

Bedienungsanleitung

Multimedia Projector

EB-Z10005U EB-Z10000U
EB-Z9875U EB-Z9870U
EB-Z9750U
EB-Z11000W
EB-Z9900W
EB-Z9800W
EB-Z11005 EB-Z11000
EB-Z9870



Sicherheitsanweisungen

Sicherheitshinweise

Die Dokumentation und der Projektor weisen Symbole auf, um zu zeigen, wie der Projektor sicher verwendet wird.

Im Folgenden finden Sie die Hinweise und deren Bedeutungen. Stellen Sie sicher, dass Sie diese genau verstanden haben, bevor Sie die Bedienungsanleitung lesen.

⚠ **Warnung**	Dieses Symbol verweist auf Informationen, die bei Nichtbeachtung durch falsche Handhabung zu Verletzungen oder sogar zum Tod führen können.
⚠ **Achtung**	Dieses Symbol verweist auf Informationen, die bei Nichtbeachtung durch falsche Handhabung zu Verletzungen oder zu Sachschäden führen können.

Allgemeine Hinweise

Achtung	Zeigt Inhalte an, die Schäden oder Fehlfunktionen des Projektors verursachen können.
	Weist auf Zusatzinformationen und nützliche Tipps zu einem bestimmten Thema hin.
☛	Verweist auf eine Seite mit ausführlichen Informationen zu einem bestimmten Thema.
▸▸	Bedeutet, dass das oder die unterstrichenen Wörter vor diesem Symbol im Glossar erklärt sind. Siehe Abschnitt "Glossar" unter "Anhang". ☛ "Glossar" S.234
[Name]	Gibt die Bezeichnung der Projektor- oder der Fernbedienungstasten an. Beispiel: [Esc]-Taste
Menübezeichnung	Bezeichnet die Einträge im Konfiguration-Menü. Beispiel: Wählen Sie **Helligkeit** aus dem Menü **Bild** aus. **Bild** – **Helligkeit**

Bitte lesen Sie das Folgende vor der Benutzung des Projektors.

☛ *Sicherheitsanweisungen*

Sicherheits- und Warnhinweise zur Installation

Für die Aufhängung des Projektors an der Decke ist die als Sonderzubehör erhältliche Deckenhalterung erforderlich.

☛ "Optionales Zubehör" S.207



Warnung

- Verwenden oder installieren Sie den Projektor nicht an Orten, an denen er Wasser oder Regen bzw. starker Feuchtigkeit ausgesetzt sein kann, wie z. B. im Freien, in einem Badezimmer, Duschraum etc. Anderenfalls könnte dies zu einem Brand oder Stromschlag führen.
- Für die Deckenmontage ist ein spezielles Verfahren erforderlich (Deckenhalterung). Wenn die Einbauarbeit nicht richtig ausgeführt wird, kann der Projektor herunterfallen. Dabei besteht die Gefahr von Verletzungen oder Unfällen. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.
  ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
- Stellen Sie beim Installieren des Projektors an der Decke sicher, dass Maßnahmen gegen Herunterfallen getroffen werden, wie Sichern durch Durchführen eines Drahtes durch die Griffe.
- Wenn Sie an den Befestigungspunkte für die Deckenhalterung Klebstoff verwenden, um ein Lösen der Schrauben zu verhindern, oder wenn Sie Schmiermittel, Öl oder ähnliches verwenden, kann das Gehäuse brechen und der Projektor herunterstürzen. Dies kann einen Unfall verursachen und Personen unter der Deckenhalterung verletzen.
  Verwenden Sie daher beim Installieren oder Anpassen der Deckenhalterung weder Klebemittel, um das Lösen der Schrauben zu verhindern, noch Schmiermittel, Öl o. Ä.
- Halten Sie Ansaugöffnung und Luftaustritt des Projektors frei. Werden diese versehentlich verdeckt, kann dies zu einer Überhitzung im Gerät führen und ein Brandrisiko darstellen.
- Stellen Sie keine brennbaren Objekte vor die Linse. Wenn Sie einen Zeitplan zum automatischen Einschalten des Projektors festgelegt haben, könnte jedes brennbare Objekt, welches sich vor der Linse befindet, einen Brand auslösen.
- Binden Sie Netzkabel und andere Anschlusskabel nicht zusammen. Andernfalls besteht Brandgefahr.
- Verwenden Sie nur die angegebene Versorgungsspannung. Anderenfalls könnte dies zu einem Brand oder Stromschlag führen.



Warnung

- Seien Sie bei der Handhabung des Netzkabels vorsichtig. Anderenfalls könnte dies zu einem Brand oder Stromschlag führen. Beachten Sie Folgendes bei der Handhabung des Netzkabels.
  - Verbinden Sie nicht mehrere Netzkabel mit einer einzigen Steckdose.
  - Schließen Sie das Netzkabel nicht an, falls Fremdstoffe, wie z. B. Staub, daran haften.
  - Achten Sie darauf, das Netzkabel bis zum Anschlag einzustecken.
  - Verbinden oder trennen Sie das Netzkabel nicht mit feuchten oder gar nassen Händen.
  - Ziehen Sie beim Trennen des Netzkabels nicht am Kabel. Achten Sie darauf, es am Stecker zu greifen.
- Verwenden Sie kein beschädigtes Netzkabel. Anderenfalls könnte dies zu einem Brand oder Stromschlag führen. Beachten Sie Folgendes bei der Handhabung des Netzkabels.
  - Nehmen Sie keine Änderungen am Netzkabel vor.
  - Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel.
  - Biegen und verdrehen Sie das Netzkabel nicht und ziehen Sie nicht gewaltsam daran.
  - Verlegen Sie das Netzkabel nicht in der Nähe von Heizgeräten.
- Achten Sie bei Verwendung des Netzkabels in einer Region mit einer Versorgungsspannung von weniger als 120 V darauf, dass die Stromversorgung über eine Steckdose mit mehr als 15 A erfolgt.
- Schließen Sie an der für den Projektor vorgesehenen Steckdose keine weiteren Geräte an.



Achtung

Stellen Sie den Projektor nicht auf einen instabilen Untergrund, wie z. B. einen instabilen Tisch oder eine geneigte Oberfläche. Installieren Sie den Projektor bei vertikaler Projektion so, dass er nicht umfallen kann.
Andernfalls besteht Verletzungsgefahr.

Achtung

- Installieren Sie den Projektor nicht an Orten, an denen er Vibrationen oder Stößen ausgesetzt sein kann.
- Installieren Sie den Projektor nicht in der Nähe von Hochspannungsleitungen oder Objekten, die Magnetismus erzeugen. Andernfalls funktioniert der Projektor möglicherweise nicht richtig.
- Verwenden oder lagern Sie den Projektor nicht an Orten, die extremen Temperaturen ausgesetzt sind. Vermeiden Sie zudem plötzliche Temperaturänderungen.

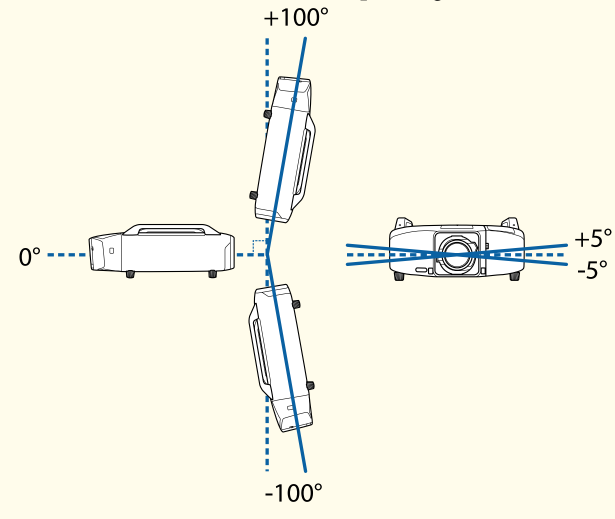
  Achten Sie darauf, den Projektor an Orten zu verwenden oder zu lagern, die innerhalb der folgenden Betriebs- oder Lagerungstemperaturbereiche liegen.
  - Betriebstemperaturbereich: 0 bis 50 ˚C* (nicht kondensierend)
  - Lagerungstemperaturbereich: -10 bis +60˚C (nicht kondensierend)

  * Bei einer Höhe von 0 bis 1.499 m beträgt die Betriebstemperatur 0 bis +50 ˚C, wenn **Leistungsaufnahme** auf **ECO** oder **Temp/Hell-Regelung** gesetzt ist, und 0 bis +45 ˚C, wenn die Option auf **Normal** gesetzt ist.
  Bei einer Höhe von 0 bis 1.500 m beträgt die Betriebstemperatur 0 bis +45 ˚C, wenn **Leistungsaufnahme** auf **ECO** oder **Temp/Hell-Regelung** gesetzt ist, und 0 bis +40 ˚C, wenn die Option auf **Normal** gesetzt ist.
- Zur Verwendung in einer Höhe von 1.500 m oder höher muss der **Höhenlagen-Modus** auf **Ein** gestellt sein.
  ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **Höhenlagen-Modus** S.128

Achtung

- Bei Projektion mit angewinkeltem Projektor darf der Winkel den angegebenen Wert nicht übersteigen. Dies kann Fehlfunktionen oder Unfälle verursachen.

  Neigungswinkel (wenn eine Standardlampe eingesetzt ist)



  Verwenden Sie den Projektor nicht in umgekippter Stellung.

  Bei Verwendung des Projektors in Winkeln, wie in den obigen Abbildungsn nicht gezeigt, kann zu Schäden oder Unfällen führen.

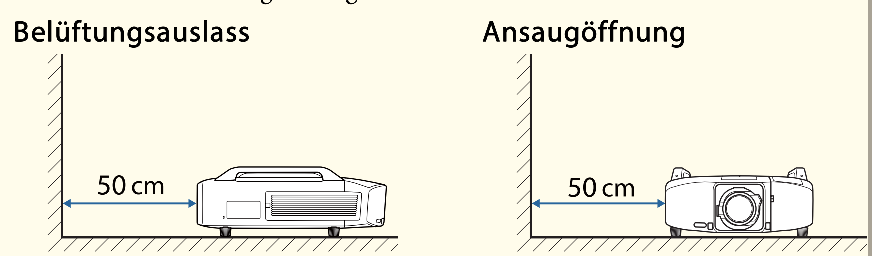
  Betriebsbedingungen bei installiertem Lampenteil (für Hochformateinsatz) sind wie folgt.
  ☛ "Hinweise zur Hochformatprojektion" S.6

- Achten Sie darauf, bei Abschluss der Installation **Richtung** einzustellen. Andernfalls kann sich die Lampenbetriebslebensdauer dramatisch verkürzen.
  ☛ "Einstellung der Richtung" S.30

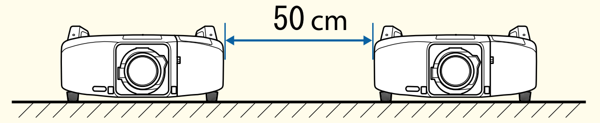
- Die Verwendung des Projektors in einem ungeeigneten Winkel oder bei falschen Einstellungen des Konfiguration-Menü führt zu Fehlfunktionen und verkürzt die Lebensdauer optischer Teile.

Achtung

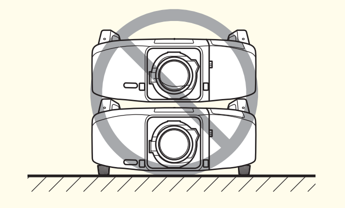
- Achten Sie darauf, den abgebildeten Mindestabstand zwischen Wand und Luftaustritt sowie Ansaugöffnung einzuhalten.



- Achten Sie bei Aufstellung mehrerer Projektoren darauf, den abgebildeten Mindestabstand zwischen den Projektoren einzuhalten. Vergewissern Sie sich außerdem davon, dass die vom Luftaustritt abgegebene Wärme nicht in die Ansaugöffnung gelangt.

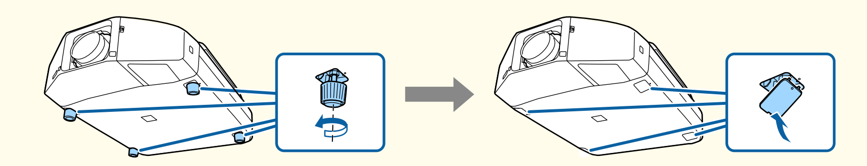


- Stellen Sie den Projektor nicht direkt auf einen anderen Projektor.



Achtung

- Sichern Sie den Projektor bei Installation des Projektors auf einer anderen Oberfläche als dem Boden mit Hilfe der vier Befestigungspunkte zur Deckenmontage. Demontieren Sie niemals die Griffe. Falls Sie den Projektor ohne Griffe verwenden, können Fehlfunktionen auftreten.
- Entfernen Sie bei Installation des Projektors an der Decke die Füße und bringen Sie die mitgelieferten Fußabdeckungen an.



- Die Gerätefüße können befestigt und abgenommen werden. Beachten Sie, dass sich die Gerätefüße lösen, wenn sie um mehr als 10 mm verlängert werden.

  Achten Sie darauf, nach Entfernen der Füße die mitgelieferten Fußabdeckungen anzubringen.
- Verwenden Sie die Schraubenlöcher für die Füße nicht zur Sicherung des Projektors oder zur Anbringung anderer Schrauben etc. Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten.



- Wir empfehlen, Fokus, Zoom und Objektivversatz mindestens 20 Minuten nach Beginn der Projektion einzustellen, da die Bilder direkt nach dem Einschalten des Projektors nicht stabil sind.
- Stellen Sie den vertikalen Objektivversatz ein, indem Sie das Bild von unten nach oben verschieben. Wenn sie von oben nach unten eingestellt wird, kann es sein, dass sich die Bildposition nach dem Einstellen leicht nach unten verschiebt.

Hinweise zur Hochformatprojektion

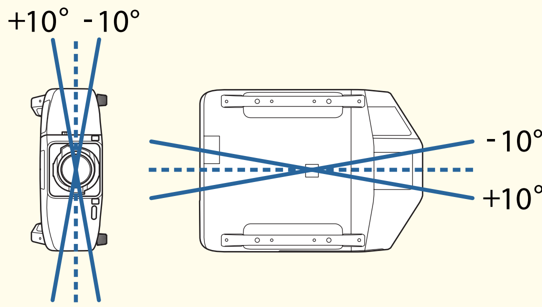
Zur Hochformatprojektion wird ein optionaler Rahmen benötigt.

☛ "Optionales Zubehör" S.207

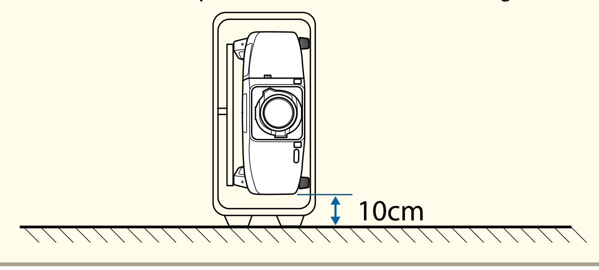
Achtung

- Bringen Sie zur Hochformatprojektion Lampenteile (für Hochformateinsatz) bei Lampe 1 und Lampe 2 an. Falls diese Speziallampen nicht genutzt werden, kühlt sich der Projektor nicht richtig ab, was eine Fehlfunktion zur Folge haben kann.
  ☛ "Optionales Zubehör" S.207
- Achten Sie darauf, den Projektor so zu installieren, dass die Ansaugöffnung nach unten zeigt. Falls die Ansaugöffnung nach oben zeigt, kühlt sich der Projektor nicht richtig ab, was eine Fehlfunktion verursachen kann.

  Neigungswinkel

  Bei Verwendung des Projektors in Winkeln, wie in den obigen Abbildungsn nicht gezeigt, kann zu Schäden oder Unfällen führen.
- Achten Sie darauf, den Projektor so zu installieren, dass die Ansaugöffnung nach unten zeigt und der in der nachstehenden Abbildung angezeigte Mindestabstand zwischen Projektor und Boden etc. eingehalten wird.



- Sie können die Anzeigeausrichtung von Menü, Mitteilungen usw. nicht ändern.
- Zur Hochformatprojektion müssen Sie die Option **Richtung** nicht einstellen.
- **Leistungsaufnahme** ist deaktiviert.
  ☛ **Einstellung** – **Leistungsaufnahme** S.126

Sicherheits- und Warnhinweise zur Benutzung

Warnung

- Halten Sie Ansaugöffnung und Luftaustritt des Projektors frei. Werden diese versehentlich verdeckt, kann dies zu einer Überhitzung im Gerät führen und ein Brandrisiko darstellen.
- Schauen Sie während der Projektion nicht in das Objektiv.



Achtung

Stellen Sie keine Gegenstände, die sich durch Wärme verziehen oder in anderer Weise durch Wärme beeinträchtigt werden können, in die Nähe des Luftaustritt, und halten Sie Ihr Gesicht sowie Ihre Hände während der Projektion davon entfernt.

Achtung

- Bitte vermeiden Sie es, das Gerät wiederholt aus- und unverzüglich wieder einzuschalten. Wenn der Projektor häufig ein- und ausgeschaltet wird, kann die Lebensdauer der Lampen verringert werden.
- Entfernen Sie das Objektiv nur, wenn es nötig ist. Wenn Staub und Schmutz in das Projektorinnere gelangen, wird dadurch die Projektionsqualität gemindert, und es können Fehlfunktionen auftreten.
- Berühren Sie nicht die Objektivsektion mit Ihrer Hand oder Ihren Fingern. Wenn Fingerabdrücke oder Öle auf der Objektivoberfläche bleiben, nimmt die Projektionsqualität ab.
- Lagern Sie den Projektor mit eingesetztem Objektiv.
  Wenn der Projektor ohne das Objektiv gelagert wird, könnten Staub und Schmutz in den Projektor gelangen und Fehlfunktionen oder eine Beeinträchtigung der Projektionsqualität verursachen.
- Lagern Sie den Projektor nicht so, dass die Vorderseite nach oben zeigt.
- Denken Sie bei der Lagerung daran, die Batterien aus der Fernbedienung zu nehmen. Falls die Batterien längere Zeit in der Fernbedienung verbleiben, können sie auslaufen.

Hinweise zum Transport

Im Projektor befinden sich viele Glas- und Präzisionsteile. Handhaben Sie den Projektor beim Transport so wie im Folgenden beschrieben, um Schäden durch Stöße zu vermeiden.



Achtung

Der Projektor sollte nicht von nur einer Person getragen werden. Zwei Personen sind zum Auspacken oder Tragen des Projektors erforderlich.

Achtung

- Kurzer Transport
  - Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie alle Kabel ab.
  - Setzen Sie die Objektivabdeckung auf das Objektiv.
- Während des Transportierens
  Bereiten Sie nach Beachten der Punkte unter „Kurzer Transport“ Folgendes vor und packen Sie den Projektor anschließend ein.
  - Ziehen Sie die Füße zur Lagerung ein.
  - Nehmen Sie das Objektiv ab, wenn ein anderes Objektiv als das Standard-Zoomobjektiv installiert ist.
    Bringen Sie das Standard-Zoomobjektiv an, wenn der Projektor ein eingebautes Objektiv hat. Wenn der Projektor kein Objektiv hat, bringen Sie den beim Kauf vorhanden Deckel an der Objektivfassung an.
  - Der vertikale und horizontale Objektivversatz ist auf Mitte gestellt.
  - Umhüllen Sie den Projektor zum Schutz vor Erschütterungen sicher mit Verpackungsmaterial und legen Sie ihn dann in einen stabilen Karton. Informieren Sie auf jeden Fall das Speditionsunternehmen darüber, dass es sich um ein Präzisionsgerät handelt.

Nützliche Funktionen

Konfigurationsmenü

Fehlersuche

Wartung

Anhang

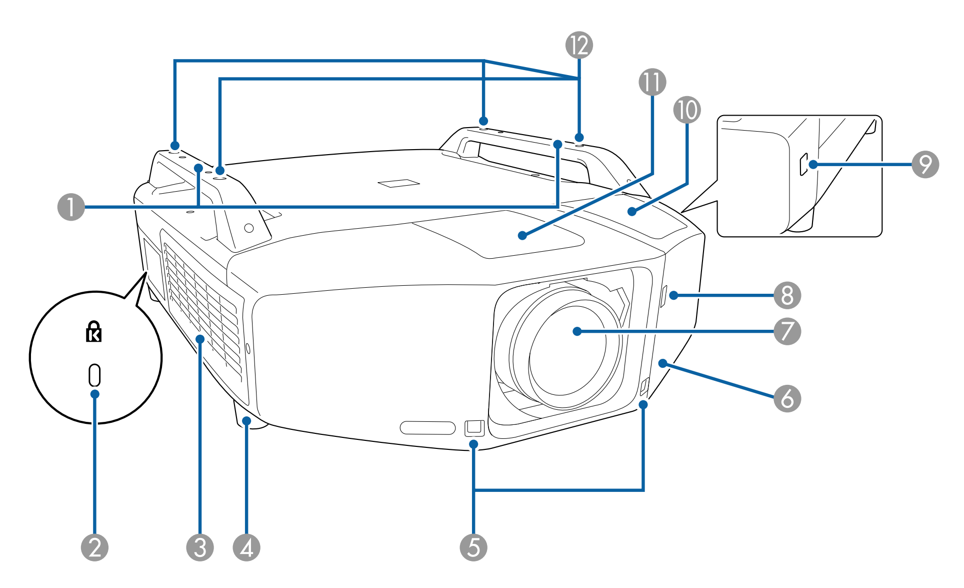


Einleitung

In diesem Kapitel werden die Teilebezeichnungen erläutert.

Die Abbildungen in dieser Anleitung gelten für Projektoren mit dem Standard-Zoomobjektiv ELPLS04.

Front/Oberseite

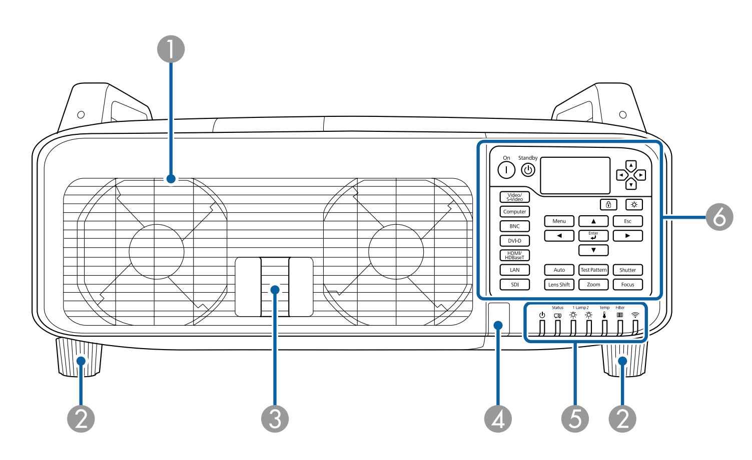


	Bezeichnung	Funktion
1	**Griffe**	Verwenden Sie diese Griffe zum Tragen des Projektors. Sie können zur Sicherung des Projektors auch ein Kabelschloss durch den Griff ziehen. ☛ "Anbringen des Kabelschlosses" S.117
2	**Sicherheitssteckplatz (🔒)**	Der Sicherheitssteckplatz ist mit dem von Kensington hergestellten Microsaver Security System kompatibel. ☛ "Anbringen des Kabelschlosses" S.117

	Bezeichnung	Funktion
3	**Ansaugöffnung (Luftfilter)**	Saugt die Luft zur inneren Kühlung des Projektors an. Staubansammlungen an dieser Stelle können zum Anstieg der Innentemperatur des Projektors führen und Betriebsstörungen sowie eine Verkürzung der Lebensdauer des Motors am Objektiv verursachen. Stellen Sie sicher, dass der Luftfilter regelmäßig gereinigt wird. ☛ "Reinigung des Luftfilter" S.179 ☛ "Austausch des Luftfilter" S.187
4	**Vordere Füße**	Bei Aufstellung des Projektors auf einem Tisch zum Ein- bzw. Ausfahren für die Anpassung der horizontalen Neigung drehen. Die vorderen Füße können zur Deckenmontage des Projektors abgenommen werden. ☛ "Anpassung der Neigung des projizierten Bildes (bei normaler Installation)" S.37
5	**Fernst.-Empfänger**	Empfängt die Signale der Fernbedienung. ☛ "Reichweite der Fernbedienung" S.24
6	**Schnittstellenabdeckung**	Nehmen Sie diese Abdeckung ab, um Kabel an den Anschlüssen im Inneren anzuschließen, wenn der Projektor an Videogeräte angeschlossen wird. ☛ "Schnittstelle" S.17 ☛ "Anbringen und Entfernen der Schnittstellenabdeckung" S.28
7	**Projektionsobjektiv**	Bilder werden durch dieses projiziert.
8	**Schalter zum Entfernen der Schnittstellenabdeckung**	Zum Entfernen der Schnittstellenabdeckung. ☛ "Anbringen und Entfernen der Schnittstellenabdeckung" S.28
9	**Taste zum Entfernen der Schnittstellenabdeckung**	Zum Entfernen der Schnittstellenabdeckung. ☛ "Anbringen und Entfernen der Schnittstellenabdeckung" S.28

	Bezeichnung	Funktion
⑩	**Verkabelungsschlitz (Oberseite)**	Entfernen Sie die Abdeckung und führen Sie das Kabel hier nach oben. ☛ "Anbringen und Entfernen der Schnittstellenabdeckung" S.28
⑪	**Objektiversatzabdeckung**	Beim Anbringen oder Entfernen des Objektivs abnehmen. ☛ "Installation des Projektorobjektivs" S.26
⑫	**Befestigungspunkte für die Deckenhalterung (4 Punkte)**	Für die Aufhängung an einer Decke kann die als Sonderzubehör erhältliche Deckenhalterung hier angebracht werden. ☛ "Optionales Zubehör" S.207

Rück

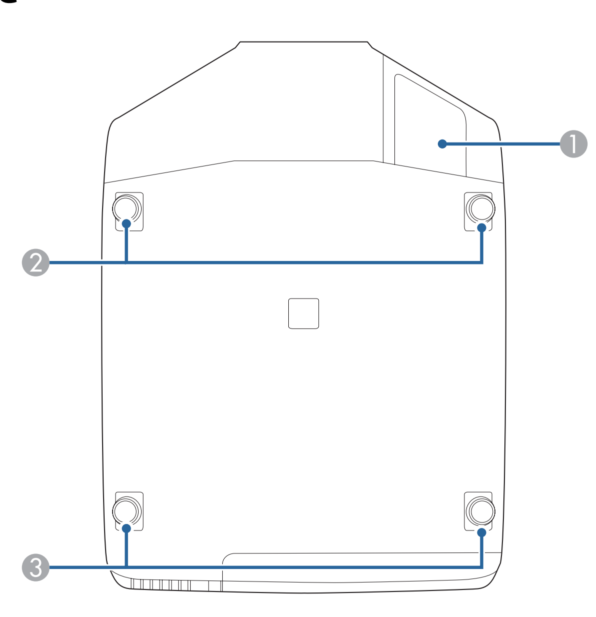


	Bezeichnung	Funktion
①	**Luftaustritt (Lampenabdeckung)**	Aus dem Luftaustritt strömt die zur internen Kühlung des Projektors verwendete Luft. Öffnen Sie diese Abdeckung, wenn Sie die Lampen des Projektors austauschen möchten.
②	**Hintere Füße**	Bei Aufstellung des Projektors auf einem Tisch zum Ein- bzw. Ausfahren für die Anpassung der horizontalen Neigung drehen. Die vorderen Füße können zur Deckenmontage des Projektors abgenommen werden. ☛ "Anpassung der Neigung des projizierten Bildes (bei normaler Installation)" S.37
③	**Hebel zum Öffnen der Lampenabdeckung**	Verwenden Sie diesen Hebel zum Öffnen der Lampenabdeckung. ☛ "Wechseln der Lampe" S.182
④	**Fernst.-Empfänger**	Empfängt die Signale der Fernbedienung. ☛ "Reichweite der Fernbedienung" S.24
⑤	**Statusanzeigen**	Die Farbe, Blinken oder permanentes Leuchten der Anzeigen geben den Status des Projektors an. ☛ "Ablesen der Anzeigen" S.147



	Bezeichnung	Funktion
6	**Bedienfeld**	☛ "Bedienfeld" S.19

Unterseite

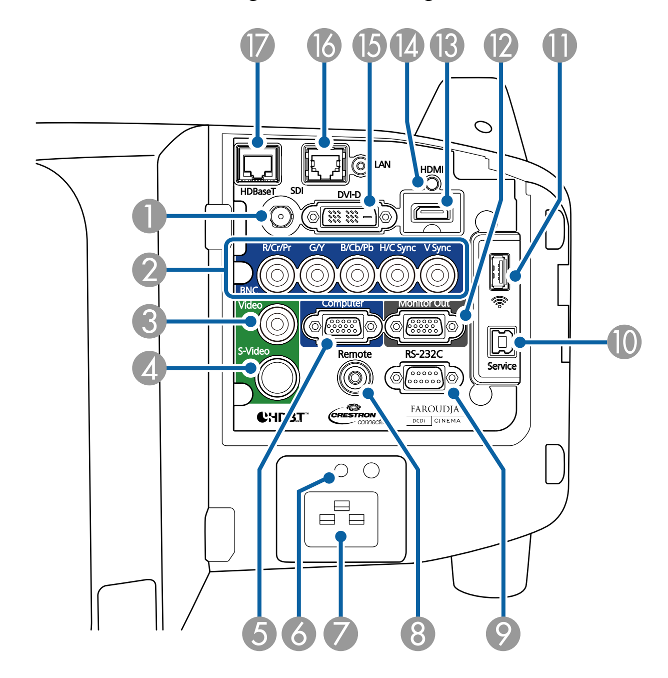


	Bezeichnung	Funktion
1	**Verkabelungsschlitz (Unterseite)**	Entfernen Sie die Abdeckung und führen Sie das Kabel hier nach unten. ☛ "Anbringen und Entfernen der Schnittstellenabdeckung" S.28
2	**Vordere Füße**	☛ "Anpassung der Neigung des projizierten Bildes (bei normaler Installation)" S.37
3	**Hintere Füße**	☛ "Anpassung der Neigung des projizierten Bildes (bei normaler Installation)" S.37

Schnittstelle

Sie können durch Entfernen der Schnittstellenabdeckung auf folgende Ports zugreifen. Informationen zum Entfernen der Schnittstellenabdeckung und zum Anschließen von Videogeräten finden Sie nachstehend.

☛ "Anbringen und Entfernen der Schnittstellenabdeckung" S.28
☛ "Anschließen von sonstiger Ausrüstung" S.42

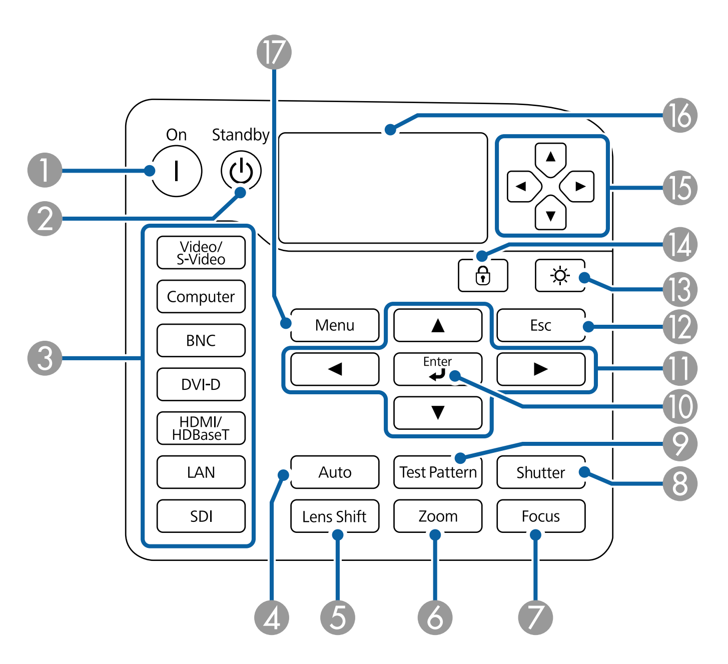


	Bezeichnung	Funktion
❶	**SDI-Eingang (Nur bei EB-Z10005U/ EB-Z10000U/EB-Z9875U/EB-Z9870U)**	Legt SDI-Signale von Videogeräten an.
❷	**BNC-Eingang**	Für analoge RGB-Signale von einem Computer und Component-Video-Signale von anderen Videoquellen.
❸	**Video-Eingang**	Für Composite-Video-Signale von Videoquellen.
❹	**S-Video-Eingang**	Für S-Videosignale von Videoquellen.
❺	**Computer-Eingang**	Für analoge RGB-Signale von einem Computer und Component-Video-Signale von anderen Videoquellen.
❻	**Kabelhalter**	Setzen Sie die mitgelieferte Kabelklemme hier ein, damit das Kabel nicht herausfällt.
❼	**Netzbuchse**	Dient für den Anschluss des Netzkabels an den Projektor. Die Form kann je nach Projektormodell abweichen.
❽	**Remote-Anschluss**	Anschluss des optionalen Fernbedienungs-Kabelset und Eingabe von Signalen von der Fernbedienung. Wenn das Fernbedienungskabel in diesen Anschluss eingesteckt ist, ist der Fernsteuer-Empfänger am Projektor deaktiviert. ☛ "Optionales Zubehör" S.207
❾	**RS-232C-Anschluss**	Wird der Projektor von einem Computer aus gesteuert, schließen Sie den Computer mit einem RS-232C-Kabel an. ☛ "Serielle Verbindung" S.200
❿	**Service-Port**	Dieser Anschluss wird vom Kundendienst zur Steuerung des Projektors verwendet. Für die Sammeleinrichtung vorgesehen. ☛ "Sammeleinrichtung" S.50

	Bezeichnung	Funktion
⑪	Anschluss für WLAN-Gerät	• Stellt den Anschluss zum optionalen WLAN-Gerät her. ☛ "Installation des WLAN-Gerät (ELPAP07)" S.48 • Stellt den Anschluss zum optionalen Quick Wireless Connection USB Key her. ☛ "Verwendung des Quick Wireless Connection USB Key" S.49 • Für die Sammeleinrichtung vorgesehen. ☛ "Sammeleinrichtung" S.50
⑫	Monitor out-Anschluss	Gibt analoge RGB-Signale aus, die vom Computer- oder BNC-Eingang in einen externen Monitor eingespeist werden. Diese Funktion ist nicht bei Component-Videosignalen oder anderen Signalen verfügbar, die über einen anderen Anschluss als den Computer- oder BNC-Eingang übertragen werden. ☛ "Kabelanordnung" S.200
⑬	HDMI-Eingang	Legt Bildsignale von HDMI-kompatiblen Videogeräten und Computern an. Dieser Projektor ist mit HDCP kompatibel.
⑭	Kabelhalter	Setzen Sie die mitgelieferte HDMI-Kabelklemme hier ein, damit das HDMI-Kabel nicht herausfällt.
⑮	DVI-D-Eingang	Legt DVI-D-Computersignale an.

	Bezeichnung	Funktion
⑯	LAN-Anschluss	Für den Anschluss an ein Netzwerk über ein LAN-Kabel. ☛ "Anschließen eines LAN-Kabels" S.46
⑰	HDBaseT-Anschluss	Stellt über ein LAN-Kabel eine Verbindung zum optionalen HDBaseT-Transmitter her. ☛ "Anschließen eines HDBaseT-Transmitters" S.47

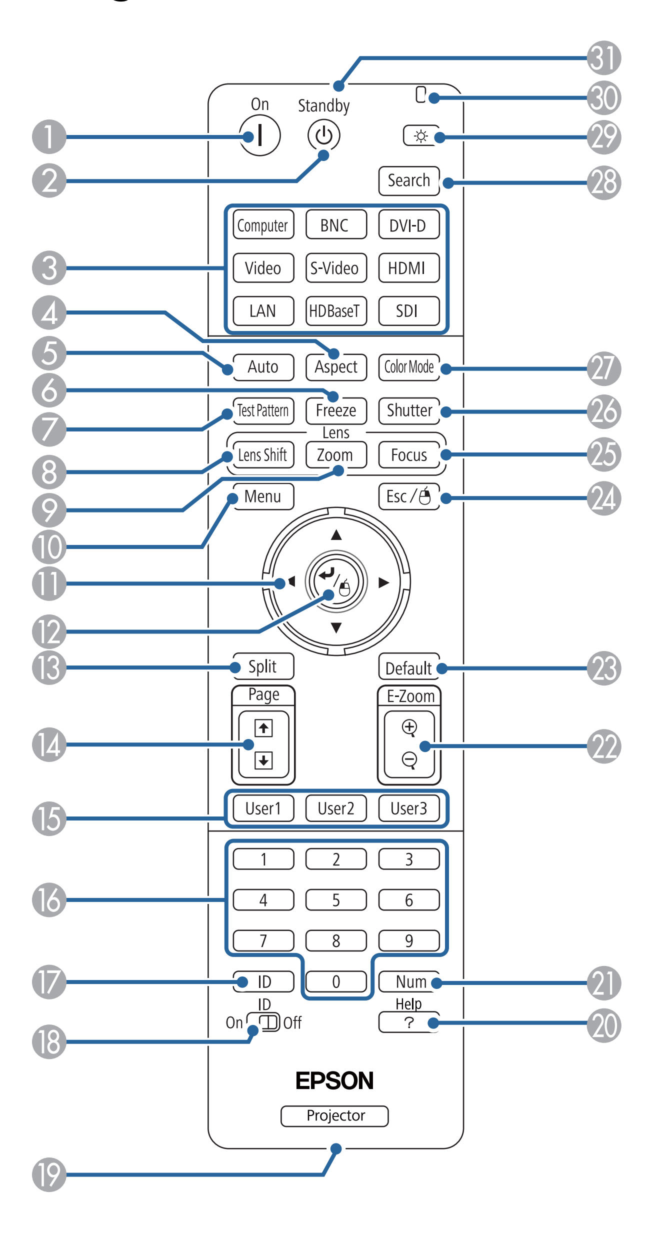
Bedienfeld



	Bezeichnung	Funktion
❶	[I]-Taste	Zum Einschalten des Projektors drücken.
❷	[⏻]-Taste	Zum Abschalten des Projektors drücken.
❸	Eingangstasten	Zum Umschalten zwischen den Signalen der einzelnen Eingänge drücken. ☛ "Umschalten zum Zielbild" S.60 Die [SDI]-Taste ist nur bei EB-Z10005U/EB-Z10000U/EB-Z9875U/EB-Z9870U verfügbar.
❹	[Auto]-Taste	Wenn Sie diese Taste beim Projizieren analoger RGB-Signale vom Computer- oder BNC-Eingang drücken, können Sie Tracking, Sync. und Position automatisch optimieren.
❺	[Lens Shift]-Taste	Drücken Sie diese Taste zum Justieren des Objektivversatzes. ☛ "Anpassung der Position des projizierten Bildes (Objektivversatz)" S.35 Wird diese Taste länger als fünf Sekunden gedrückt, kehrt die Objektivposition zur Mitte zurück.
❻	[Zoom]-Taste	Drücken Sie diese Taste zum Justieren des Zooms. ☛ "Einstellen des Zoom" S.37
❼	[Focus]-Taste	Drücken Sie diese Taste zum Justieren des Fokus. ☛ "Anpassung des Fokus" S.38
❽	[Shutter]-Taste	Zum vorübergehenden Ein- oder Ausschalten der Signale drücken. ☛ "Temporäres Ausblenden des Bildes (Verschluss)" S.97
❾	[Test Pattern]-Taste	Anzeige eines Testbilds. ☛ "Anzeigen eines Testbilds" S.34
❿	[↵]-Taste	Wird diese Taste gedrückt, während das Konfiguration-Menü oder die Hilfe angezeigt wird, bestätigt dies einen Menüpunkt oder navigiert zur nächsten Ebene. ☛ "Verwendung des Konfiguration-Menü" S.119
⓫	[▲][▼][◀][▶]-Tasten	• Zum Anpassen von Fokus, Zoom und Objektivversatz drücken. ☛ "Anpassung der Position des projizierten Bildes (Objektivversatz)" S.35 ☛ "Einstellen des Zoom" S.37 ☛ "Anpassung des Fokus" S.38 • Wenn diese Tasten während der Anzeige des Konfiguration- oder des Hilfe-Bildschirms gedrückt werden, werden Menüpunkte und Einstellungswerte ausgewählt. ☛ "Verwendung des Konfiguration-Menü" S.119

	Bezeichnung	Funktion
⓬	[Esc]-Taste	• Zum Beenden der aktuellen Funktion drücken. • Wenn diese Taste während der Anzeige des Konfiguration-Menüs gedrückt wird, kehren Sie zur vorherigen Menüebene zurück. ☛ "Verwendung des Konfiguration-Menü" S.119
⓭	[☼]-Taste	Zum Ein- oder Ausschalten der Tasten am Bedienfeld und von Status Monitor drücken.
⓮	[🔒]-Taste	Zur Anzeige des Tastensperre-Bildschirms drücken, in dem die Bedienfeldtasten gesperrt werden können. ☛ "Sperrfunktion der Bedienungstasten" S.115
⓯	[▲][▼][◄][►]-Tasten	Zur Auswahl von Menüpunkten und Einstellungswerten für Status Monitor zur Überwachung des Projektorstatus drücken.
⓰	Status Monitor	Zeigt Informationen zum Projektorstatus. ☛ "Ablesen von Status Monitor" S.157
⓱	[Menu]-Taste	Zum Anzeigen und Ausblenden des Konfiguration-Menüs drücken. ☛ "Verwendung des Konfiguration-Menü" S.119

Fernbedienung



	Bezeichnung	Funktion
❶	[⏽]-Taste	Zum Einschalten des Projektors drücken.
❷	[⏻]-Taste	Zum Abschalten des Projektors drücken.
❸	Tasten für Eingangsumschaltung	Zum Umschalten zwischen den Signalen der einzelnen Eingänge drücken. ☛ "Umschalten zum Zielbild" S.60 Die [SDI]-Taste ist nur bei EB-Z10005U/EB-Z10000U/ EB-Z9875U/EB-Z9870U verfügbar.
❹	[Aspect]-Taste	Mit jedem Drücken wird das Bildformat gewechselt. ☛ "Ändern des Bildformats des projizierten Bilds" S.75
❺	[Auto]-Taste	Wenn Sie diese Taste beim Projizieren analoger RGB-Signale vom Computer- oder BNC-Eingang drücken, können Sie Tracking, Sync. und Position automatisch optimieren.
❻	[Freeze]-Taste	Zum Anhalten oder Fortsetzen der Bilder drücken. ☛ "Einfrieren des Bildes (Einfrieren)" S.98
❼	[Test Pattern]-Taste	Anzeige eines Testbilds. ☛ "Anzeigen eines Testbilds" S.34
❽	[Lens Shift]-Taste	Drücken Sie diese Taste zum Justieren des Objektivversatzes. ☛ "Anpassung der Position des projizierten Bildes (Objektivversatz)" S.35 Wird diese Taste länger als fünf Sekunden gedrückt, kehrt die Objektivposition zur Mitte zurück.
❾	[Zoom]-Taste	Drücken Sie diese Taste zum Justieren des Zooms. ☛ "Einstellen des Zoom" S.37
❿	[Menu]-Taste	Zum Anzeigen und Ausblenden des Konfiguration-Menüs drücken. ☛ "Verwendung des Konfiguration-Menü" S.119

	Bezeichnung	Funktion
⓫	[▲][▼][◀][▶]-Tasten	• Zum Anpassen von Fokus, Zoom und Objektivversatz drücken. ☛ "Anpassung der Position des projizierten Bildes (Objektivversatz)" S.35 ☛ "Einstellen des Zoom" S.37 ☛ "Anpassung des Fokus" S.38 • Während der Anzeige des Konfigurationsmenüs oder eines Hilfe-Bildschirms lassen sich durch Drücken dieser Tasten Menüpunkte und Einstellungswerte auswählen. ☛ "Verwendung des Konfiguration-Menü" S.119 • Bei Verwendung des optionalen drahtlosen Maus-Empfängers wird durch Drücken dieser Tasten der Mauszeiger bewegt. ☛ "Optionales Zubehör" S.207
⓬	[↵]-Taste	• Wird diese Taste gedrückt, während das Konfiguration-Menü oder die Hilfe angezeigt wird, bestätigt dies einen Menüpunkt oder navigiert zur nächsten Ebene. ☛ "Verwendung des Konfiguration-Menü" S.119 • Dient bei Verwendung des optionalen drahtlosen Maus-Empfängers als linke Maustaste. ☛ "Optionales Zubehör" S.207
⓭	[Split]-Taste	Bei jedem Tastendruck wechselt das Bild zwischen der gleichzeitigen Projektion zweier Bilder auf einem geteilten Bildschirm und der normalen Projektion eines Bildes. ☛ "Projektion von zwei Bildern gleichzeitig (Split Screen)" S.94
⓮	[Page]-Tasten [⇞][⇟]	• Anzeige der vorherigen oder nächsten Bilddatei beim Projizieren von Bildern von einem über ein Netzwerk verbundenen Computer. • Bei der Verwendung des optionalen drahtlosen Maus-Empfängers können Sie die PowerPoint-Dateiseite während der Projektion mit Hilfe der Bild auf/ab-Tasten ändern.

	Bezeichnung	Funktion
⑮	**[User 1]-Taste** **[User 2]-Taste** **[User 3]-Taste**	Wählen Sie aus den neun verfügbaren Punkten des Menüs Konfiguration einen häufig verwendeten Menüpunkt und weisen Sie ihn einer dieser Tasten zu. ☛ "Einstellung-Menü" S.126
⑯	**Numerische Tasten**	• Zur Kennworteingabe. ☛ "Einstellen der Option Kennwortschutz" S.113 • Verwenden Sie diese Tasten zur Eingabe von Werten in den **Netzwerk**-Einstellungen im Menü Konfiguration.
⑰	**[ID]-Taste**	Halten Sie diese Taste gedrückt und betätigen Sie die Zahlentasten, um die ID des Projektors festzulegen, den Sie über die Fernbedienung steuern möchten. ☛ "ID-Einstellungen" S.39
⑱	**[ID]-Schalter**	Mit diesem Schalter können Sie die ID-Einstellungen für die Fernbedienung aktivieren (On) bzw. deaktivieren (Off). ☛ "ID-Einstellungen" S.39
⑲	**Fernbedienungsanschluss**	Anschluss des optionalen Fernbedienungs-Kabelset und Ausgabe von Signalen von der Fernbedienung. ☛ "Optionales Zubehör" S.207 Wenn das Fernbedienungskabel mit diesem Remote-Anschluss verbunden ist, ist der Infrarotsender der Fernbedienung deaktiviert.
⑳	**[Help]-Taste**	Zum Ein- und Ausblenden des Hilfe-Bildschirms drücken, der bei Problemen Lösungsvorschläge anzeigt. ☛ "Verwendung der Hilfe" S.146
㉑	**[Num]-Taste**	Halten Sie diese Taste gedrückt, und geben Sie anhand der Zahlentasten Kennwörter und Nummern ein. ☛ "Einstellen der Option Kennwortschutz" S.113
㉒	**[E-Zoom]-Tasten** **[⊕][⊖]**	Zum Vergrößern oder Verkleinern des Bildes ohne Änderung der Projektionsfläche drücken. ☛ "Vergrößern von Bildausschnitten (E-Zoom)" S.99

	Bezeichnung	Funktion
㉓	**[Default]-Taste**	Aktiviert, wenn in der Hilfszeile des Konfiguration-Menüs „[Default]: Reset“ angezeigt wird. Die anzupassenden Einstellungen werden auf ihre Standardwerte zurückgesetzt. ☛ "Verwendung des Konfiguration-Menü" S.119
㉔	**[Esc]-Taste**	• Zum Beenden der aktuellen Funktion drücken. • Wenn die Taste während der Anzeige des Konfigurationsmenüs gedrückt wird, wird die vorherige Menüebene angezeigt. ☛ "Verwendung des Konfiguration-Menü" S.119 • Dient bei Verwendung des optionalen drahtlosen Maus-Empfängers als rechte Maustaste. ☛ "Optionales Zubehör" S.207
㉕	**[Focus]-Taste**	Drücken Sie diese Taste zum Justieren des Fokus. ☛ "Anpassung des Fokus" S.38
㉖	**[Shutter]-Taste**	Zum vorübergehenden Ein- oder Ausblenden des Bildes drücken. ☛ "Temporäres Ausblenden des Bildes (Verschluss)" S.97
㉗	**[Color Mode]-Taste**	Mit jedem Drücken wird der Farbmodus gewechselt. ☛ "Einstellung der Projektionsqualität (Auswahl des Farbmodus)" S.73
㉘	**[Search]-Taste**	Zum Umschalten zur nächsten Eingangsquelle, die ein Bild ausgibt, drücken. ☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Search)" S.59
㉙	**[☼]-Taste**	Zum 15-sekündigen Beleuchten der Tasten an der Fernbedienung drücken. Das ist praktisch, wenn die Fernbedienung im Dunkeln verwendet wird.
㉚	**Anzeige**	Ein Licht leuchtet bei der Ausgabe von Fernbedienungssignalen auf.
㉛	**Infrarotsender der Fernbedienung**	Ausgang von Infrarotsignalen der Fernbedienung.

Sie können folgende Aktionen durch einfaches Drücken einer der Tasten an der Fernbedienung durchführen:

Betrieb	Einstellen
Auswahl der Kennwortsicherheitseinstellungen. ☛ "Benutzerverwaltung (Kennwortschutz)" S.112	Halten Sie die [Freeze]-Taste länger als fünf Sekunden gedrückt. Die **Kennwortschutz**-Anzeige erscheint und Sie können verschiedene Einstellungen wählen.
Sperrung oder Freigabe einiger Aktionen der Tasten an der Fernbedienung. ☛ "Sperrfunktion der Bedienungstasten" S.115	Halten Sie die [Help]-Taste länger als fünf Sekunden gedrückt.
Initialisierung der Einstellungen für den **Fernst.-Empfänger** im Konfiguration-Menü. (Aktiviert alle Fernsteuer-Empfänger für diesen Projektor.)	Halten Sie die [Menu]-Taste länger als 15 Sekunden gedrückt.
Anzeige häufig verwendeter Konfiguration-Menüpunkte.	Drücken Sie die Taste [User1], [User2] oder [User3]. Unter **USER-Taste** können Sie den Menüpunkt festlegen, den Sie den jeweiligen Tasten zuordnen möchten. ☛ **Einstellung** - **USER-Taste** S.126 Folgende Menüpunkte können zugewiesen werden. **Leistungsaufnahme**, **Information**, **Progressiv**, **Geometriekorrektur**, **Multi-Projektion**, **Auflösung**, **Speicher**, **Bildverarbeitung** oder **Bildschirmanzeige** Wenn Sie die mit **Bildschirmanzeige** belegte Taste drücken, werden Menü oder Meldungen ausgeblendet. Durch erneutes Drücken der Taste, werden sie wieder angezeigt. Wenn **Bildschirmanzeige** aktiviert ist, können Sie das Konfiguration-Menü nicht bedienen (mit Ausnahme des Umschaltens zwischen Farbmodus und Eingangsquelle).

Wechseln der Fernbedienungsbatterien

Wenn die Fernbedienung nach einer gewissen Zeit die Befehle verzögert oder überhaupt nicht mehr ausführt, sind wahrscheinlich die Batterien erschöpft. Ist dies der Fall, ersetzen Sie die Batterien durch neue. Halten Sie für den Bedarfsfall zwei Ersatz-Alkali- oder Manganbatterien der Größe AA bereit. Verwenden Sie ausschließlich Alkali- oder Manganbatterien der Größe AA.

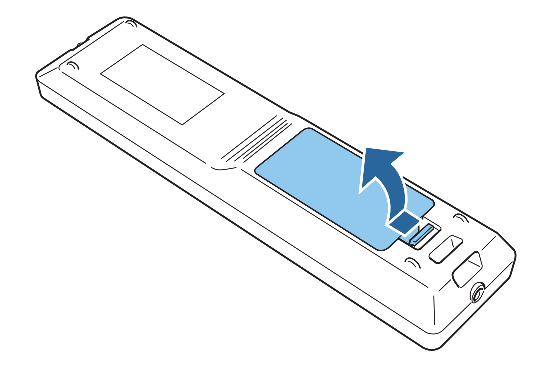
Achtung

Bitte lesen Sie vor dem Umgang mit den Batterien die folgende Anleitung.

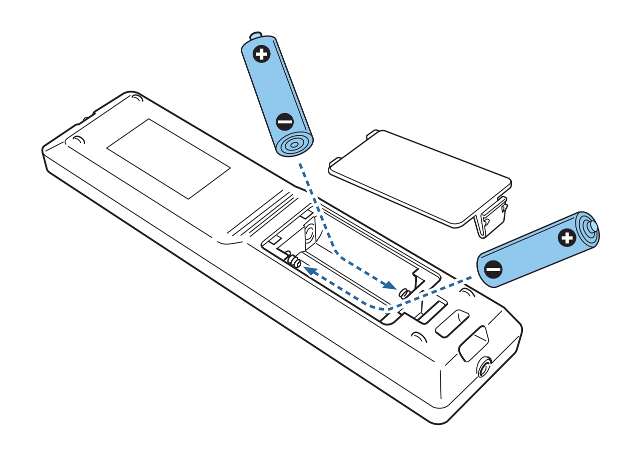
☛ *Sicherheitsanweisungen*

1 Nehmen Sie den Batteriefachdeckel ab.

Lösen Sie die Batteriefachabdeckung und nehmen Sie sie ab.



2 Ersetzen Sie die alten Batterien durch neue.



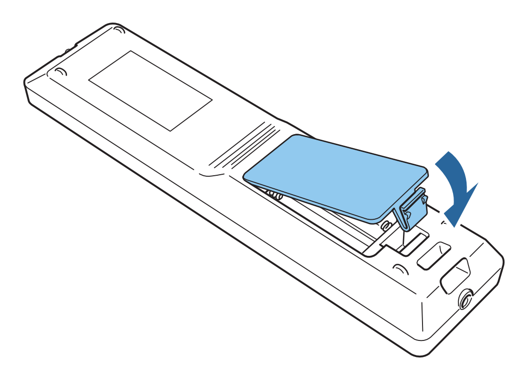
 **Achtung**

Kontrollieren Sie die Polaritätszeichen (+) und (-) im Batteriefach, damit Sie die Batterien richtig einsetzen können.

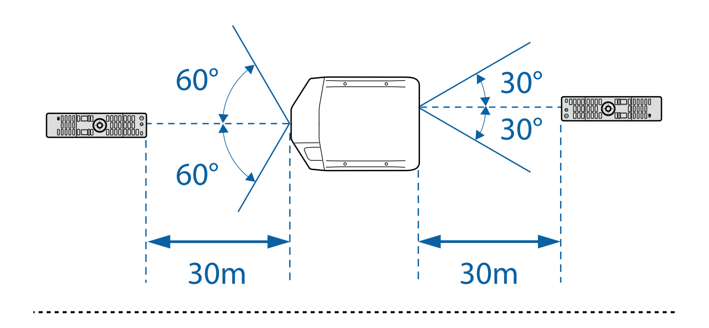
Werden die Batterien nicht ordnungsgemäß verwendet, könnten sie explodieren bzw. auslaufen und einen Brand, Verletzungen oder Beschädigungen des Produkts verursachen.

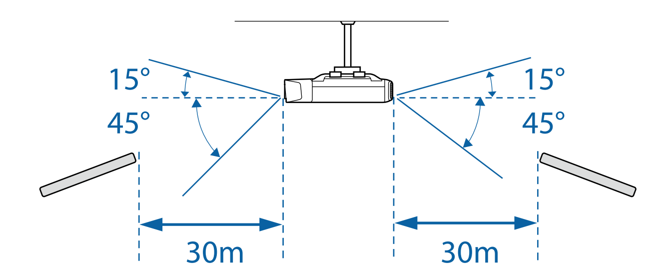
3 Bringen Sie den Batteriefachdeckel wieder an.

Drücken Sie den Batteriefachdeckel auf die Öffnung bis er einrastet.



Reichweite der Fernbedienung







Vorbereitung des Projektors

In diesem Kapitel wird das Aufstellen des Projektors und der Verbindungsaufbau zu Projektionsquellen erläutert.

Installation des Projektorobjektivs

Anbringen

Achtung

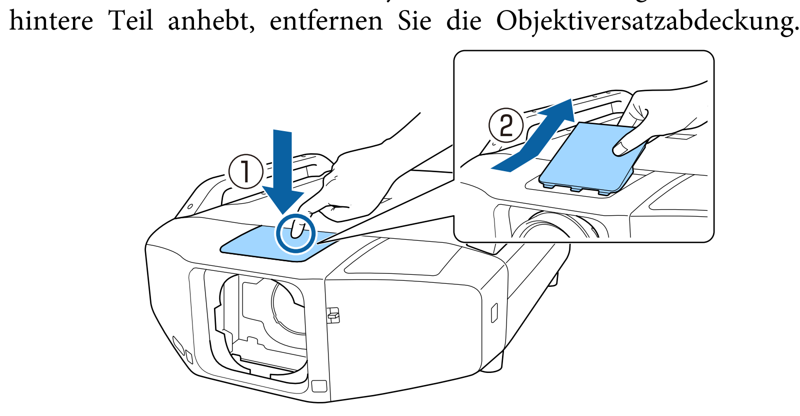
- Der Projektor sollte beim Anbringen des Objektivs nicht so stehen, dass die Gehäuseöffnung nach oben gerichtet ist. Staub und Schmutz könnten in den Projektor gelangen.
- Berühren Sie nicht die Objektivsektion mit Ihrer Hand oder Ihren Fingern. Wenn Fingerabdrücke oder Öle auf der Objektivoberfläche bleiben, nimmt die Projektionsqualität ab.



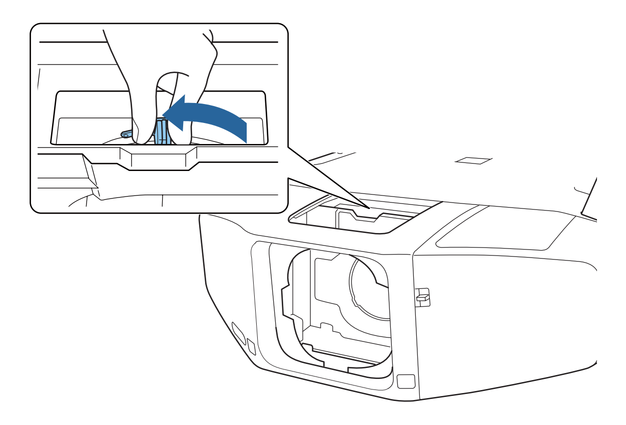
Stellen Sie sicher, dass die Keystone-Korrektur richtig durchgeführt wird, indem Sie **Objektivtyp** im Menü Konfiguration auf das von Ihnen verwendete Objektiv einstellen.
☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **Erweitert** - **Objektivtyp** S.128

1. Objektiversatzabdeckung entfernen

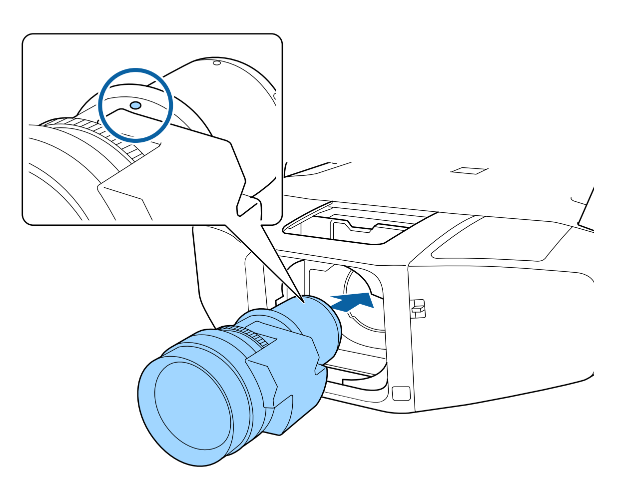
   Drücken Sie leicht auf die Objektiversatzabdeckung. Wenn sich das hintere Teil anhebt, entfernen Sie die Objektiversatzabdeckung.



2. Drehen Sie den Verschlusshebel gegen den Uhrzeigersinn.

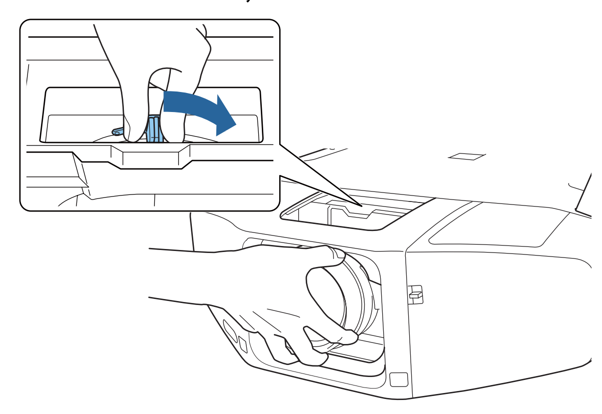


3. Halten Sie das Objektiv beim Ansetzen an das Gehäuse so, dass der weiße Kreis oben ist.

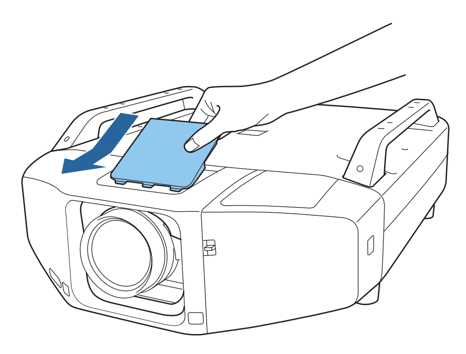


4 Während Sie das Objektiv fest halten, drehen Sie den Verriegelungshebel im Uhrzeigersinn, bis er verriegelt ist.

Prüfen Sie, dass sich das Objektiv nicht abnehmen lässt.



5 Bringen Sie die Objektiversatzabdeckung an.



Entfernen

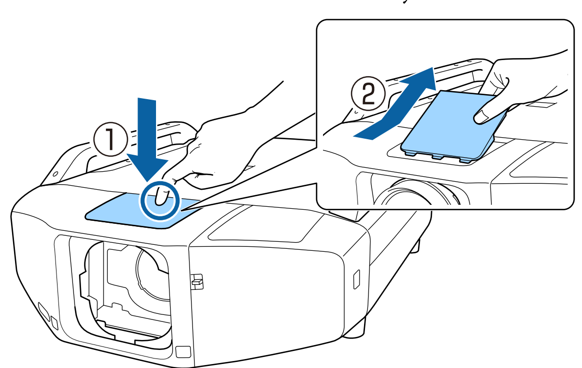
Achtung

Schalten Sie das Gerät beim Austauschen des Objektivs zunächst ab. Wenn Objektivversatz ausgeführt wurde, stellen Sie den Objektivversatz vor dem Austauschen des Objektivs auf die Mittenposition ein.

☛ "Anpassung der Position des projizierten Bildes (Objektivversatz)" S.35

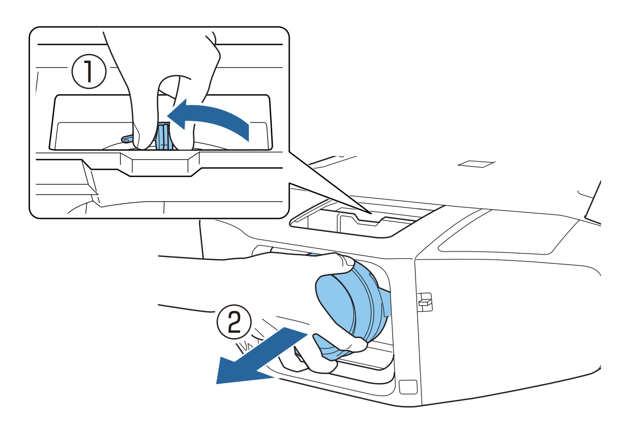
1 Entfernen Sie die Objektiversatzabdeckung.

Drücken Sie leicht auf die Objektiversatzabdeckung. Wenn sich das hintere Teil anhebt, entfernen Sie die Objektiversatzabdeckung.



2 Halten Sie das Objektiv fest und drehen Sie den Verschlusshebel gegen den Uhrzeigersinn, bis er entriegelt ist.

Ziehen Sie das Objektiv, in gerader Richtung ab, wenn es freigegeben ist.

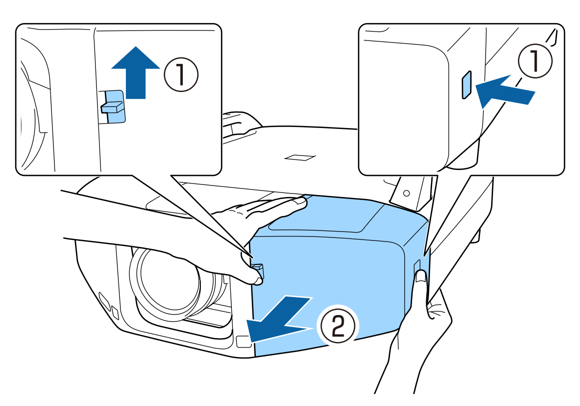


Anbringen und Entfernen der Schnittstellenabdeckung

Entfernen Sie vor Installation des Projektors die Schnittstellenabdeckung, damit sich Kabel nach der Installation einfacher anschließen lassen.

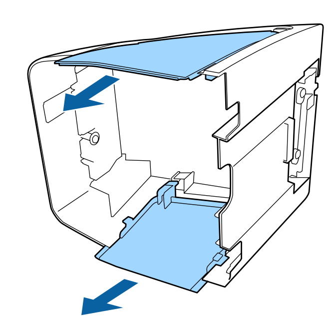
Entfernen

Drücken Sie die Taste an der Seite, während Sie den Schalter nach oben drücken; ziehen Sie die Schnittstellenabdeckung gerade heraus.

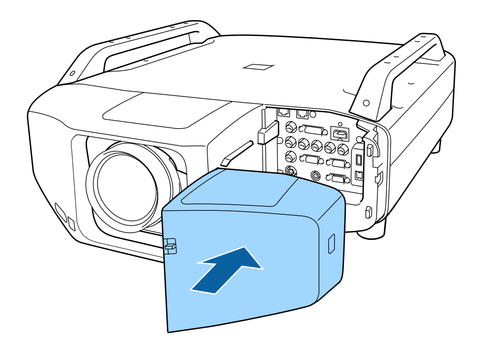


Anbringen

1. Entfernen Sie die obere Abdeckung, wenn Sie die Anschlusskabel von oben einführen. Entfernen Sie die untere Abdeckung, wenn Sie die Anschlusskabel von unten einführen.



2. Drücken Sie die Schnittstellenabdeckung entlang der Führung, bis sie hörbar einrastet.



Installationseinstellungen

Einstellung der Richtung

Wenn die Installation abgeschlossen ist, stellen Sie die **Richtung** im Konfiguration-Menü entsprechend dem vertikalen Aufstellungswinkel ein.

Achtung

Achten Sie darauf, dass **Richtung** richtig eingestellt ist. Andernfalls kann sich die Lampenbetriebslebensdauer dramatisch verkürzen.



Zur Hochformatprojektion müssen Sie die Option **Richtung** nicht einstellen.

1. Drücken Sie zum Einschalten des Projektors die [⏻]-Taste.

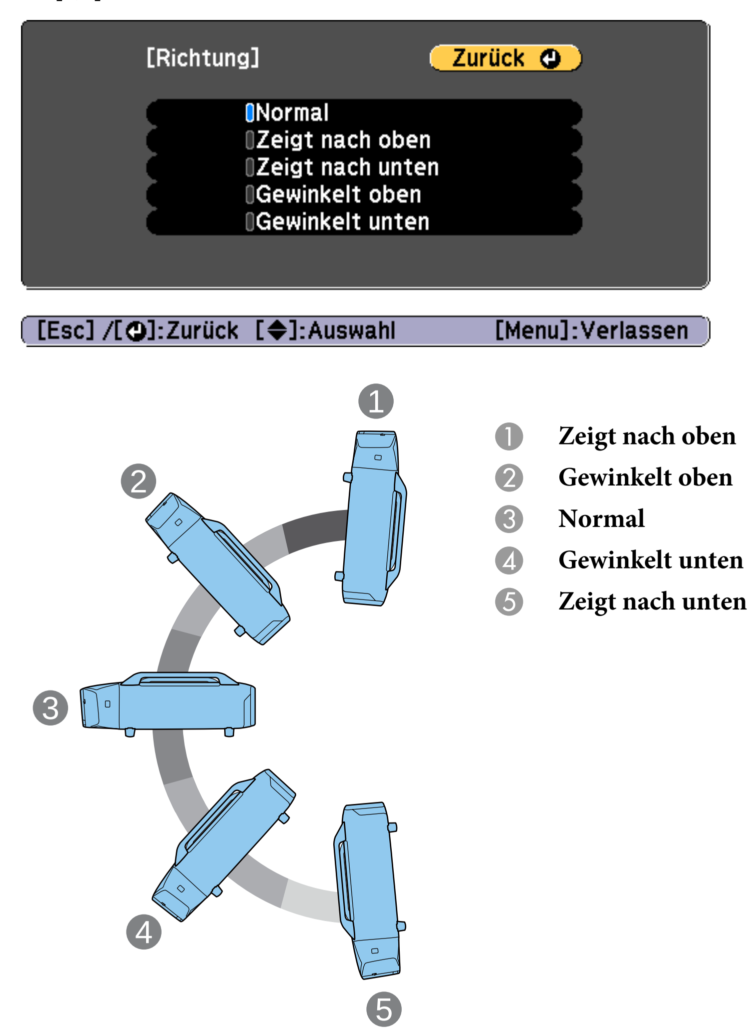
   Falls die Bilder unscharf sind, drücken Sie zum Anpassen die [Focus]-Taste.

   ☛ "Anpassung des Fokus" S.38

2. Drücken Sie die [Menu]-Taste.

3. Wählen Sie **Richtung** im Menü **Erweitert**.

4. Drücken Sie zur Auswahl des Installationswinkels basierend auf der Ausrichtung des Projektors die Taste [▲][▼]; drücken Sie dann die [↵]-Taste.



1. **Zeigt nach oben**
2. **Gewinkelt oben**
3. **Normal**
4. **Gewinkelt unten**
5. **Zeigt nach unten**

5. Wenn Sie die Einstellungen abgeschlossen haben, drücken Sie die [Menu]-Taste.

Änderung der Richtung des Bildes (Projektion)

Mit dem Modus **Projektion** im Konfiguration-Menü können Sie die Bildrichtung ändern.

☛ **Erweitert** - **Projektion** S.128

Bei Front ergeben sich für die einzelnen Projektionsmodi die folgenden Bildrichtungen.

Front (Standard)



Front/Umgedreht



Rück



Rück/Umgedreht

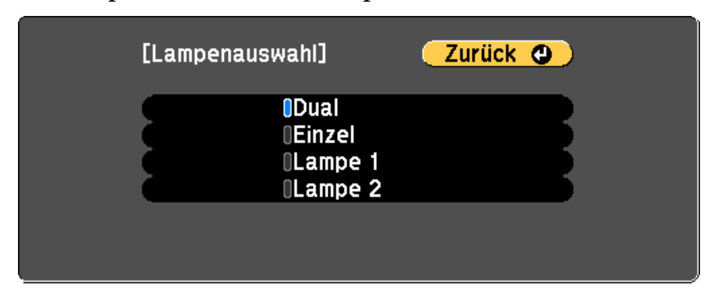


Lampe wählen

Wählen Sie nach Abschluss der Installation basierend auf Nutzung oder Zustand die Lampen, die Sie einschalten möchten.

1. Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
2. Wählen Sie **Lampenauswahl** im Menü **Erweitert**.
3. Wählen Sie die Lampe, die eingeschaltet werden soll; drücken Sie dann die [↵]-Taste.

   Die Lampe schaltet sich entsprechend der Auswahl ein.



Dual (Standard)	Sowohl Lampe 1 als auch Lampe 2 schalten sich ein. Wenn eine der Lampen ausfällt, bleibt die andere Lampe eingeschaltet.
Einzel	Wenn der Projektor eingeschaltet wird, schaltet sich die Lampe mit der geringeren Gesamtbetriebslebenszeit ein. Wenn eine der Lampen ausfällt, bleibt die andere Lampe eingeschaltet.
Lampe 1	Lampe 1 schaltet sich ein. Wenn Lampe 1 ausfällt, schaltet sich Lampe 2 ein.
Lampe 2	Lampe 2 schaltet sich ein. Wenn Lampe 2 ausfällt, schaltet sich Lampe 1 ein.

 Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.



- Sie können Datum und Zeit angeben und automatisch zwischen den Lampen umschalten.
  ☛ "Zeitplanfunktion" S.104
- Für einen Zeitraum von etwa 120 Sekunden nach Änderung der **Lampenauswahl**-Einstellungen können Sie weder **Lampenauswahl** ändern noch den Projektor ausschalten.
- Beachten Sie, dass ein schnelles Ändern der **Lampenauswahl**-Einstellungen die Betriebslebensdauer der Lampen beeinträchtigen und Fehlfunktionen verursachen kann.
- Stellen Sie die Funktion bei Durchführung von Multi-Projektion auf **Dual** ein.
- Wenn ein Problem oder eine Warnung am Projektor auftritt, können Sie **Lampenauswahl** möglicherweise nicht einstellen.
- Wenn die Helligkeit der Lampen aufgrund von Temp/Hell-Regelung reduziert ist, können Sie **Lampenauswahl** nicht einstellen.
  ☛ **Einstellung** – **Leistungsaufnahme** S.126

Bildschirmeinstellung

Stellen Sie das Bildformat entsprechend dem Seitenverhältnis des verwendeten Bildschirms ein.

Die Bildprojektionsfläche entspricht der Form des Bildschirms.



Die **Bildformat**-Einstellungen sind zum Zeitpunkt des Kaufs wie folgt:

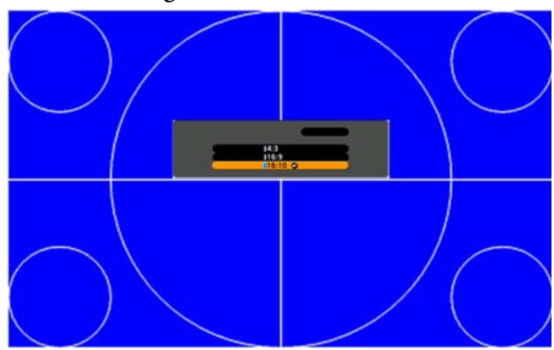
- WUXGA/WXGA-Projektor: **16:10**
- XGA-Projektor: **4:3**

1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
☛ "Verwendung des Konfiguration-Menü" S.119

2 Wählen Sie **Display** im Menü **Erweitert**.

3 Wählen Sie **Bildformat** im Menü **Bildschirm**.

4 Wählen Sie ein Seitenverhältnis aus **4:3**, **16:9** und **16:10**.
Je nach Einstellung ändert sich die Form des Hintergrundtestbilds.



5 Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.



- Wenn Sie das Bildformat ändern, stellen Sie auch das Seitenverhältnis des projizierten Bildes ein.
  ☛ "Ändern des Bildformats des projizierten Bilds" S.75
- Message Broadcasting (ein EasyMP Monitor-Plugin) wird von dieser Funktion nicht unterstützt.

Einstellen der Bildposition im projizierten Bildschirm

Wenn die Einstellung Bildformat Ränder zwischen Bildkante und dem Rahmen des projizierten Bildschirms verursacht, können Sie die Position des Bildes anpassen.



Die Anzeigeposition kann in den folgenden Situationen nicht eingestellt werden.

- Falls Sie einen WUXGA/WXGA-Projektor verwenden und **Bildformat** auf **16:10** eingestellt ist
- Falls Sie einen XGA-Projektor verwenden und **Bildformat** auf **4:3** eingestellt ist

Beispiel: Falls Sie einen WUXGA/WXGA-Projektor verwenden und **Bildformat** auf **4:3** eingestellt ist



Sie können das Bild nach links und rechts verschieben.

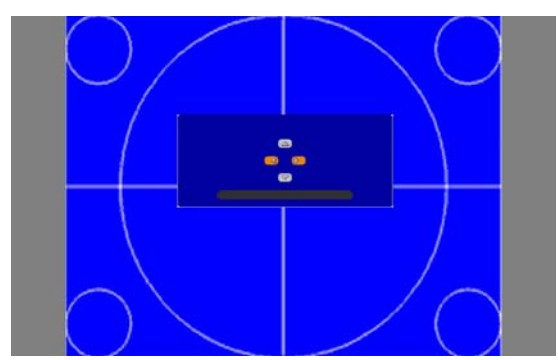
1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
☛ "Verwendung des Konfiguration-Menü" S.119

2 Wählen Sie **Display** im Menü **Erweitert**.

3 Wählen Sie **Anzeigeposition** im Menü **Bildschirm**.

4 Passen Sie die Bildposition mit den Tasten [▲][▼][◀][▶] an.

Mit dem Hintergrundtestbild können Sie die aktuelle Anzeigeposition prüfen.



5 Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.

Anzeigen eines Testbilds

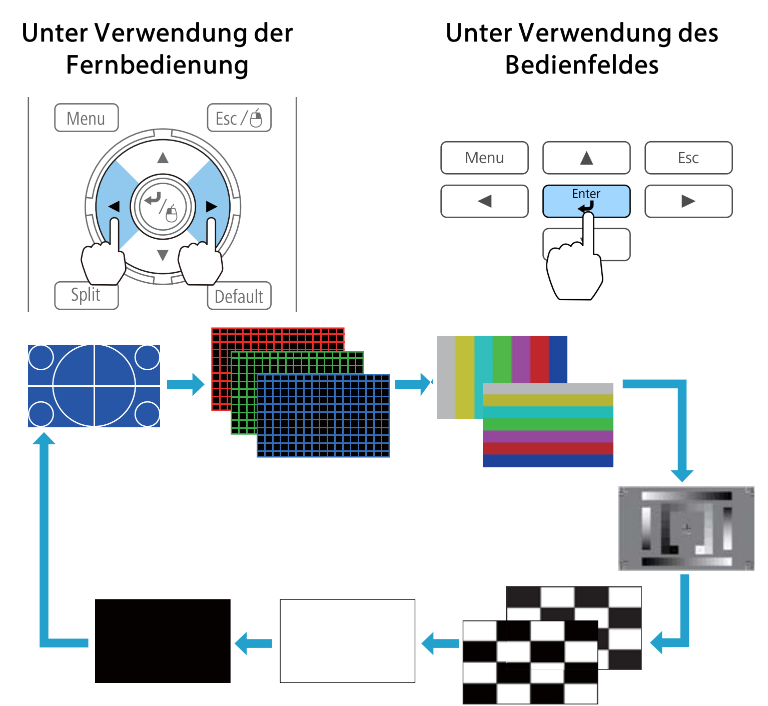
Es kann ein Testbild angezeigt werden, um die Projektion ohne angeschlossenes Videogerät einzustellen.

Die Form des Testbilds ist von der **Bildformat**-Einstellung abhängig. Stellen Sie zunächst das **Bildformat** ein.

☛ "Bildschirmeinstellung" S.32

1 Drücken Sie während der Projektion die [Test Pattern]-Taste.

2 Drücken Sie zur Änderung des Testbilds die Tasten [◀][▶] auf der Fernbedienung oder die Taste [↵] im Bedienfeld.



Solange das Testbild angezeigt wird, kann das Bild wie folgt eingestellt werden.

Hauptmenübezeichnung	Untermenü/Elemente
Bild	Farbmodus ☛ S.73
	Farbtemperatur
	Erweitert - Gamma*1 ☛ S.79 - RGB - RGBCMY ☛ S.79
	Reset
Signal	Auto Setup
Einstellung	Geometriekorrektur ☛ S.61
Erweitert	Multi-Projektion*2 ☛ S.83

*1 Mit Ausnahme von Benutzerdef.

*2 Mit Ausnahme von Schwarzpegel



Um die Menüpositionen einzustellen, die nicht eingestellt werden können, während das Testbild angezeigt wird, oder um eine Feineinstellung des Bilds vorzunehmen, projizieren Sie ein Bild vom angeschlossenen Gerät.

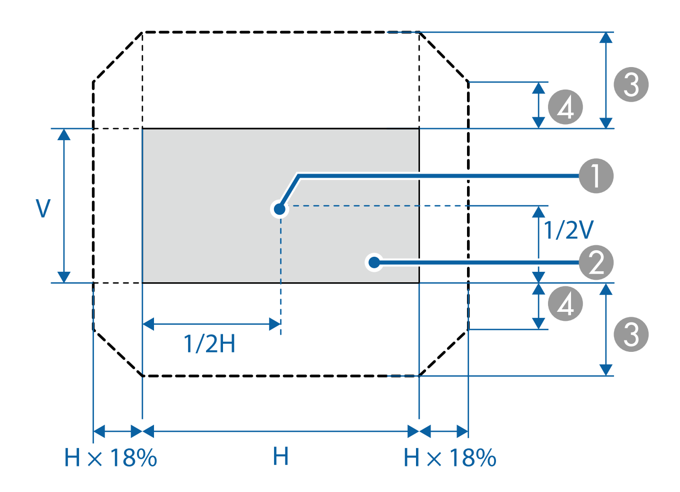
3 Drücken Sie die Taste [Esc], um das Testbild auszuschalten.

Anpassung der Position des projizierten Bildes (Objektivversatz)

Das Objektiv kann verschoben werden, um die Position des projizierten Bilds einzustellen, zum Beispiel wenn der Projektor nicht direkt vor der Leinwand positioniert werden kann.

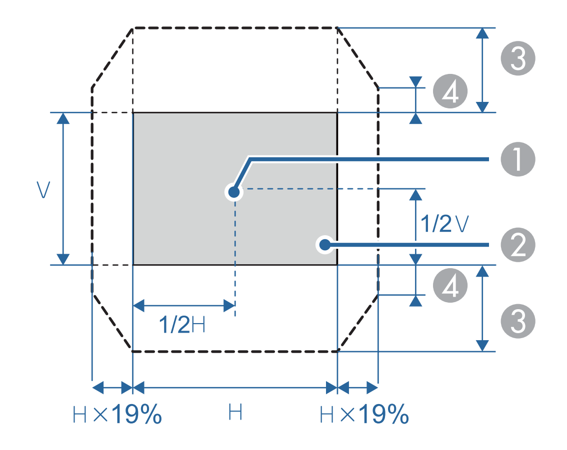
Die Bereiche, in denen das Bild verschoben werden kann, sind unten aufgeführt. Die Position des projizierten Bildes kann nicht auf den horizontalen und vertikalen Maximalwert verschoben werden.

EB-Z10005U/EB-Z10000U/EB-Z9875U/EB-Z9870U/EB-Z9750U/EB-Z11000W/EB-Z9900W/EB-Z9800W



1. Objektivmitte
2. Projiziertes Bild mit Objektivversatz in Mittenposition
3. Maximaler Bewegungsbereich: V × 60 %
4. Wenn bei horizontaler Ausrichtung der Maximalwert erreicht ist: V × 31 %

EB-Z11005/EB-Z11000/EB-Z9870



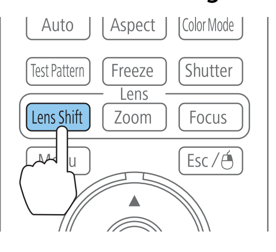
1. Objektivmitte
2. Projiziertes Bild mit Objektivversatz in Mittenposition
3. Maximaler Bewegungsbereich: V × 56 % (Falls Sie ein Short-Throw-Zoomobjektiv ELPLU02 um mehr als 50 % verschieben, kann ein Teil der Anzeige nicht richtig dargestellt werden.)
4. Wenn bei horizontaler Ausrichtung der Maximalwert erreicht ist: V × 32 %



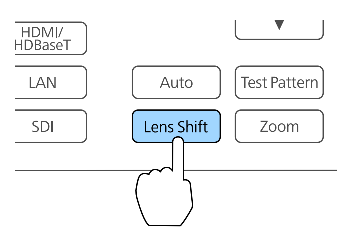
- Stellen Sie den vertikalen Objektivversatz ein, indem Sie das Bild von unten nach oben verschieben. Wenn sie von oben nach unten eingestellt wird, kann es sein, dass sich die Bildposition nach dem Einstellen leicht nach unten verschiebt.
- Wir empfehlen, Fokus, Zoom und Objektivversatz mindestens 20 Minuten nach Beginn der Projektion einzustellen, da die Bilder direkt nach dem Einschalten des Projektors nicht stabil sind.
- Das Bild ist am deutlichsten, wenn beide Objektivversatze in der Mittenposition stehen.
- Halten Sie die [Lens Shift]-Taste etwa fünf Sekunden lang gedrückt; die Position des Objektivs kehrt zur Mitte zurück.
- Das Rückprojektion-Short-Throw-Zoomobjektiv ELPLR04 unterstützt keinen Objektivversatz.

1. Drücken Sie die [Lens Shift]-Taste.

Unter Verwendung der Fernbedienung

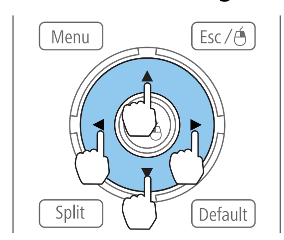


Unter Verwendung des Bedienfeldes

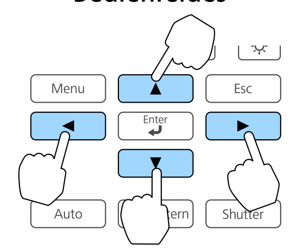


2. Passen Sie die Position des projizierten Bildes mit den Tasten [▲] [▼][◀][▶] an.

Unter Verwendung der Fernbedienung



Unter Verwendung des Bedienfeldes









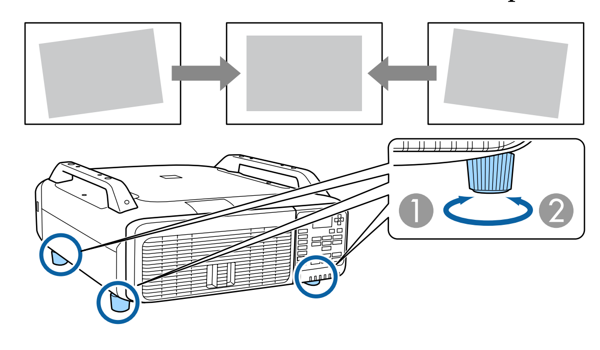


[◀◆▶]:Objektivvers. einst. [Esc] :Verlassen

3. Drücken Sie zum Abschließen der Anpassung die [Esc]-Taste.

Anpassung der Neigung des projizierten Bildes (bei normaler Installation)

Ziehen Sie die vorderen Füße und hinteren Füße zur Anpassung der horizontalen und vertikalen Neigung des Projektors ein oder aus. Sie können sie innerhalb eines Bereichs von ± 3,5° anpassen.



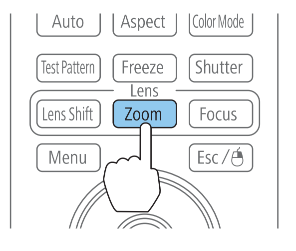
1. Verlängern Sie die vorderen Füße und hinteren Füße.
2. Verkürzen Sie die vorderen Füße und hinteren Füße.

> **Achtung**
>
> Die vorderen Füße und hinteren Füße können angebracht und entfernt werden. Beachten Sie, dass sich die Gerätefüße lösen, wenn sie um mehr als 10 mm verlängert werden.

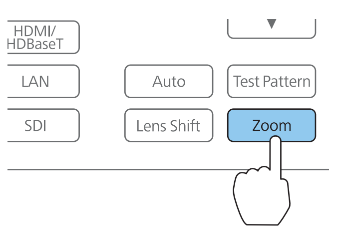
Einstellen des Zoom

1 Drücken Sie die [Zoom]-Taste.

Unter Verwendung der Fernbedienung

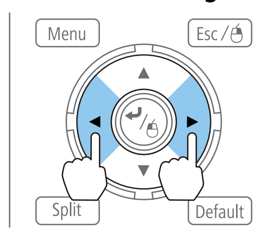


Unter Verwendung des Bedienfeldes

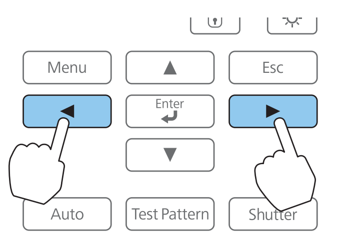


2 Drücken Sie zum Anpassen die Tasten [◀][▶].

Unter Verwendung der Fernbedienung



Unter Verwendung des Bedienfeldes







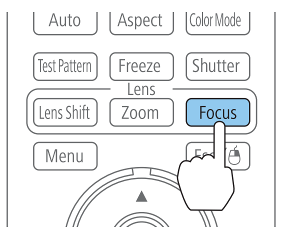
[◀▶]:Zoom einstellen [Esc] :Verlassen

3 Drücken Sie zum Abschließen der Anpassung die [Esc]-Taste.

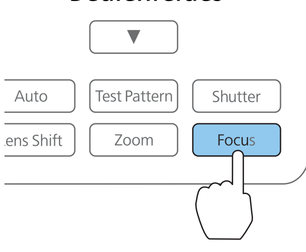
Anpassung des Fokus

1 Drücken Sie die [Focus]-Taste.

Unter Verwendung der Fernbedienung

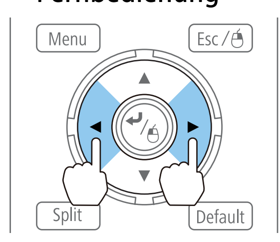


Unter Verwendung des Bedienfeldes

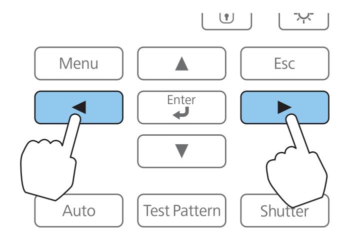


2 Drücken Sie zum Anpassen die Tasten [◀][▶].

Unter Verwendung der Fernbedienung



Unter Verwendung des Bedienfeldes





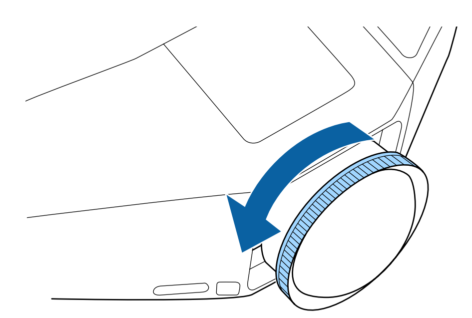
[◀▶]:Fokus einstellen [Esc] :Verlassen

3 Drücken Sie zum Abschließen der Anpassung die [Esc]-Taste.

Bei Verwendung eines Short-Throw-Zoomobjektivs ELPLU02

Führen Sie zur Schärfeeinstellung die folgenden Schritte aus, wenn das Objektiv mit der Objektivversatzfunktion nach oben, unten, links oder rechts verschoben wird.

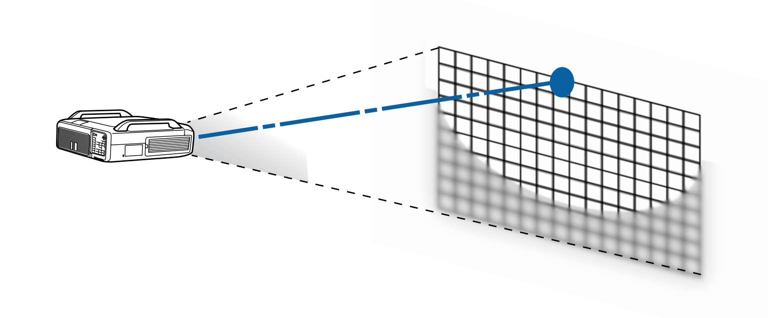
1 Drehen Sie den Verzerrungsring bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn.



2 Stellen Sie das Bild rund um die Objektivmitte scharf.

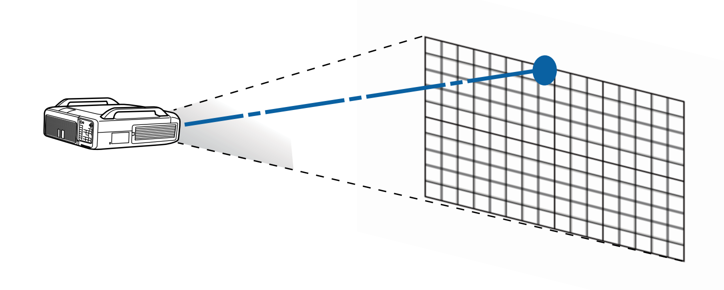
☛ "Anpassung des Fokus" S.38

Beispiel: Wenn der Objektivversatz ganz nach unten gedreht wird.



3 Korrigieren Sie die Bildschirmverzerrung mit dem Verzerrungsring.

Bei der Verzerrungskorrektur werden die Randbereiche des Bildes ebenfalls fokussiert.



4 Stellen Sie das gesamte Bild scharf.

Einen unscharfen Bereich um die Objektivachse können Sie mit dem Verzerrungsring feineinstellen.

ID-Einstellungen

Wenn für Projektor und Fernbedienung eine übereinstimmende ID festgelegt wurde, können Sie über die Fernbedienung selektiv den Projektor mit dieser ID bedienen. Das ist praktisch, wenn Sie mehrere Projektoren gemeinsam nutzen.



- Die Steuerung mit der Fernbedienung ist nur bei Projektoren möglich, die sich innerhalb des Betriebsbereichs der Fernbedienung befinden.
  ☛ "Reichweite der Fernbedienung" S.24
- Wenn **Fernbedienungstyp** unter **Betrieb** - **Erweitert** im Konfiguration-Menü auf **Einfach** eingestellt ist, können Sie die Fernbedienungs-ID nicht festlegen.
  ☛ "Erweitert-Menü" S.128
- IDs werden ignoriert, wenn **Projektor ID** auf **Aus** oder die Fernbedienungs-ID auf **0** gesetzt ist.

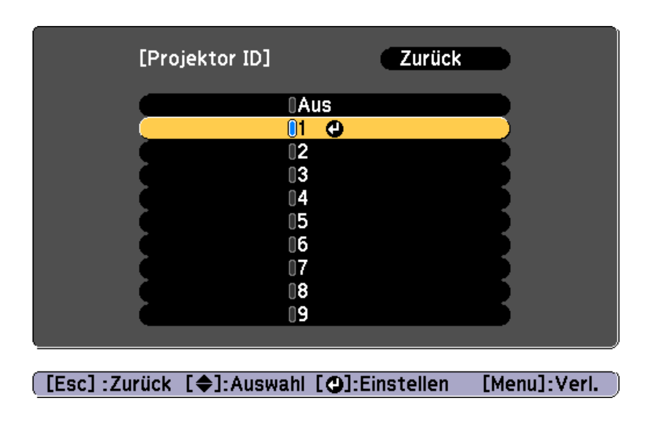
Einstellen von Projektor ID

1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

2 Wählen Sie **Multi-Projektion** im Menü **Erweitert**.

3 Wählen Sie **Projektor ID** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

4 Wählen Sie die gewünschte ID aus und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

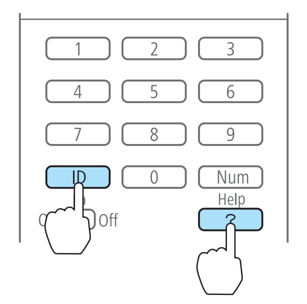


5 Schließen Sie mit der [Menu]-Taste das Konfiguration-Menü.

Prüfen von Projektor ID

Drücken Sie während der Projektion die [Help]-Taste und halten Sie gleichzeitig die [ID]-Taste gedrückt.

Fernbedienung

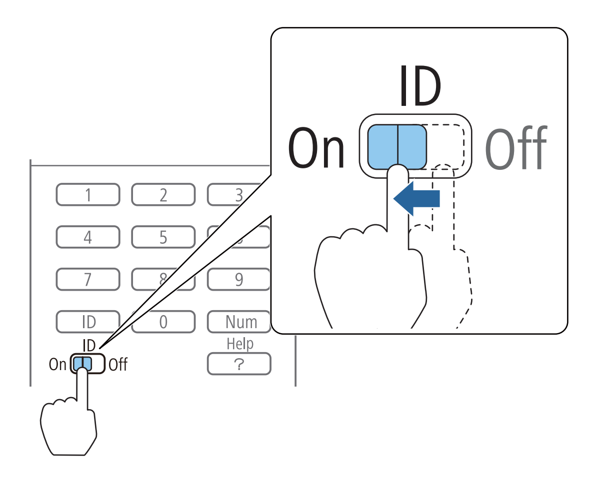




Wenn Sie die Tasten drücken, wird die aktuelle Projektor ID auf der Projektionsleinwand angezeigt. Sie verschwindet nach etwa drei Sekunden.

Einstellen der Fernbedienungs-ID

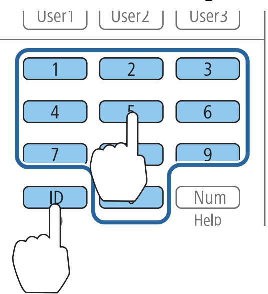
1 Stellen Sie den [ID]-Schalter der Fernbedienung auf On.



2 Wählen Sie mit den Zifferntasten die ID des Projektors, den Sie bedienen möchten, während Sie die [ID]-Taste gedrückt halten.

☛ "Prüfen von Projektor ID" S.40

Fernbedienung



Wenn diese Einstellung vorgenommen ist, sind die Projektoren, die über Fernbedienung gesteuert werden können, begrenzt.



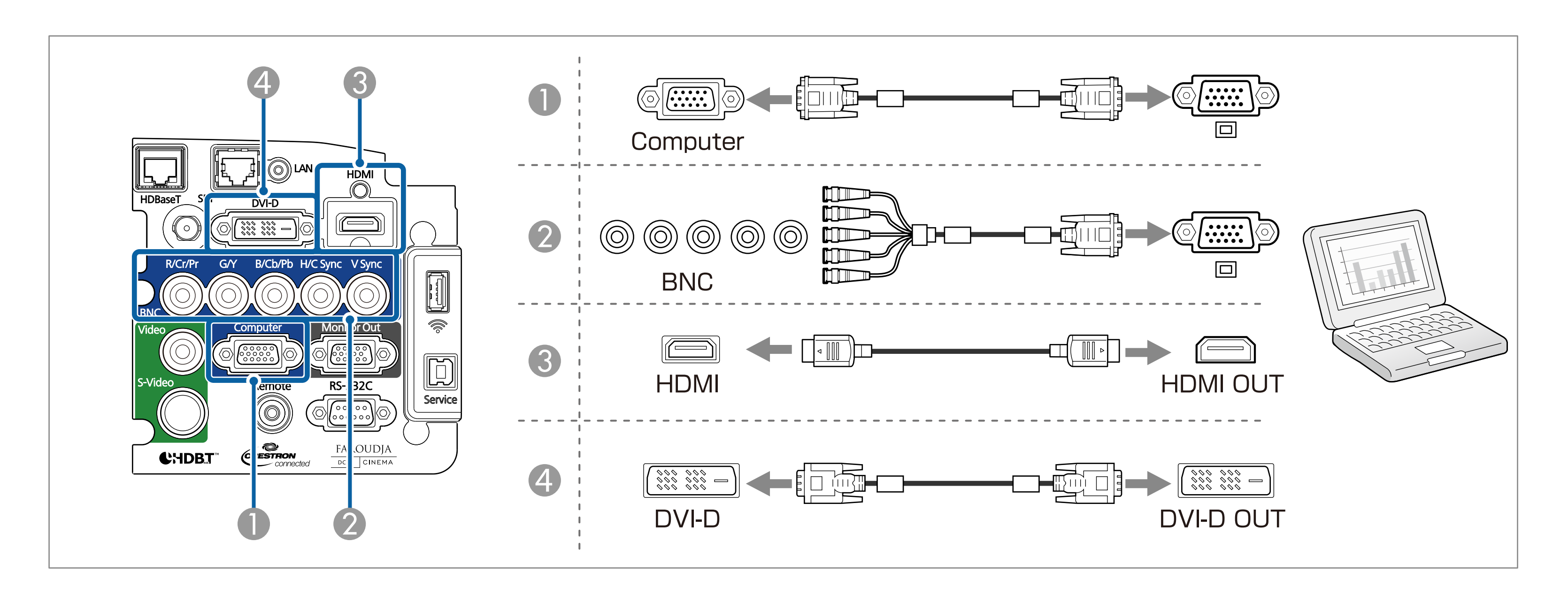
Die Einstellung der Fernbedienungs-ID ist in der Fernbedienung gespeichert. Auch wenn die Batterien der Fernbedienung zum Austausch herausgenommen werden, wird die gespeicherte ID-Einstellung bewahrt. Wenn die Batterien aber sehr lange Zeit herausgenommen bleiben, wird die Einstellung auf den Standardwert (ID0) zurückgesetzt.

Bezeichnung, Position und Ausrichtung der Anschlüsse können je nach angeschlossener Quelle unterschiedlich sein.

Anschließen eines Computers

Um Bilder von einem Computer zu projizieren, schließen Sie den Computer auf eine der folgenden Weisen an.

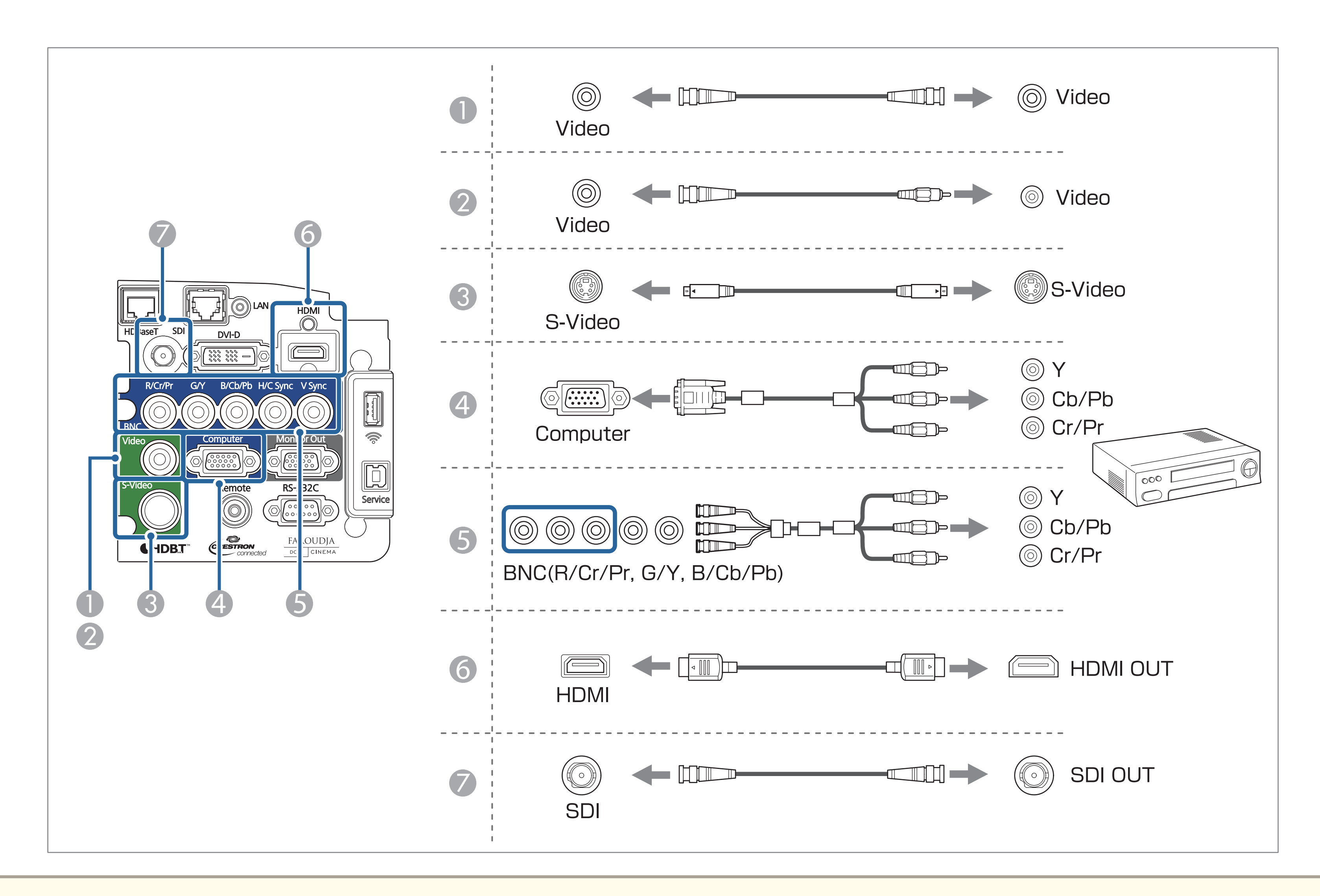
1. **Unter Verwendung des mitgelieferten Computerkabels**
   Schließen Sie den Monitorausgang des Computers an den Computer-Eingang des Projektors an.
2. **Bei Verwendung eines handelsüblichen 5BNC-Kabels**
   Verbinden Sie den Monitorausgang des Computers mit dem BNC-Eingang des Projektors.
3. **Unter Verwendung eines handelsüblichen HDMI-Kabels**
   Verbinden Sie den HDMI-Anschluss am Computer mit dem HDMI-Eingang des Projektors.
4. **Bei Verwendung eines handelsüblichen DVI-D-Kabels**
   Verbinden Sie den DVI-D-Anschluss am Computer mit dem DVI-D-Eingang des Projektors.



Anschließen von Bildquellen

Verbinden Sie den Computer zur Projektion von Videobildern mit einer der folgenden Methoden.

1. **Bei Verwendung eines handelsüblichen BNC-Videokabels (Composite-Eingang)**
   Verbinden Sie den Videoausgang an der Bildquelle mit dem Video-Eingang des Projektors.
2. **Bei Verwendung eines handelsüblichen Cinch-Videokabels**
   Verwenden Sie einen handelsüblichen Bajonett/Cinch-Adapter und verbinden Sie den Videoausgang an der Bildquelle mit dem Video-Eingang des Projektors.
3. **Bei Verwendung eines handelsüblichen S-Videokabels**
   Verbinden Sie den S-Video-Ausgang an der Bildquelle mit dem S-Video-Eingang des Projektors.
4. **Bei Verwendung eines optionalen Komponentenvideokabels (D-Sub/Komponentenkonverter)**
   ☛ "Optionales Zubehör" S.207
   Verbinden Sie den Component-Ausgang der Bildquelle mit dem Computer-Eingang des Projektors.
5. **Bei Verwendung eines handelsüblichen Component-Videokabels (Cinch) mit Bajonett/Cinch-Adaptern**
   Verbinden Sie den Component-Ausgang am Videogerät mit dem BNC-Eingang des Projektors (R/Cr/Pr, G/Y, B/Cb/Pb).
6. **Unter Verwendung eines handelsüblichen HDMI-Kabels**
   Verbinden Sie den HDMI-Anschluss an der Bildquelle mit dem HDMI-Eingang des Projektors.
7. **Bei Verwendung eines handelsüblichen BNC-Videokabels (SDI-Eingang, nur EB-Z10005U/EB-Z10000U/EB-Z9875U/EB-Z9870U)**
   Verbinden Sie den SDI-Anschluss an der Bildquelle mit dem SDI-Eingang des Projektors.



Achtung

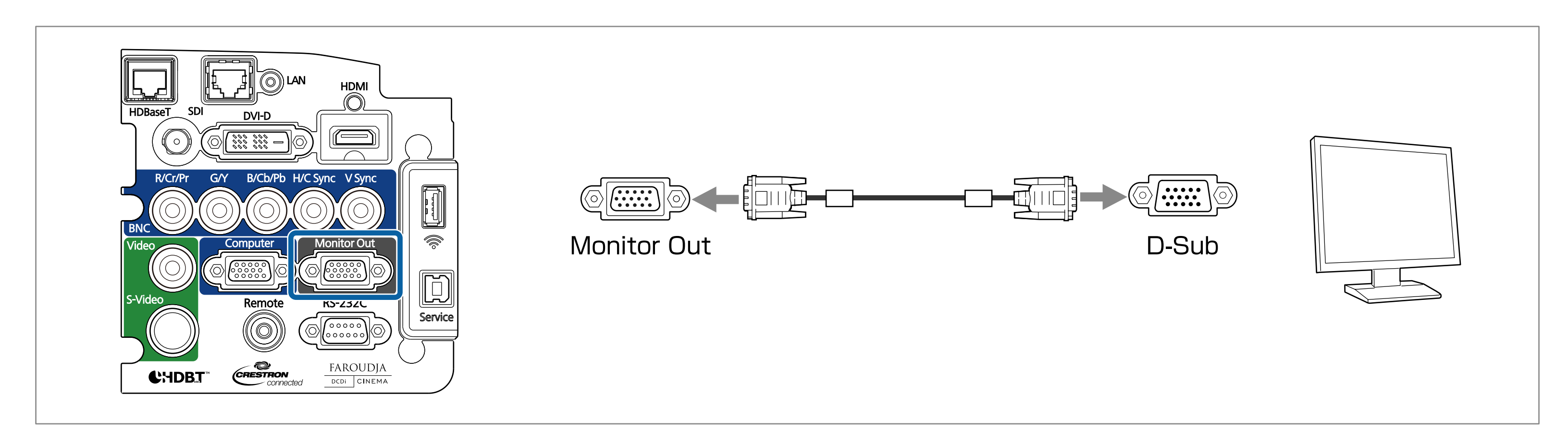
- Wenn Sie die Bildquelle am Projektor anschließen, während sie eingeschaltet ist, können Fehlfunktionen auftreten.
- Wenn der Stecker eine andere Ausrichtung oder Form aufweist, versuchen Sie nicht, ihn mit Nachdruck in den Anschluss zu stecken. Dies kann zu Gerätebeschädigungen und Fehlfunktionen führen.



Wenn Ihre gewünschte Bildquelle einen Anschluss mit einer ungewöhnlichen Form aufweist, verwenden Sie das mit dem Gerät mitgelieferte oder ein als Sonderzubehör erhältliches Kabel für den Anschluss an den Projektor.

Anschließen eines externen Monitors

Schließen Sie den externen Monitor mithilfe seines mitgelieferten Kabels an den Projektoranschluss Monitor Out an.



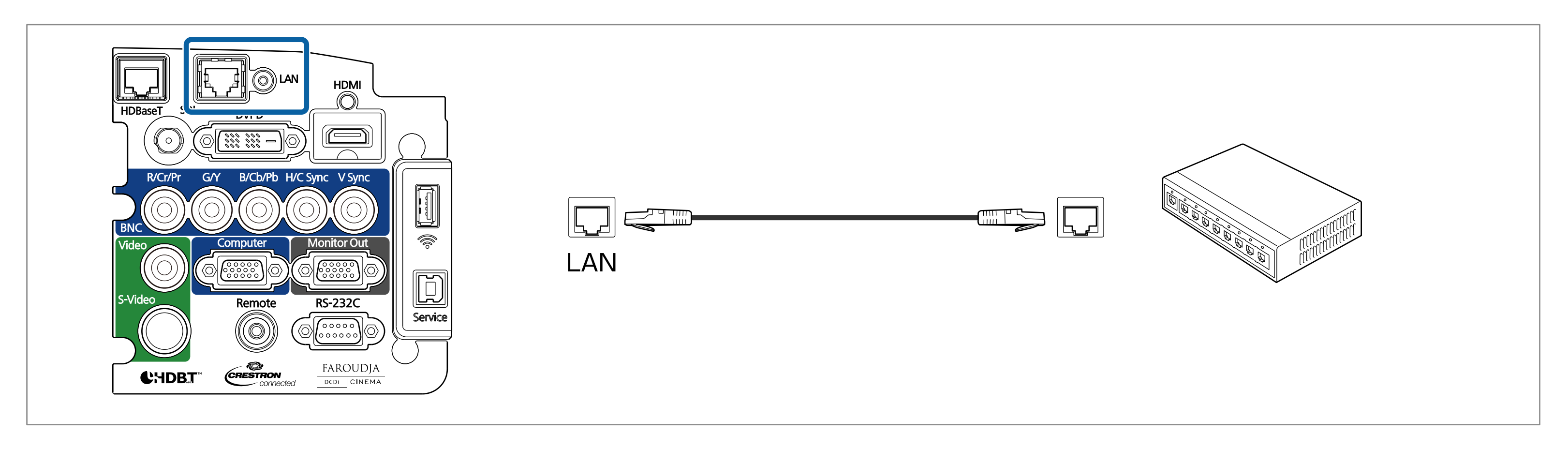


- Führen Sie folgende Einstellungen durch, wenn das Bild auch dann ausgegeben werden soll, während sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet.
  Stellen Sie **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein**.
  ☛ **Erweitert** - **Standby-Modus** S.128
  Stellen Sie **A/V-Ausgang** auf **Immer**.
  ☛ **Erweitert** - **A/V-Einstellungen** - **A/V-Ausgang** S.128
- Es könne nur analoge RGB-Signale vom Computer- oder BNC-Eingang an einem externen Monitor ausgegeben werden. Sie können bei **Monitor-Ausgang** einstellen, welche Signale ausgegeben werden sollen.
  ☛ **Erweitert** - **A/V-Ausgang** - **Monitor-Ausgang** S.128

Anschließen eines LAN-Kabels

Schließen Sie an den LAN-Projektoranschluss einen LAN-Ausgang eines Netzwerkhubs oder eines anderen Geräts mithilfe eines im Handel erhältlichen 100BASE-TX- oder 10BASE-T LAN-Kabels an.

Indem ein Computer über ein Netzwerk an den Projektor angeschlossen wird, können Sie Bilder projizieren und den Projektorstatus überprüfen.



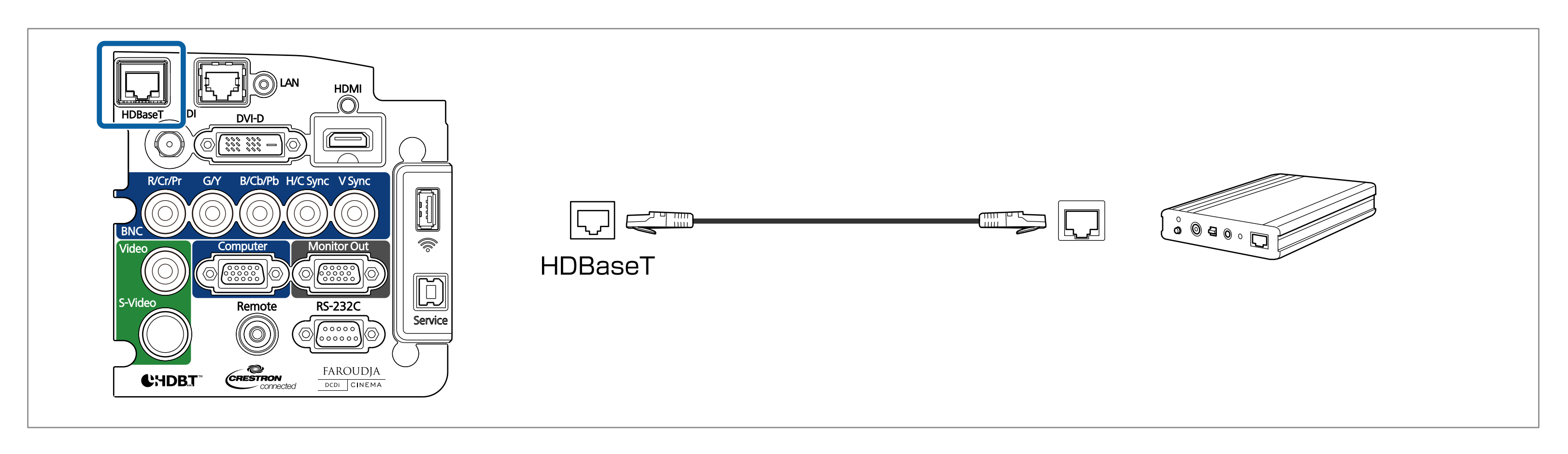


Um Fehlfunktionen vorzubeugen, verwenden Sie ein abgeschirmtes LAN-Kabel der Kategorie 5 oder höher.

Anschließen eines HDBaseT-Transmitters

Schließen Sie den optionalen HDBaseT-Transmitter über ein handelsübliches 100BASE-TX-LAN-Kabel an.

☛ "Optionales Zubehör" S.207





- Bitte lesen Sie vor der Verwendung des HDBaseT-Transmitters sorgfältig die mitgelieferte Bedienungsanleitung.
- Verwenden Sie ein abgeschirmtes LAN-Kabel der Kategorie 5e oder 6.
- Stellen Sie beim Anschließen oder Trennen des LAN-Kabels sicher, dass Projektor und HDBaseT-Transmitter ausgeschaltet sind.
- Setzen Sie bei Ethernet- oder serieller Kommunikation oder bei Verwendung der Kabelfernbedienung am HDBaseT-Anschluss **Steuerung/Kommunik.** im Konfiguration-Menü auf **Ein**.

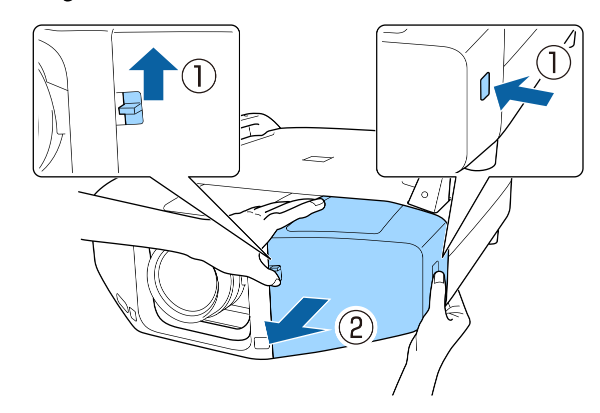
  ☛ **Erweitert** - **HDBaseT** - **Steuerung/Kommunik.** S.128

  Beachten Sie, dass bei Einstellung von **Steuerung/Kommunik.** auf **Ein** der LAN-, RS-232C- und der Remote-Anschluss deaktiviert sind.
- Stellen Sie bei Verwendung von Extron XTP-Transmitter oder Switcher eine Verbindung zum HDBaseT-Anschluss des Projektors her. Setzen Sie **Extron XTP** auf **Ein** (**Standby-Modus** und **Steuerung/Kommunik.** werden automatisch auf **Ein** gesetzt).
  ☛ **Erweitert** - **HDBaseT** - **Extron XTP** S.128

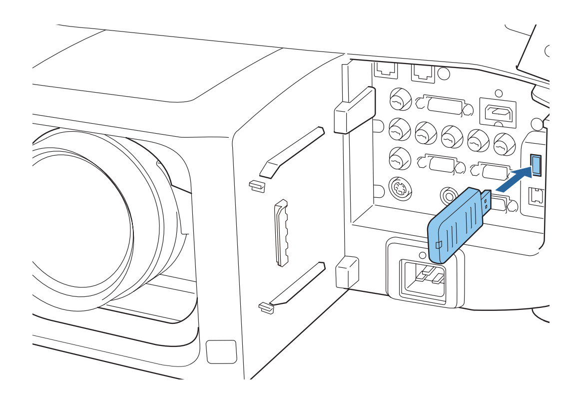
Installation des WLAN-Gerät (ELPAP07)

1 Entfernen Sie die Schnittstellenabdeckung.

☛ "Anbringen und Entfernen der Schnittstellenabdeckung" S.28



2 Installieren Sie das WLAN-Gerät.





Wird der Projektor, an dem das WLAN-Gerät angebracht ist, per WLAN mit einem Computer verbunden, setzen Sie die Einstellung **Wireless-LAN-Stärke** im **Wireless LAN**-Menü auf **Ein**. (Die Standardeinstellung ist **Ein**.)

☛ "Wireless LAN-Menü" S.136

Verwendung des Quick Wireless Connection USB Key

Schließen Sie den optionalen Quick Wireless Connection USB Key im Installationsabschnitt des WLAN-Gerätes an. Prüfen Sie die folgenden Punkte, wenn Sie die Verbindung eines Computers mit dem über Wireless-LAN herstellen.

- Das WLAN-Gerät (ELPAP07) wird mit dem Projektor verbunden.
- Der Projektor ist für die Netzwerkverbindung über Wireless-LAN eingerichtet.
  ☛ "Wireless LAN-Menü" S.136

1 Schalten Sie den Projektor ein und drücken Sie dann die [LAN]-Taste.

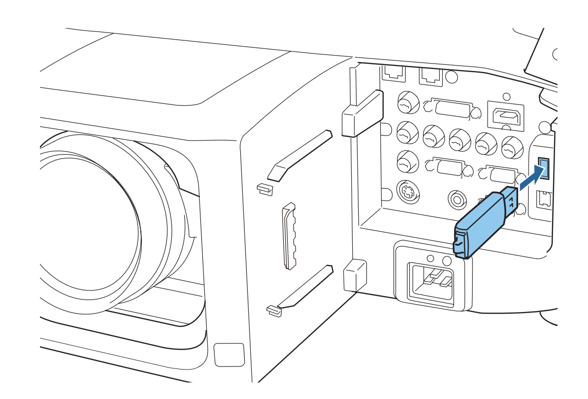
Folgender Bildschirm wird angezeigt.



2 Prüfen Sie, dass SSID und IP-Adresse angezeigt werden; entfernen Sie dann das WLAN-Gerät.

☛ "Installation des WLAN-Gerät (ELPAP07)" S.48

3 Schließen Sie den Quick Wireless Connection USB Key im Installationsabschnitt des WLAN-Gerätes an.



4 "Aktualisierung der Netzwerkinformationen abgeschlossen. Entfernen Sie den Quick Wireless Connection USB Key." wird angezeigt; trennen Sie den Quick Wireless Connection USB Key.

Wenn Sie den Quick Wireless Connection USB Key entfernt haben, schließen Sie das WLAN-Gerät wieder an.

5 Verbinden Sie den Quick Wireless Connection USB Key mit dem Computer.

Weitere Informationen finden Sie ab jetzt in der mit dem Quick Wireless Connection USB Key gelieferten Bedienungsanleitung.

Sobald der Konfiguration-Menüinhalt für einen Projektor eingestellt wurde, können Sie diesen zur Durchführung einer Sammeleinrichtung mehrerer Projektoren (Sammeleinrichtungsfunktion) verwenden. Die Sammeleinrichtungsfunktion ist nur für Projektoren mit derselben Modellnummer vorgesehen.

Verwenden Sie eine der folgenden Methoden.

- Einrichtung über ein USB-Flash-Laufwerk.
- Einrichtung durch Verbindung von Computer und Projektor mit einem USB-Kabel.
- Einrichtung über EasyMP Network Updater.

Diese Anleitung erklärt die Vorgehensweise mit USB-Flash-Laufwerk bzw. USB-Kabel.



- Folgende Inhalte werden bei der Sammeleinrichtungsfunktion nicht übernommen.

  - Die Netzwerk-Menüeinstellungen (mit Ausnahme der Menüs Mail und Sonstige)

  - Lampenstunden und Status im Menü Information
- Führen Sie die Sammeleinrichtung vor Anpassung des projizierten Bildes durch. Einstellungswerte für das projizierte Bild wie Geometriekorrektur werden durch die Sammeleinrichtungsfunktion übernommen. Falls die Sammeleinrichtung nach Anpassung des projizierten Bildes durchgeführt wird, ändern sich die von Ihnen vorgenommenen Anpassungen.
- Über die Sammeleinrichtungsfunktion wird das registrierte Benutzerlogo auch für die anderen Projektoren festgelegt. Registrieren Sie keine vertraulichen Informationen und dergleichen als Benutzerlogo.



Achtung

Die Durchführung der Sammeleinrichtung liegt in der Verantwortung des Kunden. Falls die Sammeleinrichtung aufgrund eines Stromausfalls, Kommunikationsfehlers etc. fehlschlägt, muss der Kunde für etwaige anfallende Reparaturkosten aufkommen.

Einrichtung über ein USB-Flash-Laufwerk

Diese Abschnitt erklärt, wie Sie die Sammeleinrichtung über ein USB-Flash-Laufwerk durchführen.

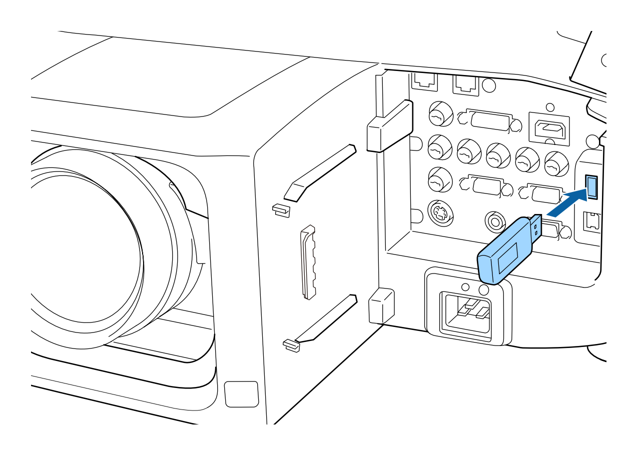


- Verwenden Sie ein FAT-formatiertes USB-Flash-Laufwerk.
- Die Sammeleinrichtungsfunktion kann nicht über USB-Flash-Laufwerke mit integrierten Sicherheitsfunktionen verwendet werden. Verwenden Sie ein USB-Flash-Laufwerk ohne integrierte Sicherheitsfunktionen.
- Die Sammeleinrichtungsfunktion kann nicht über USB-Kartenleser oder USB-Festplatten verwendet werden.

Speichern von Einstellungen auf dem USB-Flash-Laufwerk

1. Trennen Sie das Netzkabel vom Projektor und stellen Sie sicher, dass alle Anzeigen des Projektors erloschen sind.

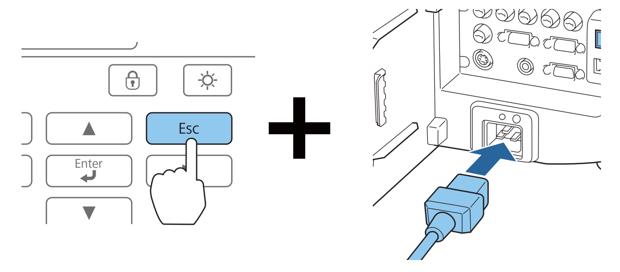
2. Verbinden Sie das USB-Flash-Laufwerk mit dem WLAN-Geräteport des Projektors.



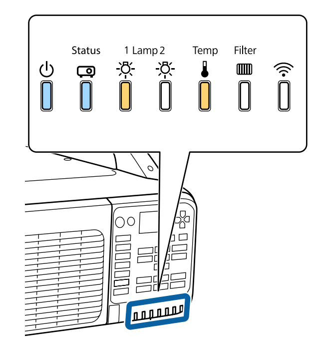


- Schließen Sie das USB-Flash-Laufwerk direkt an den Projektor an. Falls das USB-Flash-Laufwerk über einen USB-Hub mit dem Projektor verbunden wird, werden die Einstellungen möglicherweise nicht richtig gespeichert.
- Schließen Sie ein leeres USB-Flash-Laufwerk an. Falls das USB-Flash-Laufwerk Daten außer der Sammeleinrichtungsdatei enthält, werden die Einstellungen möglicherweise nicht richtig gespeichert.
- Falls Sie eine Sammeleinrichtungsdatei von einem anderen Projektor auf dem USB-Flash-Laufwerk gespeichert haben, löschen Sie die Datei oder ändern Sie den Dateinamen. Die Sammeleinrichtungsfunktion kann eine Sammeleinrichtungsdatei nicht überschreiben.
- Der Dateiname der Sammeleinrichtungsdatei lautet PJCONFDATA.bin. Falls Sie den Dateinamen ändern müssen, ergänzen Sie Text hinter PJCONFDATA. Falls Sie den Dateinamen auf irgendeine Weise ändern, kann der Projektor die Datei möglicherweise nicht richtig erkennen.
- Sie können beim Dateinamen nur Ein-Byte-Zeichen verwenden.

3. Schließen Sie das Netzkabel am Projektor an, während Sie die [Esc]-Taste an der Fernbedienung oder am Bedienfeld gedrückt halten.



Wenn die Anzeigen des Projektors wie folgt aufleuchten, lassen Sie die [Esc]-Taste los.



Power	Status	Lamp1	Temp
Blau - Ein	Blau - Ein	Orange - Ein	Orange - Ein

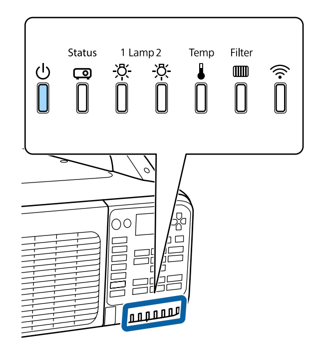
Wenn alle Anzeigen zu blinken beginnen, wird eine Sammeleinrichtungsdatei geschrieben.



Achtung

- Trennen Sie das Netzkabel nicht vom Projektor, während die Datei geschrieben wird. Falls das Netzkabel gezogen wird, startet der Projektor möglicherweise nicht richtig.
- Trennen Sie das USB-Flash-Laufwerk nicht vom Projektor, während die Datei geschrieben wird. Falls das USB-Flash-Laufwerk getrennt wird, startet der Projektor möglicherweise nicht richtig.

Wenn das Schreiben normal endet, ruft der Projektor den Bereitschaftsmodus auf.



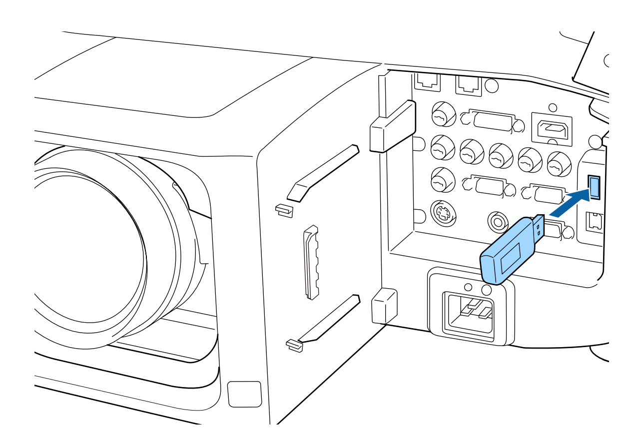
Power
Blau - Ein

Wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet, entfernen Sie das USB-Flash-Laufwerk.

Übernehmen gespeicherter Einstellungen auf anderen Projektoren

1. Trennen Sie das Netzkabel vom Projektor und stellen Sie sicher, dass alle Anzeigen des Projektors erloschen sind.

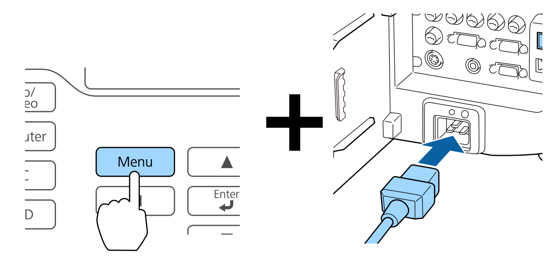
2. Verbinden Sie das USB-Flash-Laufwerk mit der gespeicherten Sammeleinrichtungsdatei mit dem WLAN-Geräteport des Projektors.



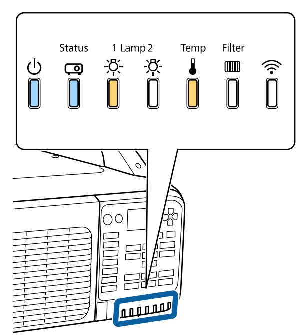


- Wenn das USB-Flash-Laufwerk 1 bis 3 Arten von Sammeleinrichtungsdateien enthält, wird die Datei auf den Projektor mit derselben Modellnummer übernommen. Falls mehrere Dateien für einen Projektor mit derselben Modellnummer vorhanden sind, werden die Einstellungen möglicherweise nicht richtig übernommen.
- Wenn sich vier oder mehr Arten von Sammeleinrichtungsdateien auf dem USB-Flash-Laufwerk befinden, werden die Einstellungen möglicherweise nicht richtig übernommen.
- Speichern Sie keine Daten mit Ausnahme der Sammeleinrichtungsdatei auf dem USB-Flash-Laufwerk. Falls das USB-Flash-Laufwerk Daten außer der Sammeleinrichtungsdatei enthält, werden die Einstellungen möglicherweise nicht richtig übernommen.

3. Schließen Sie das Netzkabel am Projektor an, während Sie die [Menu]-Taste an der Fernbedienung oder am Bedienfeld gedrückt halten.



Wenn die Anzeigen des Projektors wie folgt aufleuchten, lassen Sie die [Menu]-Taste los.



Power	Status	Lamp1	Temp
Blau - Ein	Blau - Ein	Orange - Ein	Orange - Ein

Die Anzeigen bleiben etwa 75 Sekunden aktiv.

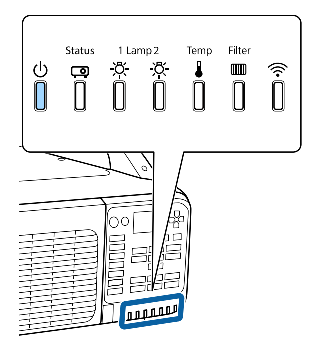
Wenn alle Anzeigen zu blinken beginnen, werden die Einstellungen geschrieben.



Achtung

- Trennen Sie das Netzkabel nicht vom Projektor, während die Einstellungen geschrieben werden. Falls das Netzkabel gezogen wird, startet der Projektor möglicherweise nicht richtig.
- Trennen Sie das USB-Flash-Laufwerk nicht vom Projektor, während die Einstellungen geschrieben werden. Falls das USB-Flash-Laufwerk getrennt wird, startet der Projektor möglicherweise nicht richtig.

4. Wenn das Schreiben normal endet, ruft der Projektor den Bereitschaftsmodus auf.



Power
Blau - Ein

Wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet, entfernen Sie das USB-Flash-Laufwerk.

Einrichtung durch Verbindung von Computer und Projektor mit einem USB-Kabel



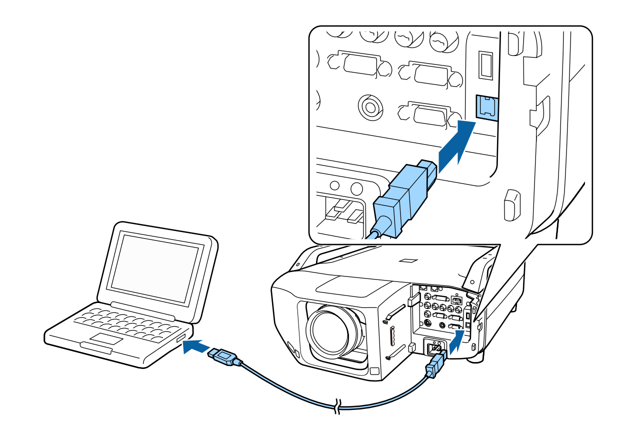
Folgende Betriebssysteme unterstützen die Sammeleinrichtungsfunktion.

- Windows Vista und aktueller
- Mac OS X 10.5.3 und aktueller

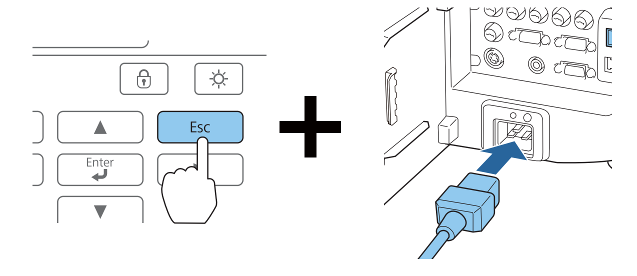
Speichern von Einstellungen auf einem Computer

1. Trennen Sie das Netzkabel vom Projektor und stellen Sie sicher, dass alle Anzeigen des Projektors erloschen sind.

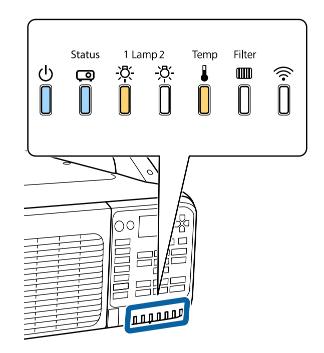
2. Verbinden Sie den USB-Ausgang des Computers über ein USB-Kabel mit dem Service-Port des Projektors.



3 Schließen Sie das Netzkabel am Projektor an, während Sie die [Esc]-Taste an der Fernbedienung oder am Bedienfeld gedrückt halten.



Wenn alle Anzeigen des Projektors aufleuchten, lassen Sie die [Esc]-Taste los.



Power	Status	Lamp1	Temp
Blau - Ein	Blau - Ein	Orange - Ein	Orange - Ein

Der Projektor wird vom Computer als Wechseldatenträger erkannt.

4 Öffnen Sie den Wechseldatenträger und speichern Sie die Sammeleinrichtungsdatei (PJCONFDATA.bin) auf dem Computer.



Falls Sie den Namen der Sammeleinrichtungsdatei ändern müssen, ergänzen Sie Text hinter PJCONFDATA. Wenn Sie den PJCONFDATA-Abschnitt des Dateinamens ändern, kann der Projektor die Datei möglicherweise nicht richtig erkennen.

5 Führen Sie „USB-Gerät auswerfen“ an Ihrem Computer aus und trennen Sie dann das USB-Kabel.



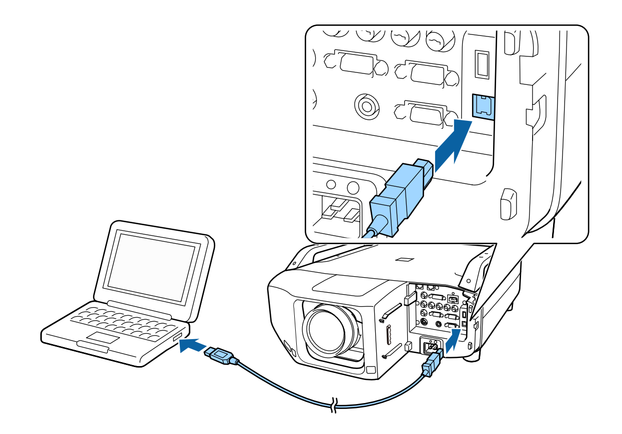
Führen Sie bei OS X die Funktion „EPSON_PJ auswerfen“ aus.

Der Projektor ruft den Bereitschaftsmodus auf.

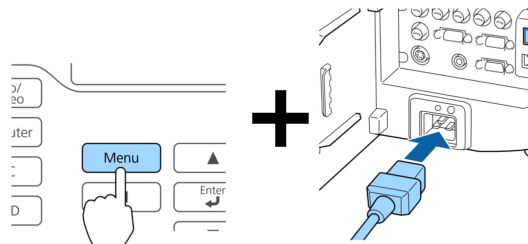
Übernehmen gespeicherter Einstellungen auf anderen Projektoren

1. Trennen Sie das Netzkabel vom Projektor und stellen Sie sicher, dass alle Anzeigen des Projektors erloschen sind.

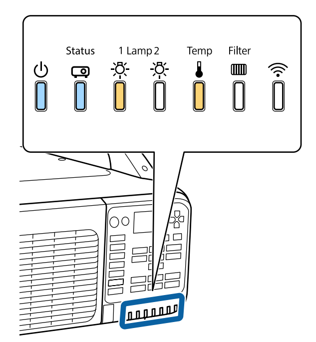
2. Verbinden Sie den USB-Ausgang des Computers über ein USB-Kabel mit dem Service-Port des Projektors.



3. Schließen Sie das Netzkabel am Projektor an, während Sie die [Menu]-Taste an der Fernbedienung oder am Bedienfeld gedrückt halten.



Wenn die Anzeigen des Projektors wie folgt aufleuchten, lassen Sie die [Menu]-Taste los.



Power	Status	Lamp1	Temp
Blau - Ein	Blau - Ein	Orange - Ein	Orange - Ein

Der Projektor wird vom Computer als Wechseldatenträger erkannt.

4 Kopieren Sie die Sammeleinrichtungsdatei (PJCONFDATA.bin), die Sie auf Ihrem Computer gespeichert haben, in das Stammverzeichnis des Wechseldatenträgers.



Kopieren Sie keine anderen Dateien oder Ordner außer der Sammeleinrichtungsdatei auf den Wechseldatenträger.

5 Führen Sie „USB-Gerät auswerfen" an Ihrem Computer aus und trennen Sie dann das USB-Kabel.



Führen Sie bei OS X die Funktion „EPSON_PJ auswerfen" aus.

Wenn alle Anzeigen zu blinken beginnen, werden die Einstellungen geschrieben.



Achtung

Trennen Sie das Netzkabel nicht vom Projektor, während die Einstellungen geschrieben werden. Falls das Netzkabel gezogen wird, startet der Projektor möglicherweise nicht richtig.

Wenn das Schreiben normal endet, ruft der Projektor den Bereitschaftsmodus auf.

Wenn die Einrichtung fehlschlägt

Die Anzeigen informierten Sie, falls ein Fehler aufgetreten ist. Prüfen Sie den Status der Anzeigen.

Status der Anzeigen	Abhilfe
Status 1 Lamp 2 Temp Filter Lamp1: Orange - blinkt schnell Temp: Orange - blinkt schnell	Möglicherweise ist die Sammeleinrichtungsdatei beschädigt oder das USB-Flash-Laufwerk bzw. USB-Kabel ist nicht richtig angeschlossen. Trennen Sie das USB-Flash-Laufwerk bzw. das USB-Kabel. Ziehen Sie das Netzkabel des Projektors und schließen Sie es wieder an; versuchen Sie es dann noch einmal.
Status 1 Lamp 2 Temp Filter Power: Blau - blinkt schnell Status: Blau - blinkt schnell Lamp1: Orange - blinkt schnell Temp: Orange - blinkt schnell	Möglicherweise ist das Schreiben der Einstellungen fehlgeschlagen und ein Fehler ist in der Projektor-Firmware aufgetreten. Verwenden Sie den Projektor nicht weiter, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren örtlichen Händler oder die nächstgelegene Adresse in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

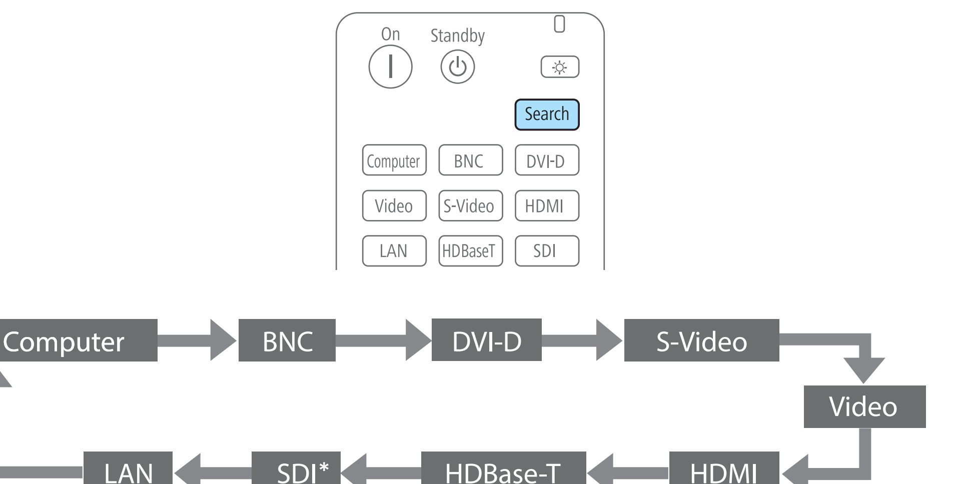


Grundfunktionen

In diesem Kapitel wird die Projektion und Bildeinstellung erläutert.

Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Search)

Mit der [Search]-Taste an der Fernbedienung projizieren Sie Bilder von dem Port, der aktuell ein Bild empfängt.



* Nur bei EB-Z10005U/EB-Z10000U/EB-Z9875U/EB-Z9870U

Wenn mehrere Geräte verbunden sind, drücken Sie die [Search]-Taste an der Fernbedienung, bis das Zielbild projiziert wird.

Wenn ein Videogerät verbunden ist, stellen Sie sicher, dass das Gerät zur Wiedergabe bereit ist; starten Sie dann diesen Vorgang.



- Sie können Einstellungen so vornehmen, dass Bilder beim nächsten Einschalten des Projektors von demselben Eingang projiziert werden.
  ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **Quellensuche bei Start** S.128
- Der folgende Bildschirm wird angezeigt, während kein Bildsignal anliegt.

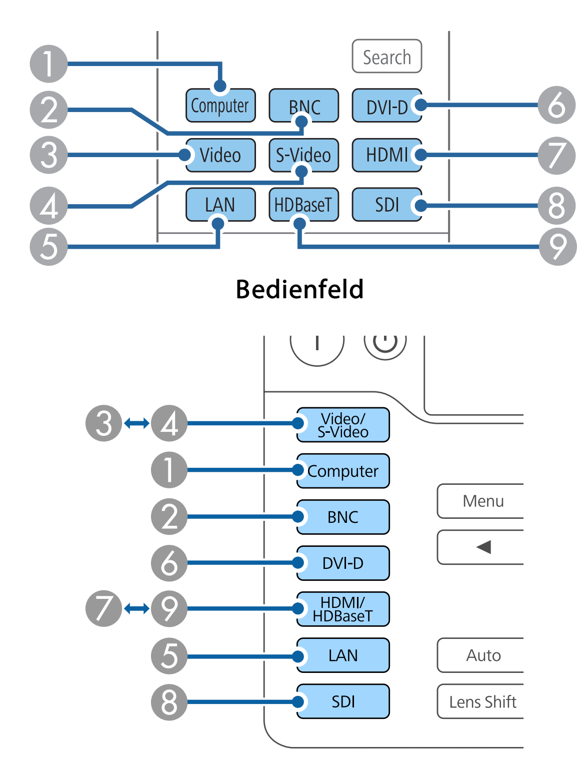


Umschalten zum Zielbild

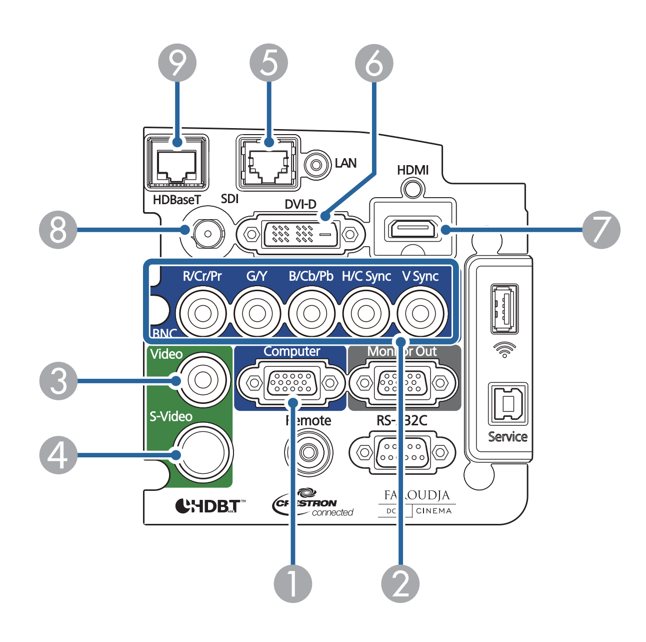
Mit der Fernbedienung oder dem Bedienfeld können Sie direkt zum Zielbild umschalten, indem Sie die folgenden Tasten verwenden.

Im Folgenden sind die Eingangsanschlüsse der einzelnen Tasten dargestellt.

Fernbedienung



Eingänge



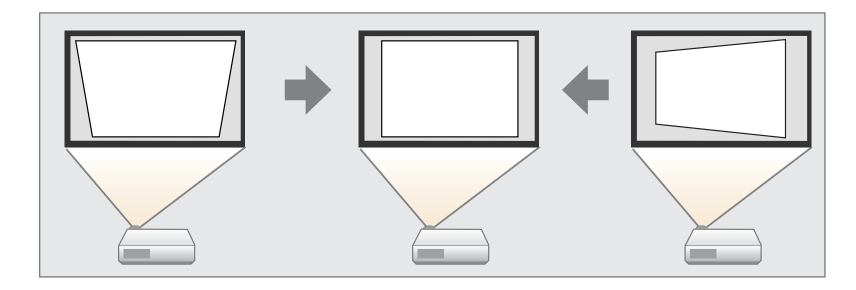
❺ Wechselt zu Bildern von einem über ein Netzwerk angeschlossenen Computer.

❽ Nur bei EB-Z10005U/EB-Z10000U/EB-Z9875U/EB-Z9870U

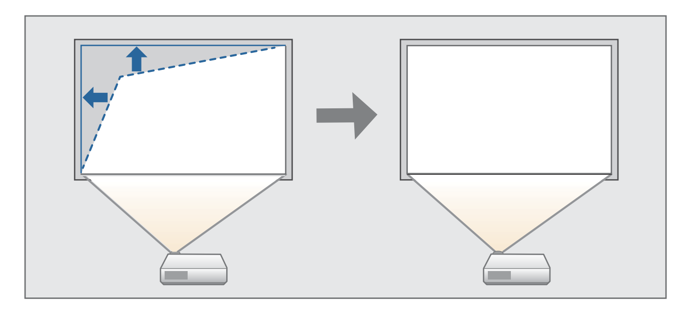
Korrektur von Verzerrung im Projektionsbild

Keystone-Verzerrung in projizierten Bildern kann mit einer der folgenden Methoden korrigiert werden.

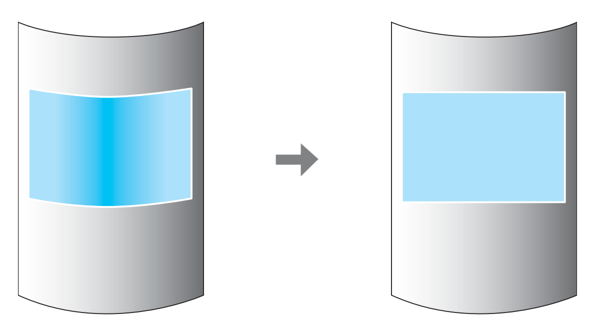
- H/V-Keystone
  Trapezverzerrungen werden manuell jeweils in horizontaler und vertikaler Richtung korrigiert.
  ☛ "H/V-Keystone" S.62



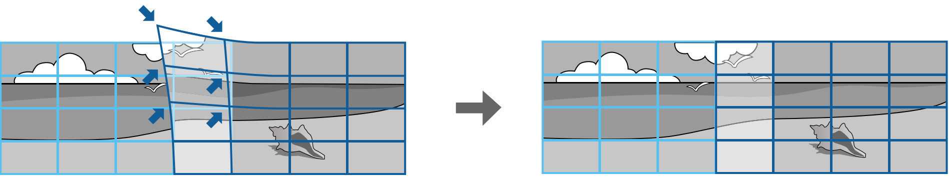
- Quick Corner
  Verzerrungen werden an den vier Ecken manuell korrigiert.
  ☛ "Quick Corner:" S.63



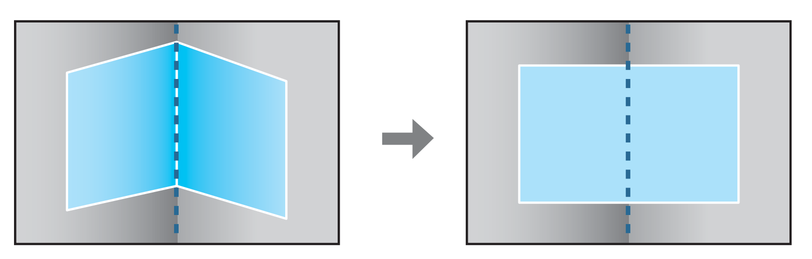
- Gekrümmte Fläche
  Sie können Verzerrungen, die bei der Projektion auf eine gekrümmte Fläche auftreten, manuell korrigieren und den Grad der Vergrößerung und Verkleinerung einstellen.
  ☛ "Gekrümmte Fläche" S.65



- Punktkorrektur
  Korrektur leichter Verzerrungen in Teilbereichen oder Einstellung der Bildposition in überlappenden Bereichen beim Projizieren mit mehreren Projektoren.
  ☛ "Punktkorrektur" S.67



- Über Eck
  Sie können Verzerrungen, die bei der Projektion auf eine Fläche mit rechten Winkeln auftreten, z. B. viereckige Säulen oder Raumecken, manuell korrigieren und den Grad der Vergrößerung und Verkleinerung einstellen.
  ☛ "Über Eck" S.69





- Es ist nicht möglich, mehrere Einstellungsmethoden miteinander zu kombinieren. Sie können jedoch Punktkorrektur nach Gekrümmte Fläche oder Über Eck verwenden.
- Wenn Sie die Projektionsposition etc. erneut anpassen möchten, können Sie zum vorübergehenden Aufheben des Korrekturstatus **Geometriekorrektur** auf **Aus** setzen. Selbst wenn die Option auf **Aus** gesetzt ist, werden die Korrekturwerte gespeichert.
  ☛ **Einstellung** - **Geometriekorrektur** S.126

H/V-Keystone

Trapezverzerrungen werden manuell jeweils in horizontaler und vertikaler Richtung korrigiert. Der vertikale und horizontale Kippwinkel des Projektors kann bis zu 30 Grad gegen den Bildschirm korrigiert werden. (Daten gelten bei eingesetztem Standard-Zoomobjektiv ELPLS04.)

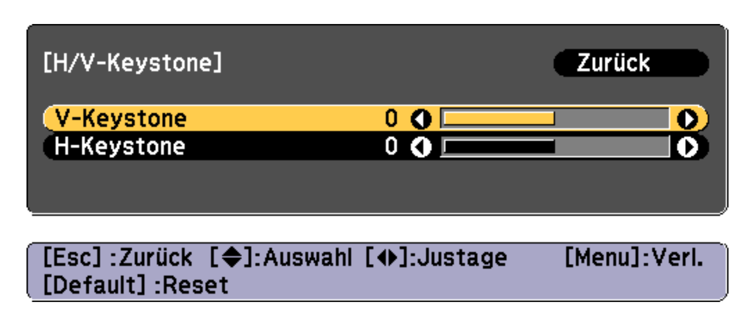
1. Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

2. Wählen Sie **Geometriekorrektur** im Menü **Einstellung**.

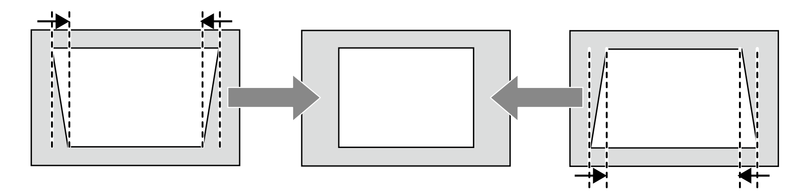
3. Wählen Sie **H/V-Keystone** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

   Wenn die Meldung "Die Einstellung ändert sich. Das Bild kann erheblich verzerrt werden." angezeigt wird, drücken Sie die [↵]-Taste.

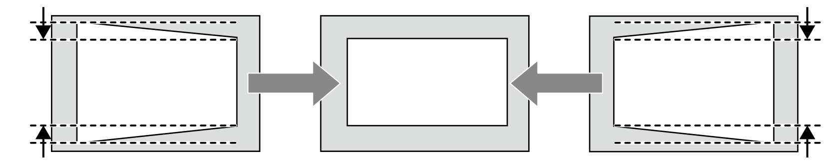
4 Wählen Sie mit den Tasten [▲][▼] die Korrekturmethode und korrigieren Sie dann mit den Tasten [◀][▶].



V-Keystone



H-Keystone





Bei der Korrektur der Keystone-Verzerrung kann das projizierte Bild verkleinert werden.

5 Drücken Sie zum Abschließen der Korrekturen die [Menu]-Taste.

Quick Corner:

Hiermit können Sie jede der vier Ecken des projizierten Bildes getrennt von Hand anpassen.

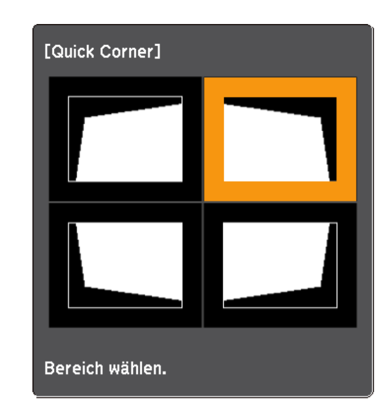
1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

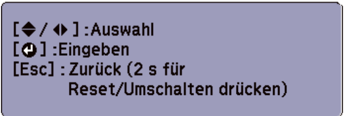
2 Wählen Sie **Geometriekorrektur** im Menü **Einstellung**.

3 Wählen Sie **Quick Corner**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

Wenn die Meldung "Die Einstellung ändert sich. Das Bild kann erheblich verzerrt werden." angezeigt wird, drücken Sie die [↵]-Taste noch einmal.

4 Wählen Sie mit den Tasten [▲][▼][◀][▶] die Ecke, die Sie einstellen möchten, und drücken Sie anschließend die [↵]-Taste.







Wenn Sie die [Esc]-Taste etwa zwei Sekunden lang drücken, wird die Bestätigungsmeldung zum Zurücksetzen auf die Standardeinstellungen angezeigt.

Wählen Sie **Ja**, um die Quick Corner-Korrekturen zurückzusetzen.

5 Drücken Sie zur Korrektur der Position der Ecke die Tasten [▲] [▼][◀][▶].

Wenn Sie auf die [↵]-Taste drücken, wird der Bildschirm von Schritt 4 angezeigt, indem Sie den zu korrigierenden Bereich auswählen können.

Wird während des Anpassens die Meldung "Kann sich nicht mehr bewegen." angezeigt, kann die Form nicht mehr in die mit dem grauen Dreieck gekennzeichnete Richtung gezogen werden.



6 Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5 nach Bedarf zur Anpassung der restlichen Ecken.

7 Wenn Sie die Korrekturen abgeschlossen haben, drücken Sie die [Menu]-Taste.

Gekrümmte Fläche

Sie können Verzerrungen, die bei der Projektion auf eine gekrümmte Fläche auftreten, manuell korrigieren und den Grad der Vergrößerung und Verkleinerung einstellen.

Projektion von vorne mit horizontalem Objektivversatz in Mittenposition.
☛ "Anpassung der Position des projizierten Bildes (Objektivversatz)" S.35

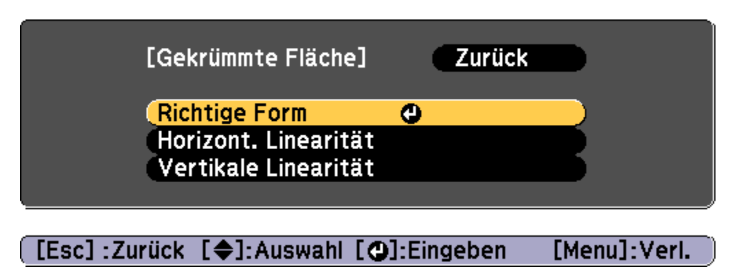


- Projektion auf eine gebogene Fläche mit demselben Radius.
- Wenn die Einstellungen stark verändert werden, kann es sein, dass der Fokus auch nach den Einstellungen nicht gleichmäßig ist.

Korrekturmethode

1. Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
2. Wählen Sie **Geometriekorrektur** im Menü **Einstellung**.
3. Wählen Sie **Gekrümmte Fläche** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

   Wenn die Meldung "Die Einstellung ändert sich. Das Bild kann erheblich verzerrt werden." angezeigt wird, drücken Sie die [↵]-Taste.
4. Wählen Sie **Richtige Form** und drücken Sie die [↵]-Taste.



5. Wählen Sie mit den Tasten [▲][▼][◀][▶] den Bereich, den Sie einstellen möchten, und drücken Sie anschließend die [↵]-Taste.



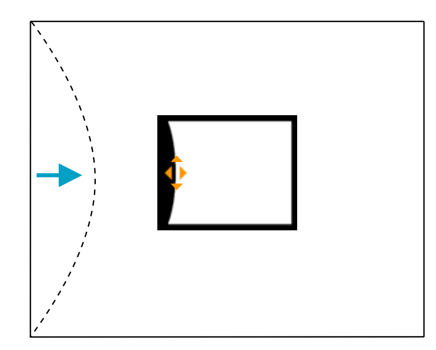
Wenn Sie eine Ecke auswählen, können Sie die beiden Seiten neben der Ecke einstellen.



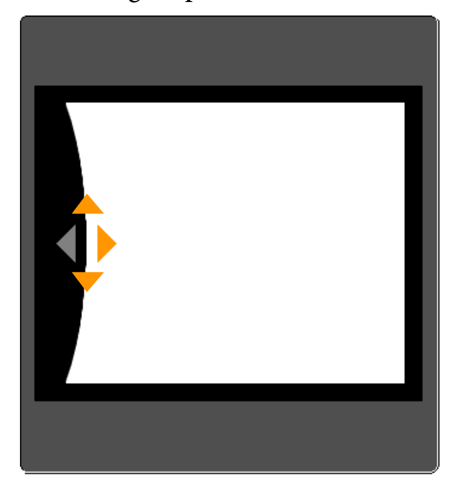
Wenn Sie die [Esc]-Taste etwa zwei Sekunden lang drücken, wird die Bestätigungsmeldung zum Zurücksetzen auf die Standardeinstellungen angezeigt.

Wählen Sie **Ja**, um die Ergebnisse für Gekrümmte Fläche zurückzusetzen.

6 Drücken Sie zur Anpassung der Position der Seiten die Tasten [▲][▼][◀][▶].



Wenn das Dreieck in der eingestellten Richtung wie im Screenshot unten gezeigt grau wird, können Sie die Form nicht weiter in der betreffenden Richtung anpassen.

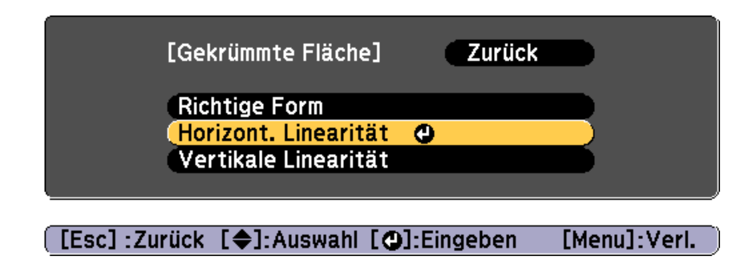


7 Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

8 Wiederholen Sie die Schritte 5 und 7 nach Bedarf zur Anpassung der restlichen Bereiche.

Wenn das Bild vergrößert oder verkleinert wird, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort und stellen Sie die Linearität ein.

9 Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum Bildschirm in Schritt 4 zurückzukehren. Wählen Sie **Horizont. Linearität** oder **Vertikale Linearität** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



Wählen Sie **Horizont. Linearität**, um die horizontale Vergrößerung oder Verkleinerung einzustellen, oder wählen Sie **Vertikale Linearität**, um die vertikale Vergrößerung oder Verkleinerung einzustellen.

10 Wählen Sie für die Einstellungen die Standardlinie und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Verwenden Sie die [◀][▶]-Tasten, wenn Sie **Horizont. Linearität** auswählen, und die [▲][▼]-Tasten, wenn Sie **Vertikale Linearität** auswählen, und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

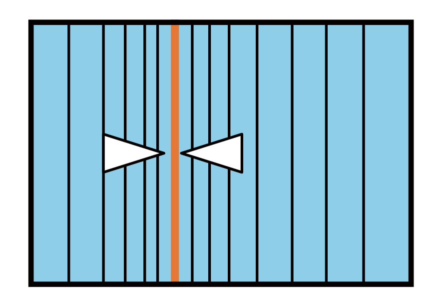
Die ausgewählte Standardlinie wird orange und weiß blinkend angezeigt.

11 Passen Sie die Linearität an.

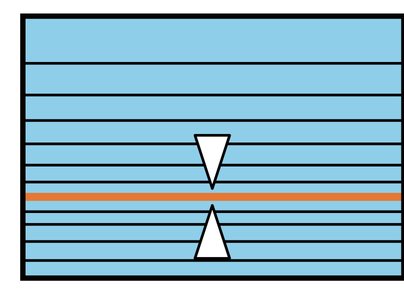
Korrigieren Sie sie so, dass der Abstand zwischen den Linien gleich ist.

Beim Drücken der [◀]-Taste

Auswahl von **Horizont. Linearität**

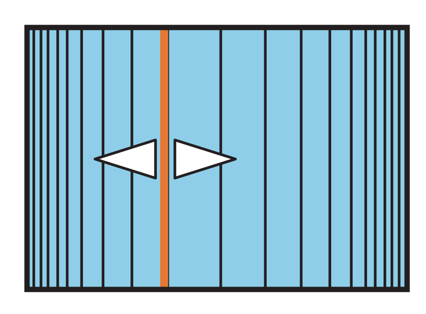


Auswahl von **Vertikale Linearität**

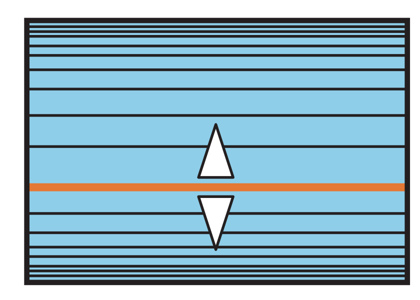


Beim Drücken der [▶]-Taste

Auswahl von **Horizont. Linearität**



Auswahl von **Vertikale Linearität**



12 Drücken Sie zum Abschließen der Korrekturen die [Menu]-Taste.



Sie können für die Ergebnisse von Gekrümmte Fläche mithilfe der Punktkorrektur eine Feineinstellung vornehmen. Ändern Sie **Geometriekorrektur** in **Punktkorrektur** und nehmen Sie dann nach Auswahl von **Geom. Korrekturmethode beibehalten** Einstellungen vor.

☛ "Punktkorrektur" S.67

Punktkorrektur

Unterteilt das projizierte Bild durch ein Raster und korrigiert die Verzerrung durch die Verschiebung der Kreuzungspunkte seitlich oder in der Höhe.



- Sie können in jeder Richtung Korrekturen um 0,5 Pixel in folgenden Bereichen vornehmen.

  EB-Z10005U/EB-Z10000U/EB-Z9875U/EB-Z9870U/EB-Z9750U:
  Maximal 48 Pixel in vertikaler und horizontaler Richtung

  EB-Z11000W/EB-Z9900W/EB-Z9800W/EB-Z11005/EB-Z11000/EB-Z9870:
  Maximal 32 Pixel in vertikaler und horizontaler Richtung
- Bei Feineinstellung des Korrekturergebnisses in Gekrümmte Fläche und Über Eck können Sie Anpassungen in einem maximalen Bereich von 10 Pixeln in vertikaler und horizontaler Richtung vornehmen.

1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

2 Wählen Sie **Geometriekorrektur** im Menü **Einstellung**.

3 Wählen Sie **Punktkorrektur** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Wenn die Meldung "Die Einstellung ändert sich. Das Bild kann erheblich verzerrt werden." angezeigt wird, drücken Sie die [↵]-Taste noch einmal.



Wenn Sie die Einstellung Gekrümmte Fläche oder Über Eck in Punktkorrektur ändern, wird der Bildschirm mit der Einstellungsmethode angezeigt.

Geom. Korrekturmethode beibehalten: Nehmen Sie mithilfe von Punktkorrektur eine Feineinstellung der Bilder vor, die mit Gekrümmte Fläche oder Über Eck eingestellt wurden.

Geom. Korrekturmethode zurücksetzen: Setzen Sie Einstellungen zurück, die mit Gekrümmte Fläche oder Über Eck vorgenommen wurden, und nehmen Sie dann mit Punktkorrektur Einstellungen vor.

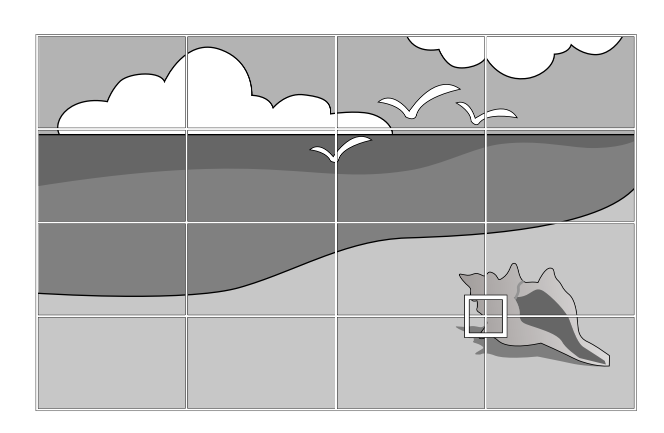
4 Wählen Sie **Punktkorrektur** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



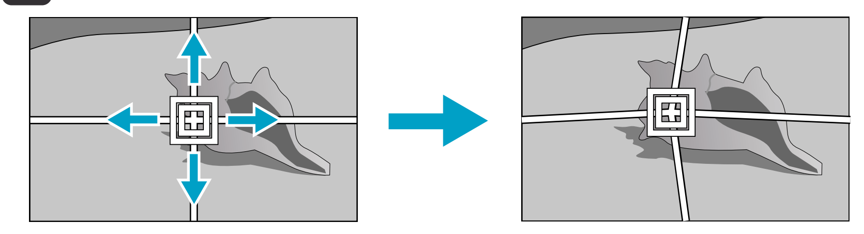
Punktkorrektur	Wählen Sie die Anzahl Punkte (**3x3**, **5x5**, **9x9**) und nehmen Sie dann die Punktkorrektur-Einstellung vor.
Farbe des Musters	Wählen Sie die Gitterfarbe bei Korrekturen.
Reset	Setzt alle Korrekturen der **Punktkorrektur** auf ihre Standardwerte zurück.

5 Wählen Sie die Anzahl an Punkten (**3x3**, **5x5** oder **9x9**) und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

6 Verschieben Sie mit den Tasten [▲][▼][◀][▶] den Punkt, den Sie korrigieren möchten, und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



7 Korrigieren Sie die Verzerrung mit den Tasten [▲][▼][◀][▶].



Drücken Sie zur Korrektur eines weiteren Punktes die [Esc]-Taste, um zum vorhergehenden Bildschirm zurückzukehren, und wiederholen Sie dann Schritt 6 und 7.



Mit jedem Tastendruck von [↵] können Sie das Bild und das Gitter aus- oder einblenden.

8 Drücken Sie zum Abschließen der Korrekturen die [Menu]-Taste.

Über Eck

Sie können Verzerrungen, die bei der Projektion auf eine Fläche mit rechten Winkeln auftreten, z. B. viereckige Säulen oder Raumecken, manuell korrigieren und den Grad der Vergrößerung und Verkleinerung einstellen.

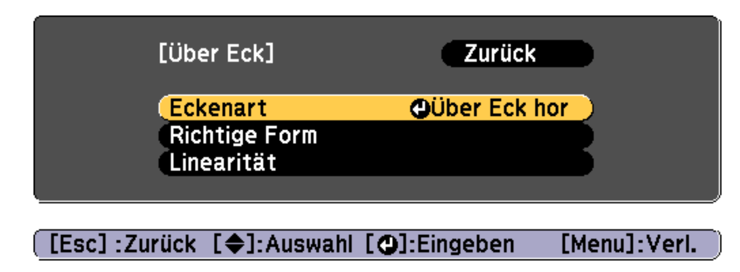
Projektion von vorne mit horizontalem Objektivversatz in Mittenposition. ☛ "Anpassung der Position des projizierten Bildes (Objektivversatz)" S.35



- Projektion auf eine Fläche mit einem rechten Winkel.
- Wenn die Einstellungen stark verändert werden, kann es sein, dass der Fokus auch nach den Einstellungen nicht gleichmäßig ist.
- Die Einstellung Über Eck kann gegebenenfalls nicht korrekt eingestellt werden, wenn Sie das Short-Throw-Zoomobjektiv ELPLU02 verwenden.

Korrekturmethode

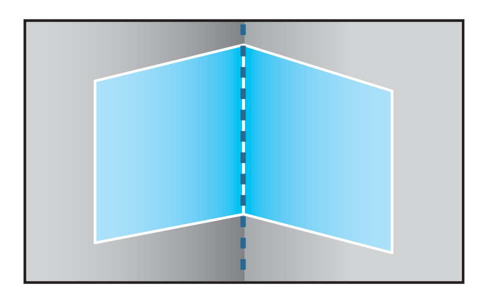
1. Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
2. Wählen Sie **Geometriekorrektur** im Menü **Einstellung**.
3. Wählen Sie **Über Eck** und drücken Sie die [↵]-Taste.
   Wenn die Meldung "Die Einstellung ändert sich. Das Bild kann erheblich verzerrt werden." angezeigt wird, drücken Sie die [↵]-Taste noch einmal.
4. Wählen Sie **Eckenart** und drücken Sie die [↵]-Taste.



5 Um das projizierte Bild in die Projektionsposition zu bringen, wählen Sie **Über Eck hor** oder **Über Eck vert** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

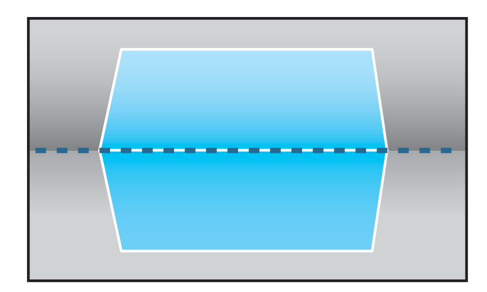
Bei horizontaler Ausrichtung der Flächen:

Wählen Sie **Über Eck hor**.



Bei vertikaler Ausrichtung der Flächen:

Wählen Sie **Über Eck vert**.

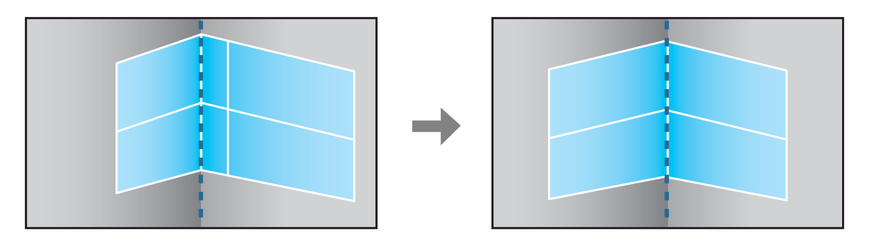


Ab hier werden die Schritte anhand des Beispiels **Über Eck hor** beschrieben.

6 Drücken Sie zum Zurückkehren zu Schritt 4 die [Esc]-Taste. Wählen Sie **Richtige Form** und drücken Sie die [↵]-Taste.

7 Passen Sie die Position des Projektors und den Objektivversatz so an, dass die Linie in der Mitte des Bildschirms auf der Ecke liegt (der Punkt, an dem die beiden Flächen aufeinandertreffen).

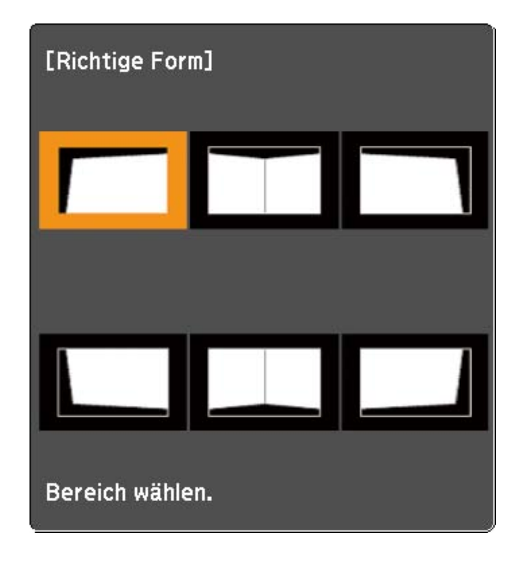
☛ "Anpassung der Position des projizierten Bildes (Objektivversatz)" S.35





Mit jedem Tastendruck von [↵] können Sie das Bild und das Gitter aus- oder einblenden.

8 Wählen Sie mit den Tasten [▲][▼][◀][▶] den Bereich, den Sie einstellen möchten, und drücken Sie anschließend die [↵]-Taste.

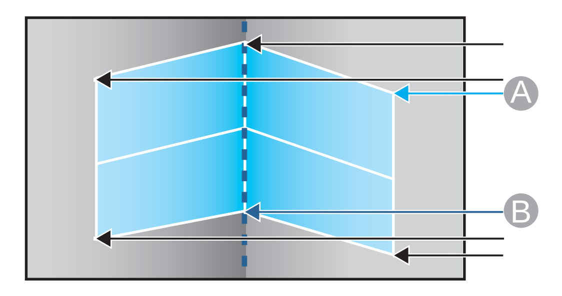


Tipps für die Einstellung

Bei Auswahl von **Über Eck hor**:

Stellen Sie den oberen Bereich anhand des tiefsten Punkts ein (durch den Ⓐ-Pfeil gekennzeichnet).

Stellen Sie den unteren Bereich anhand des höchsten Punkts ein (durch den Ⓑ-Pfeil gekennzeichnet).



Bei Auswahl von **Über Eck vert**:

Stellen Sie den linken und rechten Bereich anhand des Punkts ein, der der vertikalen Linie in der Mitte des Bildschirms am nächsten liegt.



Wenn Sie die [Esc]-Taste etwa zwei Sekunden lang drücken, wird die Bestätigungsmeldung zum Zurücksetzen auf die Standardeinstellungen angezeigt.

Wählen Sie **Ja**, um die Ergebnisse von **Über Eck** zurückzusetzen.

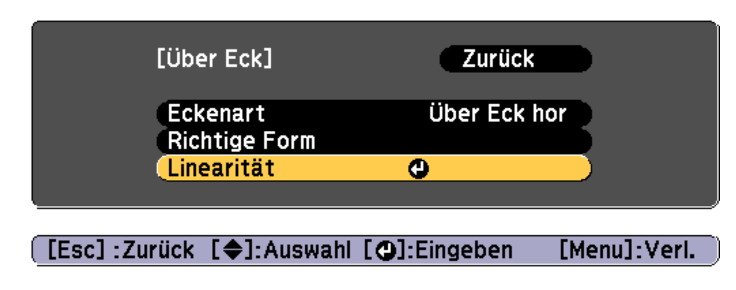
9 Passen Sie die Form mit den Tasten [▲][▼][◀][▶] an.

Wird während des Anpassens die Meldung "Kann sich nicht mehr bewegen." angezeigt, kann die Form nicht mehr in die mit dem grauen Dreieck gekennzeichnete Richtung gezogen werden.

10 Wiederholen Sie die Schritte 8 und 9 nach Bedarf zur Anpassung der restlichen Teile.

Wenn das Bild vergrößert oder verkleinert wird, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort und stellen Sie die Linearität ein.

11 Drücken Sie zum Zurückkehren zu Schritt 4 die [Esc]-Taste. Wählen Sie **Linearität** und drücken Sie die [↵]-Taste.

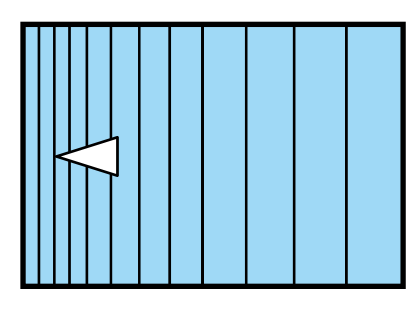


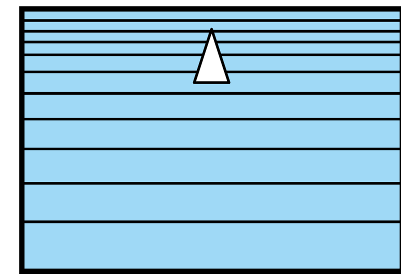
12 Passen Sie die Linearität mit den Tasten [◀][▶] an.

Korrigieren Sie sie so, dass der Abstand zwischen den Linien gleich ist.

Beim Drücken der [◀]-Taste

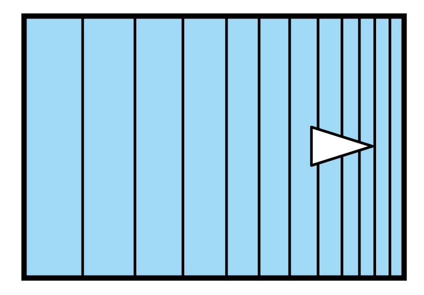
Bei Auswahl von **Über Eck hor**   Bei Auswahl von **Über Eck vert**

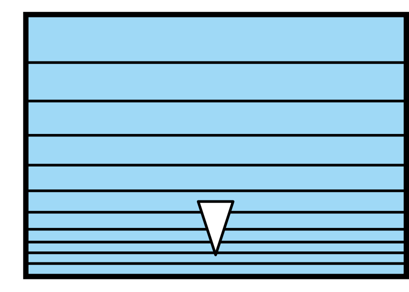




Beim Drücken der [▶]-Taste

Bei Auswahl von **Über Eck hor**   Bei Auswahl von **Über Eck vert**





13 Drücken Sie zum Abschließen der Korrekturen die [Menu]-Taste.



Sie können für die Ergebnisse von Über Eck mithilfe der Punktkorrektur eine Feineinstellung vornehmen. Ändern Sie **Geometriekorrektur** in **Punktkorrektur** und nehmen Sie dann nach Auswahl von **Geom. Korrekturmethode beibehalten** Einstellungen vor.

☛ "Punktkorrektur" S.67

Einstellung der Projektionsqualität (Auswahl des Farbmodus)

Eine optimale Bildqualität kann einfach durch die Auswahl der Einstellungen, die am besten zu Ihrer Projektionsumgebung passen, erreicht werden. Die Bildhelligkeit hängt vom eingestellten Farbmodus ab.

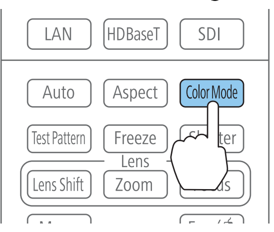
Modus	Anwendung
Dynamisch	Ideal zur Verwendung in hellen Räumen. Dies ist der hellste Modus.
Präsentation	Dieser Modus ist ideal für Präsentationen mit farbigem Material in hellen Räumen.
Theater	Ideal zum Ansehen von Filmen in dunklen Räumen. Verleiht den Bildern einen natürlichen Ton.
Foto*1	Ideal für die Projektion von Standbildern (z. B. Fotos) in hellen Räumen. Die Bilder werden in brillanten, kontrastreichen Farben projiziert.
Sport*2	Ideal, um in hellen Räumen fernzusehen. Die Bilder werden in brillanten Farben lebhaft wiedergegeben.
sRGB	Ideal für Bilder des Farbformats sRGB.
DICOM SIM*1	Ideal für das Projizieren von Röntgenbildern und anderen medizinischen Bildern. Dieser Modus produziert Bilder mit deutlichen Schatten. Der Projektor ist kein medizinisches Gerät und kann nicht für die medizinische Diagnose verwendet werden.
Multi-Projektion	Ideal für die Projektion mit mehreren Projektoren. Minimierung der Farbtonunterschiede zwischen den projizierten Bildern.

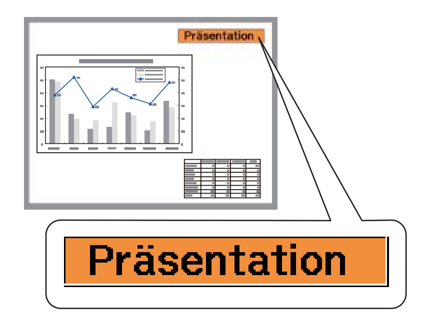
*1 Kann nur bei der Eingabe von RGB-Signalen ausgewählt werden.

*2 Diese Auswahl ist nur verfügbar, wenn das Eingangssignal Component Video ist oder es sich bei der Eingangsquelle um Video oder S-Video handelt.

Mit jeder Betätigung der [Color Mode]-Taste wird der Farbmodus auf dem Bildschirm angezeigt und der Farbmodus geändert.

Fernbedienung





Sie können den Farbmodus im Konfiguration-Menü einstellen.
☛ **Bild** - **Farbmodus** S.122

Adaptive IRIS-Blende einstellen

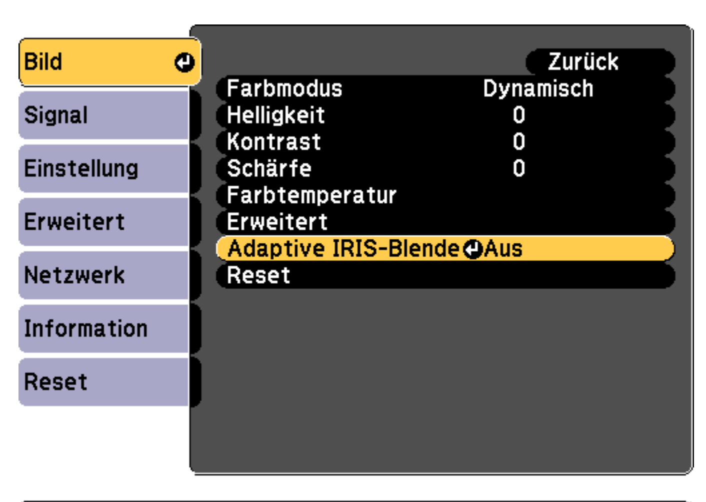
Wenn Sie die Luminanz automatisch gemäß der Helligkeit des angezeigten Bildes einstellen, erhalten Sie scharfe und farbenfrohe Bilder.



- Wenn Sie weiterhin extrem dunkle Bilder projizieren, setzt die Funktion Adaptive IRIS-Blende möglicherweise etwa zehn Minuten lang aus. Wenn Sie mehrere Projektoren verwenden, kann der Schwarzpegel je nach den projizierten Bildern variieren.
- **Adaptive IRIS-Blende** kann nur eingestellt werden, wenn der **Farbmodus** auf **Dynamisch** (**3D-Dynamisch**) oder **Theater** (**3D-Theater**) eingestellt ist.
- Wenn **Kantenüberblendung** auf **Ein** eingestellt ist, wird Adaptive IRIS-Blende deaktiviert.

1. Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

2. Wählen Sie **Adaptive IRIS-Blende** bei **Bild** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



3. Wählen Sie **Hohe Geschw.** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

   Wenn Ihnen die Betriebsgeräusche von Adaptive IRIS-Blende Probleme bereiten, stellen Sie die Option auf **Normal** ein.

   Die Einstellungen werden für jeden Farbmodus gespeichert.

4. Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.

Ändern des Bildformats des projizierten Bilds

Sie können das Bildformat des projizierten Bildes so anpassen, dass es am besten der Art, des Seitenverhältnisses und der Auflösung des Eingabesignals entspricht.

Die verfügbaren Seitenverhältnisse variieren je nach eingestelltem Bildformat.



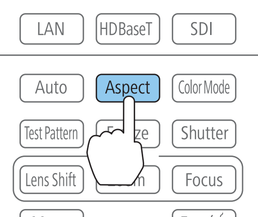
Stellen Sie vor dem Ändern des Seitenverhältnisses zuerst das **Bildformat** ein.

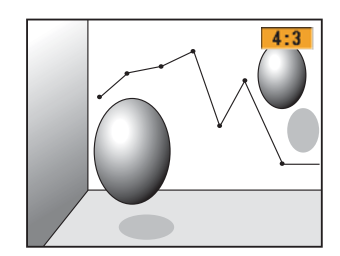
☛ "Bildschirmeinstellung" S.32

Umschalt-Methoden

Mit jeder Betätigung der [Aspect]-Taste auf der Fernbedienung wird die Bezeichnung des Bildformats auf dem Bildschirm angezeigt und das Bildformat geändert.

Fernbedienung





Bildformat	Erläuterung
Automatisch	Projektion in einem geeigneten Seitenverhältnis, basierend auf der Information vom anliegenden Signal.
Normal	Projektion mit Beibehaltung des Seitenverhältnisses des Eingangsbildes.
4:3	Projektion mit dem Seitenverhältnis 4:3.
16:9	Projektion mit dem Seitenverhältnis 16:9.
Voll	Projektion in voller Bildgröße des projizierten Bildschirms.
Zoom	Projektion mit Vergrößerung des Eingangsbildes auf die volle Breite des projizierten Bildschirms unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses. Bereiche, die über den Rand des projizierten Bildschirms hinausgehen, werden nicht dargestellt.
Nativ	Projektion auf die Mitte des projizierten Bildschirms mit Auflösung des Eingangsbildes. Bereiche, die über den Rand des projizierten Bildschirms hinausgehen, werden nicht dargestellt.



- Sie können das Bildformat auch im Menü Konfiguration einstellen.
  ☛ **Signal** - **Seitenverhältnis** S.124
- Wird das Computerbild nicht vollständig angezeigt, stellen Sie die **Auflösung** je nach Auflösung des Computerbildes im Konfiguration-Menü auf **Breit** oder **Normal** ein.
  ☛ **Signal** - **Auflösung** S.124

Das Seitenverhältnis ändert sich wie in den unten stehenden Tabellen angezeigt.

Die folgenden Farben in den Bildern in den Tabellen kennzeichnen Bereiche, die nicht angezeigt werden.

■: Der Bereich, in dem das Bild abhängig von der Bildformateinstellung nicht angezeigt wird.

□: Der Bereich, in dem das Bild abhängig von der Seitenverhältniseinstellung nicht angezeigt wird.

EB-Z10005U/EB-Z10000U/EB-Z9875U/EB-Z9870U/EB-Z9750U/EB-Z11000W/EB-Z9900W/EB-Z9800W

Bildformateinstellung: 16:10

	Seitenverhältnis des Eingangssignals		
	16:10	16:9	4:3
Automatisch oder Normal			
16:9			
Voll			
Zoom			

	Seitenverhältnis des Eingangssignals		
	16:10	16:9	4:3
Nativ*			

* Das Bild kann je nach Auflösung des Eingangssignals abweichen.

Bildformateinstellung: 16:9

	Seitenverhältnis des Eingangssignals		
	16:10	16:9	4:3
Automatisch oder Normal			
Voll			
Zoom			
Nativ*			

* Das Bild kann je nach Auflösung des Eingangssignals abweichen.

Bildformateinstellung: 4:3

	Seitenverhältnis des Eingangssignals		
	16:10	16:9	4:3
Automatisch oder Normal			
4:3			
16:9			
Nativ*			

* Nur Computerbilder und Bilder vom HDMI-Eingang/HDBaseT-Anschluss. Das Bild kann je nach Auflösung des Eingangssignals abweichen.

EB-Z11005/EB-Z11000/EB-Z9870

Bildformateinstellung: 4:3

	Seitenverhältnis des Eingangssignals		
	16:10	16:9	4:3
Automatisch oder Normal			
4:3			

	Seitenverhältnis des Eingangssignals		
	16:10	16:9	4:3
16:9			
Nativ*			

* Nur Computerbilder und Bilder vom HDMI-Eingang/HDBaseT-Anschluss. Das Bild kann je nach Auflösung des Eingangssignals abweichen.

Bildformateinstellung: 16:9

	Seitenverhältnis des Eingangssignals		
	16:10	16:9	4:3
Automatisch oder Normal			
Voll			
Zoom			
Nativ*			

* Das Bild kann je nach Auflösung des Eingangssignals abweichen.

Bildformateinstellung: 16:10

	Seitenverhältnis des Eingangssignals		
	16:10	16:9	4:3
Automatisch oder Normal			
16:9			
Voll			
Zoom			
Nativ*			

* Das Bild kann je nach Auflösung des Eingangssignals abweichen.

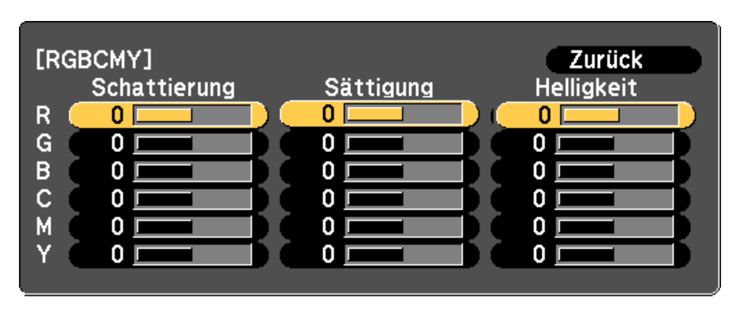
Anpassen des Bildes

Anpassung von Schattierung, Sättigung und Helligkeit

Sie können Schattierung, Sättigung und Helligkeit für jede der Farbkomponenten, nämlich R (Rot), G (Grün), B (Blau), C (Cyan), M (Magenta) und Y (Gelb), einstellen.

Nehmen Sie die Einstellungen im Konfiguration-Menü vor.

☛ **Bild** - **Erweitert** - **RGBCMY** S.122



[Esc] :Zurück [◆]:Auswahl [↵]:Eingeben [Menu]:Verl.



Sie können zudem Anpassungen unter **Multi-Projektion** im Konfiguration-Menü vornehmen.

☛ **Erweitert** - **Multi-Projektion** - **RGBCMY** S.128

Gamma-Einstellung

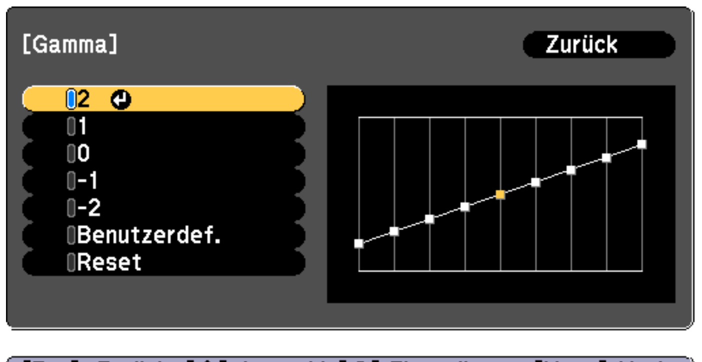
Zur Einstellung der Farbunterschiede des projizierten Bildes, die je nach angeschlossenem Gerät anders ausfallen können.

Nehmen Sie die Einstellungen im Konfiguration-Menü vor.

☛ **Bild** - **Erweitert** - **Gamma** S.122

Korrekturwert wählen und einstellen

☛ **Bild** - **Erweitert** - **Gamma** S.122



[Esc] :Zurück [◆]:Auswahl [↵]:Einstellen [Menu]:Verl.

Wenn ein höherer Wert ausgewählt wird, werden die dunklen Bereiche der Bilder heller, wobei allerdings die Farbsättigung der helleren Bereiche abnehmen kann.
Wenn ein geringerer Wert ausgewählt wird, können Sie die Gesamthelligkeit des Bildes reduzieren und das Bild schärfer machen.

Wenn Sie im **Bild**-Menü unter **Farbmodus** die Option **DICOM SIM** auswählen, wählen Sie einen Anpassungswert entsprechend der Projektionsgröße.

- Wenn Ihre Leinwand kleiner als 150 Zoll ist, wählen Sie einen geringen Wert aus.
- Wenn Ihre Leinwand größer als 150 Zoll ist, wählen Sie einen hohen Wert aus.

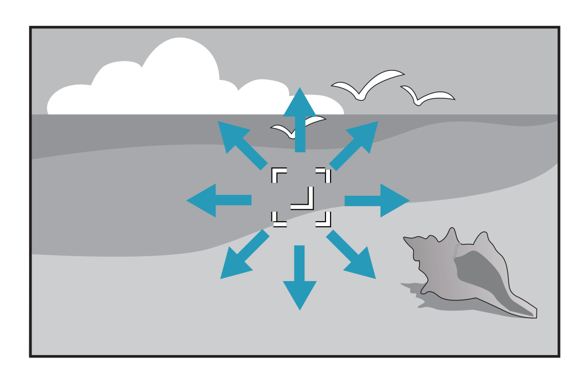


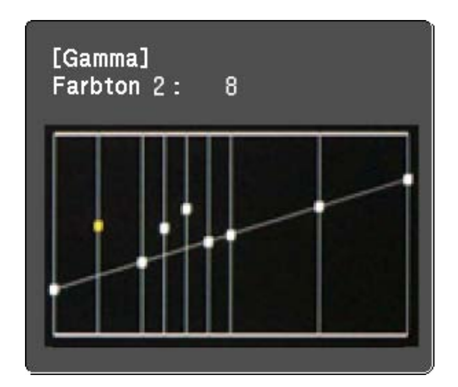
Medizinische Bilder werden je nach Ihren Einstellungen und Leinwandspezifikationen gegebenenfalls nicht korrekt dargestellt.

Einstellen während der Bildanzeige

☛ **Bild** - **Erweitert** - **Gamma** - **Benutzerdef.** - **Von Abbildung justieren** S.122

Bewegen Sie den Cursor auf dem projizierten Bild in den Bereich, für den Sie die Helligkeit verändern möchten, und drücken Sie dann die [↵]-Taste. Stellen Sie den Wert mit den Tasten [▲][▼] ein.





Einstellen mit Gammakurve

☛ **Bild** - **Erweitert** - **Gamma** - **Benutzerdef.** - **Von Grafik justieren** S.122

Beachten Sie während der Einstellung die Gammakurve.



Frame Interpolation(Nur bei EB-Z10005U/EB-Z10000U/EB-Z9875U/ EB-Z9870U/EB-Z9750U)

Die aktuellen und vorhergehenden Rahmen werden zur Erstellung von Zwischenrahmen verwendet, die durch Interpolieren flüssige Bilder erzeugen sollen. Sie können stockend laufende Bilder verbessern, beispielsweise Frame Skipping bei der Projektion schnell laufender Bilder.

Nehmen Sie die Einstellungen im Konfiguration-Menü vor.
☛ **Signal** - **Frame Interpolation** S.124



Sie können den Grad der Interpolation auswählen: **Niedrig**, **Normal** oder **Hoch**. Stellen Sie **Aus** ein, wenn nach Einstellung einer Interpolationsstufe Rauschen auftritt.

Projektion von 3D-Bildern

Wenn Sie zwei Projektoren verwenden, können Sie passive 3D-Bilder projizieren. Zur Projektion und zum Betrachten von 3D-Bildern benötigen Sie die folgenden optionalen Teile. Lesen Sie die mit den optionalen Teilen gelieferten Bedienungsanleitungen.

- Polarisator (ELPPL01)
  Dies ist nur bei Standard-Zoomobjektiv ELPLS04, Middle-Throw-Zoomobjektiv ELPLM06 und Long-Throw-Zoomobjektiv ELPLL07 verfügbar.
- Passive 3D-Brille (ELPGS02A/ELPGS02B)
- Rahmen (ELPMB44)

☛ "Optionales Zubehör" S.207

Wenn Sie 3D-Bilder projizieren, setzen Sie **3D-Bilder** im Konfiguration-Menü auf **Ein**.

☛ **Signal** - **3D-Einstellungen** - **3D-Bilder** S.124

Beim Projizieren von 3D-Bildern sind die folgenden Farbmodi verfügbar. Wenn Sie mit den optionalen 3D-Polarisatoren (ELPPL01) projizieren, können Sie die Bilder mit optimalem Farbton sehen.

- 3D-Dynamisch
- 3D-Präsentation
- 3D-Theater
- 3D-Multi-Projektion

☛ "Einstellung der Projektionsqualität (Auswahl des Farbmodus)" S.73



Dieser Projektor regelt die Richtung der polarisierten Projektion für R (Rot), G (Grün) und B (Blau). Es ist daher nicht erforderlich, die G-Bildsignale (grün) für das linke und rechte Auge umzudrehen.

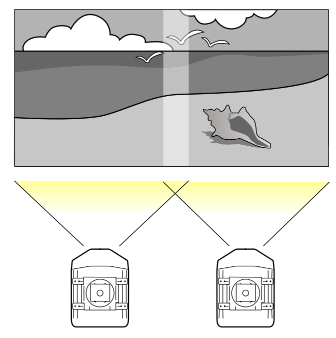
Nützliche Funktionen

Dieser Abschnitt beschreibt die Funktionen Multi-Projektion, Split Screen, Speicher, Zeitplan und Sicherheit.

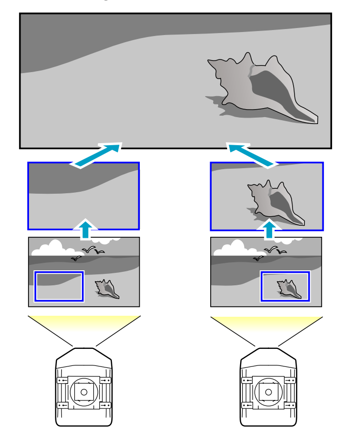
Wenn mehrere Projektoren Bilder auf eine breite Leinwand projizieren, können Sie zur Schaffung einer nahtlosen Darstellung die Unterschiede in Helligkeit und Farbton zwischen den einzelnen Projektionsbildern anpassen.

Für die Projektion von mehreren Projektoren gibt es zwei Methoden.

A Die Projektion verschiedener Bilder von jedem Projektor und die Erzeugung einer nahtlosen Darstellung



B Projektion des gleichen Bildes von jedem Projektor mithilfe der Skalieren-Funktion zur Projektion als ein großes Bild



Die grundlegende Einstellungsmethode ist identisch; Sie müssen jedoch die Skalierungsfunktion zur Anpassung der Projektionsposition für B nutzen.
☛ "Kombination skalierter Bilder" S.92

A wird hier als Beispiel genommen.



- Wir empfehlen, Fokus, Zoom und Objektivversatz mindestens 20 Minuten nach Beginn der Projektion einzustellen, da die Bilder direkt nach dem Einschalten des Projektors nicht stabil sind.
- Setzen Sie **Lampenauswahl** auf **Dual**.
  ☛ **Erweitert** - **Lampenauswahl** S.128
- Falls die Werte bei **Geometriekorrektur** hoch sind, wird die Bildpositionsanpassung bei überlappenden Bildern schwierig.
- Es kann ein Testbild angezeigt werden, um die Projektion ohne angeschlossenes Videogerät einzustellen.
  ☛ "Anzeigen eines Testbilds" S.34
- Falls Sie ein Punkt-für-Punkt-Bild projizieren, das ohne Vergrößerung oder Verkleinerung angezeigt werden kann, können Sie präzise Einstellungen vornehmen.

Vorbereitung

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte zur Anpassung der projizierten Bilder für die Funktion Multi-Projektion.



Legen Sie eine ID für den Projektor und die Fernbedienung fest.
☛ "Einstellen von Projektor ID" S.39

2 Stellen Sie die Position des projizierten Bildes in der nachstehenden Reihenfolge ein (beginnend bei den Einstellungen, bei denen mehr Korrekturen erforderlich sind).

(1) Projektorposition (Winkel)
☛ "Installationseinstellungen" S.30

(2) Objektivversatz/Zoom
☛ "Anpassung der Position des projizierten Bildes (Objektivversatz)" S.35
☛ "Einstellen des Zoom" S.37

(3) Korrektur der vier Bildecken
☛ "Quick Corner:" S.63

(4) Korrigieren Sie die leichte Positionsabweichung, die beim Anpassen der projizierten Bilder auftritt.
☛ "Punktkorrektur" S.67

3 Stellen Sie **Farbmodus** mit der [Color Mode]-Taste auf **Multi-Projektion** ein.



- Sie können die Einstellung auch über **Farbmodus** im Menü **Multi-Projektion** vornehmen.
☛ **Erweitert** - **Multi-Projektion** - **Farbmodus** S.128
- Stellen Sie die Option bei Projektion von 3D-Bildern auf **3D-Multi-Projektion** ein.

4 Bedarfsgerechte Einstellung des Farbtons für den gesamten Anzeigebereich.
☛ "Farbabgleich" S.191

Kantenüberblendung

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte zum Anpassen der überlappenden Bildbereiche.

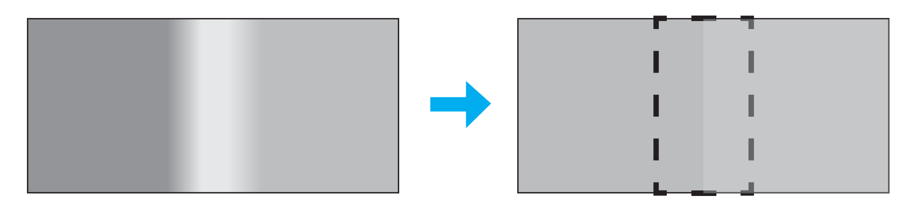
(1) Passen Sie die überlappenden Bereiche zur Erzeugung einer nahtlosen Darstellung an.
☛ "Anpassen des überlappenden Bereichs der Bilder (Kantenüberblendung)" S.84

(2) Passen Sie die Helligkeitsabweichung der einzelnen Projektorlampen an.
☛ "Korrektur der Helligkeit" S.86

(3) Passen Sie den Farbabgleich der projizierten Bilder an.
☛ "Feineinstellung der Farbbalance" S.88

Anpassen des überlappenden Bereichs der Bilder (Kantenüberblendung)

Sie können die überlappenden Bereiche zur Erzeugung einer nahtlosen Darstellung anpassen.

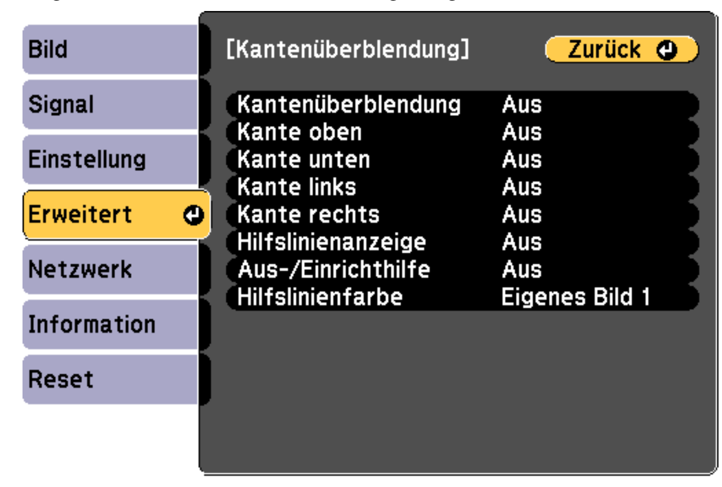


1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
☛ "Verwendung des Konfiguration-Menü" S.119

2 Wählen Sie **Multi-Projektion** im Menü **Erweitert**.

3 Wählen Sie **Kantenüberblendung** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Folgender Bildschirm wird angezeigt.



Untermenü	Funktion
Kantenüberblendung	Setzen Sie die Option zum Aktivieren von Kantenüberblendung auf **Ein**. Stellen Sie **Aus** ein, wenn Sie nur von einem Projektor aus projizieren.
Kante oben/Kante unten/Kante links/ Kante rechts	**Überblenden**: Setzen Sie die Option zum Aktivieren von Kantenüberblendung für Ihre Einstellungen auf **Ein**, und der Überblendungsbereich verschwimmt. **Überblendbereich**: Stellt den zu überblendenden Bereich ein. Die Einstellung ist pixelgenau möglich. Der Maximalbereich beträgt 45% der Auflösung.
Hilfslinienanzeige	Setzen Sie die Option zur Anzeige einer Führung am Kantenüberblendung-Einstellbereich auf **Ein**.
Aus-/Einrichthilfe	Setzen Sie die Option zum Anzeigen einer Führung zur Abstimmung der Position des Kantenüberblendung-Einstellbereichs auf **Ein**.
Hilfslinienfarbe	Wählen Sie eine Kombination von Führungsfarben aus den drei Optionen.

4 Schalten Sie die Kantenüberblendung ein.

(1) Wählen Sie **Kantenüberblendung** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

(3) Drücken Sie die [Esc]-Taste.

5 Setzen Sie **Hilfslinienanzeige** auf **Ein**.

(1) Wählen Sie **Hilfslinienanzeige** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

(3) Drücken Sie die [Esc]-Taste.



Wenn die Leitfarbe nicht klar ist, können Sie sie unter **Hilfslinienfarbe** ändern.

6 Setzen Sie **Aus-/Einrichthilfe** auf **Ein**.

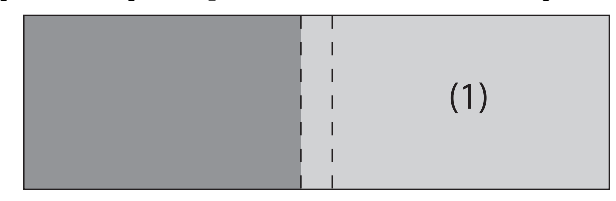
(1) Wählen Sie **Aus-/Einrichthilfe** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

(3) Drücken Sie die [Esc]-Taste.

7 Stellen Sie **Kante oben**, **Kante unten**, **Kante links** oder **Kante rechts** entsprechend den überlappenden Bildteilen ein.

Folgendes zeigt beispielhaft, wie Sie die Anzeige (1) einstellen.



Im obigen Beispiel müssen Sie **Kante links** anpassen, da Sie überlappende Bereiche auf der linken Bildseite (1) sehen.

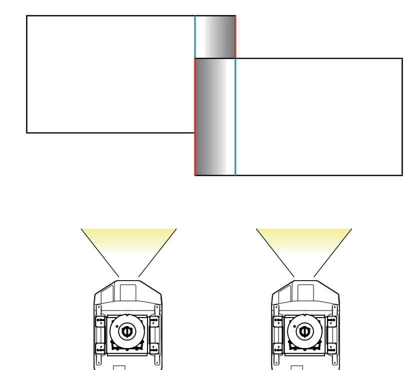
(1) Wählen Sie **Kante links** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Wählen Sie **Überblenden** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(3) Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

(4) Drücken Sie die [Esc]-Taste.

(5) Stellen Sie unter **Überblendbereich** den zu überblendenden Bereich ein.
Wenn eine Führung an derselben Position wie der überlappende Bereich erscheint, können Sie den Überblendungsbereich mit dem ausgewählten Wert einstellen.

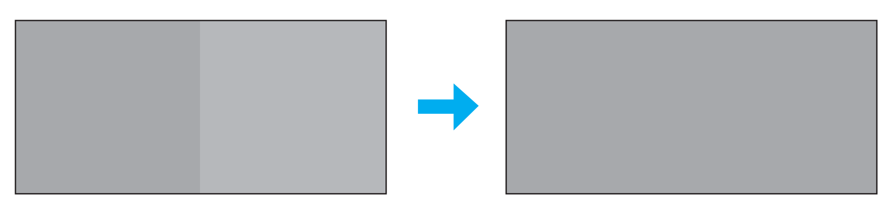


(6) Drücken Sie die [Esc]-Taste.

8 Setzen Sie nach Abschluss der Einstellungen **Hilfslinienanzeige** und **Aus-/Einrichthilfe** zum Fertigstellen auf **Aus**.

Korrektur der Helligkeit

Passen Sie **Helligkeitsstufe** so an, dass die Lampenhelligkeit bei allen Projektoren gleich ist.



Stellen Sie alle Projektoren auf die Helligkeit der dunkelsten Lampe ein. Sie können die Helligkeit in fünf Stufen einstellen.

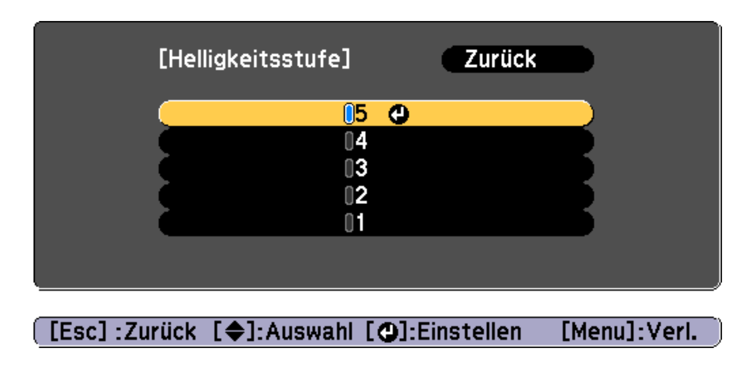


- Stellen Sie die **Leistungsaufnahme** auf **Normal** ein.
  ☛ **Einstellung** – **Leistungsaufnahme** S.126
- Sie können die **Helligkeitsstufe** während der Hochformatprojektion nicht anpassen.
- Selbst bei Einstellung der **Helligkeitsstufe** kann es sein, dass nicht alle Lampen exakt gleich hell sind.

1. Wählen Sie **Helligkeitsstufe** bei **Multi-Projektion** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



2. Wählen Sie **1** bis **5** für die Helligkeit.





Sie können das projizierte Bild mit den Tasten [◀][▶] zwischen Eingangsbild und weißem Bild umschalten.

3. Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Feineinstellung der Farbbalance

Stellen Sie die Helligkeit des projizierten Bildes und die Farbbalance, die per Kantenüberblendung angepasst wurde, ein.

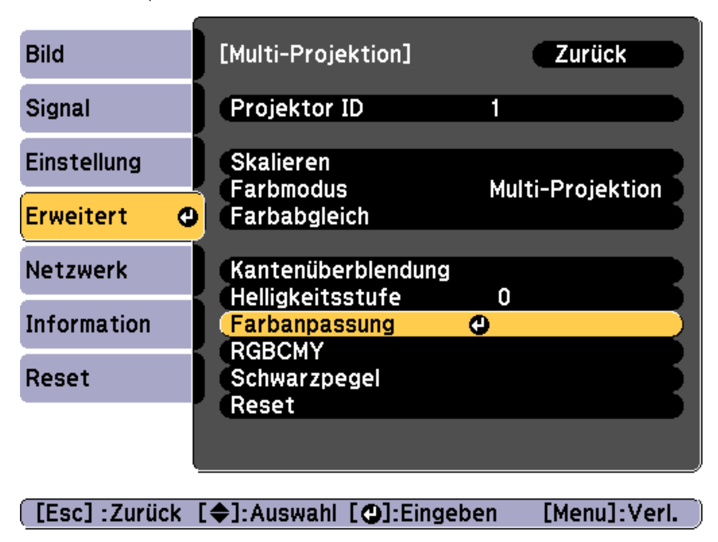


Auch nach diesen Einstellungen kann es sein, dass Helligkeit und Farbe noch etwas unterschiedlich sind.

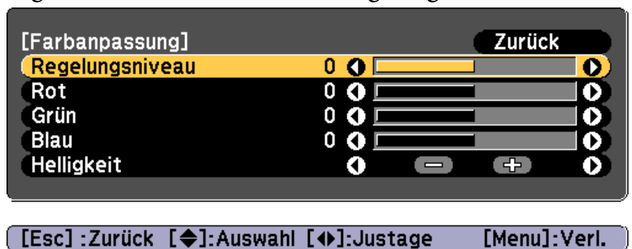
Farbanpassung

Sie können bei jedem Farbton eine Feineinstellung der Farbbalance und Helligkeit von Schwarz zu Weiß vornehmen.

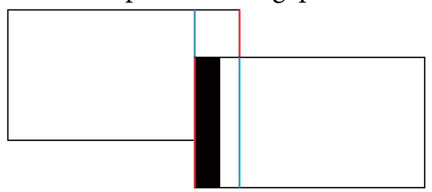
1 Wählen Sie **Farbanpassung** bei **Multi-Projektion** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



Folgender Bildschirm wird angezeigt.



Die Hälfte des überlappenden Bereichs wird schwarz angezeigt, sodass die Bildkante problemlos geprüft werden kann.



Regelungsniveau: Es gibt sechs Stufen, von Weiß über Grau bis hin zu Schwarz. Sie können jede Stufe einzeln einstellen.

Rot, Grün, Blau: Passt den Ton der einzelnen Farben an.

Helligkeit: Passt die Bildhelligkeit an.



Mit jedem Tastendruck von [↵] wechselt der Bildschirm zwischen projiziertem Bild und Einstellungsbildschirm.

2 Wählen Sie **Regelungsniveau** und stellen Sie dann mit den Tasten [◀][▶] das Regelungsniveau ein.

3 Wählen Sie **Rot**, **Grün** oder **Blau** und drücken Sie dann zum Anpassen des Farbtons die Tasten [◀][▶].

4 Wählen Sie **Helligkeit** und nutzen Sie dann zur Helligkeitsanpassung die Tasten [◀][▶].

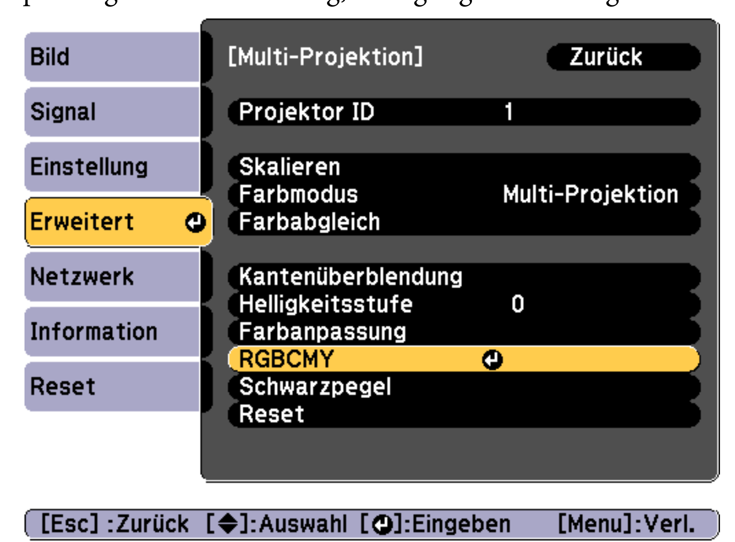
5 Wiederholen Sie Schritt 2 und stellen Sie jedes Niveau ein.

6 Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Anpassen von RGBMY

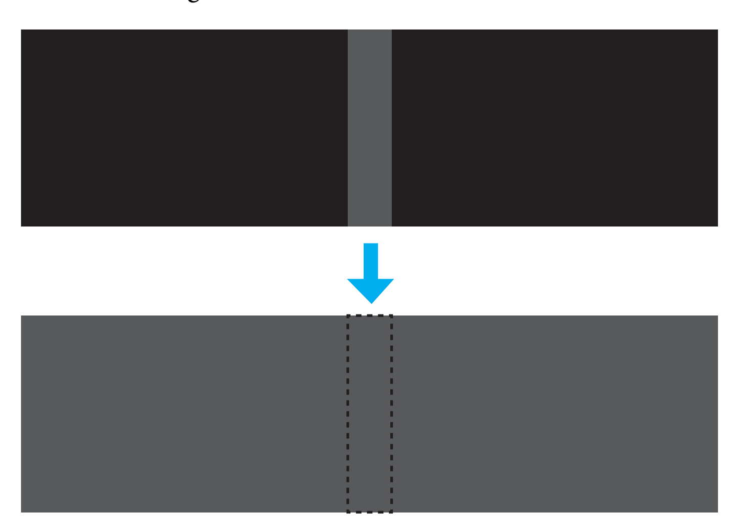
Sie können Schattierung, Sättigung und Helligkeit für jede der Farbkomponenten, nämlich R (Rot), G (Grün), B (Blau), C (Cyan), M (Magenta) und Y (Gelb), einstellen.

☛ "Anpassung von Schattierung, Sättigung und Helligkeit" S.79



Schwarzpegel

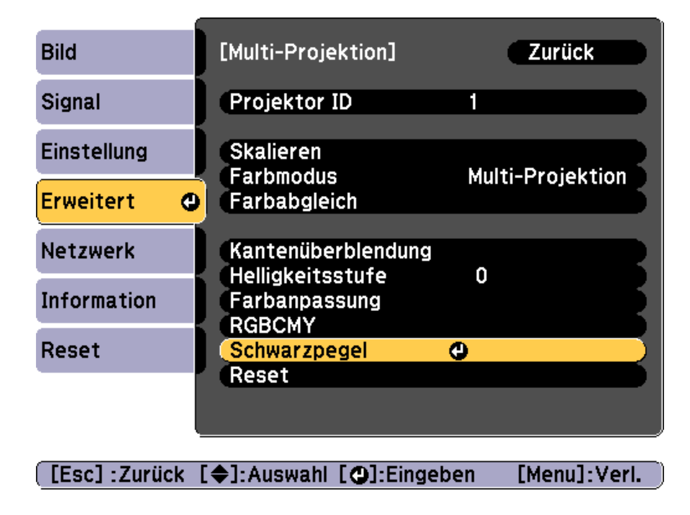
Wenn ein schwarzes Bild angezeigt wird, werden nur Bereiche dargestellt, in denen die Bilder überlappen. Mit der Schwarzpegelfunktion können Sie die Helligkeit und den Farbton von Bereichen, in denen die Bilder nicht überlappen, an Bereiche angleichen, in denen die Bilder überlappen, damit der Unterschied weniger deutlich ist.



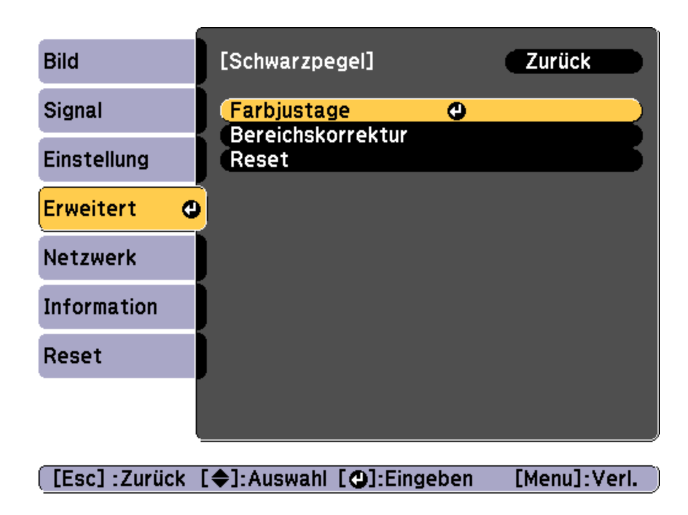


- **Schwarzpegel** kann nur in Bildern korrekt eingestellt werden, in denen zwei Bilder sich überschneiden.
- Bei Anzeige eines Testbilds können Sie den Schwarzpegel nicht einstellen.
- Bei einem hohen Wert für **Geometriekorrektur** ist die richtige Einstellung gegebenenfalls nicht möglich.
- Auch nach der Anpassung des Schwarzpegels können die Helligkeit und der Farbton in Bereichen, in denen die Bilder überlappen, und in anderen Bereichen abweichen.
- Wenn Sie die Einstellung **Kante oben**/**Kante unten**/**Kante rechts**/**Kante links** ändern, wird der Schwarzpegel auf den Standardwert zurückgesetzt.
  ☛ "Anpassen des überlappenden Bereichs der Bilder (Kantenüberblendung)" S.84

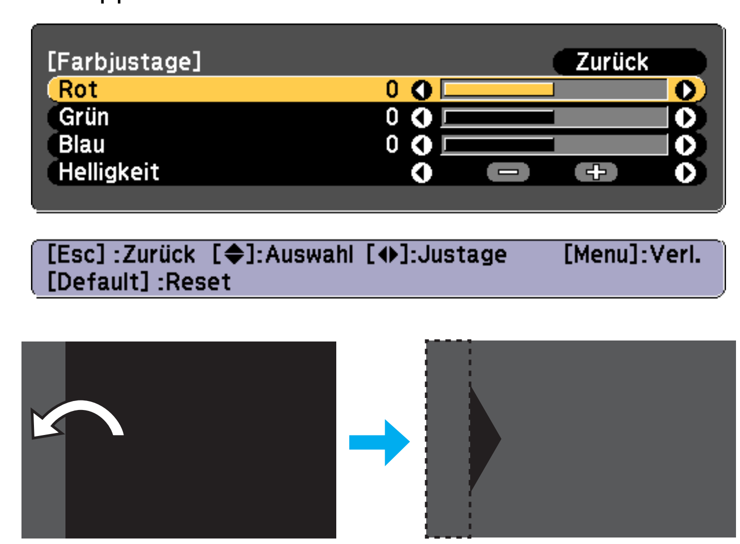
1. Wählen Sie **Schwarzpegel** bei **Multi-Projektion** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



2. Wählen Sie **Farbjustage** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



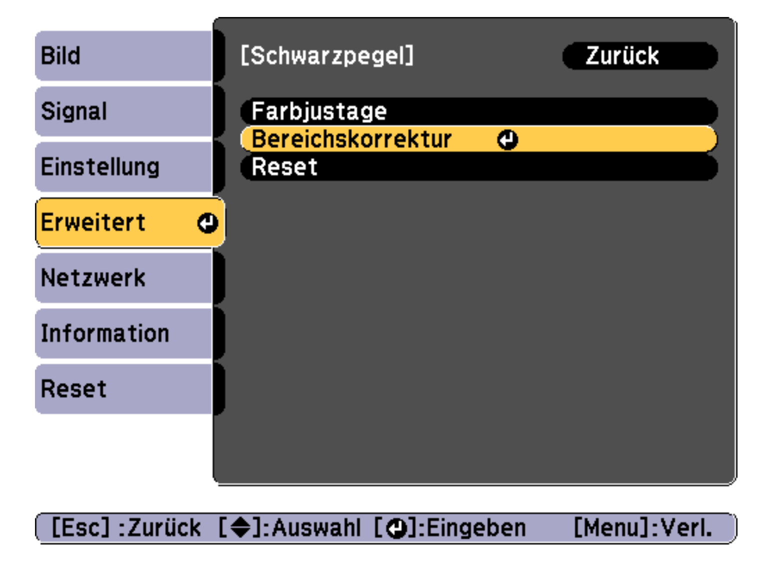
3. Passen Sie zur Abstimmung der überlappenden Bereiche Schwarzton und Helligkeit der Bereiche an, die einander nicht überlappen.



Falls der Ton dieser Bereiche anschließend nicht übereinstimmt, können Sie **Bereichskorrektur** verwenden.

4. Drücken Sie zum Zurückkehren zu Schritt 2 die [Esc]-Taste.

5 Wählen Sie **Bereichskorrektur** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

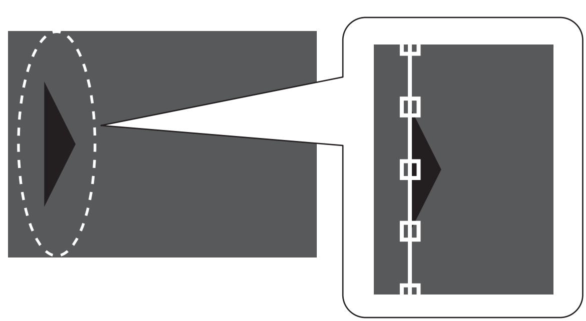


Es werden die Punkte angezeigt, an denen Sie den Bereich für die Anpassung festlegen möchten.

Die Punkte werden basierend auf den Einstellungen bei **Kante oben**/**Kante unten**/**Kante rechts**/**Kante links** angezeigt.

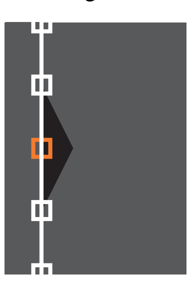
Die Anzahl der auf einer Seite angezeigten Punkte hängt von der für Geometriekorrektur ausgewählten Einstellungsmethode ab.

Beispiel: Wenn **Kante links** auf **Ein** gesetzt und **Punktkorrektur** (5x5) ausgewählt ist

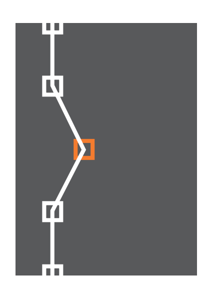


6 Wählen Sie mit den Tasten [▲][▼][◀][▶] den Punkt, den Sie verschieben möchten; drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Der ausgewählte Punkt wird orangefarben angezeigt.



7 Verschieben Sie den Punkt mit den Tasten [▲][▼][◀][▶].



Wenn Sie einen weiteren Punkt verschieben möchten, drücken Sie die [Esc]-Taste, um zu Schritt 6 zurückzukehren, und wiederholen Sie anschließend die Schritte 6 und 7.



Setzen Sie den **Schwarzpegel** auf den Standardwert zurück, indem Sie zum Zurückkehren zu Schritt 5 die [Esc]-Taste drücken, [Reset] wählen und dann die [↵]-Taste drücken.

8 Drücken Sie zum Abschließen der Einstellung die [Menu]-Taste.

Kombination skalierter Bilder

Ein Bildbereich wird ausgeschnitten und angezeigt. Auf diese Weise können Sie durch Kombinieren von Bildern, die von mehreren Projektoren projiziert werden, ein großes Bild erzeugen.

1 Projizieren Sie das Bild und drücken Sie dann die [Menu]-Taste.
☛ "Verwendung des Konfiguration-Menü" S.119

2 Wählen Sie **Multi-Projektion** im Menü **Erweitert**.



Sie können dieselbe Aktion über **Skalieren** in **Signal** durchführen.

3 Wählen Sie **Skalieren** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

4 Stellen Sie **Skalieren** auf **Ein**.

(1) Wählen Sie **Skalieren** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

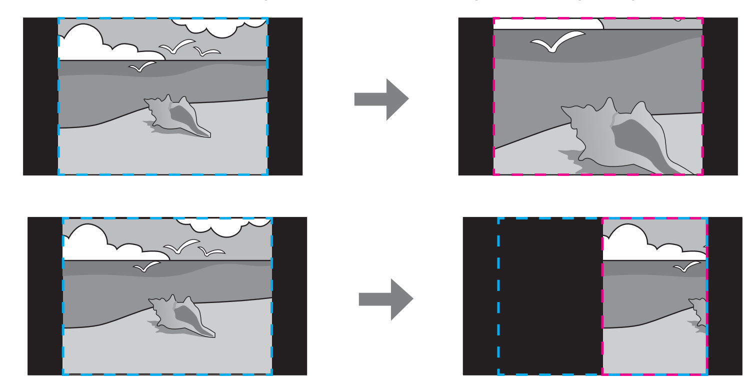
(3) Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

5 Stellen Sie den **Skalierungsmodus** ein.

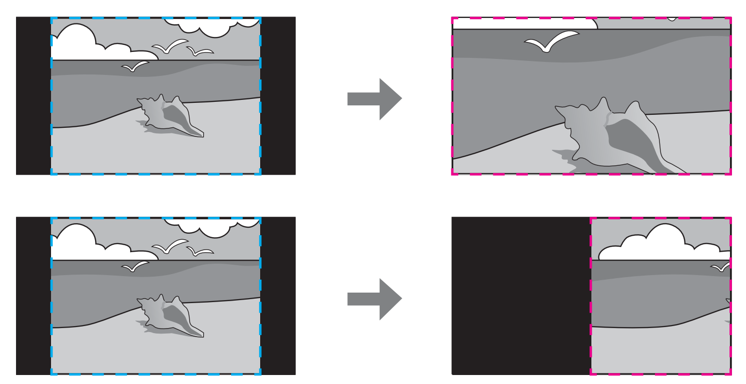
(1) Wählen Sie **Skalierungsmodus** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Wählen Sie **Bild zoomen** oder **Vollbild** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Bild zoomen: Einstellung entsprechend des gerade angezeigten Bildes.



(2) **Vollbild**: Einstellung entsprechend des Projektionsbereiches (der maximale Bereich für die Anzeige eines Bildes).



(3) Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

6 Stellen Sie die Skalierung ein.

Wählen Sie mit den Tasten [▲][▼] die Einstellungsmethode und stellen Sie mit den Tasten [◀][▶] ein.

- +: Vergrößert oder verkleinert ein Bild gleichzeitig horizontal und vertikal.

Vertikal skalieren: Vergrößert oder verkleinert ein Bild vertikal.

Horizontal skalieren: Vergrößert oder verkleinert ein Bild horizontal.

7 Stellen Sie den **Bildanzeigebereich** ein.

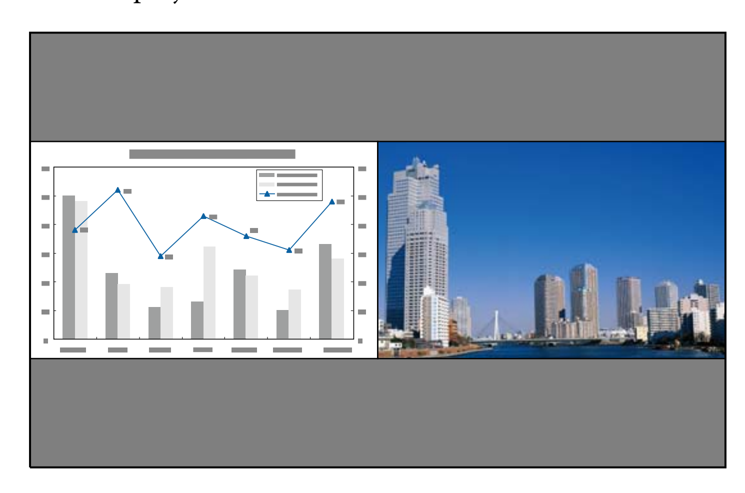
(1) Wählen Sie **Bildanzeigebereich** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Navigieren Sie mit den Tasten [▲][▼][◀][▶] über das Bild.
Stellen Sie die Koordinaten und Größe von Bildern beim Betrachten des Bildschirms ein.

(3) Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.

Projektion von zwei Bildern gleichzeitig (Split Screen)

Sie können gleichzeitig Bilder zweier Quellen auf der rechten und linken Bildschirmseite projizieren.





- Die folgenden Eingangskombinationen können mit der Split-Screen-Funktion nicht projiziert werden.

  Computer und BNC

  S-Video und Video

  HDMI und HDBaseT

  DVI-D und HDMI

  DVI-D und HDBaseT
- Eine Eingangsquelle kann nicht auf beiden Seiten (links und rechts) des Bildschirms projiziert werden.

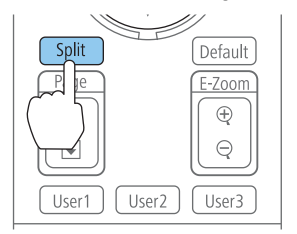
Bedienung

Projizieren auf einem Split-Screen

1 Drücken Sie während der Projektion die [Split]-Taste an der Fernbedienung.

Die gegenwärtig gewählte Eingangsquelle wird auf der linken Bildschirmseite projiziert.

Fernbedienung



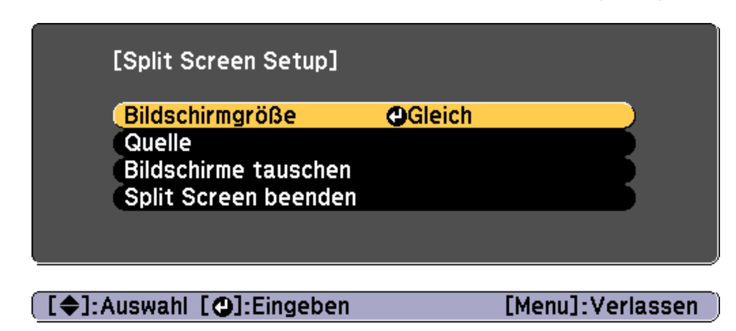


Sie können dieselben Aktionen auch im Menü Konfiguration durchführen.

☛ **Einstellung** - **Split Screen** S.126

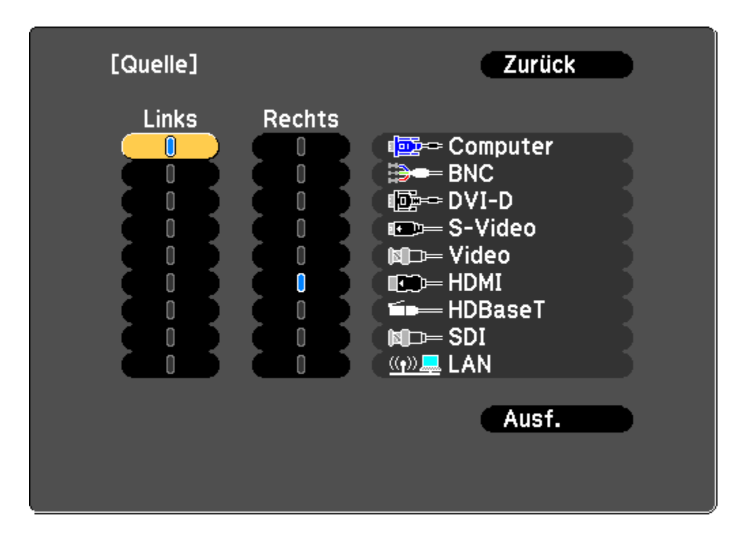
2 Drücken Sie die [Menu]-Taste.

Es wird der Bildschirm Split Screen Setup angezeigt.



3 Wählen Sie **Quelle** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

4 Wählen Sie jede Eingangsquelle für **Links** und **Rechts**.





Mit dem folgenden Verfahren können Sie die gleichen Funktionen ausführen.

☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Search)" S.59

☛ "Umschalten zum Zielbild" S.60

5 Wählen Sie **Ausf.**, und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Möchten Sie die Quelle während der Split-Screen-Projektion umschalten, starten Sie das Verfahren mit Schritt 2.

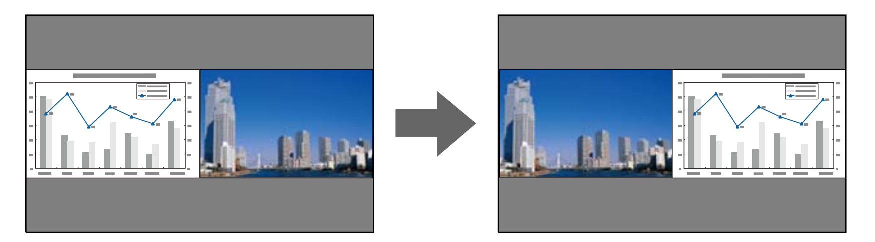
Austauschen der linken und rechten Anzeige

Mit dem folgenden Verfahren wechseln die projizierten Bilder zwischen der linken und rechten Anzeige.

1 Drücken Sie während der Split-Screen-Projektion auf die [Menu]-Taste.

2 Wählen Sie **Bildschirme tauschen** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Die Bilder der linken und rechten Anzeige werden ausgetauscht.



Umschalten der linken und rechten Bildgröße

1 Drücken Sie während der Split-Screen-Projektion auf die [Menu]-Taste.

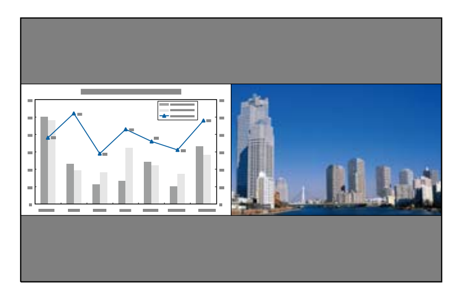
2 Wählen Sie **Bildschirmgröße** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

3 Wählen Sie die gewünschte Bildschirmgröße für die Anzeige und drücken Sie dann auf die [↵]-Taste.

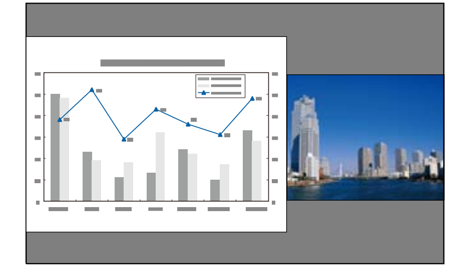


Die projizierten Bilder erscheinen wie unten gezeigt, wenn Sie die Anzeigegröße eingestellt haben.

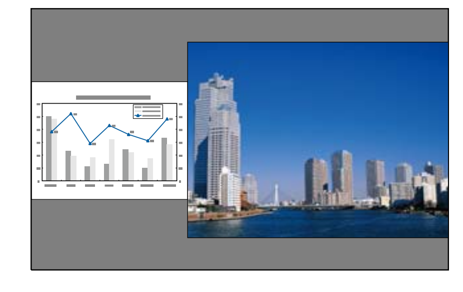
Gleich



Links größer



Rechts größer





- Sie können nicht gleichzeitig beide Bilder vergrößern.
- Wird ein Bild vergrößert, wird das andere verkleinert.
- Abhängig von den Bildeingangssignalen können die Bilder links und rechts auch dann unterschiedlich groß erscheinen, wenn **Gleich** eingestellt ist.

Beenden von Split Screen

Drücken Sie die [Esc]-Taste, um die Split-Screen-Anzeige zu beenden.

Sie können Split Screen auch mithilfe der nachstehenden Schritte beenden.

- Drücken Sie die [Split]-Taste der Fernbedienung.
- Wählen Sie **Split Screen beenden** im Bildschirm Split Screen Setup. ☛ S.94

Einschränkungen während der Split-Screen-Projektion

Betriebseinschränkungen

Das Folgende kann während der Split-Screen-Projektion nicht ausgeführt werden.

- Einstellung des Konfiguration-Menüs
- E-Zoom
- Ändern des Bildformats
- Verwendung der Fernbedienungstasten [User1], [User2] oder [User3]
- Hilfe kann nur angezeigt werden, wenn keine Signale anliegen oder eine Warnbenachrichtigung angezeigt wird.
- Das Benutzerlogo wird nicht angezeigt.

Einschränkungen in Bezug auf Bilder

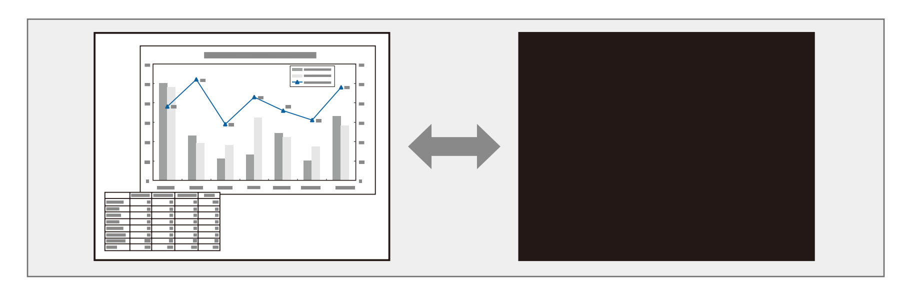
- Die Standardwerte für das **Bild**-Menü werden auf das Bild in der rechten Anzeige angewendet. Es werden jedoch die Einstellungen zu **Farbmodus**, **Farbtemperatur** und **Erweitert** für das projizierte Bild in der linken Anzeige auf das Bild in der rechten Anzeige angewendet.

- Die Einstellungen für **Frame Interpolation** und **Super-resolution** im **Signal**-Menü werden auf das in der linken Anzeige projizierte Bild angewendet.

- **Adaptive IRIS-Blende** ist nicht verfügbar.
  ☛ **Bild** - **Adaptive IRIS-Blende** S.122

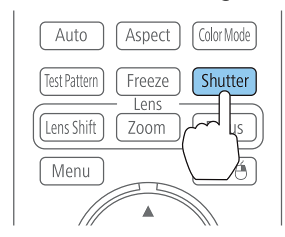
Temporäres Ausblenden des Bildes (Verschluss)

Sie können das Bild auf dem Bildschirm ausschalten, wenn Sie die Aufmerksamkeit des Publikums auf Ihre Ausführungen lenken möchten oder wenn Sie bestimmte Bedienvorgänge, wie z. B. die Dateiauswahl, ausblenden möchten.



Mit jeder Betätigung der [Shutter]-Taste wird die Verschluss-Funktion ein- oder ausgeschaltet.

Fernbedienung





- Wenn die Verschluss-Funktion aktiviert ist oder 120 Minuten lang keine Aktion durchgeführt wird, schaltet sich der Projektor automatisch ab. Falls Sie das Gerät nicht abschalten möchten, setzen Sie **Verschluss-Timer** auf **Aus**.

  ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **Verschluss-Timer** S.128
- Wenn Sie die [⏻]-Taste drücken, während der Verschluss geschlossen ist, wird der Verschluss automatisch freigegeben und eine Bestätigungsanfrage zur Abschaltung wird angezeigt.
- Die Anzeigen Lamp1 und Lamp2 blinken, während die Verschluss-Funktion aktiviert ist.
- Wenn ein in der Zeitplan-Funktion eingestelltes Ereignis ausgeführt wird, wird die Verschluss-Funktion freigegeben.
- Wenn **Blendenfreigabe** im Erweitert-Menü auf **Verschluss** gesetzt ist, können folgende Aktionen durchgeführt werden, während die Verschluss-Funktion immer noch aktiviert ist.

  - Ändern der Quelle mit den Eingangswahltasten auf der Fernbedienung.

  - Steuerung des Projektors mit einem Computer über Kommunikationsbefehle.

  ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **Erweitert** - **Blendenfreigabe** S.128

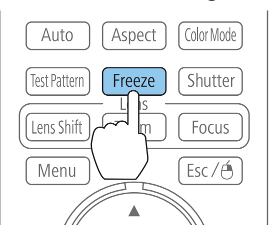
  Die Verschluss-Funktion wird nur bei Betätigung der [Shutter]-Taste oder durch Senden eines Befehls zur Freigabe der Verschluss-Funktion freigegeben.
- Bei Projektion bewegter Bilder werden die Bilder weiterhin wiedergegeben, während die Verschluss-Funktion aktiviert ist. Es ist nicht möglich, die Projektion an der Stelle fortzusetzen, an der die Verschluss-Funktion aktiviert wurde.
- Die Lampe leuchtet weiter, während die Verschluss-Funktion aktiviert ist, sodass sich die Lampenstunden erhöhen.

Einfrieren des Bildes (Einfrieren)

Wenn für bewegte Bilder Einfrieren aktiviert ist, wird das eingefrorene Bild auch weiter projiziert, so dass Sie auch bewegte Bilder einzeln wie Standbilder projizieren können. Wenn die Funktion Einfrieren aktiviert ist, können Sie beispielsweise auch während einer Computerpräsentation Dateien wechseln, ohne Bilder zu projizieren.

Mit jeder Betätigung der [Freeze]-Taste wird die Einfrieren-Funktion ein- oder ausgeschaltet.

Fernbedienung

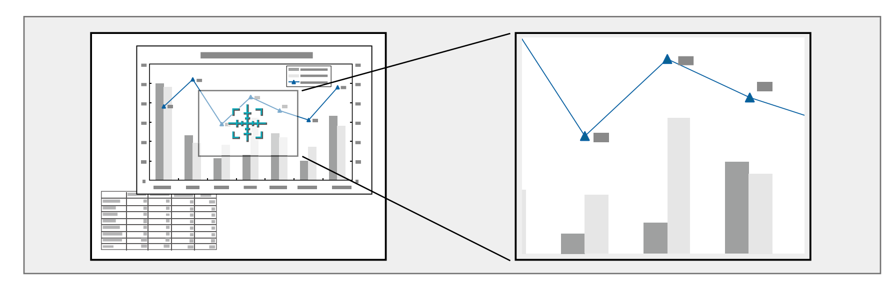




- Bewegte Bilder werden weiterhin ausgegeben, wenn die Funktion Einfrieren aktiviert ist. Es ist nicht möglich, die Projektion von der Stelle an wieder aufzunehmen, an der der Bildschirm eingefroren wurde.
- Wird die [Freeze]-Taste gedrückt, während das Konfigurationsmenü oder ein Hilfe-Bildschirm angezeigt wird, wird das angezeigte Menü bzw. der Hilfe-Bildschirm geschlossen.
- Die Einfrieren-Funktion funktioniert auch bei Verwendung des E-Zoom.

Vergrößern von Bildausschnitten (E-Zoom)

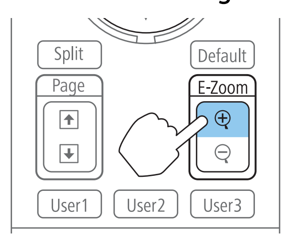
Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie ein Bild vergrößern möchten, um sich Details, wie z. B. Grafiken und Tabellen, genauer anzusehen.



1 Starten Sie die Funktion E-Zoom.

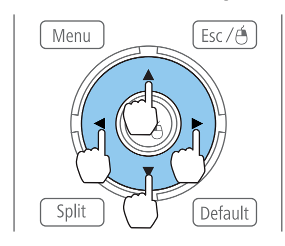
Drücken Sie zur Anzeige des Zielumfangs die Taste [⊕] ( ).

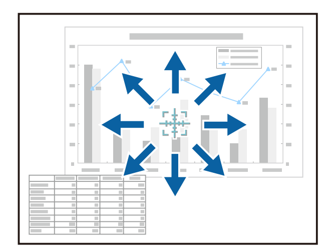
Fernbedienung



2 Bewegen Sie den Zielumfang ( ) auf den Bildbereich, den Sie vergrößern möchten.

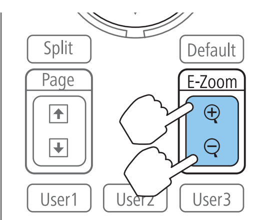
Fernbedienung





3 Vergrößern.

Fernbedienung



[⊕]-Taste: Erweitert den Bereich mit jeder Tastenbetätigung. Sie können schnell vergrößern, indem Sie die Taste gedrückt halten.

[⊖]-Taste: Verkleinert vergrößerte Bilder.

[Esc]-Taste: Bricht E-Zoom ab.



- Drücken Sie während der vergrößerten Projektion zur Navigation über das Bild die Tasten [▲][▼][◀][▶].
- E-Zoom ist verfügbar, wenn **Skalieren** auf **Ein** gesetzt ist.
  ☛ **Signal** - **Skalieren** S.124

Speichern eines Benutzerlogos

Sie können das gerade projizierte Bild als Benutzerlogo speichern.



Wurde ein Benutzerlogo gespeichert, kann die Logoeinstellung nicht auf die Werkseinstellung zurückgesetzt werden.

1. Projizieren Sie das Bild, das Sie als Benutzerlogo speichern möchten und drücken Sie die [Menu]-Taste.

   ☛ "Verwendung des Konfiguration-Menü" S.119

2. Wählen Sie **Benutzerlogo** im Menü **Erweitert**.



- Ist der **Benutzerlogoschutz** unter **Kennwortschutz** auf **Ein** eingestellt, erscheint eine Meldung und das Benutzerlogo kann nicht verändert werden. Sie können die Einstellungen ändern, nachdem Sie die Funktion **Benutzerlogoschutz** auf **Aus** eingestellt haben.

  ☛ "Benutzerverwaltung (Kennwortschutz)" S.112

- Wird **Benutzerlogo** während der Durchführung von Geometriekorrektur, E-Zoom oder Seitenverhältnis ausgewählt, wird die aktuell durchgeführte Funktion vorübergehend abgebrochen.

3. Wenn die Meldung "Wollen Sie das gegenwärtige Bild als Benutzerlogo benutzen?" angezeigt wird, bestätigen Sie mit **Ja**.

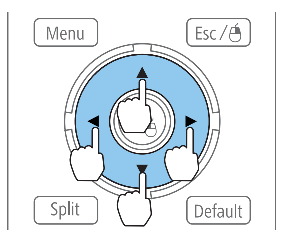


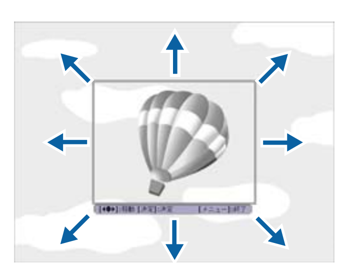
Wenn Sie die [↵]-Taste drücken, kann sich die Bildschirmgröße je nach Signal zur Anpassung der aktuellen Auflösung des Bildsignals ändern.

4. Bewegen Sie den Rahmen, um den Bereich des Bildes auszuwählen, den Sie als Benutzerlogo verwenden möchten.

   Sie können dieselben Aktionen auch über das Bedienfeld des Projektors durchführen.

Fernbedienung







Die speicherbare Bildgröße ist 400x300 Punkte.

5. Wenn Sie die [↵]-Taste drücken und die Meldung "Wählen Sie dieses Bild?" angezeigt wird, wählen Sie **Ja**.

6. Wählen Sie den Zoomfaktor im Fenster Zoom-Einstellungen.

7. Wenn die Meldung "Sichern Sie das Bild als Benutzerlogo?" angezeigt wird, bestätigen Sie mit **Ja**.

   Das Bild wird gespeichert. Nachdem das Bild gespeichert wurde, wird die Meldung "Beendet." angezeigt.



Beim Speichern eines Benutzerlogo wird das zuvor gespeicherte Benutzerlogo überschrieben.

Die Einstellungen für das gerade angezeigte Bild werden gespeichert, um sie bei Bedarf wieder laden zu können. Die Einstellungen der folgenden Menüpunkte werden gespeichert.

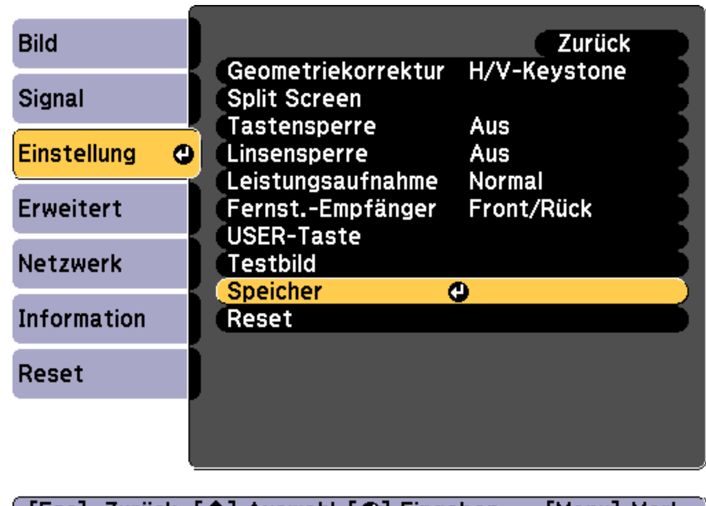
Hauptmenü	Untermenü
Bild	Alle Einstellungsoptionen
Signal	Progressiv Frame Interpolation Rauschunterdrückung Mosquito NR Videobereich Skalieren Overscan Bildverarbeitung 3D-Bilder Super-resolution
Einstellung	Leistungsaufnahme
Erweitert	Multi-Projektion - Helligkeitsstufe - Kantenüberblendung - Farbanpassung - Schwarzpegel

Speichern/Laden/Löschen des Speichers

1 Drücken Sie während der Projektion eines Bildes die [Menu]-Taste.

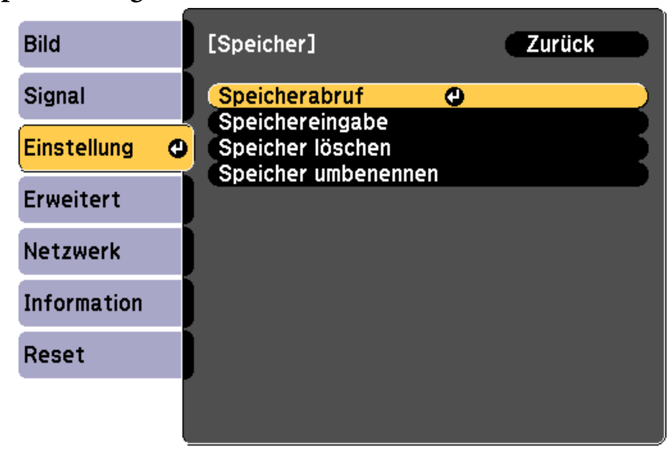
☛ "Verwendung des Konfiguration-Menü" S.119

2 Wählen Sie **Speicher** bei **Einstellung** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



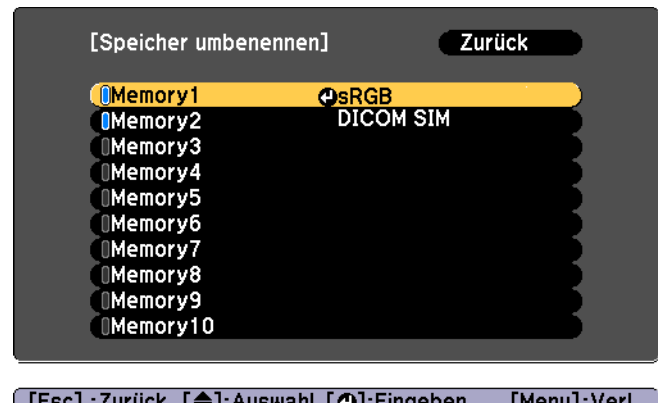
3 Wählen Sie die Funktion, die Sie ausführen möchten und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Wenn ein Bild angezeigt wird, können Sie nur **Speicherabruf** und **Speichereingabe** ausführen.



Funktion	Erläuterung
Speicherabruf	Lädt die gespeicherten Einstellungen. Wenn Sie einen Speicher wählen und die [↵]-Taste drücken, werden die Einstellungen des aktuellen Bildes mit den gespeicherten Einstellungen ersetzt.
Speichereingabe	Die Einstellungen des gerade angezeigten Bildes werden gespeichert. Wenn Sie einen Speichernamen wählen und die [↵]-Taste drücken, werden die Einstellungen gespeichert.
Speicher löschen	Löscht gespeicherte Einstellungen. Wenn Sie einen Speichernamen wählen und die [↵]-Taste drücken, wird eine Meldung angezeigt. Wählen Sie **Ja** und drücken Sie dann die [↵]-Taste, um die gewählten gespeicherten Einstellungen zu löschen. Unter **Speicher-Rückstellung** können Sie alle gespeicherten Einstellungen löschen. ☛ **Reset** - **Speicher-Rückstellung** S.144
Speicher umbenennen	Ändern des Speichernamens. Wählen Sie den Speichernamen, den Sie ändern möchten und drücken Sie dann die [↵]-Taste. Geben Sie den Speichernamen mithilfe der Soft-Tastatur ein. ☛ "Bedienoperationen der Soft-Tastatur" S.134 Wenn Sie fertig sind, bewegen Sie den Cursor auf **Finish** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Wenn bereits ein Speicher angelegt worden ist, werden Speichername und Farbmodus angezeigt.







- Sie können bis zu zehn Speicherarten speichern.
- Wenn die Markierung links neben dem Speichernamen blau wird, wurde der Speicher bereits registriert. Wenn Sie einen registrierten Speicher wählen, erscheint eine Bestätigungsmeldung zum Überschreiben des Speichers. Wenn Sie **Ja** auswählen, werden die vorherigen Einstellungen gelöscht und die aktuellen gespeichert.

Sie können das Ein-/Ausschalten des Projektors und die Auswahl seiner Eingangsquellen als Ereignisse im Zeitplan festlegen. Gespeicherte Ereignisse werden automatisch wöchentlich zu der festgelegten Uhrzeit an den festgelegten Tagen ausgeführt. Sie können bis zu 30 Ereignisse Speichern.

Einstellen der Zeit

Sie können die Uhrzeit für den Projektor einstellen. Die eingestellte Uhrzeit wird für die Zeitplanfunktion verwendet.

☛ "Speichern eines Zeitplans" S.105



- Wenn Sie den Projektor zum ersten Mal einschalten, wird die Meldung "Möchten Sie die Uhrzeit einstellen?" angezeigt. Wählen Sie **Ja**, erscheint der Bildschirm aus Schritt 4.
- Wenn **Zeit/Plan-Schutz** unter **Kennwortschutz** auf **Ein** eingestellt ist, können Datums- und Zeiteinstellungen nicht geändert werden. Nach Änderung der Einstellung **Zeit/Plan-Schutz** auf **Aus** können Sie Einstellungen ändern.
  ☛ "Benutzerverwaltung (Kennwortschutz)" S.112

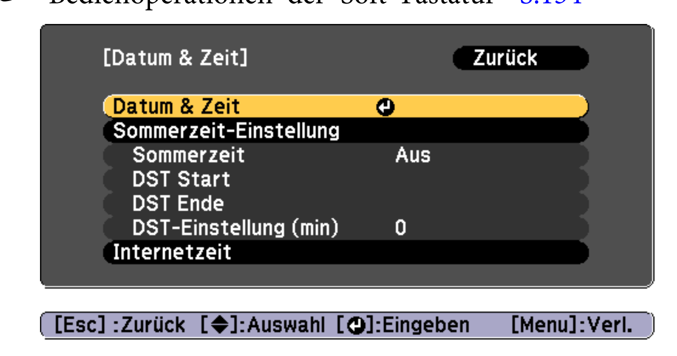
1. Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
   ☛ "Verwendung des Konfiguration-Menü" S.119

2. Wählen Sie **Betrieb** im Menü **Erweitert**.

3. Wählen Sie **Datum & Zeit** und drücken Sie die dann [↵]-Taste.

4. Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein.

   Geben Sie Datum und Uhrzeit über die Bildschirmtastatur ein.
   ☛ "Bedienoperationen der Soft-Tastatur" S.134



Untermenü		Funktion
Datum & Zeit	Datum	Einstellung des aktuellen Datums.
	Zeit	Einstellung der aktuellen Uhrzeit.
	Zeitunter-schied (UTC)	Stellen Sie den Zeitunterschied zur koordinierten Weltzeit ein.
	Einstellen	Wendet die **Datum & Zeit**-Einstellungen an.
Sommerzeit	Sommerzeit	Stellen Sie ein, ob die Sommerzeit aktiviert werden soll. **DST-Einstellung (min)** passt den Zeitunterschied zwischen Standardzeit und Sommerzeit an.
	DST Start	Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit für den Beginn der Sommerzeit ein.*
	DST Ende	Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit für das Ende der Sommerzeit ein.*
	Einstellen	Wendet die **Sommerzeit**-Einstellungen an.
Internetzeit	Internetzeit	Stellen Sie hier **Ein** ein, um die Zeit automatisch über einen Internet-Uhrzeit-Server zu aktualisieren.
	Internetzeit-server	Geben Sie die IP-Adresse eines Internetzeitservers ein.
	Einstellen	Wendet die **Internetzeit**-Einstellungen an.

* Bei Einstellung für den letzten Sonntag des Monats setzen Sie **Woche** auf **5**.



Achten Sie beim Ändern von Einstellungen darauf, dass Sie **Einstellen** wählen und dann die Taste [↵] drücken.

5 Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.

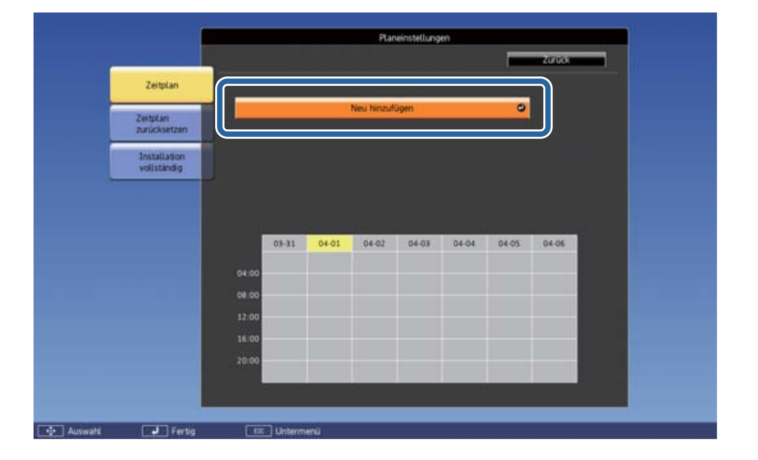
Speichern eines Zeitplans

Einstellung eines Zeitplans

1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
☛ "Verwendung des Konfiguration-Menü" S.119

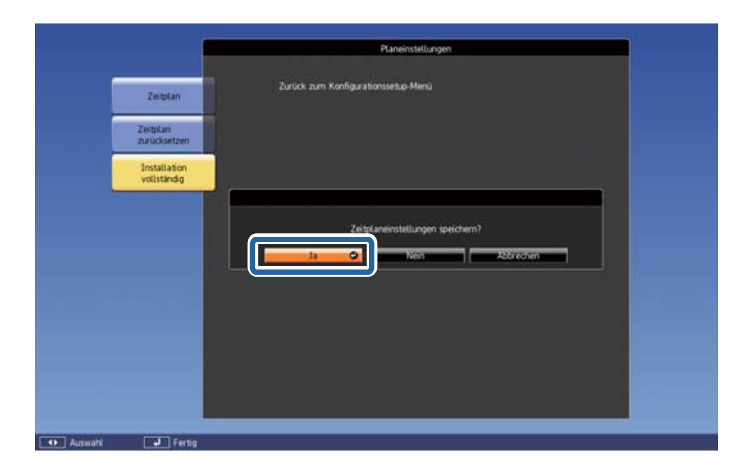
2 Wählen Sie unter **Erweitert** die Option **Planeinstellungen**.

3 Wählen Sie **Neu hinzufügen** im Menü **Zeitplan**.



4 Stellen Sie das Ereignis ein.

Untermenübezeichnung	Funktion
Ereignis-Einstellung	Wählen Sie die Projektorfunktion aus, die bei dem Ereignis ausgeführt werden soll. Wählen Sie **Nicht geändert** für Punkte, die sich mit dem Ereignis nicht ändern sollen. Sie können folgende Punkte einstellen: • Netz • Quelle • Leistungsaufnahme (während der Hochformatprojektion deaktiviert) • Shutter • Lampenrelais
Datum- / Zeit-Einstellung	Stellen Sie das Datum, den Wochentag und die Uhrzeit für die Ausführung des Ereignisses ein. Geben Sie Datum und Uhrzeit über die Bildschirmtastatur ein. ☛ "Bedienoperationen der Soft-Tastatur" S.134



5 Wählen Sie **Speichern**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

Wiederholen Sie zum Hinzufügen weiterer Ereignisse die Schritte 3 bis 5.

6 Wählen Sie **Installation vollständig** und anschließend **Ja**, um das Speichern zu beenden.

Lampenrelais

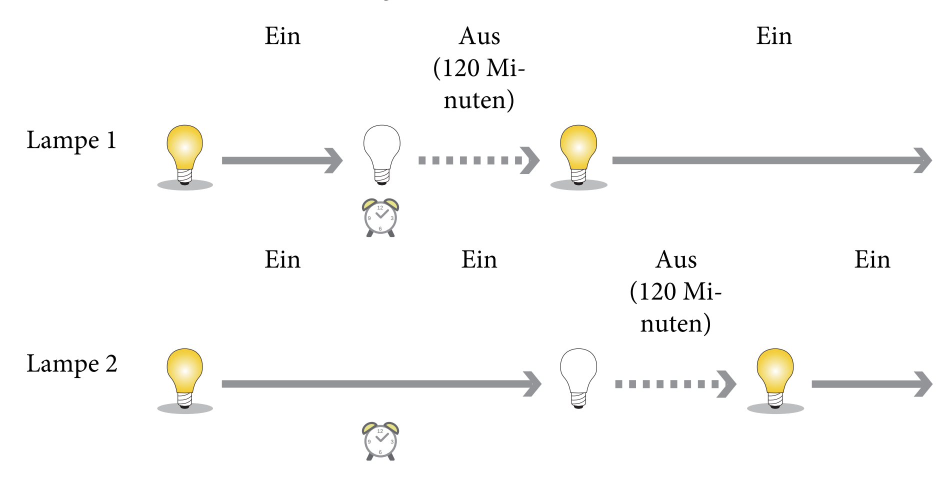
Legen Sie über Datum und Uhrzeit fest, wann automatisch zu der Lampe gewechselt werden soll, die Sie einschalten möchten.

Durch Umschalten der Lampen können Sie die Belastung der Lampen reduzieren und Qualitätseinbußen verhindern.

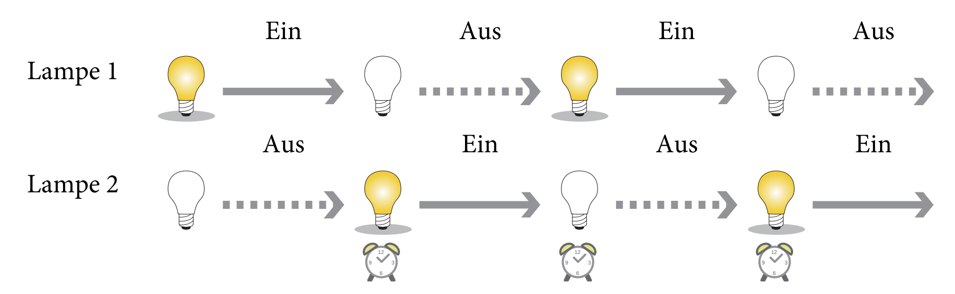
Lampenrelais ist nur verfügbar, wenn **Lampenauswahl** auf **Dual** oder **Einzel** gesetzt ist.

☛ "Lampe wählen" S.31

Wenn die Option auf **Dual** gesetzt ist:



Wenn die Option auf **Einzel** gesetzt ist:



 : Angegebene Zeit

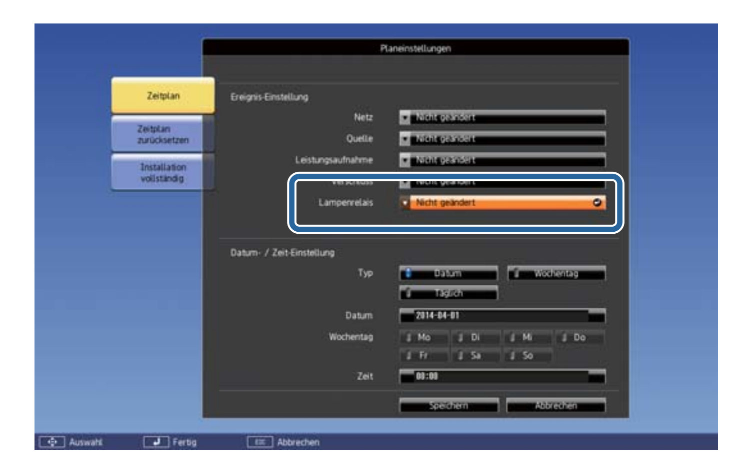


- Wenn Sie insgesamt zwei oder mehr Lampenrelais-Ereignisse einstellen, können Sie nur eines der Ereignisse aktivieren.
- Wenn ein andere Ereignis mit einem Datum registriert wird, das der Zeit in Lampenrelais entspricht, wird das andere Ereignis ausgeführt.

1 Wählen Sie **Neu hinzufügen** im Menü **Zeitplan**.

☛ "Einstellung eines Zeitplans" S.105

2 Wählen Sie **Lampenrelais** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



3 Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

4 Wählen Sie die Lampenrelais-Dauer bei **Typ**.

Wochentag: Lampenrelais wird an einem festen Wochentag zur angegebenen Zeit ausgeführt.

Täglich: Lampenrelais wird jeden Tag zur angegebenen Zeit ausgeführt.

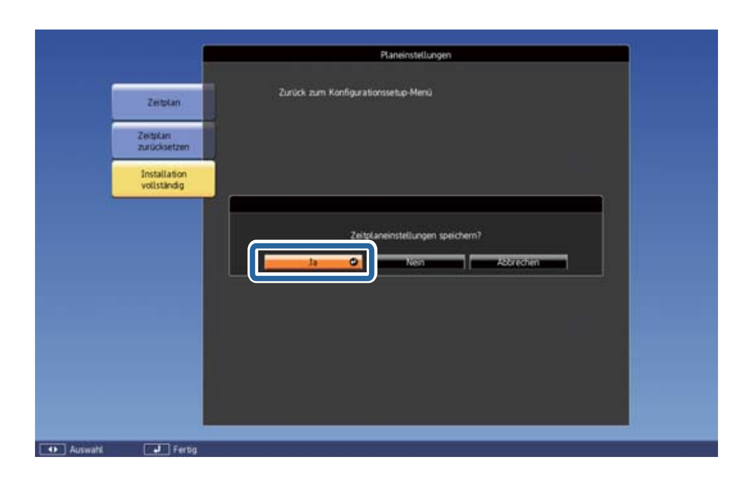
5 Stellen Sie **Wochentag** und **Zeit** basierend auf den **Typ**-Einstellungen ein.

Geben Sie Datum und Uhrzeit über die Bildschirmtastatur ein.

☛ "Bedienoperationen der Soft-Tastatur" S.134

6 Wählen Sie **Speichern**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

7 Wählen Sie **Installation vollständig** und anschließend **Ja**, um das Speichern zu beenden.



Prüfung eines Zeitplans

1. Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

2. Wählen Sie unter **Erweitert** die Option **Planeinstellungen**.

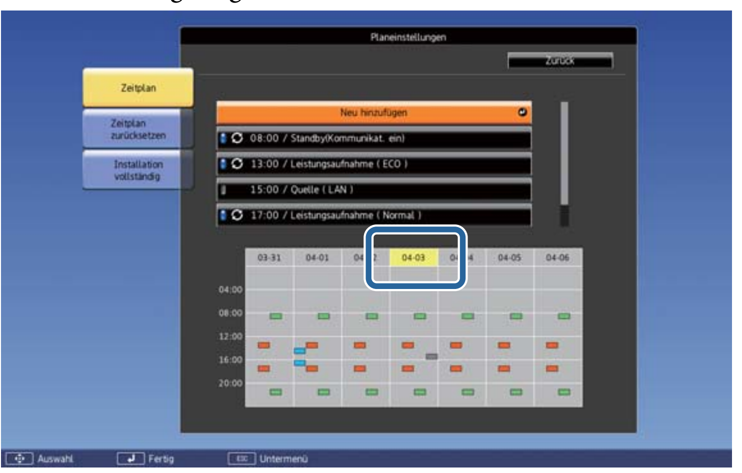
   Die Anzeige erscheint, sobald ein Ereignis gespeichert wird.



   - (Aqua): Einzelnes Ereignis
   - (Orange): Regelmäßiges Ereignis
   - (Grün): Kommunikationsüberwachung ein/aus
   - (Grau): Deaktiviertes Ereignis

3. Drücken Sie zum Markieren des Datums, das Sie prüfen möchten, die Tasten [◀][▶].

   Die Details der registrierten Ereignisse zum ausgewählten Datum werden angezeigt.



   - (Blau): Aktiviertes Ereignis
   - (Grau): Deaktiviertes Ereignis
   - : Regelmäßiges Ereignis

Bearbeiten eines Zeitplans

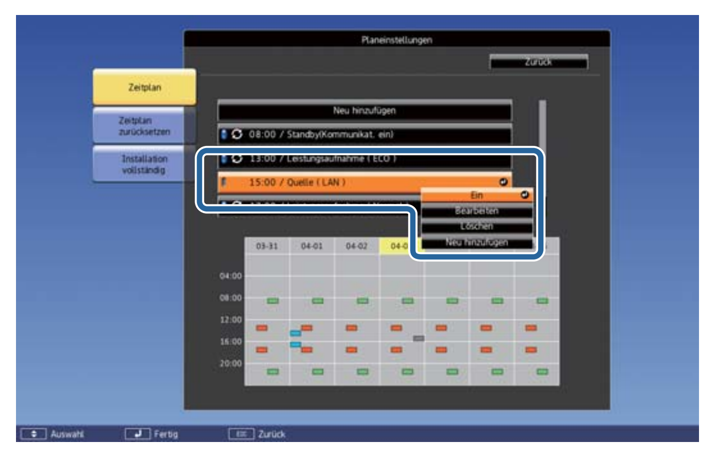
1. Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
   ☛ "Verwendung des Konfiguration-Menü" S.119

2. Wählen Sie unter **Erweitert** die Option **Planeinstellungen**.

3. Markieren Sie mit den Tasten [◀][▶] das Datum mit dem Ereignis, das Sie bearbeiten möchten.



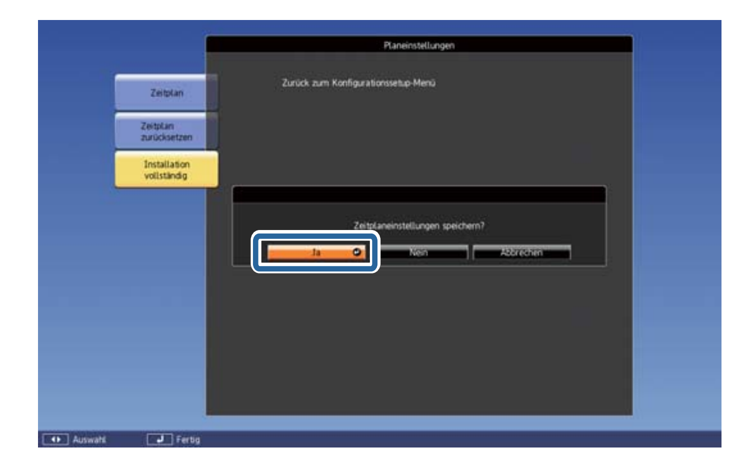
4. Markieren Sie das Ereignis, das Sie bearbeiten möchten, und drücken Sie dann die [Esc]-Taste.
   Das Menü erscheint.



5. Bearbeiten Sie das Ereignis.

Untermenübezeichnung	Funktion
Ein/Aus	Aktiviert oder deaktiviert das ausgewählte Ereignis. (Sie können nur ein Lampenrelais-Ereignis aktivieren.)
Bearbeiten	Ändern Sie die Ereignisdetails oder Datum und Uhrzeit. Wählen Sie **Speichern** und drücken Sie die [↵]-Taste, um die Bearbeitung abzuschließen.
Löschen	Löscht das ausgewählte Ereignis.
Registrieren	Speichert ein neues Ereignis. Wählen Sie **Speichern** und drücken Sie dann zum Abschließen der Registrierung die [↵]-Taste.

6 Wählen Sie **Installation vollständig** und anschließend **Ja**, um die Bearbeitung zu beenden.





Wählen Sie zum Löschen aller gespeicherten Zeitpläne **Zeitplan zurücksetzen** und dann **Ja**. Wählen Sie **Installation vollständig** und dann **Ja**.

Der Projektor besitzt die folgenden Sicherheitsfunktionen.

- Kennwortschutz
  Sie können den Personenkreis, der den Projektor verwendet, einschränken.
- Tastensperre/Linsensperre/Fernbedienungstastensperre
  Die Tastensperre verhindert, dass Ihre Einstellungen am Projektor von nicht autorisierten Personen verändert werden.
  ☛ "Sperrfunktion der Bedienungstasten" S.115
- Sicherheitsschloss
  Der Projektor ist mit einer Vorrichtung zur Diebstahlsicherung ausgestattet.
  ☛ "Sicherheitsschloss" S.117

Benutzerverwaltung (Kennwortschutz)

Bei aktiviertem Kennwortschutz lässt sich der Projektor zum Schutz der Bilder nicht ohne Eingabe eines Kennworts in Betrieb nehmen, auch wenn er eingeschaltet ist. Außerdem lässt sich das beim Anschalten des Projektors als Hintergrund gezeigte Benutzerlogo nicht ändern. Dies ist ein wirkungsvoller Diebstahlschutz, da der Projektor, selbst wenn er gestohlen wird, nicht benutzt werden kann. Zum Zeitpunkt des Kaufs ist der Kennwortschutz nicht aktiviert.

Arten von Kennwortschutz

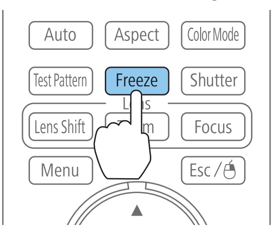
Je nachdem, wie Sie den Projektor verwenden möchten, können die folgenden drei Arten des Kennwortschutzes eingestellt werden.

1. **Einschaltschutz**
   Ist der **Einschaltschutz** auf **Ein** eingestellt, muss nach dem Anschließen und Einschalten des Projektors ein Kennwort eingegeben werden (dies gilt auch für die Funktion Direkt Einschalten). Wenn das Kennwort nicht korrekt eingegeben wurde, kann der Projektor nicht verwendet werden.
2. **Benutzerlogoschutz**
   Wenn die Option **Benutzerlogoschutz** auf **Ein** eingestellt ist, sind die folgenden Einstellungen für das Benutzerlogo geschützt.
   - Erstellen eines Benutzerlogos
   - Änderung der Einstellungen bei **Hintergrundanzeige** und **Startbild-schirm** unter **Display** im Erweitert-Menü
3. **Netzwerkschutz**
   Wenn die Option **Netzwerkschutz** auf **Ein** eingestellt ist, sind die Einstellungen des **Netzwerk**-Menüs geschützt.
4. **Zeit/Plan-Schutz**
   Wenn die Option **Zeit/Plan-Schutz** auf **Ein** eingestellt ist, können Einstellungen für die Projektorsystemzeit und Zeitpläne nicht geändert werden.

Einstellen der Option Kennwortschutz

1 Halten Sie während der Projektion etwa fünf Sekunden lang die [Freeze]-Taste gedrückt.

Das Kennwortschutz-Einstellungsmenü wird angezeigt.

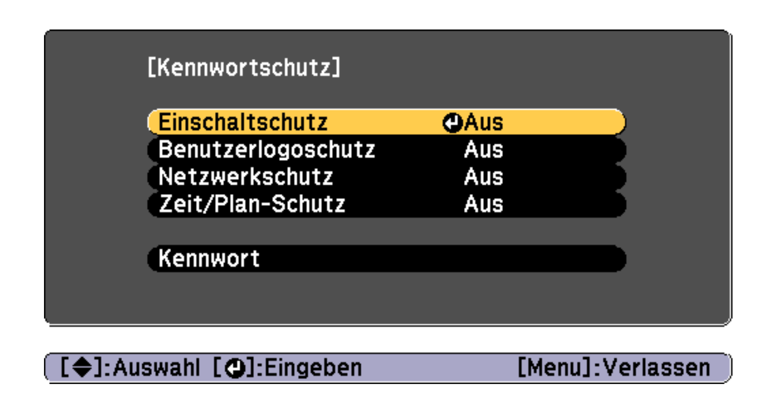




Wenn der Kennwortschutz bereits aktiviert ist, müssen Sie das Kennwort eingeben.
Wenn das Kennwort korrekt eingegeben wird, erscheint das Kennwortschutz-Einstellungsmenü.

☛ "Eingabe des Kennworts" S.114

2 Wählen Sie Ihren gewünschten Kennwortschutz-Typ und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



3 Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

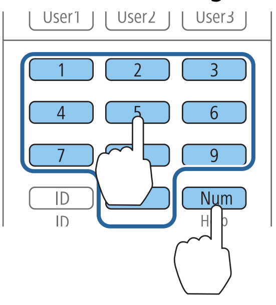
Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum Bildschirm in Schritt 2 zurückzukehren.

4 Geben Sie das Kennwort ein.

(1) Wählen Sie **Kennwort** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Wenn die Meldung "Ändern Sie das Kennwort?" erscheint, bestätigen Sie mit **Ja**, und drücken Sie die [↵]-Taste. Die Voreinstellung für das Kennwort lautet "0000". Ändern Sie diese in Ihr gewünschtes Kennwort um. Wählen Sie **Nein** wird erneut der Bildschirm aus Schritt 2 angezeigt.

(3) Geben Sie mit den Zahlentasten eine vierstellige Zahl ein, während Sie die [Num]-Taste gedrückt halten. Die eingegebene Zahl wird als "* * * *" angezeigt. Nach Eingabe der vierten Zahl erscheint der Bestätigungsbildschirm.

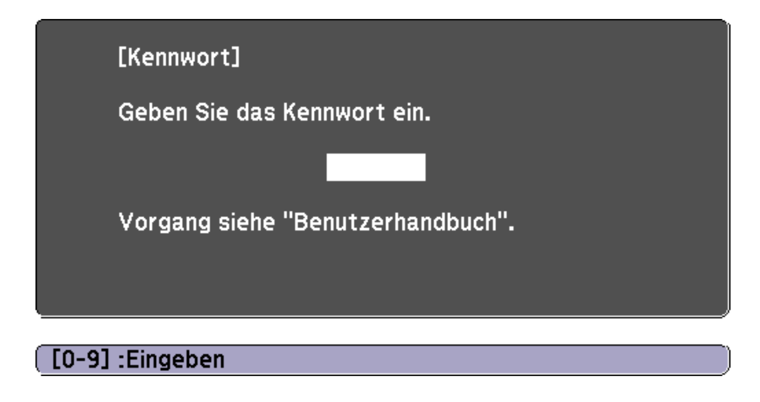


(4) Geben Sie das Kennwort erneut ein.
Die Meldung "Kennwort wurde akzeptiert." wird angezeigt.
Bei einer Fehleingabe des Kennworts werden Sie durch eine Anzeige aufgefordert, das Kennwort erneut einzugeben.

Eingabe des Kennworts

Geben Sie Ihr Kennwort mit der Fernbedienung ein, wenn der Kennworteingabebildschirm angezeigt wird.

Halten Sie die [Num]-Taste gedrückt, und geben Sie das Kennwort mit den Zahlentasten ein.



Wenn Sie das richtige Kennwort eingeben, wird der Kennwortschutz vorübergehend aufgehoben.

Achtung

- Wird das Kennwort drei Mal hintereinander falsch eingegeben, erscheint etwa fünf Minuten lang die Anzeige "Der Projektor wird verriegelt." Anschließend schaltet der Projektor in den Standby-Modus um. In diesem Fall müssen Sie den Netzstecker aus- und wieder einstecken und den Projektor erneut einschalten. Der Kennworteingabebildschirm wird erneut angezeigt, so dass Sie das richtige Kennwort eingeben können.
- Falls Sie Ihr Kennwort vergessen haben, müssen Sie sich den auf dem Bildschirm angezeigten "**Anforderungscode**: xxxxx" notieren und sich an die nächstgelegene Adresse wenden, die in der Kontaktliste für Epson-Projektoren aufgeführt ist.

  ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
- Wenn Sie den obigen Vorgang mehrmals wiederholen und das Kennwort 30 mal in Folge falsch eingeben, wird die folgende Meldung angezeigt und der Projektor akzeptiert keine Kennworteingabe mehr.
  "Der Projektor wird verriegelt. Wenden Sie sich an Ihrem örtlichen Epson-Dienstleister."

  ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

Sperrfunktion der Bedienungstasten

Die folgenden drei Arten von Betriebseinschränkungsfunktionen stehen mit dem Projektor zur Verfügung.

- Tastensperre
  Die Tastensperrfunktion erweist sich besonders nützlich bei Vorführungen, in denen während der Projektion alle Tasten gesperrt sein sollen oder in Schulen, wo bestimmte Tastenfunktionen eingeschränkt werden sollen.
- Linsensperre
  Diese Funktion deaktiviert alle Tasten an der Fernbedienung, die sich auf den Objektivbetrieb beziehen, um eine falsche Objektiveinstellung nach der richtigen Justierung zu verhindern.
- Tastensperre Fernbedienung
  Diese Funktion deaktiviert zur Verhinderung von Bedienfehlern die Tasten mit Ausnahme der Haupttasten, die für grundlegende Funktionen benötigt werden.

Tastensperre

Wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten, um die Tasten des Bedienfelds zu sperren. Auch wenn das Bedienfeld gesperrt ist, können Sie die Fernbedienung wie gewohnt verwenden.

- Vollsperre
  Sämtliche Tasten des Bedienfelds sind gesperrt. Alle Tasten des Bedienfelds sind funktionslos, einschließlich der [Power]-Taste.
- Tastensperre
  Sämtliche Tasten des Bedienfelds, außer der [⏻]-Taste sind gesperrt.

1 Drücken Sie während der Projektion die [🔒]-Taste auf dem Bedienfeld, um den Tastensperre-Bildschirm anzuzeigen.



Sie können Einstellungen auch in **Tastensperre** im Konfiguration-Menü vornehmen.

☛ **Einstellung** - **Tastensperre** S.126

2 Wählen Sie entweder **Vollsperre** oder **Bedienungssperre** je nach Einsatzzweck.



3 Wählen Sie **Ja** wenn die Bestätigung angezeigt wird.

Die Tasten des Bedienfelds sind nach den von Ihnen gewählten Einstellungen gesperrt.

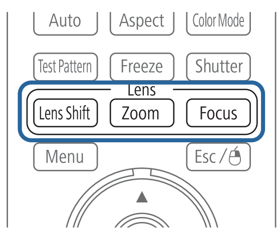


Die Sperre der Projektortasten kann auf zwei Arten aufgehoben werden:

- Setzen Sie mit der Fernbedienung **Tastensperre** im Konfiguration-Menü auf **Aus**.
  ☛ **Einstellung** - **Tastensperre** S.126
- Drücken Sie die [⏎]-Taste auf dem Bedienfeld und halten sie diese für etwa sieben Sekunden gedrückt. Es wird eine Meldung angezeigt und die Sperre wird aufgehoben.

Linsensperre

Diese Funktion sperrt die folgenden Tasten an der Fernbedienung in Bezug auf die Objektivfunktionen.

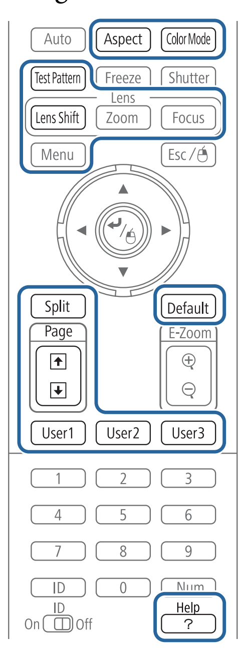


Setzen Sie **Linsensperre** im Konfiguration-Menü auf **Ein**.

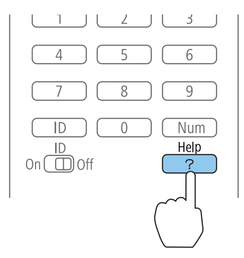
☛ **Einstellung** - **Linsensperre** S.126

Tastensperre Fernbedienung

Diese Funktion sperrt die folgenden Tasten an der Fernbedienung.



Mit jedem, mindestens 5 Sekunden langem Tastendruck der [Help]-Taste wird die Fernbedienung-Tastensperre ein- oder ausgeschaltet.





Die folgenden Funktionen sind auch bei aktivierter Tastensperre der Fernbedienung möglich.

- Fernst.-Empfänger-Einstellung auf Standardeinstellung zurücksetzen
- Deaktivieren der Fernbedienung-Tastensperre

Sicherheitsschloss

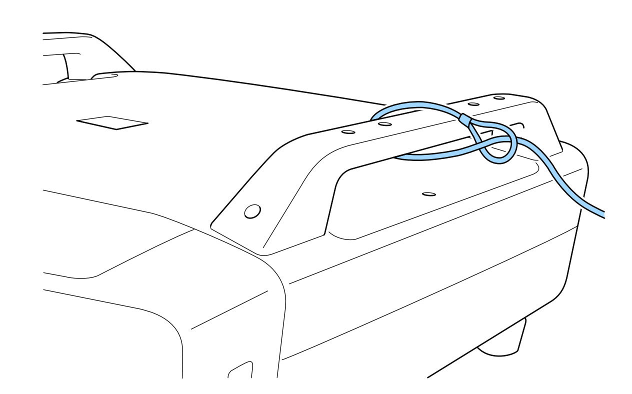
Der Projektor ist mit den folgenden Sicherheitsvorrichtungen zur Diebstahlsicherung ausgestattet.

- Sicherheitssteckplatz
  Der Sicherheitsschlitz ist mit dem von Kensington hergestellten Microsaver Security System kompatibel.
  Weitere Informationen zum Microsaver Security System finden Sie auf der folgenden Website:
  ☛ http://www.kensington.com/
- Griffe
  Ein handelsübliches Kabelschloss kann zum Sichern des Projektors an einem Tisch oder einer Säule durch den Griff geführt werden.

Anbringen des Kabelschlosses

Führen Sie ein Kabelschloss durch den Griff.

Weitere Informationen zum Abschließen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Kabelschlosses.





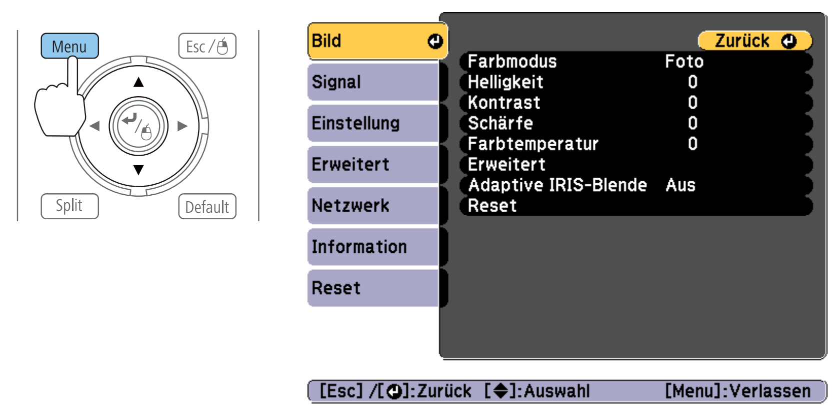
Konfigurationsmenü

In diesem Kapitel wird das Konfigurationsmenü mit seinen Funktionen erläutert.

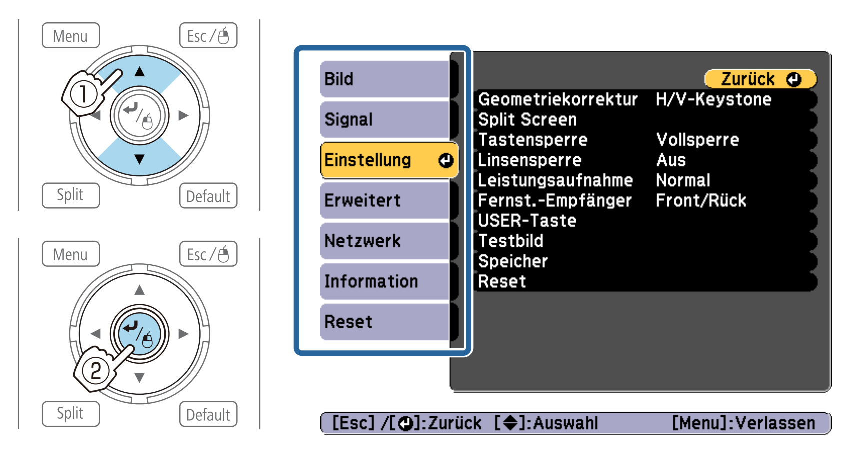
In diesem Abschnitt wird die Verwendung des Konfigurationsmenüs erläutert.

Obwohl die folgenden Schritte am Beispiel der Fernbedienung erklärt werden, können Sie dieselben Vorgänge auch über das Bedienfeld des Projektors steuern. Hinweise zu den verfügbaren Tasten und ihren Funktionen finden Sie in den Anleitungen im Menü.

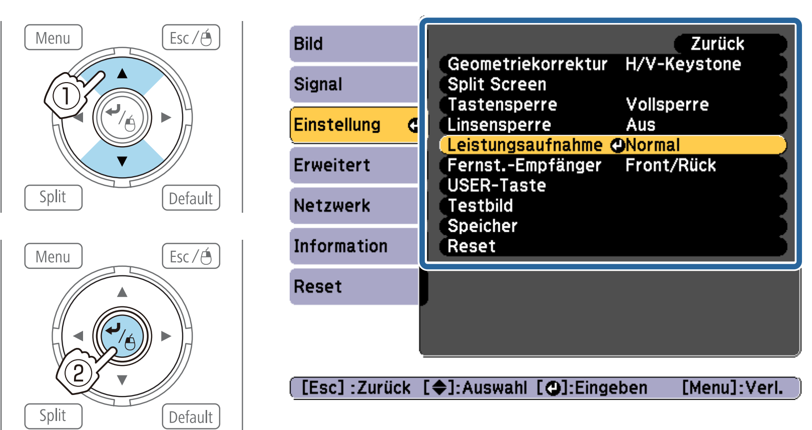
1 Rufen Sie das Konfigurationsmenü auf.



2 Wählen Sie einen Hauptmenüpunkt aus.



3 Wählen Sie einen Untermenüpunkt aus.



4 Ändern Sie die Einstellungen.





Wenn in der Hilfszeile **Standard**: Reset angezeigt wird und Sie die [Default]-Taste an der Fernbedienung drücken, werden die anzupassenden Einstellungen auf die Standardwerte zurückgesetzt.

5 Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.

Tabelle zum Konfiguration-Menü

Die einstellbaren Menüpunkte sind vom jeweils verwendeten Modell sowie dem Bildsignal und von der Projektionsquelle abhängig.

Hauptmenübe-zeichnung	Untermenübezeich-nung	Punkte oder Einstellwerte
Bild-Menü ☛ S.122	Farbmodus	Dynamisch, Präsentation, Theater, Foto, Sport, sRGB, DICOM SIM, Multi-Projektion, 3D-Dynamisch, 3D-Präsentation, 3D-Theater, 3D-Multi-Projektion
	Helligkeit	-24 bis 24
	Kontrast	-24 bis 24
	Farbsättigung	-32 bis 32
	Farbton	-32 bis 32
	Schärfe	-5 bis 5, Erweitert
	Farbtemperatur	3200K, 5000K bis 10000K, -3 bis 6
	Erweitert	Gamma, RGB, RGBCMY
	Adaptive IRIS-Blende	Aus, Normal, Hohe Geschw.
Signal-Menü ☛ S.124	3D-Einstellungen	3D-Bilder
	Auto Setup	Ein, Aus
	Auflösung	Automatisch, Breit, Normal, Manuell
	Tracking	-
	Sync.	-
	Position	-
	Progressiv	Aus, Video, Film/Auto
	Frame Interpolation	Aus, Niedrig, Normal, Hoch
	Super-resolution	0 bis 3
	Rauschunterdrückung	Aus, NR1, NR2

Hauptmenübe-zeichnung	Untermenübezeich-nung	Punkte oder Einstellwerte
	Mosquito NR	Ein, Aus
	Videobereich	Automatisch, Normal, Erweitert
	Eingangssignal	Automatisch, RGB, Component
	Video-Signal	Automatisch, NTSC, NTSC4.43, PAL, M-PAL, N-PAL, PAL60, SECAM
	Seitenverhältnis	Automatisch, Normal, 4:3, 16:9, Voll, Zoom, Nativ
	Skalieren	-
	Overscan	Automatisch, Aus, 4%, 8%
	Bildverarbeitung	Fein, Schnell
Menü Einstellung ☛ S.126	Geometriekorrektur	Aus, H/V-Keystone, Quick Corner, Gekrümmte Fläche, Punktkorrektur, Über Eck
	Split Screen	-
	Tastensperre	Vollsperre, Bedienungssperre, Aus
	Linsensperre	Ein, Aus
	Leistungsaufnahme	Normal, Temp/Hell-Regelung, ECO
	Fernst.-Empfänger	Front/Rück, Front, Rück, Aus
	USER-Taste	USER-Taste 1, USER-Taste 2, USER-Taste 3
	Testbild	-
	Speicher	Speicherabruf, Speichereingabe, Speicher löschen, Speicher umbenennen

Hauptmenübe-zeichnung	Untermenübezeich-nung	Punkte oder Einstellwerte
Erweitert-Menü ☛ S.128	Display	Menüposition, Meldungsposition, Meldung, Hintergrundanzeige, Startbildschirm, Standby-Bestätigung, Luftrein.-filt.-Hinw, Bildschirm, Panelkalibrierung, Farbabgleich
	Benutzerlogo	-
	Projektion	Front, Front/Umgedreht, Rück, Rück/Umgedreht
	Richtung	Normal, Zeigt nach oben, Zeigt nach unten, Gewinkelt oben, Gewinkelt unten
	Betrieb	Direkt Einschalten, Sleep-Modus, Sleep-Modus-Zeit, Verschluss-Timer, Höhenlagen-Modus, Quellensuche bei Start, Auto-Einschalten, Erweitert, Datum & Zeit
	A/V-Einstellungen	A/V-Ausgang, Monitor-Ausgang
	Standby-Modus	Kommunikat. ein, Kommunikat. aus
	HDBaseT	Kommunikat. ein, Extron XTP
	Multi-Projektion	Projektor ID, Skalieren, Farbmodus, Farbabgleich, Kantenüberblendung, Helligkeitsstufe, Farbanpassung, RGBCMY, Schwarzpegel
	Lampenauswahl	Dual, Einzel, Lampe 1, Lampe 2
	Planeinstellungen	-
	Sprache	27 Sprachen

Hauptmenübe-zeichnung	Untermenübezeich-nung	Punkte oder Einstellwerte
Menü Information ☛ S.143	Projektorinfo	Quelle, Eingangssignal, Auflösung, Video-Signal, Wiederholrate, Sync-Info, Status, Seriennummer, Event ID, HDBaseT-Signalqualität
	Lampeninfo	Lampenstunden, Lampenstatus
	Version	Main, Video, Status Monitor
Menü Reset ☛ S.144	Reset total	-
	Speicher-Rückstellung	-

Netzwerk-Menü

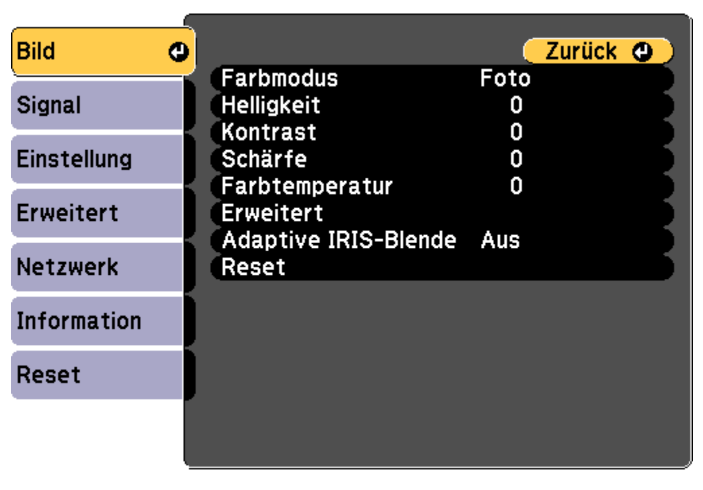
Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
Menü Grund ☛ S.135	Projektorname	-
	PJLink-Passwort	-
	Kennwrt zu Web-Strg.	-
	Projektor-Kennwort	Ein, Aus
Menü Wireless LAN ☛ S.136	Wireless-LAN-Stärke	Ein, Aus
	Verbindungsmodus	AdHoc, Infrastruktur
	Kanal	1ch, 6ch, 11ch
	SSID Auto	Ein, Aus
	SSID	-
	Access-Point suchen	-
	IP-Einstellungen	DHCP, IP-Adresse, Subnet-Maske, Gateway-Adresse
	SSID-Anzeige	Ein, Aus
	Anzeige IP-Adress	Ein, Aus

Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
Menü Sicherheit ☛ S.138	Sicherheit	Aus, WPA2-PSK, WPA/WPA2-PSK
	Passwort	-
Menü Wired LAN ☛ S.139	IP-Einstellungen	DHCP, IP-Adresse, Subnet-Maske, Gateway-Adresse
	Anzeige IP-Adress	Ein, Aus
Menü Mail ☛ S.140	Mail-Meldung	Ein, Aus
	SMTP Server	-
	Portnummer	-
	Adresse 1 einstellen, Adresse 2 einstellen, Adresse 3 einstellen	-
Menü Sonstige ☛ S.141	SNMP	Ein, Aus
	Trap IP Adresse 1 und Trap IP Adresse 2	-
	Prioritätsgateway	Wired LAN, Wireless LAN
	AMX Device Discovery	Ein, Aus
	Crestron RoomView	Ein, Aus
	Bonjour	Ein, Aus
	Message Broadcasting	Ein, Aus

Bild-Menü

Die einstellbaren Menüpunkte sind vom Bildsignal und von der Quelle der Projektion abhängig. Die Einstellungen werden für jede Quelle separat gespeichert.

☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Search)" S.59



Untermenü	Funktion
Farbmodus	Wählen Sie die der Umgebung entsprechende Bildqualität aus. ☛ "Einstellung der Projektionsqualität (Auswahl des Farbmodus)" S.73
Helligkeit	Passt die Bildhelligkeit an.
Kontrast	Stellt die Helligkeitsunterschiede zwischen Licht und Schatten des Bilds ein.
Farbsättigung	(Eine Einstellung ist nur möglich, wenn Component-Video oder Composite-Video-Bilder eingegeben werden.) Passt die Farbsättigung des Bilds an.

Untermenü	Funktion
Farbton	(Eine Einstellung ist nur möglich, wenn Komponente Video-Signale eingegeben werden. Composite Video- und S-Video-Eingangssignale können nur eingestellt werden, wenn es sich um NTSC-Video-Signale handelt.) Passt den Bildfarbton an.
Schärfe	(Es kann nur **Standard** eingestellt werden, wenn **Bildverarbeitung** auf **Schnell** gesetzt ist.) **Standard**: Sie können die Bildschärfe einstellen. Wählen Sie **Erweitert**, um detailliertere Einstellungen vorzunehmen. **Erweitert**: Die folgenden Elemente können eingestellt werden. **Dünne Linie verstärken**: Wird dieser Parameter auf einen positiven Wert gesetzt, werden Einzelheiten, etwa Haare oder Stoffmuster, hervorgehoben. **Dicke Linie verstärken**: Wird dieser Parameter auf einen positiven Wert gesetzt, werden zur Verdeutlichung Umriss, Hintergrund und andere Hauptteile der Objekte im Bild hervorgehoben. **V-Linie verstärken**: Wenn dieser Parameter auf einen positiven Wert gesetzt wird, werden vertikale Linien im Bild verstärkt. **H-Linie verstärken**: Wenn dieser Parameter auf einen positiven Wert gesetzt wird, werden horizontale Linien im Bild verstärkt.
Farbtemperatur	Hier können Sie den Gesamtfarbton des Bildes einstellen. Wenn **Farbmodus** auf **sRGB** oder **DICOM SIM** eingestellt ist, können Sie in 11 Schritten zwischen 3200K und 5000K bis 10000K wählen. Wenn **Farbmodus** auf eine andere Einstellung gesetzt ist, können Sie einen Wert von -3 bis 6 wählen. Bei einer hohen Einstellung erscheinen die Bilder bläulich, bei einer niedrigen Einstellung werden sie rötlich wiedergegeben.

Untermenü	Funktion
Erweitert	Sie können Einstellungen vornehmen, indem Sie die folgenden Punkte wählen. **Gamma**: Sie können die Farbgebung durch die Auswahl eines der Gamma-Korrekturwerte oder durch Verweis auf das projizierte Bild oder eine Gammakurve einstellen. **RGB**: c **RGBCMY**: Sie können für jede der Farben R (rot), G (grün), B (blau), C (cyan), M (Magenta) und Y (gelb) die Schattierung, Sättigung und Helligkeit einstellen.
Adaptive IRIS-Blende	(Diese Einstellung ist nur möglich, wenn **Farbmodus** auf **Dynamisch**, **Theater**, **3D-Dynamisch** oder **3D-Theater** eingestellt ist. Sie kann nicht eingestellt werden, wenn **Kantenüberblendung** auf **Ein** eingestellt ist.) Stellen Sie diese Option auf **Normal** oder **Hohe Geschw.** ein, um die IRIS-Blende einzustellen und so die optimale Belichtung für die zu projizierenden Bilder zu erreichen. Wählen Sie **Hohe Geschw.**, um schnellere IRIS-Korrekturen entsprechend der Geschwindigkeit der Szenen vorzunehmen. Die Einstellungen werden für jeden Farbmodus gespeichert.
Reset	Sie können alle Werte des Menüs **Bild** auf ihre Voreinstellungen zurücksetzen. Hinweise, wie alle Menüpunkte auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden können, finden Sie im folgenden Abschnitt. ☛ "Reset-Menü" S.144

Signal-Menü

Die einstellbaren Menüpunkte sind vom Bildsignal und von der Quelle der Projektion abhängig. Die Einstellungen werden für jede Quelle separat gespeichert.

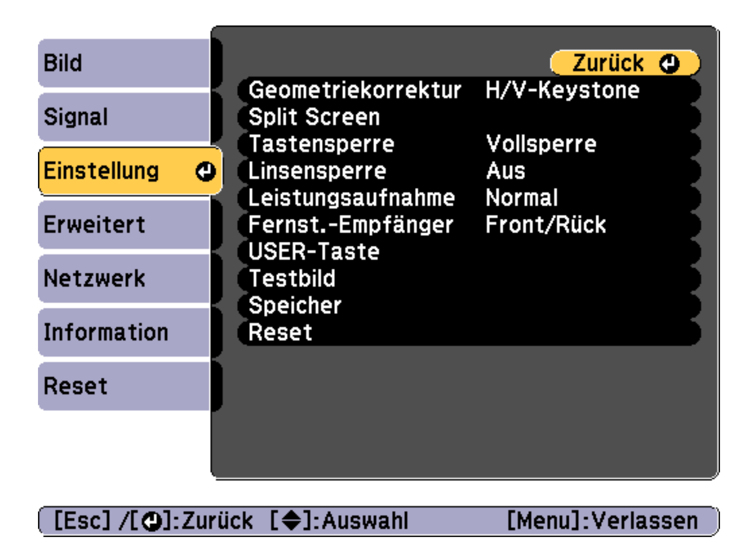


Untermenü	Funktion
3D-Einstellun-gen	Stellen Sie **3D-Bilder** beim Projizieren von passiven 3D-Bildern mit zwei Projektoren auf **Ein**.
Auto Setup	(Nur verfügbar, wenn ein analoges RGB-Computersignal eingegeben wird.) Stellen Sie diese Option auf **Ein**, um bei Änderung des Eingangssignals automatisch die Optionen Tracking, Sync. und Position für eine Bildoptimierung anzupassen.
Auflösung	(Nur verfügbar, wenn ein analoges RGB-Computersignal eingegeben wird.) Stellen Sie diese Option auf **Automatisch**, um die Auflösung des Eingangssignals automatisch zu ermitteln. Wenn die Projektion der Bilder mit der Einstellung **Automatisch** nicht richtig funktioniert, wenn z. B. Bilder fehlen, stellen Sie je nach angeschlossenem Computer **Breit** für Breitbild oder **Normal** für die Formate 4:3 oder 5:4 ein. **Manuell** ermöglicht die Festlegung der Auflösung. Diese Einstellung ist ideal, wenn immer derselbe Computer angeschlossen ist.
Tracking	(Nur verfügbar, wenn ein analoges RGB-Computersignal eingegeben wird.) Einstellung der Computerbilder beim Auftreten von vertikalen Bildstreifen.
Sync.	(Nur verfügbar, wenn ein analoges RGB-Computersignal eingegeben wird.) Sie können die Computerbilder beim Auftreten von Flimmern, Unschärfe oder sonstigen Bildstörungen anpassen.
Position	Falls das Bild nicht vollständig angezeigt wird, können Sie die Position der Anzeige nach oben, unten, links und rechts verschieben, um eine Projektion des ganzen Bildes zu erreichen.
Progressiv	Zeilensprung-Signale (i) werden in Progressiv-Signale (p) konvertiert. (IP-Konvertierung) **Aus**: Ideal für die Wiedergabe von sehr unruhigen Bildern. **Video**: Ideal für gewöhnliche Videos. **Film/Auto**: Ideal für Filmsequenzen, Computer-Grafiken und Animationen.

Untermenü	Funktion
Frame Interpolation (nur EB-Z10005U/EB-Z10000U/ EB-Z9875U/ EB-Z9870U/ nur EB-Z9750U)	Sie können schnelle Bilder flüssig abspielen, indem Sie zwischen den Original-Frames Zwischen-Frames erstellen.
Super-resolution	Um ein kräftiges Bild anzuzeigen, können Sie die Unschärfe an den Kanten reduzieren, wenn die Bilddaten so hochskaliert werden, dass Sie der Panelauflösung des Bildsignals entsprechen.
Rauschunterdrückung	(Kann nicht eingestellt werden, wenn **Bildverarbeitung** auf **Schnell** eingestellt ist.) Glättet die Holprigkeit von progressiven Bildern. Es sind zwei Modi verfügbar. Wählen Sie die für Ihre Umgebung am besten geeignete Einstellung. Es wird empfohlen, diese Option auf **Aus** zu stellen, wenn Bilder projiziert werden, die nur wenig Bildrauschen aufweisen, z. B. Signale von DVDs.
Mosquito NR	(Kann nicht eingestellt werden, wenn **Bildverarbeitung** auf **Schnell** eingestellt ist.) Wenn Sie ein progressives Signal einspeisen, können Sie das wellige Linienrauschen zwischen Bereichen mit starken Farbänderungen reduzieren.
Videobereich	Wählen Sie den Videobereich für das Eingangssignal vom HDMI-, DVI-D-, HDBaseT- oder SDI-Eingang. Stellen Sie **Erweitert** ein, wenn Sie schlecht angepasste Schwarzpegel oder kalkige Lichter in den Bildern befürchten.
Eingangssignal	Sie können ein Eingangssignal vom Computer- oder BNC-Eingang wählen. Mit der Einstellung **Automatisch** wird das Eingangssignal automatisch entsprechend dem angeschlossenen Gerät eingestellt. Falls die Bildfarben mit der Einstellung **Automatisch** nicht richtig wiedergegeben werden, können Sie das geeignete Signal dem angeschlossenen Gerät entsprechend manuell einstellen.

Untermenü	Funktion
Video-Signal	Sie können ein Eingangssignal vom Video- oder S-Video-Eingang wählen. Mit der Einstellung **Automatisch** werden Videosignale automatisch erkannt. Falls mit der Einstellung **Automatisch** Bildstörungen auftreten oder kein Bild erscheint, können Sie das betreffende Signal entsprechend des angeschlossenen Geräts manuell einstellen.
Seitenverhältnis	Sie können das Bildformat der projizierten Bilder einstellen. ☛ "Ändern des Bildformats des projizierten Bilds" S.75
Skalieren	Wenn Sie ein Bild mit mehreren Projektoren projizieren, stellen Sie für jeden Projektor den Bildbereich ein, der dargestellt werden soll. ☛ "Kombination skalierter Bilder" S.92
Overscan	(Diese Einstellung ist nur möglich, wenn ein Component-Video- oder RGB-Video-Signal eingespeist wird.) Ändert das Ausgangsbildformat (die Reichweite des projizierten Bildes). Sie können den Schnittbereich auf **4%** oder **8%** einstellen. Bei Einstellung von **Automatisch** wird dies automatisch entsprechend dem Eingangssignal eingestellt.
Bildverarbeitung	Ändert die Einstellungen für die Bildverarbeitung. **Fein**: Bilder werden in einer höheren Qualität angezeigt. **Schnell**: Bilder werden schneller angezeigt.
Reset	Sie können alle Werte des Menüs **Signal** auf ihre Voreinstellungen zurücksetzen, ausgenommen **Eingangssignal** und **Bildverarbeitung**. Hinweise, wie alle Menüpunkte auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden können, finden Sie im folgenden Abschnitt. ☛ "Reset-Menü" S.144

Einstellung-Menü



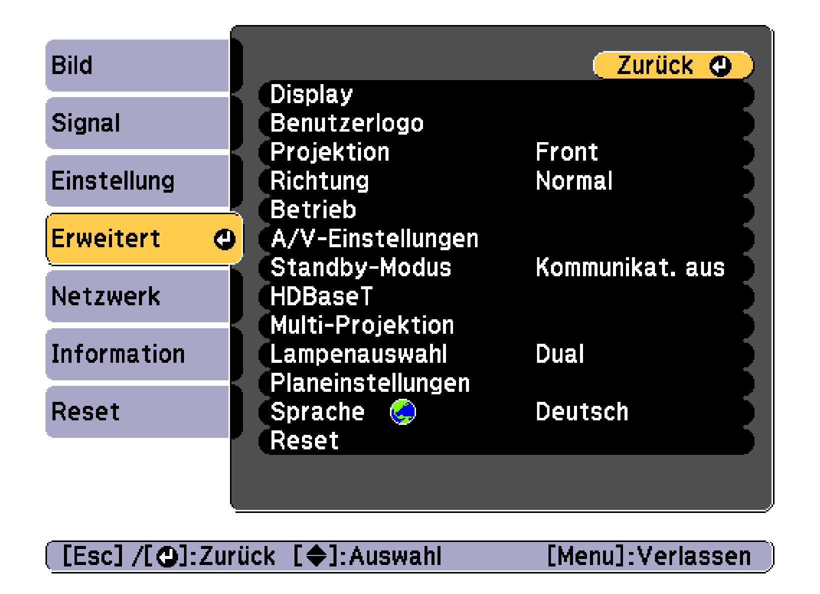
Untermenü	Funktion
Geometriekor-rektur	Sie können die Verzerrung korrigieren. ☛ "Korrektur von Verzerrung im Projektionsbild" S.61 • **Aus**: Bricht die Geometriekorrektur vorübergehend ab. • **H/V-Keystone**: Passen Sie **V-Keystone** und **H-Keystone** zur Korrektur vertikaler und horizontaler Trapezverzerrungen an. • **Quick Corner**: Wählen und korrigieren Sie die vier Ecken des projizierten Bildes. • **Gekrümmte Fläche**: Korrigiert Verzerrungen, die bei der Projektion auf eine gekrümmte Fläche auftreten. • **Punktkorrektur**: Unterteilt das projizierte Bild in Gitterlinien und korrigiert die Verzerrung durch Bewegen eines gewählten Kreuzungspunktes nach links/rechts und oben/unten. • **Über Eck**: Korrigiert Verzerrungen, die bei der Projektion auf eine Fläche mit rechten Winkeln auftreten.
Split Screen	Sie können die Anzeige zweiteilen. ☛ "Projektion von zwei Bildern gleichzeitig (Split Screen)" S.94
Tastensperre	Sie können die Bedienung des Projektorbedienfeldes beschränken. ☛ "Tastensperre" S.115
Linsensperre	Sie können die Objektivsteuerung der Fernbedienung beschränken. ☛ "Linsensperre" S.116

Untermenü	Funktion
Leistungsaufnahme	(Während der Hochformatprojektion deaktiviert.) Bei Einstellung von **Normal** leuchtet die Lampe am hellsten. Bei Einstellung von **Temp/Hell-Regelung** wird die Lampe zur Steuerung der Betriebstemperatur automatisch gedimmt, wenn die Umgebungstemperatur* zu hoch wird. Bei Einstellung von **ECO** wird die Leistungsaufnahme bei der Projektion verringert und das Lüftergeräusch reduziert.
Fernst.-Empfänger	Sie können den Empfang des Fernbedienungssignals beschränken. Wenn diese Option auf **Aus** eingestellt ist, können Sie keine Vorgänge über die Fernbedienung steuern. Wenn Sie die Fernbedienung verwenden möchten, halten Sie die [Menu]-Taste auf der Fernbedienung mindestens 15 Sekunden lang gedrückt, um die Einstellung auf ihren Standardwert zurückzusetzen.
USER-Taste	Wählen Sie die Konfiguration-Menüpunkte, die Sie den Tasten [User1], [User2] und [User3] an der Fernbedienung zuweisen möchten. Folgende Menüpunkte können zugewiesen werden. **Leistungsaufnahme**, **Information**, **Progressiv**, **Geometriekorrektur**, **Multi-Projektion**, **Auflösung**, **Speicher**, **Bildverarbeitung** oder **Bildschirmanzeige**
Testbild	Sie können beim Aufstellen des Projektors mithilfe eines Testbilds die Projektion ohne Anschluss weiterer Geräte einstellen. ☛ "Anzeigen eines Testbilds" S.34
Speicher	Funktionen und Einstellungen für die Speicherfunktion. ☛ "Speicherfunktion" S.101

Untermenü	Funktion
Reset	Sie können alle Werte im Menü **Einstellung** auf die Standardwerte zurücksetzen, außer **USER-Taste** und **Speicher**. Hinweise, wie alle Menüpunkte auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden können, finden Sie im folgenden Abschnitt. ☛ "Reset-Menü" S.144

* Betriebstemperatur von +45 ˚C bei einer Höhe von 0 bis 1.499 m, und +40 ˚C bei einer Höhe von 1.500 bis 3.048 m.

Erweitert-Menü



Untermenü	Funktion
Display	Hier können Sie die Einstellungen für die Projektoranzeige vornehmen. **Menüposition**: Auswahl der Position, an der das Menü auf die Leinwand projiziert werden soll. **Meldungsposition**: Wählen Sie die Position zur Anzeige der Meldung im projizierten Bild. **Meldung**: Wenn die Einstellung **Aus** lautet, werden folgende Elemente nicht angezeigt. Punkte, wenn die Quelle, der Farbmodus oder das Seitenverhältnis geändert wird, Meldungen, wenn kein Signal anliegt und Warnungen wie z. B. "Warnung Hochtemp.". **Hintergrundanzeige***: Sie können den Bildschirmhintergrund auf **Schwarz**, **Blau** oder **Logo** einstellen, wenn kein Signal verfügbar ist. **Startbildschirm***: Setzen Sie die Option auf **Ein**, wenn beim Einschalten des Projektors das **Benutzerlogo** angezeigt werden soll. **Standby-Bestätigung**: (Dieser Menüpunkt kann eingestellt werden, wenn **Fernbedienungstyp** auf **Einfach** gesetzt ist.) Wenn die Option auf **Ein** (Standard) gesetzt ist, werden Sie über eine Bestätigungsmeldung gefragt, ob das Gerät bei Betätigung der Taste [⏻] abgeschaltet werden soll. Drücken Sie die Taste [⏻] zum Abschalten noch einmal. Falls diese Option auf **Aus** gesetzt ist, können Sie das Gerät durch einfaches Drücken der Taste [⏻] abschalten. **Luftrein.-filt.-Hinw**: Stellen Sie ein, ob die Luftrein.-filt.-Hinw-Funktion aktiviert werden soll. Ist dies auf **Ein** gestellt und tritt eine Luftfilterverstopfung auf, erscheint die Meldung auf der Anzeige. **Bildschirm**: (Diese Option kann beim Projektion von Computerbildern über ein Netzwerk nicht eingestellt werden.) Stellen Sie das Seitenverhältnis und die Position des projizierten Bildschirms entsprechend dem verwendeten Bildschirm ein. ☛ "Bildschirmeinstellung" S.32

Untermenü	Funktion
	Panelkalibrierung: Zur Korrektur von Farbfehlausrichtungen (rot und blau) im Bildschirm. ☛ "Panelkalibrierung" S.189 **Farbabgleich**: Zur Einstellung der Farbtonbalance des ganzen Bildschirms. ☛ "Farbabgleich" S.191
Benutzerlogo*	Ändern Sie das Benutzerlogo, das beim Einschalten und bei Fehlen eines Bildsignals angezeigt wird. ☛ "Speichern eines Benutzerlogos" S.100
Projektion	Wählen Sie je nach Projektoraufstellung eine der folgenden Projektionsarten. **Front**, **Front/Umgedreht**, **Rück** und **Rück/Umgedreht** ☛ "Änderung der Richtung des Bildes (Projektion)" S.31
Richtung	Stellen Sie diesen Parameter entsprechend dem Installationswinkel des Projektors ein. ☛ "Installationseinstellungen" S.30

Untermenü	Funktion
Betrieb	**Direkt Einschalten**: Stellen Sie diese Option auf **Ein**, um den Projektor einfach durch Einstecken des Netzsteckers in die Steckdose einzuschalten. Bitte denken Sie daran, dass sich der Projektor bei eingestecktem Netzstecker auch bei wiederhergestellter Stromversorgung nach einem Stromausfall automatisch einschaltet. **Sleep-Modus**: Bei Einstellung **Ein** wird die Projektion automatisch unterbrochen, wenn kein Bildsignal eingeht und keine Bedienung erfolgt. **Sleep-Modus-Zeit**: Wenn **Sleep-Modus** auf **Ein** gesetzt ist, können Sie die Zeit (1 bis 30 Minuten) festlegen, nach der sich der Projektor automatisch abschalten soll. **Verschluss-Timer**: Bei Einstellung auf **Ein** schaltet sich der Projektor automatisch aus, wenn bei aktivierter Verschluss-Funktion etwa 120 Minuten keine Bedienung erfolgt. **Höhenlagen-Modus**: Stellen Sie diese Option auf **Ein**, wenn Sie das Gerät in mehr als 1.500 m Höhe verwenden. **Quellensuche bei Start**: Stellen Sie ein, ob beim Einschalten des Projektors automatisch ein eingespeistes Bildeingangssignal erkannt werden soll (**Ein**/**Aus**). **Auto-Einschalten**: (Nur verfügbar, wenn **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein** gesetzt ist.) Wenn die Option auf **Computer** oder **BNC** gesetzt ist, schaltet sich der Projektor ein, wenn Signale vom Computer- oder BNC-Eingang empfangen werden, selbst wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet.

Untermenü	Funktion
Betrieb	**Erweitert**: Folgende Menüpunkte können eingestellt werden. • **BNC-Sync-Abschluss**: Stellen Sie die Terminierung des Signals vom BNC-Eingang ein. Diese Funktion sollte normalerweise auf **Aus** gestellt sein. Stellen Sie dies auf **Ein**, wenn ein analoger Abschluss (75Ω), wie etwa für Schalter, notwendig ist. • **Fernbedienungstyp**: Je nach Art der Fernbedienung können Sie **Normal** oder **Einfach** wählen. Stellen Sie diesen Menüpunkt auf **Normal** ein, wenn Sie die mit diesem Projektor gelieferte Fernbedienung verwenden. Wenn **Einfach** gewählt ist, können Sie die mit anderen Epson-Projektoren gelieferte Fernbedienung zum Steuern dieses Projektors verwenden. Dies ist nützlich, wenn Sie zum Steuern des Projektors eine Fernbedienung verwenden möchten, mit der Sie bereits vertraut sind. Sie können die mit diesem Projektor mitgelieferte Fernbedienung nicht verwenden, wenn dieses Element auf **Einfach** gestellt ist. Stellen Sie sicher, dass diese Einstellung richtig ist, da eine Änderung zurück auf **Normal** schwierig sein kann, wenn der Projektor an der Decke oder einer schwer zugänglichen Stelle installiert ist. Zusätzlich können Sie solche Funktionen nicht nutzen, die an diesem Projektor oder an der verwendeten Fernbedienung nicht vorhanden sind. • **Schaltfl. Verschluss**: Wählen Sie eine Aktion, die bei Betätigung der [Shutter]-Taste durchgeführt werden soll. Wenn **Verschluss** ausgewählt ist, öffnet/schließt sich der elektrische Verschluss. Bei Einstellung von **Leer** wird das Bild vorübergehend ausgeschaltet. • **Blendenfreigabe**: Falls die Option auf **Verschluss** gesetzt ist, wird dieser nur durch Betätigung der [Shutter]-Taste freigegeben (oder durch Senden eines Befehls zur Freigabe der Verschluss-Funktion). Bei Einstellung auf **Beliebig** wird die Verschluss-Funktion deaktiviert, sobald mit dem Projektor eine Funktion ausgeführt wird.
	☛ "Temporäres Ausblenden des Bildes (Verschluss)" S.97 • **Piepston**: Bei Einstellung auf **Aus** ertönt kein Piepston zur Bestätigung, dass das Gerät ein- oder ausgeschaltet wird oder die Abkühlung beendet ist. • **Indikatoren**: Bei Einstellung auf **Aus** erlöschen die Projektoranzeigen mit Ausnahme von Fehler oder Warnung.
Betrieb	• **Objektivtyp**: Wählen Sie die Modellnummer des verwendeten Objektivs. Wählen Sie ELPLS04 bei einem Projektor mit integriertem Objektiv. • **Sofort aus**: Bei Einstellung auf **Aktiviert** ruft der Projektor den Bereitschaftsmodus etwa drei Sekunden nach der Abschaltung auf. Falls Sie das Gerät sofort nach der Abschaltung wieder einschalten, kann die Befehlskommunikation unterbrochen werden. Setzen Sie diese Option zum Stabilisieren der Befehlskommunikation auf **Deaktiviert**. Bei Einstellung auf **Deaktiviert** ruft der Projektor etwa 170 Sekunden nach der Abschaltung den Bereitschaftsmodus auf. • **Datum & Zeit**: Einstellung der Systemzeit für den Projektor. ☛ "Einstellen der Zeit" S.104

Untermenü	Funktion
A/V-Einstellungen	**A/V-Ausgang**: (Nur verfügbar, wenn **Kommunikat. ein** bei **Standby-Modus** eingestellt ist.) Wenn Sie **Immer** wählen, können Sie die folgenden Bedienschritte selbst dann vornehmen, wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet. • Ausgabe von Bildern an einen externen Monitor. • Verwenden Sie den Status Monitor. **Monitor-Ausgang**: Wählen Sie, welche Bildquelle zu einem externen Monitor ausgegeben werden soll, wenn der Projektor im Standby-Modus ist. Bei Einstellung auf **Automatisch** werden analoge RGB-Signale vom Computer- oder BNC-Eingang ausgegeben, je nachdem, welche Quelle beim Ausschalten des Projektors eingestellt war.
Standby-Modus	(Diese Einstellung ist nicht möglich, wenn die Option **Extron XTP** auf **Ein** gesetzt ist.) Wenn Sie **Kommunikat. ein** wählen, können Sie die folgenden Bedienschritte selbst dann vornehmen, wenn der Projektor sich im Standby-Modus befindet: • Überwachen und Steuern des Projektors über ein Netzwerk. • Audio und Bilder an ein externes Gerät ausgeben. (nur bei Einstellung von **A/V-Ausgang** auf **Immer**.) • Verwenden Sie den Status Monitor. (nur bei Einstellung von **A/V-Ausgang** auf **Immer**.) • Kommunikation vom HDBaseT-Anschluss ist aktiviert. (nur bei Einstellung von **Steuerung/Kommunik.** auf **Ein**.) • Starten Sie die Projektion durch Eingabe eines Bildsignals. (Nur verfügbar, wenn **Auto-Einschalten** auf **Ein** gesetzt ist.) Setzen Sie **Verbindungsmodus** bei Überwachung oder Steuerung des Projektors über das Netzwerk per WLAN auf **Erweitert**. ☛ **Netzwerk** - **Wireless LAN** - **Verbindungsmodus** S.136

Untermenü	Funktion
HDBaseT	**Steuerung/Kommunik.** (Diese Einstellung ist nicht möglich, wenn die Option **Extron XTP** auf **Ein** gesetzt ist.) Bei Einstellung auf **Ein** werden Ethernet-Kommunikation, serielle Kommunikation und kabelgebundene Steuerungsfunktion über den am HDBaseT-Port angeschlossenen HDBaseT-Transmitter allesamt aktiviert. (Ist diese Option aktiviert, ist der LAN-, RS-232C- und der Remote-Anschluss deaktiviert.) **Extron XTP**: Setzen Sie die Option auf **Ein**, wenn Sie den Extron XTP-Transmitter oder -Switcher am HDBaseT-Port anschließen. Weitere Details zum XTP-System finden Sie auf der folgenden Extron-Website. http://www.extron.com/ Wenn **Extron XTP** auf **Ein** gesetzt ist, dreht der Lüfter im Bereitschaftsmodus eventuell; dies ist jedoch normal.

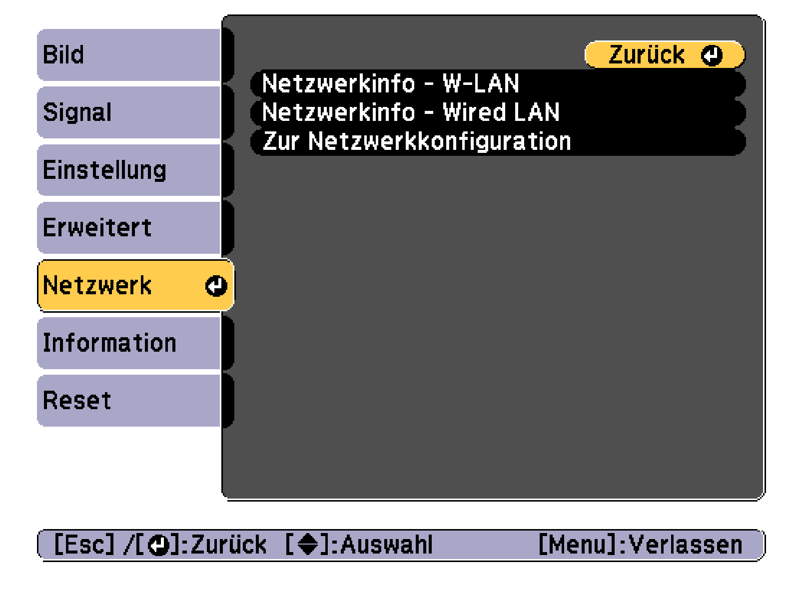
Untermenü	Funktion
Multi-Projektion	Stellen Sie diesen Menüpunkt ein, wenn Sie mit mehreren Projektoren arbeiten. ☛ "Multi-Projektionsfunktion" S.83 **Projektor ID**: Stellen Sie die ID zwischen 1 und 9 ein. **Aus** zeigt an, dass keine ID eingestellt ist. ☛ "ID-Einstellungen" S.39 **Skalieren**: Wenn Sie ein Bild mit mehreren Projektoren projizieren, stellen Sie für jeden Projektor den Bildbereich ein, der dargestellt werden soll. ☛ "Kombination skalierter Bilder" S.92 **Farbmodus**: Setzen Sie diese Option auf **Multi-Projektion** (oder bei Projektion von 3D-Bildern auf **3D-Multi-Projektion**). **Farbabgleich**: Zur Einstellung der Farbtonbalance des ganzen Bildschirms. ☛ "Farbabgleich" S.191 **Kantenüberblendung**: Korrigiert die Übergänge zwischen mehreren Bildern, um eine nahtlose Anzeige zu erzeugen. ☛ "Anpassen des überlappenden Bereichs der Bilder (Kantenüberblendung)" S.84 **Helligkeitsstufe**: Wenn die Helligkeit der Lampen unterschiedlich ist, stellen Sie die Lampenhelligkeitsstufe zwischen 1 und 5 ein. Dieser Menüpunkt kann nur eingestellt werden, wenn **Leistungsaufnahme** im Menü **Einstellung** auf **Normal** gesetzt ist. ☛ "Korrektur der Helligkeit" S.86 **Farbanpassung**: Korrigiert den Unterschied zwischen Farbton und Helligkeit der einzelnen projizierten Bilder. ☛ "Farbanpassung" S.88 **RGBCMY**: Sie können Schattierung, Sättigung und Helligkeit für die Farbkomponenten R (Rot), G (Grün), B (Blau), C (Cyan), M (Magenta) und Y (Gelb) anpassen. ☛ "Anpassen von RGBMY" S.89 **Schwarzpegel**: Zur Einstellung der Helligkeits- und Farbtonunterschiede für Bereiche, in denen sich Bilder überlappen, und für Bereiche, in denen die Bilder sich nicht überlappen. ☛ "Schwarzpegel" S.89 **Reset**: Sie können alle Einstellwerte des Menüs **Multi-Projektion** auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.
Lampenauswahl	Wählen Sie die Lampen, die eingeschaltet werden sollen. ☛ "Lampe wählen" S.31
Planeinstellun-gen	Sie können für den Projektor einen Zeitplan festlegen, damit spezielle Bedienvorgänge zu einem bestimmten Datum und einer bestimmten Zeit ausgeführt werden. ☛ "Zeitplanfunktion" S.104
Sprache	Sie können die Sprache für Meldungen und Menüs einstellen.
Reset	Sie können alle Einstellwerte des Menüs **Erweitert** auf die Standardeinstellungen zurücksetzen. Die folgenden Menüpunkte werden jedoch nicht zurückgesetzt. **Bildformat**, **Anzeigeposition**, **Projektion**, **Richtung**, **Höhenlagen-Modus**, **Quellensuche bei Start**, **Fernbedienungstyp**, **Blendenfreigabe**, **Objektivtyp**, **A/V-Ausgang**, **Monitor-Ausgang**, **Standby-Modus**, **Steuerung/Kommunik.**, **Projektor ID**, **Farbanpassung**, **Lampenauswahl**, **Sprache** Hinweise, wie alle Menüpunkte auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden können, finden Sie im folgenden Abschnitt. ☛ "Reset-Menü" S.144

* Ist unter **Kennwortschutz** der **Benutzerlogoschutz** auf **Ein** eingestellt, können die Benutzerlogo-Einstellungen nicht verändert werden. Sie können die Einstellungen ändern, nachdem Sie die Funktion **Benutzerlogoschutz** auf **Aus** eingestellt haben.
☛ "Benutzerverwaltung (Kennwortschutz)" S.112

Netzwerk-Menü

Ist **Netzwerkschutz** auf **Ein** in **Kennwortschutz** eingestellt, erscheint eine entsprechende Meldung und die Netzwerkeinstellungen können nicht verändert werden. Stellen Sie **Netzwerkschutz** auf **Aus** und konfigurieren Sie dann das Netzwerk.

☛ "Einstellen der Option Kennwortschutz" S.113



Untermenü	Funktion
Netzwerkinfo - Wireless LAN	Zeigt die folgenden Einstellungsstatusinformationen für das Netzwerk an. • Verbindungsmodus • Wireless LAN-System • Antennenpegel • Projektorname • SSID • DHCP • IP-Adresse • Subnet-Maske • Gateway-Adresse • MAC-Adresse • Regionscode*
Netzwerkinfo - Wired LAN	Zeigt die folgenden Einstellungsstatusinformationen für das Netzwerk an. • Projektorname • DHCP • IP-Adresse • Subnet-Maske • Gateway-Adresse • MAC-Adresse
Zur Netzwerk-konfiguration	Für die Netzwerkeinstellungen stehen folgende Menüs zur Verfügung. **Grund**, **Wireless LAN**, **Sicherheit**, **Wired LAN**, **Mail**, **Sonstige**, **Reset** und **Install vollst**

* Zeigt die verfügbaren Regionsinformationen für das verwendete WLAN-Gerät an. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.

☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*



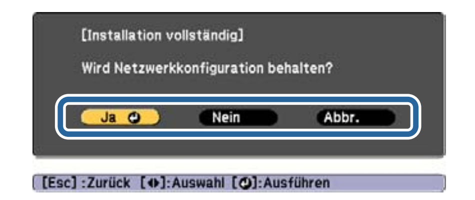
- Wenn Sie einen Webbrowser auf einem Computer verwenden, der über ein Netzwerk mit dem Projektor verbunden ist, können Sie Einstellungen für die Funktionen des Projektors vornehmen und diesen steuern. Diese Funktion heißt Web-Steuerung. Einstellungen für die Web-Steuerung, wie z. B. Einstellungen zur Sicherheit, können Sie per Texteingabe über die Tastatur vornehmen.
  ☛ "Ändern von Einstellungen über einen Webbrowser (Web-Steuerung)" S.194
- Wenden Sie sich für Einzelheiten zu den Netzwerkeinstellungen an Ihren Netzwerkadministrator.

Hinweise zur Bedienung des Menüs Netzwerk

Das Auswählen aus dem Hauptmenü und den Untermenüs und das Ändern gewählter Punkte erfolgt auf gleiche Weise wie im Konfigurationsmenü.

Rufen Sie nach Abschluss der Einstellungen das Menü **Install vollst** auf und wählen Sie **Ja**, **Nein** oder **Abbrechen**. Wenn Sie **Ja** oder **Nein** wählen, gelangen Sie wieder zum Konfigurationsmenü.





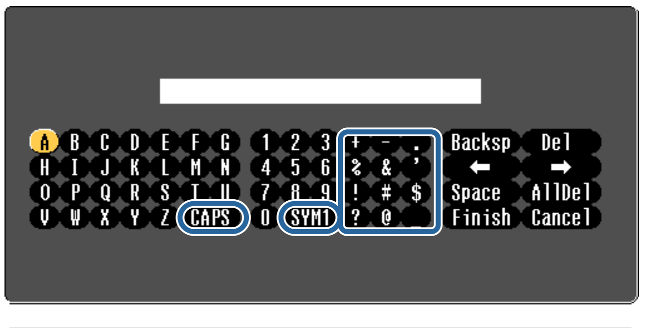
Ja: Speichert die Einstellungen und schließt das Menü Netzwerk.

Nein: Schließt das Netzwerk-Menü ohne Speichern der Einstellungen.

Abbrechen: Zeigt weiter das Menü Netzwerk an.

Bedienoperationen der Soft-Tastatur

Das Netzwerk-Menü enthält Punkte, bei denen während der Einrichtung Buchstaben und Zahlen eingegeben werden müssen. Wenn dies der Fall ist, wird die folgende Software-Tastatur angezeigt. Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten [▲][▼][◀][▶] an der Fernbedienung oder am Bedienfeld auf die gewünschte Taste und drücken Sie dann zur Eingabe des ausgewählten Zeichens [⏎]. Geben Sie Zahlen ein, indem Sie die [Num]-Taste auf der Fernbedienung gedrückt halten und die Zahlentasten drücken. Drücken Sie nach der Eingabe zur Bestätigung **Finish** an der Tastatur. Drücken Sie zum Abbrechen Ihrer Eingabe auf **Cancel** an der Tastatur.



- Jedes Mal, wenn die **CAPS**-Taste ausgewählt und die [⏎]-Taste gedrückt wird, wird zwischen Groß- und Kleinbuchstaben gewechselt und die Wahl bestätigt.
- Jedes Mal, wenn die **SYM1/2**-Taste ausgewählt und die [⏎]-Taste gedrückt wird, wechseln die Symbole im umrahmten Bereich und die Wahl wird bestätigt.

Die folgenden Zeichen können eingegeben werden.

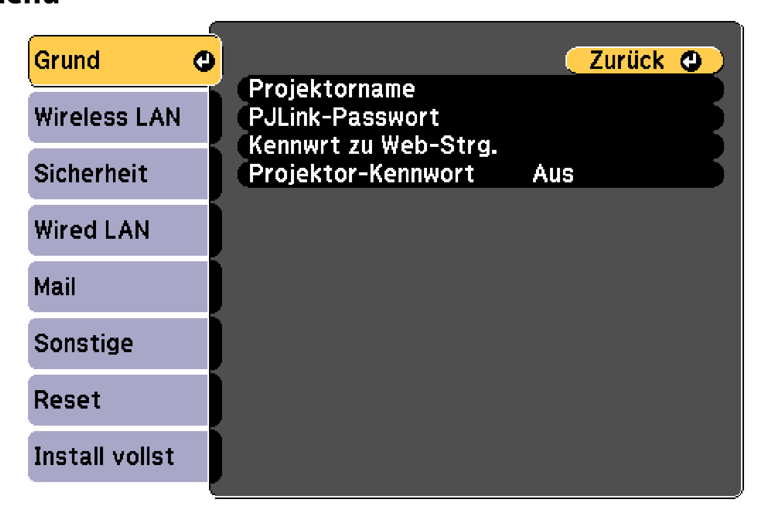
Ziffern	0123456789
Buchstaben	ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
Symbole	! # $ % & ' ( ) + - . / < = > ? @ ^ _ ` { | } ~



- : Außer bei der **SSID** können im Netzwerk-Menü keine Doppelpunkte und Leerzeichen eingegeben werden.
- Einige Symbole (" * , ; [\ ]) können mit der Software-Tastatur nicht eingegeben werden. Geben Sie diese Zeichen mit einem Webbrowser ein.

☛ "Ändern von Einstellungen über einen Webbrowser (Web-Steuerung)" S.194

Grund-Menü



Untermenü	Funktion
Projektorname	Zeigt den Projektornamen an, der für die Identifizierung in einem Netzwerk verwendet wird. Sie können bei der Bearbeitung maximal 16 alphanumerische Zeichen (Single Byte) eingeben. Folgende Zeichen können nicht verwendet werden: " * + , / ; < = > ? [\ ] ` |

Untermenü	Funktion
PJLink-Passwort	Legen Sie ein Kennwort für den Zugriff auf den Projektor mit kompatibler PJLink-Software fest. Sie können bis zu 32 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben (Symbole können nicht verwendet werden).
Kennwrt zu Web-Strg.	Legen Sie ein Kennwort fest, mit dem Sie den Projektor mittels Web-Steuerung einstellen und steuern können. Sie können bis zu acht alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben (* kann nicht verwendet werden). Die Voreinstellung für das Kennwort lautet "admin". Web-Steuerung ist eine Computerfunktion, die Ihnen die Einrichtung und Steuerung des Projektors mit Hilfe des Webbrowsers eines an das Netzwerk angeschlossenen Computers ermöglicht. ☛ "Ändern von Einstellungen über einen Webbrowser (Web-Steuerung)" S.194
Projektor-Kennwort	Bei der Einstellung **Ein** müssen Sie das Kennwort eingeben, wenn Sie den Projektor mit einem Computer über ein Netzwerk verbinden möchten. So lässt sich verhindern, dass Präsentationen durch die Verbindung von anderen Computern unterbrochen werden. Diese Funktion sollte normalerweise auf **Ein** gestellt sein. ☛ *EasyMP Network Projection Bedienungsanleitung* ☛ *EasyMP Multi PC Projection Bedienungsanleitung*

Wireless LAN-Menü



Untermenü	Funktion
Wireless-LAN-Stärke	Wählen Sie **Ein**, wenn der Projektor per WLAN mit dem Computer verbunden wird. Soll die Verbindung nicht per WLAN erfolgen, wählen Sie zum Verhindern eines nicht autorisierten Zugriffs **Aus**. Standardmäßig lautet die Einstellung **Ein**.

Untermenü	Funktion
Verbindungs-modus	Stellen den zu verwendenden Verbindungsmodus ein, wenn Sie Projektor und Computer per WLAN miteinander verbinden. Bei Einstellung von **AdHoc** (Standard) wird von Projektor und Computer automatisch ein kleines Netzwerk erstellt. Wird in Kombination mit EasyMP Network Projection verwendet. Wenn **SSID Auto** auf **Ein** gesetzt ist, wird der Projektor zu einem einfachen Zugangspunkt. Bei Einstellung auf **Aus** wird das Netzwerk im Ad hoc-Modus erstellt. Bei Einstellung von **Infrastruktur** wird die Verbindung im Infrastrukturmodus über den installierten Zugriffspunkt hergestellt. Wählen Sie bei Überwachung oder Steuerung des Projektors über das Netzwerk **Erweitert**. Weitere Informationen zum Verbindungsmodus finden Sie in der folgenden Bedienungsanleitung. ☛ *EasyMP Network Projection Bedienungsanleitung* ☛ *EasyMP Multi PC Projection Bedienungsanleitung*
Kanal	(Diese Einstellung ist nur möglich, wenn der **Verbindungsmodus** auf **AdHoc** eingestellt ist.) Wählen Sie das vom WLAN verwendete Frequenzband aus: **1ch**, **6ch** oder **11ch**. Standardmäßig ist dies auf **11ch** eingestellt.
SSID Auto	(Diese Einstellung ist nur möglich, wenn der **Verbindungsmodus** auf **AdHoc** eingestellt ist.) Wählen Sie **Ein**, um die Projektorsuche zu beschleunigen. Stellen Sie diese Option auf **Aus** ein, wenn Sie mit mehreren Projektoren gleichzeitig eine Verbindung aufbauen. Standardmäßig lautet die Einstellung **Ein**.

Untermenü	Funktion
SSID	(Dieser Punkt kann nur eingestellt werden, wenn **SSID Auto** auf **Aus** gesetzt ist.) Geben Sie eine SSID ein. Ist für das Wireless LAN-System, in dem der Projektor partizipiert, eine SSID vorhanden, geben Sie diese SSID ein. Sie können bis zu 32 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben (: ^ kann nur über den Webbrowser eingegeben werden). Falls die SSID leer gelassen auf auf ANY eingestellt wird, wird eine ANY-Verbindung (wählt eine Verbindung von lokalen Zugangspunkte ohne Angabe einer SSID) hergestellt.
Access-Point suchen	Wenn der Verbindungsmodus auf **Infrastruktur** eingestellt ist, können Sie nach Zugangspunkten in der Umgebung suchen und die SSID, zu der eine Verbindung hergestellt werden soll, von diesen Zugangspunkten aus einstellen. Je nach Zugriffspunkteinstellungen werden diese gegebenenfalls nicht in der Liste angezeigt. Sie müssen die Sicherheitseinstellungen separat vornehmen.

Untermenü	Funktion
IP-Einstellungen	(Diese Einstellung ist nur möglich, wenn der **Verbindungsmodus** auf **Infrastruktur** gesetzt ist.) Sie können Netzwerkeinstellungen vornehmen. **DHCP**: Setzen Sie diese Option zur Konfiguration des Netzwerks per DHCP auf **Ein**. Wenn hier **Ein** eingestellt ist, können keine weiteren Adressen festgelegt werden. **IP-Adresse**: Sie können die dem Projektor zugewiesene IP-Adresse eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 0.0.0.0, 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255) **Subnet-Maske**: Sie können die Subnet-Maske des Projektors eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Die folgenden Subnet-Masken können jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 255.255.255.255 **Gateway-Adresse**: Sie können die IP-Adresse für das Gateway des Projektors eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Die folgenden Gateway-Adressen können jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)
SSID-Anzeige	Um zu verhindern, dass die SSID auf dem LAN-Standby-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie hierfür **Aus**.
Anzeige IP-Adress	Um zu verhindern, dass die IP-Adresse auf dem LAN-Standby-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie hierfür **Aus**.

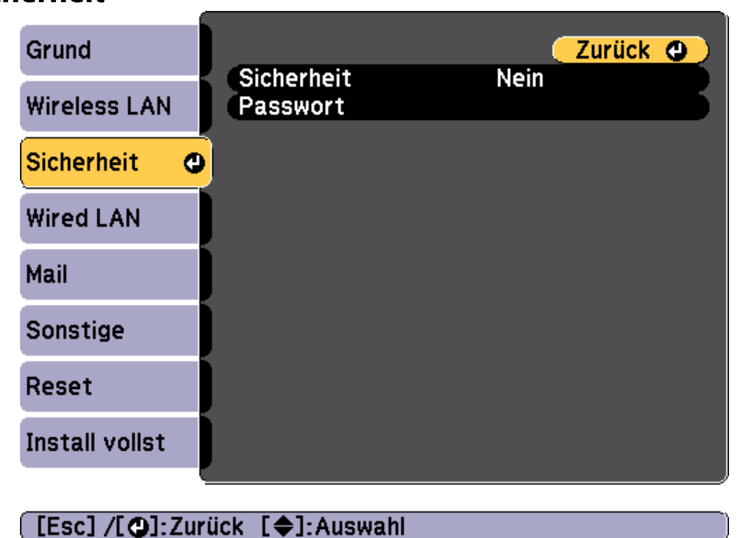
Bildschirm Access-Point suchen

Gefundene Zugriffspunkte werden als Liste angezeigt. Sie können bis zu 30 Zugangspunkte erkennen.



Untermenü	Funktion
Aktualisieren	Sucht erneut nach dem Zugriffspunkt.
	Zeigt einen Zugangspunkt, zu dem eine Verbindung hergestellt ist.
	Zeigt einen Zugriffspunkt an, für den die Sicherheitseinstellungen vorgenommen wurden. Wenn Sie einen Zugriffspunkt ohne Sicherheitseinstellungen auswählen, erscheint das Wireless LAN-Menü. Wenn Sie einen Zugriffspunkt mit Sicherheitseinstellungen auswählen, erscheint das Sicherheit-Menü. Wählen Sie entsprechend der Sicherheitseinstellungen einen Sicherheitstyp für den Zugriffspunkt.

Menü Sicherheit



Untermenü	Funktion
Sicherheit	Wählen Sie den gewünschten Sicherheitstyp unter den angezeigten Punkten. Befolgen Sie beim Einstellen der Sicherheit die Anweisungen des Administrators des Netzwerksystems, auf das Sie zugreifen wollen.

Untermenü	Funktion
Passwort	(Dies kann nur ausgewählt werden, wenn **Sicherheit** auf **WPA2-PSK** oder **WPA/WPA2-PSK** eingestellt ist.) Geben Sie das Passwort ein. Sie können zwischen 8 und 63 alphanumerische 1-Byte-Zeichen eingeben. Bei Verwendung mit EasyMP Network Projection müssen Sie kein Kennwort am Computer eingeben, wenn es sich noch um das ursprüngliche (Standard-) Kennwort handelt. ☛ "Reset-Menü" S.142 Im Konfiguration-Menü lassen sich bis zu 32 Zeichen eingeben. Wenn Sie mehr als 32 Zeichen eingeben möchten, müssen Sie den Text in Ihrem Webbrowser eingeben. ☛ "Ändern von Einstellungen über einen Webbrowser (Web-Steuerung)" S.194 Wenn **Verbindungsmodus** auf **AdHoc** eingestellt wird, wird das anfängliche Kennwort festgelegt.

Sicherheitstyp

Wenn das optionale WLAN-Gerät installiert ist und im Modus Infrastruktur verwendet wird, sollten Sie unbedingt Sicherheitseinstellungen vornehmen.

WPA ist ein Verschlüsselungsstandard, der die Sicherheit für Drahtlosnetzwerke steigert. Der Projektor unterstützt die Verschlüsselungsmethoden TKIP und AES.

WPA besitzt ebenfalls Funktionen zur Benutzerauthentifizierung. Es gibt zwei Authentifizierungsfunktionen von WPA: mit einem Authentifizierungsserver oder Authentifizierung zwischen Computer und einem Zugriffspunkt ohne Verwendung eines Authentifizierungsservers. Dieser Projektor verwendet die zweite Methode (ohne Verwendung eines Servers).



Für Einstellungsdetails befolgen Sie die Anweisungen von Ihrem Netzwerkadministrator.

Menü Wired LAN



Untermenü	Funktion
IP-Einstellungen	Sie können Einstellungen für die folgenden Adressen vornehmen. **DHCP**: Stellen Sie diese Option auf **Ein**, um mithilfe von DHCP die Netzwerkeinstellungen vorzunehmen. Wenn hier **Ein** eingestellt ist, können keine weiteren Adressen festgelegt werden. **IP-Adresse**: Sie können die IP-Adresse eingeben, die dem Projektor zugewiesen ist. Sie können in jedes Segment der Adresse eine Zahl zwischen 0 und 255 eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 0.0.0.0, 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255) **Subnet-Maske**: Sie können die Subnet-Maske des Projektors eingeben. Sie können in jedes Segment der Adresse eine Zahl zwischen 0 und 255 eingeben. Die folgenden Subnet-Masken können jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 255.255.255.255 **Gateway-Adresse**: Sie können die IP-Adresse für das Gateway des Projektors eingeben. Sie können in jedes Segment der Adresse eine Zahl zwischen 0 und 255 eingeben. Die folgenden Gateway-Adressen können jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)
Anzeige IP-Ad-ress	Um zu verhindern, dass die IP-Adresse bei den Netzwerkinformationen im Netzwerk-Menü und im LAN-Standby-Bildschirm angezeigt wird, stellen Sie diese Option auf **Aus**.

Menü Mail

Wenn diese Einstellung aktiv ist, erhalten Sie eine E-Mail-Benachrichtigung, wenn ein Problem oder eine Warnmeldung am Projektor auftritt.

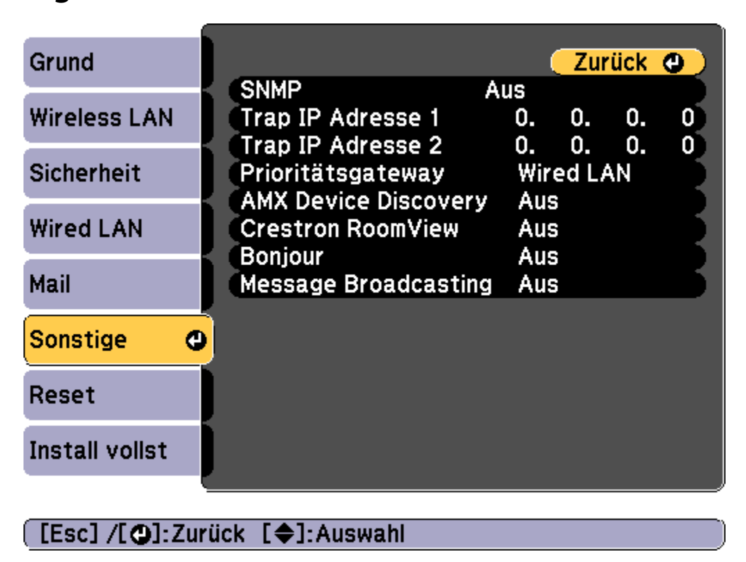
☛ "Verwendung der Funktion Verwendung der Funktion Mail-Meldung zur Problemmeldung" S.195



Untermenü	Funktion
Mail-Meldung	Stellen Sie diese Option auf **Ein**, um bei Problemen oder Warnungmeldungen im Zusammenhang mit einem Projektor eine E-Mail an voreingestellte Adressen zu versenden.
SMTP Server	Sie können die IP-Adresse für den vom Projektor verwendeten SMTP-Server eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)

Untermenü	Funktion
Portnummer	Sie können die Portnummer für den SMTP-Server eingeben. Der Standardwert ist 25. Sie können Werte zwischen 0 und 65535 eingeben.
Adresse 1 einstellen/Adresse 2 einstellen/Adresse 3 einstellen	Sie können die E-Mail-Adresse eingeben, an die im Störfall eine Nachricht geschickt werden soll. Sie können bis zu drei Adressen eingeben. Für die E-Mail-Adresse können Sie bis zu 32 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben. Folgende Zeichen können nicht verwendet werden " ( ) , ; < > [\ ] Die Adresse für Ziel 1 ist die Absenderadresse der Mail-Meldung. Sie können auswählen, für welche Probleme oder Warnmeldungen eine E-Mail-Benachrichtigung erfolgen soll. Tritt das betreffende Problem oder die Warnmeldung im Projektor auf, wird eine E-Mail-Benachrichtigung an die festgelegte E-Mail-Adresse gesendet. Es können mehrere der angezeigten Vorgänge ausgewählt werden.

Menü Sonstige

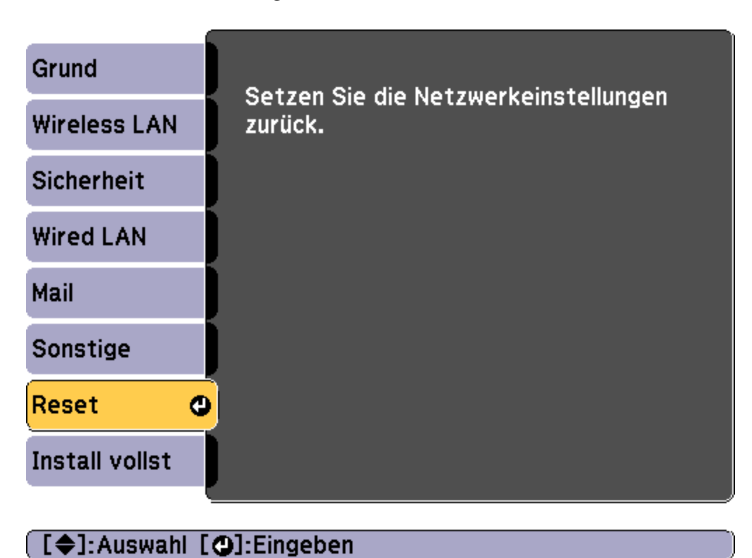


Untermenü	Funktion
SNMP	Stellen Sie diese Option auf **Ein**, um den Projektor mithilfe von SNMP zu überwachen. Zum Überwachen des Projektors muss das Programm "SNMP Manager" auf Ihrem Computer installiert sein. SNMP sollte durch einen Netzwerkadministrator angewendet werden. Der Standardwert ist **Aus**.
Trap IP Adresse 1/Trap IP Adresse 2	Sie können bis zu zwei IP-Adressen für Nachrichten durch den SNMP-Trap eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)
Prioritätsgateway	Der Prioritätsgateway kann auf **Wired LAN** oder **Wireless LAN** gestellt werden.

Untermenü	Funktion
AMX Device Discovery	Aktivieren Sie diese Einstellung mit **Ein**, wenn der Projektor mit einem Netzwerk verbunden ist und über AMX Device Discovery erkannt werden soll. Stellen Sie diese Einstellung auf **Aus**, wenn keine Verbindung mit einer Umgebung besteht, die über einen Controller von AMX oder AMX Device Discovery gesteuert wird.
Crestron RoomView	Stellen Sie diese Funktion nur auf **Ein**, wenn der Projektor über ein Netzwerk mithilfe von Crestron RoomView® überwacht oder gesteuert wird. Stellen Sie diese Funktion anderenfalls auf **Aus**. ☛ "Über Crestron RoomView®" S.202 Wenn diese Option auf **Ein** gestellt ist, stehen die folgenden Funktionen nicht zur Verfügung: • Web-Steuerung • Message Broadcasting (EasyMP Monitor-Plugin)
Bonjour	Setzen Sie diese Option auf **Ein**, wenn Sie mithilfe von Bonjour eine Verbindung zum Netzwerk aufbauen. Weitere Informationen zum Bonjour-Service finden Sie auf der Apple-Website. http://www.apple.com/
Message Broadcasting	Sie können die EPSON Message Broadcasting-Funktion aktivieren oder deaktivieren.

Reset-Menü

Setzt alle Netzwerkeinstellungen zurück.



Untermenü	Funktion
Setzen Sie die Netzwerkeinstellungen zurück.	Um alle Netzwerk-Einstellungen zurückzustellen, wählen Sie **Ja**.

Information-Menü (nur Anzeige)

Hier können Sie den Status der projizierten Bildsignale und des Projektors überprüfen. Je nach aktueller Projektionsquelle können unterschiedliche Menüpunkte angezeigt werden.

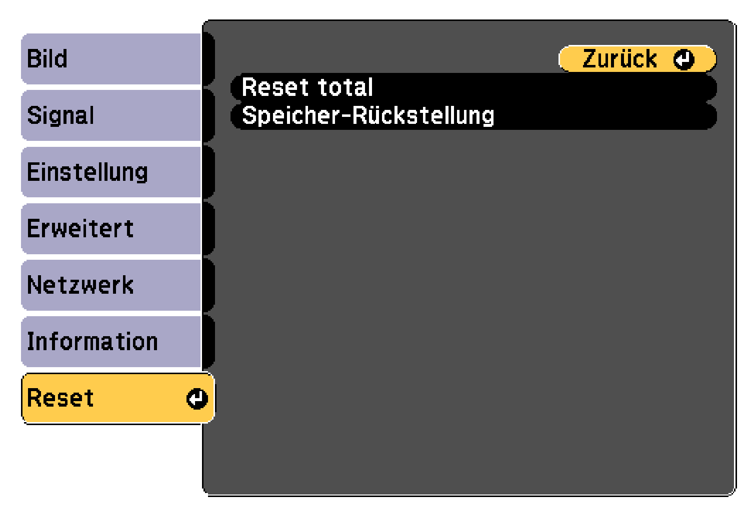


Untermenü		Funktion
Projektorinfo	Quelle	Sie können den Quellennamen des Geräts anzeigen, das das aktuelle Projektionssignal liefert.
	Eingangssignal	Je nach Quelle können Sie den Inhalt des **Eingangssignal** anzeigen, das im Menü **Signal** eingestellt wurde.
	Auflösung	Sie können die Auflösung anzeigen.
	Video-Signal	Die Einstellung für **Video-Signal** im Menü **Signal** wird angezeigt.
	Wiederholrate	Die Wiederholrate kann angezeigt werden.
	Sync-Info	Zeigt die Bildsignalinformationen. Diese Informationen werden möglicherweise benötigt, wenn der Wartungsdienst in Anspruch genommen wird.
	Status	Sie können Informationen über am Projektor aufgetretene Fehler anzeigen. Diese Informationen werden möglicherweise benötigt, wenn der Wartungsdienst in Anspruch genommen wird.
	Seriennummer	Sie können die Seriennummer des Projektors anzeigen.
	Event ID	Wenn Probleme bei Verbindung von Projektor und Computer über ein Netzwerk auftreten, werden Informationen zum Problem über eine Ereignis-ID angezeigt. Informationen zur Interpretation der Ereignis-ID finden Sie auf der folgenden Seite. ☛ "Event ID" S.177
	HDBaseT-Signalqualität	Sie können die Bildsignalinformationen vom HDBaseT-Anschluss anzeigen.
Lampeninfo	Lampenstunden	Anzeige der gesamten Betriebszeit der Lampe*. Beim Erreichen der Lampenwarnzeit erscheint die Anzeige in gelb.
	Lampenstatus	Die folgenden Symbole zeigen den Status der Lampen an. : Ein : Aus

Untermenü		Funktion
Version	Main Video Status Monitor	Zeigt Informationen zur Firmware-Version des Projektors.

* Die Gesamtbetriebszeit für die ersten 10 Stunden wird als "0H" angezeigt. 10 Stunden und mehr wird als "10H", "11H" angezeigt usw.

Reset-Menü



Untermenü	Funktion
Reset total	Sie können alle Elemente des Konfigurationsmenüs auf ihre Voreinstellungen zurücksetzen. Einstellungen bei **Eingangssignal**, **Speicher**, **Panelkalibrierung**, **Farbabgleich**, **Datum & Zeit**, **Farbanpassung**, **Lampenauswahl**, **Sprache**, **Lampenstunden**, sämtliche Optionen des **Netzwerk**-Menüs sowie das Kennwort werden nicht auf ihre Standardwerte zurückgesetzt.
Speicher-Rückstellung	Setzt die unter **Speichereingabe** gespeicherten Namen und Einstellungen zurück. ☛ "Speicherfunktion" S.101



Fehlersuche

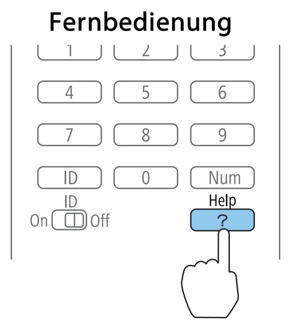
In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Störungen identifiziert und behoben werden können.

Tritt am Projektor ein Problem auf, können Sie durch Drücken der [Help]-Taste den Hilfe-Bildschirm aufrufen, der Sie bei der Problembeseitigung unterstützt. Die Antworten auf die Fragen helfen Ihnen bei der Problemlösung.

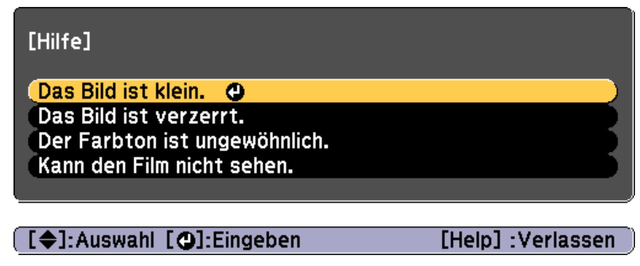
1 Drücken Sie die [Help]-Taste.

Der Hilfe-Bildschirm wird angezeigt.

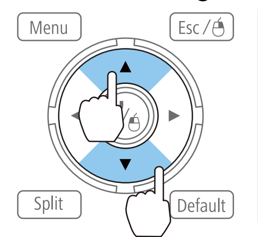
Fernbedienung



2 Wählen Sie einen Menüpunkt aus.

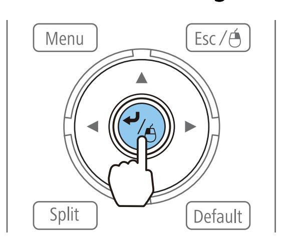


Fernbedienung



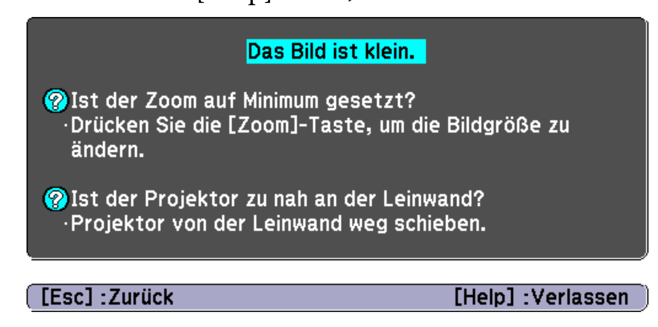
3 Bestätigen Sie die Auswahl.

Fernbedienung



Fragen und Abhilfevorschläge werden wie im Fenster unten angezeigt.

Drücken Sie die [Help]-Taste, um die Hilfe zu verlassen.

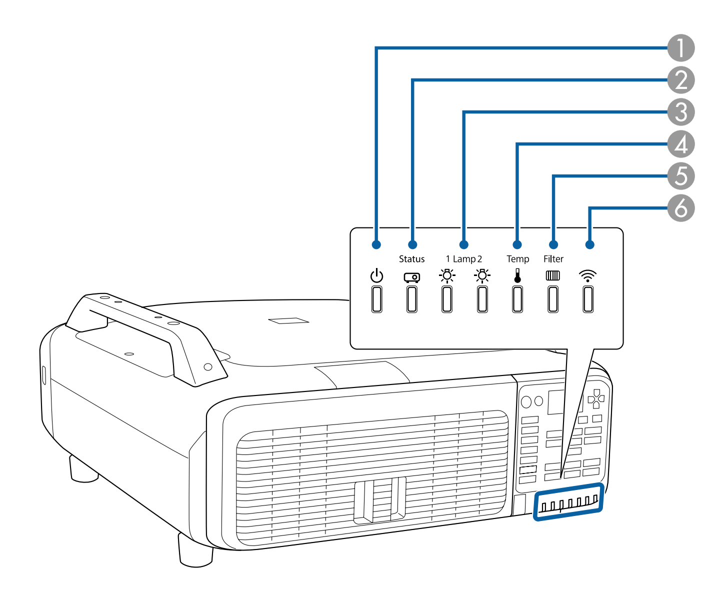




Ist das Problem über die Hilfe-Funktion nicht zu beheben, lesen Sie bitte den folgenden Abschnitt.

☛ "Problemlösung" S.167

Dieser Projektor verfügt über die folgenden sechs Anzeigen. Farbe und Leuchtstatus der Anzeigen geben den Status des Projektors an.



1. Power-Anzeige

   Zeigt den Status des Projektors an.
2. Status-Anzeige

   Zeigt den Status des Projektors an.
3. Lamp1/Lamp2-Anzeigen

   Zeigt den Status der Projektionslampe an.
4. Temp-Anzeige

   Zeigt den internen Temperaturstatus an. Normalerweise abgeschaltet.
5. Filter-Anzeige

   Zeigt den Luftfilter-Status an. Normalerweise abgeschaltet.
6. WLAN-Anzeige

   Zeigt den Betriebsstatus des WLAN an, wenn das optional erhältliche WLAN-Gerät angeschlossen ist.

Folgende Anzeigestatus werden während des regulären Betriebs verwendet.

Anzeige					Projektorstatus	Erläuterung
Power	Status	Lamp1/ Lamp2	Temp	Filter		
Blau - Ein	Aus	Aus	Aus	Aus	Standby	Der Projektor wird mit Strom versorgt. In diesem Status können Sie die Projektion durch Drücken von [(I)] auf der Fernbedienung starten. (Es kann vorkommen, dass die Betriebsanzeige nach dem Ziehen des Netzkabels noch kurze Zeit leuchtet. Dies ist jedoch kein Fehler.)
					Netzwerküberwa-chungsstatus	Der Projektor wird über ein Netzwerk überwacht und gesteuert (wenn **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein** eingestellt ist). Wird das Netzkabel in diesem Zustand gezogen und dann wieder angeschlossen, blinkt die Betriebsanzeige blau.
Blau - Ein	Blau – blinkend	Status variiert	Aus	Aus	Aufwärmphase	Dies ist der Zustand unmittelbar nach dem Einschalten des Projektors. Das Aufwärmen dauert nach dem Einschalten der Lampe ungefähr 30 Sekunden. Während des Aufwärmphase ist die Taste [⏻] deaktiviert.
Blau - Ein	Blau - Ein	Status variiert	Aus	Aus	Projektion	Der Projektor projiziert.
Blau - Ein	Blau – blinkend	Aus	Aus	Aus	Abkühlphase	Dies ist der Zustand unmittelbar nach Ausschalten des Projektors. In diesem Status sind alle Tasten deaktiviert.
Blau – blinkend	Aus	Aus	Aus	Aus	Vorbereitung der Netzwerküberwa-chung	Vorbereitung der Überwachung und Steuerung dieses Projektors über ein Netzwerk. Während der Netzwerküberwachungsvorbereitung sind alle Tasten deaktiviert.

Anzeige					Projektorstatus	Erläuterung
Power	Status	Lamp1/ Lamp2	Temp	Filter		
Blau - Ein	Blau - Ein	Blau – blinkend	Aus	Aus	Während die Verschluss-Funktion aktiviert ist	Die Verschluss-Funktion ist aktiviert.

Wenn ein Fehler am Projektor aufgetreten ist, wird der Fehlerstatus durch die Anzeigefarbe sowie eine Kombination aus Blinken oder Leuchten angezeigt. In der folgenden Tabelle finden Sie eine Beschreibung der Bedeutung der Kontrollanzeigen, und wie die angezeigten Probleme behoben werden können.

Anzeige					Ursache	Abhilfe oder Status	Status Monitor-Anzeige
Power	Status	Lamp1/ Lamp2	Temp	Filter			
Aus	Blau – blinkend	Orange – blinkend	Aus	Aus	Interner Fehler	Verwenden Sie den Projektor nicht weiter, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren örtlichen Händler oder die nächstgelegene Adresse in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*	Internal Error
Aus	Blau – blinkend	Aus	Orange – blinkend	Aus	Lüfter gestört Sensor gestört	Verwenden Sie den Projektor nicht weiter, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren örtlichen Händler oder die nächstgelegene Adresse in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*	Fan Error Sensor Error
Aus	Blau – blinkend	Aus	Orange - Ein	Aus	Temp. zu hoch (Überhitzung)	Die Lampe wird automatisch ausgeschaltet und die Projektion unterbrochen. Warten Sie ungefähr fünf Minuten. Nach fünf Minuten geht der Projektor in den Standby-Modus, überprüfen Sie daher die folgenden Punkte. • Stellen Sie sicher, dass Luftfilter und Luftaustritt frei sind und der Projektor nicht an einer Wand aufgestellt ist. • Falls der Luftfilter verstopft ist, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und reinigen oder ersetzen Sie ihn. ☛ "Reinigung des Luftfilter" S.179 ☛ "Austausch des Luftfilter" S.187 Kann der Fehler dadurch nicht behoben werden, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen das Netzkabel aus der Steckdose und wenden sich an Ihren Händler oder den nächstgelegenen Kundenservice. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*	Temp Error
						Zur Verwendung in einer Höhe von 1.500 m oder höher muss der **Höhenlagen-Modus** auf **Ein** gestellt sein. ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **Höhenlagen-Modus** S.128	

Anzeige					Ursache	Abhilfe oder Status	Status Monitor-Anzeige
Power	Status	Lamp1/ Lamp2	Temp	Filter			
						Stellen Sie für **Richtung Zeigt nach unten**, **Zeigt nach oben**, **Gewinkelt oben** oder **Gewinkelt unten** ein, wenn der Projektor in einer anderen Ausrichtung als horizontal installiert wird. ☛ **Erweitert** - **Richtung** S.128	
Aus	Blau – blinkend	Aus	Orange – blinkend	Aus	Kühlsystemfehler	Verwenden Sie den Projektor nicht weiter, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren örtlichen Händler oder die nächstgelegene Adresse in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*	Pump Error
Aus	Blau – blinkend	Orange - Ein	Aus	Aus	Lampe gestört Lampe leuchtet nicht	Überprüfen Sie die folgenden Punkte. • Entfernen Sie die Lampen und prüfen Sie, ob sie Bruchstellen aufweisen. ☛ "Wechseln der Lampe" S.182 • Reinigen Sie den Luftfilter. ☛ "Reinigung des Luftfilter" S.179	Lamp1 Error (S) Lamp1 Error (P) Lamp2 Error (S) Lamp2 Error (P) Lamp1 Failure (S) Lamp1 Failure (P) Lamp2 Failure (S) Lamp2 Failure (P)
						Sind die Lampen nicht beschädigt: Bauen Sie die Lampen wieder ein und schalten Sie das Gerät ein. **Wenn der Fehler fortbesteht**: Ersetzen Sie die Lampen durch neue und schalten Sie das Gerät wieder ein. **Wenn der Fehler fortbesteht**: Stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder den nächstgelegenen Kundenservice. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*	
						Wenn die Lampe beschädigt ist: Wenden Sie sich an Ihren Händler oder den nächstgelegenen Kundenservice. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. (Falls eine der Lampen beschädigt ist, wird nur die andere Lampe verwendet. Ersetzen Sie die Lampe so bald wie möglich.) ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*	

Anzeige					Ursache	Abhilfe oder Status	Status Monitor-Anzeige
Power	Status	Lamp1/ Lamp2	Temp	Filter			
						Zur Verwendung in einer Höhe von 1.500 m oder höher muss der **Höhenlagen-Modus** auf **Ein** gestellt sein. ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **Höhenlagen-Modus** S.128 Stellen Sie für **Richtung Zeigt nach unten**, **Zeigt nach oben**, **Gewinkelt oben** oder **Gewinkelt unten** ein, wenn der Projektor in einer anderen Ausrichtung als horizontal installiert wird. ☛ **Erweitert** - **Richtung** S.128	
Aus	Blau – blinkend	Aus	Aus	Orange - Ein	Filterluftstromstör.	Überprüfen Sie die folgenden Punkte. • Stellen Sie sicher, dass Luftfilter und Luftaustritt frei sind und der Projektor nicht an einer Wand aufgestellt ist. • Falls der Luftfilter verstopft ist, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und reinigen oder ersetzen Sie ihn. ☛ "Reinigung des Luftfilter" S.179 ☛ "Austausch des Luftfilter" S.187 Schließen Sie das Netzkabel nach der Überprüfung wieder an die Steckdose an. Kann der Fehler dadurch nicht behoben werden, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen das Netzkabel aus der Steckdose und wenden sich an Ihren Händler oder den nächstgelegenen Kundenservice. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*	Airflow Error
Aus	Blau – blinkend	Orange – blinkend	Orange – blinkend	Aus	Cinema Filter Error Fehler Auto-Blende Verschluss-Fehler	Verwenden Sie den Projektor nicht weiter, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren örtlichen Händler oder die nächstgelegene Adresse in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*	CinemaFilterErr. Auto Iris Error Shutter Error
Aus	Blau – blinkend	Orange - Ein	Orange - Ein	Aus	Netzfehl. (Ballast)	Verwenden Sie den Projektor nicht weiter, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren örtlichen Händler oder die nächstgelegene Adresse in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*	Power1 Error Power2 Error

Anzeige					Ursache	Abhilfe oder Status	Status Monitor-Anzeige
Power	Status	Lamp1/ Lamp2	Temp	Filter			
Blau – blinkend	Status variiert	Status variiert	Orange – blinkend	Status variiert	Warnung Hochtemp.	Dies ist kein Fehler. Falls die Temperatur jedoch erneut zu weit ansteigt, wird die Projektion automatisch unterbrochen. Überprüfen Sie die folgenden Punkte. • Stellen Sie sicher, dass Luftfilter und Luftaustritt frei sind und der Projektor nicht an einer Wand aufgestellt ist. • Falls der Luftfilter verstopft ist, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und reinigen oder ersetzen Sie ihn. ☛ "Reinigung des Luftfilter" S.179 ☛ "Austausch des Luftfilter" S.187	Temp Warning
Blau – blinkend	Status variiert	Orange – blinkend	Status variiert	Status variiert	Lampe ersetzen	Wenn Lamp1 oder Lamp2 blinken, zeigt dies die Erforderlichkeit eines Austauschs an. Ersetzen Sie die Lampe durch eine neue. ☛ "Wechseln der Lampe" S.182 Nach Ablauf dieser Betriebsdauer nimmt die Gefahr eines Lampenbruchs zu. Ersetzen Sie die Lampe so bald wie möglich durch eine neue. Wir empfehlen den Austausch beider Lampen zusammen, um Konsistenz in Schattierung und Helligkeit der projizierten Bilder zu bewahren.	-
Status variiert	Status variiert	Orange – blinkend	Status variiert	Status variiert	Warnung aufgrund nicht übereinstimmender Lampentypen	Die Meldung "Lampe 1 & 2 passen nicht zusammen. Projektor abschalten, denselben Lampentyp installieren." wird angezeigt. Das zur Hochformatnutzung installierte Lampenteil ist entweder Lampe 1 oder Lampe 2. Schalten Sie das Gerät ab, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und prüfen Sie die als Lampe 1 und Lampe 2 installierten Lampenteile. Bringen Sie zur Hochformatprojektion Lampenteile (für Hochformateinsatz) bei Lampe 1 und Lampe 2 an. Bringen Sie zur Hochformatprojektion Standardlampenteile bei Lampe 1 und Lampe 2 an. ☛ "Wechseln der Lampe" S.182 Der Projektor schaltet sich automatisch etwa eine Minute nach Erkennen nicht übereinstimmender Lampen aus.	Lamp Mismatch

<table>
<tr><th colspan="5">Anzeige</th><th rowspan="2">Ursache</th><th rowspan="2">Abhilfe oder Status</th><th rowspan="2">Status Monitor-Anzeige</th></tr>
<tr><th>Power</th><th>Status</th><th>Lamp1/
Lamp2</th><th>Temp</th><th>Filter</th></tr>
<tr><td rowspan="5">Blau – blinkend</td><td rowspan="5">Status variiert</td><td rowspan="5">Orange – blinkend</td><td rowspan="5">Status variiert</td><td rowspan="5">Status variiert</td><td rowspan="5">Lampenwarnung
Netzteilwarnung (Ballast)</td><td>Überprüfen Sie die folgenden Punkte.
• Entfernen Sie Lamp 1 oder Lamp 2, was durch die blinkende Anzeige angegeben wird; prüfen Sie sie auf Beschädigungen.
☛ "Wechseln der Lampe" S.182
• Reinigen Sie den Luftfilter.
☛ "Reinigung des Luftfilter" S.179</td><td rowspan="5">Lamp1 Warning (S)
Lamp1 Warning (P)
Lamp2 Warning (S)
Lamp2 Warning (P)

Power1 Warning
Power2 Warning</td></tr>
<tr><td>Sind die Lampen nicht beschädigt: Bauen Sie die Lampen wieder ein und schalten Sie das Gerät ein.
Wenn der Fehler fortbesteht: Ersetzen Sie die Lampen durch neue und schalten Sie das Gerät wieder ein.
Wenn der Fehler fortbesteht: Stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder den nächstgelegenen Kundenservice. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.
☛ Kontaktliste für Epson-Projektoren</td></tr>
<tr><td>Wenn die Lampe beschädigt ist: Wenden Sie sich an Ihren Händler oder den nächstgelegenen Kundenservice. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. (Falls eine der Lampen beschädigt ist, wird nur die andere Lampe verwendet. Ersetzen Sie die beschädigte Lampe so bald wie möglich.)
☛ Kontaktliste für Epson-Projektoren</td></tr>
<tr><td>Zur Verwendung in einer Höhe von 1.500 m oder höher muss der Höhenlagen-Modus auf Ein gestellt sein.
☛ Erweitert - Betrieb - Höhenlagen-Modus S.128</td></tr>
<tr><td>Stellen Sie für Richtung Zeigt nach unten, Zeigt nach oben, Gewinkelt oben oder Gewinkelt unten ein, wenn der Projektor in einer anderen Ausrichtung als horizontal installiert wird.
☛ Erweitert - Richtung S.128</td></tr>
</table>

Anzeige					Ursache	Abhilfe oder Status	Status Monitor-Anzeige
Power	Status	Lamp1/ Lamp2	Temp	Filter			
Blau – blinkend	Status variiert	Status variiert	Status variiert	Orange - Ein	Kein Luftfilter	Die Meldung "Luftfiler einsetzen." wird im projizierten Bild angezeigt. Prüfen Sie, ob der Luftfilter sicher eingebaut ist. ☛ "Austausch des Luftfilter" S.187 Der Projektor schaltet automatisch etwa eine Minute dem Erkennen des fehlenden Luftfilters aus. Wenn der Fehler weiter besteht, obwohl ein Luftfilter eingesetzt ist, kann der Luftfiltersensor defekt sein. Verwenden Sie den Projektor nicht weiter, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren örtlichen Händler oder die nächstgelegene Adresse in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*	-
					Luftstrom niedrig	Dies ist kein Fehler. Die Projektion stoppt jedoch automatisch, falls der Luftstrom weiter abnimmt. Die Meldung "Luftfilter ist verstopft. Den Luftfilter reinigen oder ersetzen." wird im projizierten Bild angezeigt. Überprüfen Sie die folgenden Punkte. • Stellen Sie sicher, dass Luftfilter und Luftaustritt frei sind und der Projektor nicht an einer Wand aufgestellt ist. • Falls der Luftfilter verstopft ist, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und reinigen oder ersetzen Sie ihn. ☛ "Reinigung des Luftfilter" S.179 ☛ "Austausch des Luftfilter" S.187 Kann der Fehler dadurch nicht behoben werden, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen das Netzkabel aus der Steckdose und wenden sich an Ihren Händler oder den nächstgelegenen Kundenservice. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*	Airflow Decline

Anzeige					Ursache	Abhilfe oder Status	Status Monitor-Anzeige
Power	Status	Lamp1/ Lamp2	Temp	Filter			
Status variiert	Status variiert	Status variiert	Status variiert	Orange – blinkend	Luftrein.-filt.-Hinw	Die Meldung "Luftfilter reinigen. Luftfilter reinigen oder ersetzen." wird angezeigt. Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und reinigen Sie den Luftfilter. ☛ "Reinigung des Luftfilter" S.179 Die Anzeigen oder Meldungen zum Luftfilter werden nur angezeigt, wenn **Luftrein.-filt.-Hinw** im Konfiguration-Menü auf **Ein** gesetzt ist. ☛ **Erweitert** - **Display** - **Luftrein.-filt.-Hinw** S.128	Cleaning Filter



- Funktioniert der Projektor nicht normal, obwohl die Anzeigen keine Störung melden, lesen Sie bitte den folgenden Abschnitt.
  ☛ "Problemlösung" S.167
- Ist der Status einer Anzeige in dieser Tabelle nicht aufgeführt, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder den nächstgelegenen Kundenservice. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.
  ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

Der LCD des Bedienfeldes zeigt den Projektorstatus. Zudem können Sie über die Tasten am Bedienfeld detaillierte Status- und Fehlerverlaufsinformationen dieses Projektors prüfen.



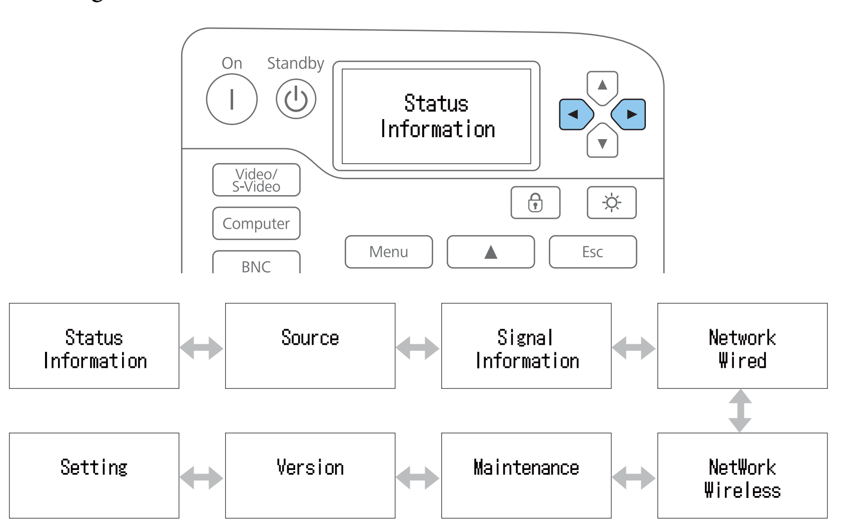
Führen Sie folgende Einstellungen zur Nutzung von Status Monitor durch, wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet.

- Stellen Sie **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein**.
  ☛ **Erweitert** - **Standby-Modus** S.128
- Stellen Sie **A/V-Ausgang** auf **Immer**.
  ☛ **Erweitert** - **A/V-Einstellungen** - **A/V-Ausgang** S.128

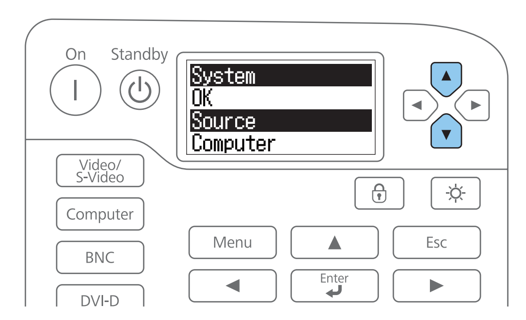
Prüfung des Status

Drücken Sie zur Anzeige von Status Monitor die [☼]-Taste am Bedienfeld.

Es gibt acht Anzeigekategorien beim Status Monitor; mit jeder Betätigung der Tasten [▶][◀] wechselt die Kategorie in der nachstehenden Reihenfolge.



Sie können die Einträge und Informationen jeder Kategorie mit den Tasten [▲][▼] prüfen.





Der Status Monitor schaltet sich in folgenden Situationen ein:

- Wenn eine Taste am Bedienfeld gedrückt wird
- Wenn ein Fehler oder eine Warnung auftritt
- Beim Anpassen von Zoom, Fokus oder Objektivversatz
- Beim Prüfen der Projektor ID
  ☛ "Prüfen von Projektor ID" S.40

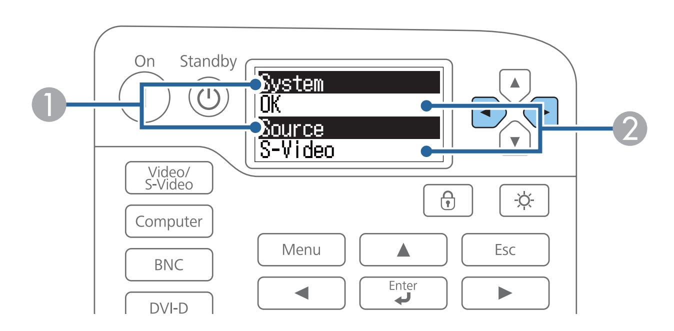
Wenn Sie den Status Monitor nicht einschalten möchten, setzen Sie **Lighting Time** in der Status Monitor-Einstellung auf **Off**.
☛ "Bildschirmanzeige (LCD) einstellen" S.159

Erklärung zum Bildschirm

Normale Anzeige

Jede Anzeigekategorie enthält folgende Informationen.

Status Information	:	Betriebsstatus des Projektors
Source	:	Eingangssignalinformationen
Signal Information	:	Digitale Eingangssignalinformationen
Network Wired	:	Wired LAN-Einstellungen
Network Wireless	:	Wireless LAN-Einstellungen
Maintenance	:	Betriebszeit von Projektor und Lampen
Version	:	Firmware-Version des Projektors



❶	Zeigt den Optionsnamen. ☛ "Erklärungen zum Anzeigeinhalt" S.160
❷	Informationen über diese Optionen.

Anzeige bei Fehler oder Warnung

Wenn ein Problem mit dem Projektor vorliegt, erscheint folgende Anzeige.

Wenn ein Fehler auftritt	Wenn eine Warnung auftritt
Temp Error	Temp Warning

Wenn das Problem behoben oder eine der Tasten [▼][▲][►][◄] gedrückt wird, kehrt die Anzeige zum Normalzustand zurück.

Nachstehend finden Sie weitere Informationen zu Fehler- oder Warninhalten und Abhilfemaßnahmen.
☛ "Ablesen der Anzeigen" S.147

Bildschirmanzeige (LCD) einstellen

Sie können Kontrast und Dauer der Hintergrundbeleuchtung anpassen.

1. Wählen Sie mit den Tasten [▸][◂] die Option **Setting**.



2. Drücken Sie zur Anzeige des nachstehenden Bildschirms die Taste [▾].



3. Passen Sie den Kontrast mit den Tasten [▸][◂] an.

4. Drücken Sie zur Anzeige des nachstehenden Bildschirms die Taste [▾].



5. Stellen Sie die Dauer der Hintergrundbeleuchtung mit den Tasten [▸][◂] ein.

   Die Standardeinstellung ist **30sec** (30 Sekunden). Sie können zwischen **Off** (Licht ist aus), **10-60sec** und **30min** (30 Minuten) umschalten.

Erklärungen zum Anzeigeinhalt

Kategorie	Punkt	Statusanzeige	Erläuterung
Status Information	System	Zeigt den Status des Projektors an. Nachstehend finden Sie weitere Informationen zur Behebung von Fehlern und Warnungen. ☛ "Ablesen der Anzeigen" S.147	
		OK	Der Projektor befindet sich im Normalzustand.
		Warm-Up	Der Projektor wärmt sich auf.
		Standby	Der Projektor befindet sich im Bereitschaftszustand.
		Cool Down	Der Projektor befindet sich im Abkühlzustand.
		Temp Error	Ein Überhitzungsfehler ist aufgetreten.
		Fan Error	Ein Lüfterfehler ist aufgetreten.
		Sensor Error	Ein Sensorfehler ist aufgetreten.
		Lamp1 Error (S)	Ein Lampenfehler ist aufgetreten. (S: Standardlampen, P: Hochformatlampen)
		Lamp1 Error (P)	
		Lamp2 Error (S)	
		Lamp2 Error (P)	
		Lamp1 Failure (S)	Ein Lampenausfall ist aufgetreten. (S: Standardlampen, P: Hochformatlampen)
		Lamp1 Failure (P)	
		Lamp2 Failure (S)	
		Lamp2 Failure (P)	
		Power1 Error	Ein Stromversorgungsfehler (Ballast) ist aufgetreten.
		Power2 Error	
		Internal Error	Ein interner Fehler ist aufgetreten.
		CinemaFilterErr.	Ein Kinofilterfehler ist aufgetreten.
		Auto Iris Error	Ein Fehler der adaptiven Blende ist aufgetreten.
		Airflow Error	Ein Filterluftstromfehler ist aufgetreten.
		Shutter Error	Ein Verschluss fehler ist aufgetreten.
		Pump Error	Ein Kühlsystemfehler ist aufgetreten.

Kategorie	Punkt	Statusanzeige	Erläuterung
Status Information	System	Temp Warning	Eine Überhitzungswarnung ist aufgetreten.
		Internal Warning	Eine Warnung zum internen System ist aufgetreten.
		Airflow Decline	Ein Fehler wegen geringen Luftstroms ist aufgetreten.
		Lamp1 Warning (S)	Eine Lampenwarnung ist aufgetreten. (S: Standardlampen, P: Hochformatlampen) Führen Sie dieselben Abhilfemaßnahmen wie bei einem Lampenfehler durch.
		Lamp1 Warning (P)	
		Lamp2 Warning (S)	
		Lamp2 Warning (P)	
		Power1 Warning	Eine Stromversorgungswarnung (Ballast) ist aufgetreten.
		Power2 Warning	
		Shutter Warning	Eine Verschluss warnung ist aufgetreten. Führen Sie dieselben Abhilfemaßnahmen wie bei einem Verschluss fehler durch.
		DirectionWarning	Der Nutzungswinkel ist außerhalb des Bereichs. Prüfen Sie den Lampentyp und stellen Sie den richtigen Winkel ein.
		Lamp Mismatch	Die Lampentypen stimmen nicht überein.
		Clean Filter	Ein Luftfilterhinweis ist aufgetreten.
	Source	Computer	Zeigt den Quellennamen des Geräts an, das das aktuelle Projektionssignal liefert.
		BNC	
		Video	
		S-Video	
		HDMI	
		DVI-D	
		SDI	
		LAN	
		HDBaseT	
	On-ScreenDi-splay	On	Zeigt die **Bildschirmanzeige**-Einstellungen an. Bei Einstellung auf **Aus** werden Menüs oder Meldungen nicht im Projektionsbild angezeigt.
		Off	
	Shutter	Open	Zeigt den Verschluss-Funktionsstatus des Projektors.
		Close	

Kategorie	Punkt	Statusanzeige	Erläuterung
Status Information	Air Temp	-	Zeigt die Betriebsumgebungstemperatur.
	AC Voltage	-	Zeigt die Netzspannung.
	Lamp1 Type	Standard	Zeigt den bei Lampe 1 installierten Lampentyp. (Standard: Standardlampe, Portrait: Hochformatlampe)
		Portrait	
	Lamp2 Type	Standard	Zeigt den bei Lampe 2 installierten Lampentyp. (Standard: Standardlampe, Portrait: Hochformatlampe)
		Portrait	
	Lamp1 Status	On	Zeigt den Betriebsstatus von Lampe 1.
		Off	
	Lamp2 Status	On	Zeigt den Betriebsstatus von Lampe 2.
		Off	
	Lamp Select	Dual	Zeigt die Einstellungen bei **Lampenauswahl**. ☛ "Lampe wählen" S.31
		Single	
		Lamp1	
		Lamp2	
Source	Source	Computer	Zeigt den Quellennamen des Geräts an, das das aktuelle Projektionssignal liefert.
		BNC	
		Video	
		S-Video	
		HDMI	
		DVI-D	
		SDI	
		LAN	
		HDBaseT	
	Resolution	-	Zeigt die Auflösung des aktuellen Eingangssignals. No Signal: Es werden keine Signale eingegeben. Not Supported: Der Projektor unterstützt das aktuelle Eingangssignal nicht.
	Video Signal	-	Zeigt das aktuelle Eingangsvideosignal.

Kategorie	Punkt	Statusanzeige	Erläuterung
Source	Color Space	RGB	Zeigt den Farbraum des aktuellen Eingangssignals.
		YCbCr	
		YPbPr	
	H-Frequency	-	Zeigt die horizontale Frequenz des aktuellen Eingangssignals.
	V-Frequency	-	Zeigt die vertikale Frequenz des aktuellen Eingangssignals.
	Sync Polarity	H:Posi / V:Posi	Zeigt die Sync-Polarität an.
		H:Posi / V:Nega	
		H:Nega / V:Posi	
		H:Nega / V:Nega	
	Sync Mode	Composite Sync	Zeigt die Sync-Typ an.
		Separate Sync	
		Sync On Green	
	Detected Mode	-	Zeigt die diskriminante Auflösung des aktuellen Eingangssignals.
	Video Level	Auto (Normal)	Zeigt den Videolevel des Projektors.
		Auto (Expanded)	
		Normal	
		Expanded	



Bei einer Quelle angezeigte Menüpunkte variieren je nach verwendetem Modell, projiziertem Bildsignal und Quelle.

Kategorie	Punkt	Statusanzeige	Erläuterung
Signal Information	5V Detection	Detected	Zeigt die Erkennungsergebnisse von 5-V-Signalen.
		Not Detect	
	TMDS Clock	-	Zeigt die TMDS-Frequenz des aktuellen Eingangssignals.
	TMDS H-Frequency	-	Zeigt die horizontale Frequenz des aktuellen Eingangssignals.
	TMDS V-Frequency	-	Zeigt die vertikale Frequenz des aktuellen Eingangssignals.
	DetChg 5CFHMP123	-	Zeigt Faktoren von Signaländerungen.
	Stable Time	-	Zeigt die Betriebszeit seit Bestimmung der Eingangsquelle.
	HDCP Status	Non-HDCP	Zeigt den HDCP-Status.
		Passed	
		Failed	
	HDCP Ri	-	Zeigt die jeweiligen HDCP-Informationen.
	HDCP AKSV	-	
	HDCP An	-	
	AVI Info VIC	-	Zeigt VIC-Informationen (AVI) des aktuellen Eingangssignals.
	AVI InfoChecksum	OK	Zeigt das Prüfsummenergebnis bei AVI.
		NG	
	Signal Mode	HDMI	Zeigt den Signalmodus.
		DVI	
	Pixel Encoding	RGB	Zeigt Farbrauminformationen (AVI) des aktuellen Eingangssignals.
		YUV4:4:4	
		YUV4:2:2	
		YUV4:2:0	
	HDBaseT Quality	-	Sie können die Bildsignalinformationen vom HDBaseT-Anschluss anzeigen.

Bei Signal Information angezeigte Menüpunkte variieren je nach verwendetem Modell, projiziertem Bildsignal und Quelle.

Kategorie	Punkt	Statusanzeige	Erläuterung
Network Wired	Projector Name	-	Zeigt den Projektornamen an, der für die Identifizierung in einem Netzwerk verwendet wird.
	Connection Mode	HDBaseT	Zeigt den Verbindungspfad beim LAN.
		LAN	
	DHCP	On	Zeigt die HDCP-Einstellungen.
		Off	
	IP Display	On	Zeigt die Anzeigeeinstellungen der IP-Adresse an.
		Off	
	IP Address	-	Zeigt die IP-Adresse an.
	MAC Address	-	Zeigt die MAC-Adresse an.
Network Wireless	Projector Name	-	Zeigt den Projektornamen an, der für die Identifizierung in einem Netzwerk verwendet wird.
	Connection Mode	Quick	Zeigt den zu verwendenden Verbindungsmodus an, wenn Sie den Projektor und einen Computer über ein WLAN miteinander verbinden.
		Advanced	
	SSID Display	On	Zeigt die SSID-Anzeigeeinstellungen an.
		Off	
	IP Display	On	Zeigt die Anzeigeeinstellungen der IP-Adresse an.
		Off	
	SSID	-	Zeigt die SSID an.
	IP Address	-	Zeigt die IP-Adresse an.
	DHCP	On	Zeigt die HDCP-Einstellungen.
		Off	
	MAC Address	-	Zeigt die MAC-Adresse an.
	Security	No	Zeigt die Sicherheitseinstellungen an.
		WPA2-PSK	
		WPA/WPA2-PSK	
	Antenna Level	LEVEL 0-5	Zeigt den Empfangsstatus für WLAN an.

Kategorie	Punkt	Statusanzeige	Erläuterung
Maintenance	Operation Time	-	Zeigt die Gesamtbetriebszeit des Projektors an.
	Lamp1 Op.Time	-	Zeigt die Gesamtbetriebszeit der Standardlampe an.
	Lamp2 Op.Time	-	
	Lamp1 Op.Time PR	-	Zeigt die Gesamtbetriebszeit der Hochformatlampen an.
	Lamp2 Pp.Time PR	-	
Version	Serial No.	-	Zeigt die Seriennummer des Projektors an.
	Main	-	Zeigt Informationen zur Firmware-Version des Projektors.
	Video	-	
	Status Monitor	-	
Setting	CONTRAST	LEVEL	Stellen Sie den LCD-Kontrast ein.
	Lighting Time	Off	Stellen Sie die Leuchtzeit der Hintergrundbeleuchtung ein.
		10-60 sec	
		Approx. 30 min	

Probleme mit Bildern

Kein Bild

Überprüfen	Abhilfe
Haben Sie die [ⓘ]-Taste an der Fernbedienung oder am Bedienfeld gedrückt?	Drücken Sie zum Einschalten die [ⓘ]-Taste.
Sind die Kontrollanzeigen aus?	Das Netzkabel ist nicht korrekt angeschlossen oder die Stromversorgung ist gestört. Schließen Sie das Netzkabel des Projektors richtig an. Überprüfen Sie die Stromzufuhr.
Ist die Verschluss-Funktion aktiv?	Drücken Sie die [Shutter]-Taste an der Fernbedienung, um die Verschluss-Funktion aufzuheben. ☛ "Temporäres Ausblenden des Bildes (Verschluss)" S.97
Sind die Einstellungen im Konfigurationsmenü korrekt?	Reset total für alle Einstellungen. ☛ **Reset** - **Reset total** S.142
Ist das zu projizierende Bild vollständig schwarz? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Bestimmte Bildeingangssignale, z. B. Bildschirmschoner, können vollständig schwarz dargestellt werden.
Sind die Einstellungen der Bildsignalformate korrekt? (Nur bei der Projektion von Bildern einer Videoquelle)	Ändern Sie die Einstellungen entsprechend dem Signal des angeschlossenen Geräts. ☛ **Signal** - **Video-Signal** S.124

Keine bewegten Bilder

Überprüfen	Abhilfe
Wird das Bildsignal des Computers auf dem LCD-Bildschirm und dem Monitor ausgegeben? (Nur bei der Bildprojektion von einem Laptop oder einem Computer mit eingebautem LCD-Bildschirm)	Schalten Sie das Bildsignal des Computers auf externen Ausgang um. Lesen Sie das Handbuch Ihres Computers oder wenden Sie sich an den Computerhersteller.
Sind die Inhalte des bewegten Bildes, welches Sie projizieren möchten, urheberrechtlich geschützt?	Der Projektor kann möglicherweise urheberrechtlich geschützte Filme, die auf einem Computer abgespielt werden, nicht wiedergeben. Entnehmen Sie weitere Details der dem Player mitgelieferten Bedienungsanleitung.

Die Projektion wird automatisch unterbrochen

Überprüfen	Abhilfe
Ist der **Sleep-Modus** auf **Ein** gestellt?	Drücken Sie zum Einschalten die [⏻]-Taste. Falls Sie den Sleep-Modus nicht verwenden möchten, ändern Sie diese Funktion auf **Aus**. ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **Sleep-Modus** S.128

"Nicht verfügbar." wird angezeigt

Überprüfen	Abhilfe
Sind die Einstellungen der Bildsignalformate korrekt? (Nur bei der Projektion von Bildern einer Videoquelle)	Ändern Sie die Einstellungen entsprechend dem Signal des angeschlossenen Geräts. ☛ **Signal** - **Video-Signal** S.124
Stimmen Auflösung der Bildsignale und Wiederholrate mit dem Modus überein? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Hinweise zum Ändern der Auflösung der Bildsignale und der Wiederholrate vom Computer finden Sie im Handbuch des Computers. ☛ "UnterstützteBildschirmformate" S.227

"Kein Signal." wird angezeigt

Überprüfen	Abhilfe
Sind die Kabel korrekt angeschlossen?	Überprüfen Sie, ob alle erforderlichen Kabel richtig angeschlossen sind. Überprüfen Sie, dass keine Kabel getrennt und die Kontakte in den Kabeln ordnungsgemäß sind.
Ist der richtige Anschluss ausgewählt?	Ändern Sie das Bild mit der [Search]-Taste an der Fernbedienung. ☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Search)" S.59
Ist der Computer / die Videoquelle eingeschaltet?	Schalten Sie das Gerät ein.
Wird das Bildsignal zum Projektor ausgegeben? (Nur bei der Bildprojektion von einem Laptop oder einem Computer mit eingebautem LCD-Bildschirm)	Werden sie Bildsignale nur an den LCD-Bildschirm des Computers oder den zusätzlichen Monitor ausgegeben, müssen Sie den Ausgang auch auf den externen Ausgang (zusätzlich zum integrierten Monitor) umschalten. Bei einigen Computermodellen erscheint das Bild, wenn es über den externen Ausgang ausgegeben wird, nicht länger auf dem LCD-Bildschirm oder dem zusätzlichen Monitor. Wurde der Anschluss bei eingeschaltetem Projektor oder Computer vorgenommen, funktioniert die Fn-Taste (Funktionstaste) zum Umschalten des Bildsignals auf den externen Ausgang eventuell nicht. Schalten Sie Computer und Projektor aus und anschließend wieder ein. ☛ Computerhandbuch

Verschwommene, unscharfe oder verzerrte Bilder

Überprüfen	Abhilfe
Ist die Schärfe richtig eingestellt?	Stellen Sie sicher, dass seit Beginn der Projektion mindestens 20 Minuten vergangen sind, und drücken Sie die [Focus]-Taste auf der Fernbedienung, um den Fokus einzustellen. ☛ "Anpassung des Fokus" S.38
Ist der Projektionsabstand korrekt?	Ist der Projektionsabstand größer als der empfohlene? Stellen Sie den Projektor innerhalb der empfohlenen Distanz auf. ☛ "Leinwandgröße und Projektionsabstand" S.209
Hat sich auf der Linse Kondensation gebildet?	Wurde der Projektor plötzlich aus einem kalten in einen warmen Raum gebracht, oder bei plötzlichem auftretendem Wechsel der Umgebungstemperatur, kann sich Kondensat auf der Oberfläche der Linse bilden, wodurch das Bild unscharf erscheint. Stellen Sie den Projektor ungefähr eine Stunde vor Inbetriebnahme im Raum auf. Hat sich Kondensat auf der Linse gebildet, schalten Sie den Projektor aus, und warten Sie, bis das Kondensat verdunstet ist.
Verwenden Sie das optionale Short-Throw-Zoomobjektiv (ELPLU02)?	Stellen Sie den **Objektivtyp** im **Erweitert**-Menü auf **ELPLU02** ein. ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **Erweitert** - **Objektivtyp** S.128 Weitere Informationen zur Fokuskorrektur finden Sie im folgenden Abschnitt. ☛ "Bei Verwendung eines Short-Throw-Zoomobjektivs ELPLU02" S.38

Bildstörungen oder Verzerrung der Bilder

Überprüfen	Abhilfe
Sind die Einstellungen der Bildsignalformate korrekt? (Nur bei der Projektion von Bildern einer Videoquelle)	Ändern Sie die Einstellungen entsprechend dem Signal des angeschlossenen Geräts. ☛ **Signal** - **Video-Signal** S.124
Sind die Kabel korrekt angeschlossen?	Überprüfen Sie, ob alle erforderlichen Kabel richtig angeschlossen sind. ☛ "Anschließen von sonstiger Ausrüstung" S.42
Wird ein Verlängerungskabel verwendet?	Bei Verwendung eines Verlängerungskabels können elektrische Interferenzen das Signal beeinträchtigen. Vergleichen Sie die mitgelieferten Kabel mit den von Ihnen verwendeten, um zu überprüfen, ob diese eventuell den Fehler verursachen.
Ist die richtige Auflösung gewählt? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Stellen Sie den Computer so ein, dass die Ausgangssignale mit dem Projektor kompatibel sind. ☛ "UnterstützteBildschirmformate" S.227 ☛ Computerhandbuch

Überprüfen	Abhilfe
Sind Sync.▸▸ und Tracking▸▸ richtig eingestellt? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Drücken Sie zur automatischen Anpassung die [Auto]-Taste. Sind die Einstellungen der Bilder nach Ausführen der automatischen Einstellung nicht korrekt, können Sie die entsprechende Anpassungen auch über **Sync.** oder **Tracking** im **Signal**-Menü vornehmen. ☛**Signal** - **Sync.**, **Tracking** S.124
Ist **Auto Setup** auf **Ein** gesetzt? (Nur bei Projektion von Computerbildern)	Je nach Eingangssignal sind die Bilder möglicherweise entsprechend der automatischen Einrichtung nicht richtig ausgerichtet. Falls dies geschieht setzen Sie **Auto Setup** auf **Aus**. ☛ **Signal** - **Auto Setup** S.124 Wenn **Auto Setup** auf **Aus** gesetzt ist, werden die Signale gespeichert, sobald sie verbunden werden. Setzen Sie **Auto Setup** auf **Ein** oder **Aus**, wann immer Sie ein neues Eingangssignal eingeben.
Ist für die **Auflösung** eine andere Option als **Automatisch** gewählt? (Nur bei der Split-Screen-Projektion)	Das Bild kann abstürzen, wenn die im Erweitert-Menü gewählte **Auflösung** und die Auflösung des projizierten Bilds nicht übereinstimmen. Ist das Bild zusammengebrochen, stellen Sie die **Auflösung** auf **Automatisch**. ☛ **Signal** - **Auflösung** S.124

Das Bild ist abgeschnitten (groß) oder zu klein dargestellt, das Bildformat stimmt nicht oder das Bild wird spiegelverkehrt angezeigt

Überprüfen	Abhilfe
Stimmt die **Bildschirm**-Einstellung?	Nehmen Sie für die verwendete Anzeige die richtige **Bildschirm**-Einstellung vor. ☛ "Bildschirmeinstellung" S.32
Ist das Seitenverhältnis richtig eingestellt?	Drücken Sie die [Aspect]-Taste auf der Fernbedienung, um ein der Eingangsquelle entsprechendes Seitenverhältnis zu wählen. ☛ "Ändern des Bildformats des projizierten Bilds" S.75
Wird das Bild mit E-Zoom noch vergrößert?	Drücken Sie auf der Fernbedienung die [Esc]-Taste, um die E-Zoom-Funktion aufzuheben. ☛ "Vergrößern von Bildausschnitten (E-Zoom)" S.99
Ist für **Skalieren Ein** eingestellt?	Setzen Sie **Skalieren** im **Signal**-Menü auf **Aus**. ☛ **Signal** - **Skalieren** S.124
Ist die Bildposition richtig eingestellt?	(Nur bei Projektion analoger RGB-Signale vom Computer- oder BNC-Eingang) Drücken Sie zum Anpassen der Anzeigeposition die [Auto]-Taste. Sie können die Position auch im **Signal**-Menü einstellen. ☛ **Signal** - **Position** S.124

Überprüfen	Abhilfe
Wurde der Computer auf Dual-Anzeige eingestellt? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Wurde in den **Bildschirmeinstellungen** der Computer-Systemsteuerung die Dual-Anzeige aktiviert, wird nur etwa die Hälfte des auf dem Computerbildschirm dargestellten Bildes projiziert. Schalten Sie die Dual-Anzeige aus, um auf dem Computerbildschirm das vollständige Bild anzuzeigen. ☛ Computer-Videotreiber-Handbuch
Ist die richtige Auflösung gewählt? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Stellen Sie den Computer so ein, dass die Ausgangssignale mit dem Projektor kompatibel sind. ☛ "UnterstützteBildschirmformate" S.227 ☛ Computerhandbuch
Ist die Bildausrichtung richtig?	Nehmen Sie die richtigen **Projektion**-Einstellungen im **Erweitert**-Menü vor. ☛ "Installationseinstellungen" S.30

Die Bildfarben sind nicht richtig

Überprüfen	Abhilfe
Entsprechen die Einstellungen für die Eingangssignale den Signalen vom angeschlossenen Gerät?	Ändern Sie folgende Einstellungen entsprechend dem Signal des angeschlossenen Gerätes. • Wenn das Bild von einem mit dem Computer- oder BNC-Eingang verbundenen Gerät kommt ☛ **Signal** - **Eingangssignal** S.124 • Wenn das Bild von einem mit dem Video- oder S-Video-Eingang verbundenen Gerät kommt ☛ **Signal** - **Video-Signal** S.124
Wurde die Helligkeitseinstellung richtig vorgenommen?	Stellen Sie die **Helligkeit** im **Bild** -Menü ein. ☛ **Bild** - **Helligkeit** S.122
Sind die Kabel korrekt angeschlossen?	Überprüfen Sie, ob alle erforderlichen Kabel richtig angeschlossen sind. Überprüfen Sie, dass keine Kabel getrennt und die Kontakte in den Kabeln ordnungsgemäß sind. ☛ "Anschließen von sonstiger Ausrüstung" S.42
Ist der Kontrast▸▸ richtig eingestellt?	Stellen Sie die **Kontrast**-Einstellung im **Bild**-Menü ein. ☛ **Bild** - **Kontrast** S.122
Ist die Farbjustage richtig eingestellt?	Stellen Sie im **Bild**-Menü die Einstellung **Gamma**, **RGB** oder **RGBCMY** ein. ☛ **Bild** - **Erweitert** S.122 ☛ "Anpassen des Bildes" S.79
Wurden die Einstellungen für Farbsättigung und Farbton richtig vorgenommen? (Nur bei der Projektion von Bildern einer Videoquelle)	Stellen Sie **Farbsättigung** und **Farbton** im **Bild**-Menü ein. ☛ **Bild** - **Farbsättigung**, **Farbton** S.122

Bilder zu dunkel

Überprüfen	Abhilfe
Wurde die Helligkeit des Bilds richtig eingestellt?	Prüfen Sie die **Helligkeit** im **Bild**-Menü und die **Leistungsaufnahme** -Einstellungen im Einstellung-Menü. ☛ **Bild** - **Helligkeit** S.122 ☛ **Einstellung** – **Leistungsaufnahme** S.126
Ist der Kontrast richtig eingestellt?	Stellen Sie die **Kontrast**-Einstellung im **Bild**-Menü ein. ☛ **Bild** - **Kontrast** S.122
Muss die Lampe ausgetauscht werden?	Wenn die Lampe bald ersetzt werden muss, werden die Bilder dunkler und die Farbqualität nimmt ab. In diesem Fall muss die Lampe ersetzt werden. ☛ "Wechseln der Lampe" S.182
Wird nur ein Projektor verwendet?	Prüfen Sie, ob die folgenden Punkte zu dunkel eingestellt sind. ☛ **Erweitert** - **Multi-Projektion** - **Helligkeitsstufe** S.128 ☛ **Erweitert** - **Multi-Projektion** - **Farbanpassung** S.128

Probleme beim Start der Projektion

Der Projektor kann nicht eingeschaltet werden

Überprüfen	Abhilfe
Haben Sie die Taste [ⓘ] gedrückt?	Drücken Sie zum Einschalten die [ⓘ]-Taste.
Gehen die Kontrollanzeigen an und aus, wenn das Netzkabel berührt wird?	Schlechter Kontakt oder defektes Netzkabel. Schließen Sie das Kabel erneut an. Lässt sich das Problem hierdurch nicht lösen, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
Steht die **Tastensperre** auf **Vollsperre**?	Drücken Sie die [ⓘ]-Taste der Fernbedienung. Falls Sie die **Tastensperre** nicht verwenden möchten, schalten Sie die Einstellung auf **Aus**. ☛ "Tastensperre" S.115
Wurden die Einstellungen für den Fernst.-Empfänger korrekt ausgewählt?	Überprüfen Sie die **Fernst.-Empfänger**-Einstellungen im Konfiguration-Menü. ☛ **Einstellung** - **Fernst.-Empfänger** S.126
Wurde das Netzkabel unmittelbar nach der Direktabschaltung wieder angeschlossen oder wurde der Schutzschalter eingeschaltet?	Wurde einer der links beschriebenen Vorgänge ausgeführt, während **Direkt Einschalten** auf **Ein** gesetzt ist, kann es sein, dass sich das Gerät nicht einschaltet. Drücken Sie zum Einschalten des Projektors die Taste [ⓘ] an der Fernbedienung oder am Bedienfeld.
Ist der Schalter [ID] auf der Fernbedienung in der Stellung On?	Wenn der Schalter auf On eingestellt ist, können Sie mit der Fernbedienung nur einen Projektor mit der passenden ID steuern. Stellen Sie den Schalter [ID] auf Off. ☛ "Einstellen der Fernbedienungs-ID" S.40
Wurden Lampenabdeckung und Lampen richtig eingesetzt?	Sind Lampe oder Lampenabdeckung nicht richtig installiert, kann der Projektor nicht eingeschaltet werden. Stellen Sie sicher, dass sie richtig installiert sind. ☛ "Vorgehen beim Lampenwechsel" S.184

Andere Probleme

Die Fernbedienung funktioniert nicht

Überprüfen	Abhilfe
Ist der Infrarotsender der Fernbedienung auf den Infrarotempfänger am Projektor gerichtet?	Richten Sie die Fernbedienung auf den Infrarotempfänger. ☛ "Reichweite der Fernbedienung" S.24
Ist die Fernbedienung zu weit vom Projektor entfernt?	Die Reichweite der Fernbedienung beträgt etwa 30 m. ☛ "Reichweite der Fernbedienung" S.24
Wird der Infrarotempfänger von direktem Sonnenlicht oder starkem Licht aus Leuchtstofflampen beschienen?	Stellen Sie den Projektor so auf, dass kein starker Lichteinfall den Infrarotempfänger trifft.
Wurden die **Fernst.-Empfänger**-Einstellungen richtig ausgewählt?	Überprüfen Sie die **Fernst.-Empfänger**-Einstellungen im Konfiguration-Menü. ☛ **Einstellung** - **Fernst.-Empfänger** S.126
Sind die Batterien erschöpft oder wurden sie falsch eingelegt?	Vergewissern Sie sich, dass die Batterien korrekt eingelegt sind oder tauschen Sie diese ggf. aus. ☛ "Wechseln der Fernbedienungsbatterien" S.23
Stimmen Fernbedienungs-ID und Projektor-ID überein?	Achten Sie darauf, dass die ID für den Projektor, den Sie verwenden möchten, und die ID für die Fernbedienung übereinstimmen. Um alle Projektoren unabhängig von der ID-Einstellung über die Fernbedienung steuern zu können, stellen Sie den Schalter [ID] auf der Fernbedienung auf Off. ☛ "ID-Einstellungen" S.39
Passt **Fernbedienungstyp** zur verwendeten Fernbedienung?	Prüfen Sie **Fernbedienungstyp** im Konfiguration-Menü. ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **Erweitert** - **Fernbedienungstyp** S.128
Ist das optionale Fernbedienungskabel mit dem Remote-Anschluss des Projektors verbunden?	Wenn das Fernbedienungskabel angeschlossen ist, ist der Fernsteuerungsempfänger am Projektor deaktiviert. Wenn Sie das Fernbedienungs-Kabelset nicht verwenden, trennen Sie das Kabel vom Remote-Anschluss.
Ist **Steuerung/Kommunik.** auf **Ein** eingestellt?	Der Remote-Anschluss ist deaktiviert. Wenn Sie das optionale Fernbedienungs-Kabelset verwenden, stellen Sie **Steuerung/Kommunik.** auf **Aus** ein. ☛ **Erweitert** - **HDBaseT** - **Steuerung/Kommunik.** S.128
Ist die Tastensperre der Fernbedienung eingestellt?	Ist dies der Fall, werden alle Tasten außer denen, die für die grundlegenden Funktionen der Fernbedienung benötigt werden, deaktiviert. Halten Sie die [Help]-Taste gedrückt, um die Tastensperre der Fernbedienung aufzuheben. ☛ "Tastensperre Fernbedienung" S.116

Kein Bild auf dem externen Monitor

Überprüfen	Abhilfe
Werden Bilder von einem anderen Anschluss als dem Computer- oder BNC-Eingang eingespeist?	Nur RGB-Signale vom Computer- oder BNC-Eingang können auf einem externen Monitor angezeigt werden.
Projizieren Sie von einem Split Screen?	Nur RGB-Signale vom Computer- oder BNC-Eingang, die auf den linken Bildschirm projiziert werden, können auf einem externen Monitor angezeigt werden. ☛ "Projektion von zwei Bildern gleichzeitig (Split Screen)" S.94
Ist der Projektor im Standby-Modus?	Prüfen Sie, dass **Standby-Modus**, **A/V-Ausgang** und **Monitor-Ausgang** im Konfiguration-Menü richtig eingestellt sind. ☛ **Erweitert** - **Standby-Modus** S.128 ☛ **Erweitert** - **A/V-Einstellungen** - **A/V-Ausgang** S.128 ☛ **Erweitert** - **A/V-Ausgang** - **Monitor-Ausgang** S.128

Ich möchte die Sprache für Meldungen und Menüs ändern

Überprüfen	Abhilfe
Ändern Sie die Einstellung für die Sprache.	Wählen Sie **Sprache** im Erweitert-Menü. ☛ **Erweitert** - **Sprache** S.128

Es werden keine E-Mails empfangen, auch wenn ein Problem am Projektor auftritt

Überprüfen	Abhilfe
Ist **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein** gestellt?	Damit die Funktion Mail-Meldung aktiv ist, während sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet, müssen Sie die Option **Kommunikat. ein** unter **Standby-Modus** im Konfiguration-Menü einstellen. ☛ **Erweitert** - **Standby-Modus** S.128
Trat ein schwerer Fehler auf, so dass die Projektion plötzlich unterbrochen wurde?	Wenn der Projektor sich plötzlich ausgeschaltet hat, kann keine E-Mail-Benachrichtigung gesendet werden. Besteht der Fehler fort, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den nächstgelegenen Kundenservice. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
Wird der Projektor mit Strom versorgt?	Überprüfen Sie die Stromzufuhr.

Überprüfen	Abhilfe
Stimmen die Einstellungen für Mail-Meldung im Netzwerk-Menü?	E-Mail-Benachrichtigungen über Störungen werden entsprechend den **Mail**-Einstellungen im Netzwerk-Menü gesendet. Überprüfen Sie, ob die Einstellungen korrekt sind. ☛ **Netzwerk** - **Mail** S.140

"Die Batterie zum Halten der Uhrzeit ist schwach." wird angezeigt

Überprüfen	Abhilfe
Die interne Stromversorgung, die die Zeiteinstellungen speichert, ist schwach.	Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

Einstellungen können nicht mit einem Webbrowser geändert werden

Überprüfen	Abhilfe
Sind die Benutzerkennung und das Kennwort richtig?	Geben Sie als Benutzerkennung "EPSONWEB" ein. Diese Kennung kann nicht geändert werden. Geben Sie die Benutzerkennung auch dann ein, wenn die Kennworteinstellung deaktiviert ist. Geben Sie das in Kennwrt zu Web-Strg. festgelegte Kennwort ein. Die Voreinstellung für das Kennwort lautet "admin".

Überprüfen Sie die Zahlen und wenden Sie dann die folgenden Gegenmaßnahmen an. Lässt sich das Problem nicht lösen, kontaktieren Sie Ihren Netzwerkadministrator, oder wenden Sie sich an Ihren Händler oder den nächstgelegenen Kundenservice. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.

☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

Event ID	Ursache	Abhilfe
0432 0435	EasyMP Network Projection kann nicht gestartet werden.	Starten Sie den Projektor neu.
0434 0482 0484 0485	Die Netzwerkkommunikation ist instabil.	Überprüfen Sie den Netzwerkkommunikationsstatus, und stellen Sie nach einer Weile eine neue Verbindung her.
0433	Übertragene Bilder können nicht wiedergegeben werden.	Starten Sie EasyMP Network Projection neu.
0481	Die Kommunikation mit dem Computer wurde unterbrochen.	
0483 04FE	EasyMP Network Projection wurde unerwartet geschlossen.	Überprüfen Sie den Status der Netzwerk-Kommunikation. Starten Sie den Projektor neu.
0479 04FF	Am Projektor ist ein Systemfehler aufgetreten.	Starten Sie den Projektor neu.
0891	Es kann kein Zugriffspunkt mit derselben SSID gefunden werden.	Stellen Sie für den Computer, den Zugriffspunkt und den Projektor die gleiche SSID ein.
0892	Der WPA/WPA2-Authentifizierungstyp stimmt nicht überein.	Vergewissern Sie sich, dass die LAN-Sicherheitseinstellungen korrekt sind. ☛ **Netzwerk** - **Sicherheit** S.138
0893	Die TKIP/AES-Verschlüsselungstypen stimmen nicht überein.	
0894	Die Kommunikation wurde unterbrochen, da der Projektor mit einem nicht autorisierten Zugriffspunkt verbunden wurde.	Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Netzwerkadministrator.
0898	DHCP nicht verfügbar.	Vergewissern Sie sich, dass der DHCP-Server ordnungsgemäß funktioniert. Wenn Sie DHCP nicht verwenden, deaktivieren Sie die DHCP-Einstellung. ☛ **Netzwerk** - **Wireless LAN** S.136, **Wired LAN** S.139
0899	Sonstige Kommunikationsfehler	Wenn sich durch einen Neustart des Projektors oder von EasyMP Network Projection das Problem nicht beheben lässt, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den nächstgelegenen Kundenservice. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*



Wartung

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zur Wartung, um eine optimale Leistung über einen langen Zeitraum zu gewährleisten.

Bei Verschmutzung oder Bildverschlechterung muss der Projektor gereinigt werden.



Achtung

Trennen Sie zur Reinigung das Netzkabel von der Steckdose. Anderenfalls könnte dies zu einem Stromschlag führen.

Reinigung der Projektoroberfläche

Reinigen Sie die Projektoroberfläche mit einem weichen Tuch.

Bei starker Verschmutzung feuchten Sie das Tuch mit Wasser und ein wenig Neutralreiniger an und wringen es gut aus, bevor Sie den Projektor damit abwischen.

Achtung

Reinigen Sie den Projektor nicht mit flüchtigen Mitteln wie Wachs, Alkohol oder Verdünnung. Diese können das Gehäuse beschädigen oder die Lackierung angreifen.

Reinigen des Objektivs

Verwenden Sie zum Reinigen des Objektivs handelsübliche Glasreinigungstücher und wischen Sie es sanft ab.



Warnung

Verwenden Sie zum Entfernen von Staub und Lint von der Linse keine Sprays mit entzündbarem Gas. Der Projektor könnte aufgrund der hohen inneren Lampentemperatur Feuer fangen.

Achtung

Wischen Sie das Objektiv nicht mit groben Materialien ab und setzen Sie es keinen Stößen aus, da es leicht beschädigt werden kann.

Reinigung des Luftfilter

Reinigen Sie Luftfilter und Ansaugöffnung, wenn folgende Meldung angezeigt wird oder die Filter-Anzeige grün blinkt.
☛ "Ablesen der Anzeigen" S.147

"Luftfilter reinigen. Luftfilter reinigen oder ersetzen."
"Prüfen Sie, ob die Luftöffnungen nicht blockiert sind. Reinigen oder ersetzen Sie den Luftfilter."
"Luftfilter ist verstopft. Den Luftfilter reinigen oder ersetzen."

Achtung

- Ein verstopfter Luftfilter kann zum Anstieg der Innentemperatur des Projektors führen und Betriebsstörungen sowie eine Verkürzung der Lebensdauer des Motors am Objektiv verursachen. Reinigen Sie den Luftfilter sofort, wenn die Meldung angezeigt wird.
- Spülen Sie den Luftfilter nicht mit Wasser. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel.
- Wenn Sie für die Reinigung eine Bürste verwenden, wählen Sie eine mit langen, weichen Borsten, und drücken Sie nicht stark auf. Bei zu starkem Bürsten dringt Staub noch weiter in den Luftfilter ein und kann nicht mehr entfernt werden.



Wenn auch nach der Reinigung noch die Meldung zur Reinigungsaufforderung angezeigt wird, muss der Luftfilter ausgetauscht werden. Ersetzen Sie den Luftfilter durch einen neuen.

☛ "Vorgehen beim Wechseln des Luftfilter" S.187

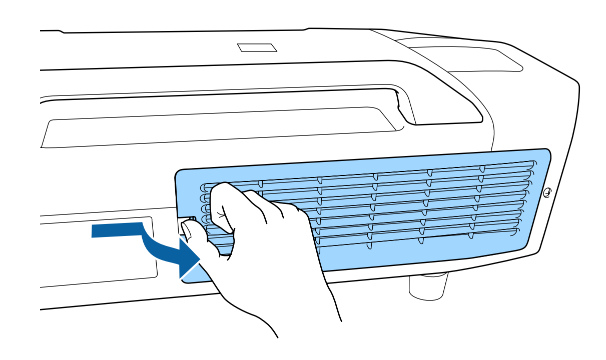
- Es wird empfohlen, den Luftfilter mindestens einmal alle 3 Monate zu reinigen. Reinigen Sie ihn häufiger, wenn der Projektor in einer besonders staubigen Umgebung eingesetzt wird.
- Die Anzeigen oder Meldungen zum Luftfilter werden nur angezeigt, wenn **Luftrein.-filt.-Hinw** im Konfiguration-Menü auf **Ein** gesetzt ist.

  ☛ **Erweitert** - **Display** - **Luftrein.-filt.-Hinw** S.128

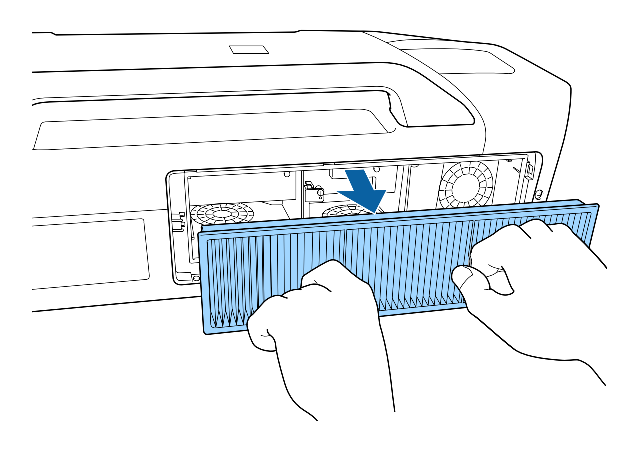
1. Nachdem Sie den Projektor ausgeschaltet haben und ein doppeltes Tonsignal zur Bestätigung ertönt, ziehen Sie das Netzkabel ab.

2. Entfernen Sie die Abdeckung des Luftfilters.

   Ziehen Sie die Abdeckung des Luftfilters an der dafür vorgesehenen Zunge auf geradem Weg heraus, während Sie die Zunge gedrückt halten.

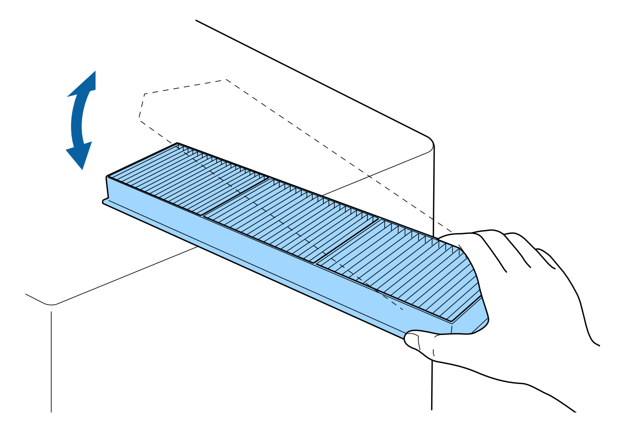


3. Entfernen Sie den Luftfilter.



4. Klopfen Sie den Luftfilter mit der Vorderseite (der Seite mit den Zungen) nach unten vier- oder fünfmal aus, um den Staub herauszuschütteln.

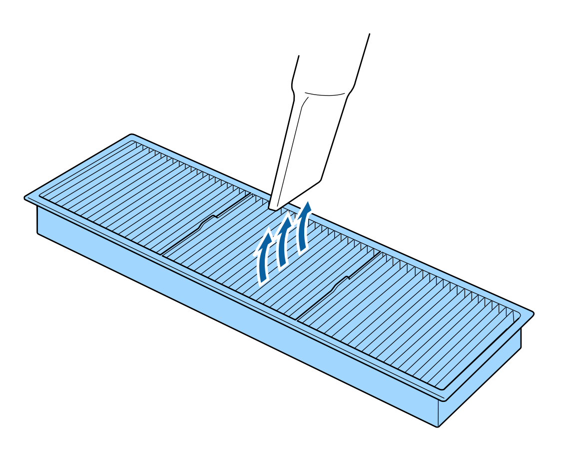
   Drehen Sie ihn um und verfahren Sie mit der anderen Seite genauso.



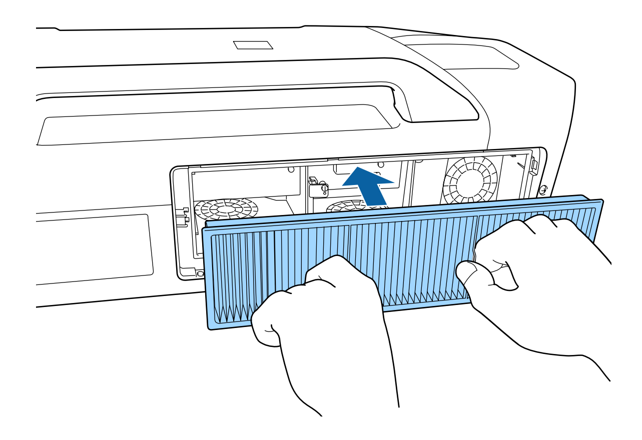
Achtung

Zu starkes Klopfen kann Verformungen oder Risse am Luftfilter verursachen, so dass er nicht mehr zu gebrauchen ist.

5. Entfernen Sie restlichen Staub am Luftfilter von vorne mit einem Staubsauger.

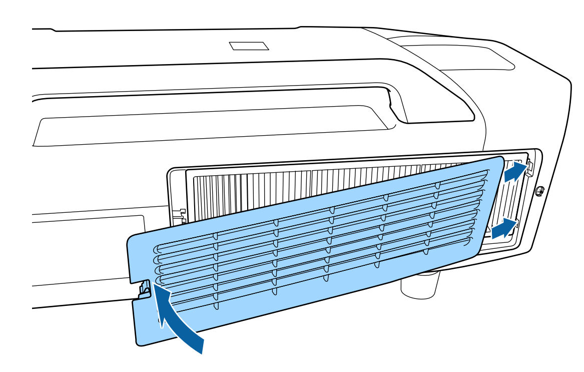


6. Bringen Sie den Luftfilter an.



7. Bringen Sie die Abdeckung des Luftfilters an.

   Drücken Sie die Abdeckung des Luftfilters, bis sie einrastet.



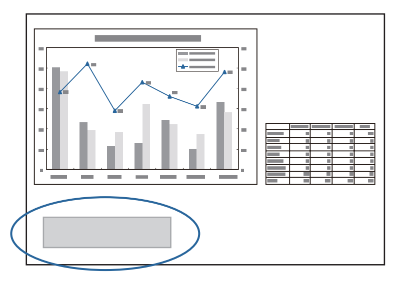
In diesem Abschnitt wird das Auswechseln von Lampe und Luftfilter erklärt.

Wechseln der Lampe

Lampenaustauschperiode

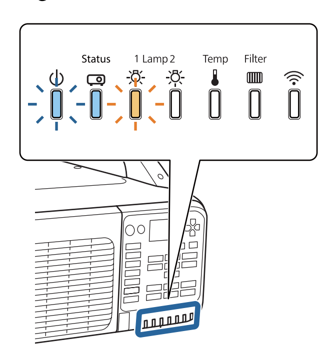
Die Lampe muss ausgetauscht werden, wenn:

- Die folgende Meldung wird angezeigt:
  "Die Lampe sollte ausgewechselt werden. Bitte wenden Sie sich an Ihren Epson-Projektorhändler oder bestellen Sie auf www.epson.com."



  Die Meldung wird 30 Sekunden lang angezeigt.

- Die Power-Anzeige blinkt blau, und die Lamp1- oder Lamp2-Anzeige blinkt orange.
  ☛ "Ablesen der Anzeigen" S.147



- Die Bildwiedergabe wird dunkler oder schlechter.

Achtung

- Achten Sie darauf, die angegebenen Lampen zu verwenden. Verwenden Sie bei Hochformatprojektion unbedingt Hochformatlampen.

  Standardaustauschlampen: ELPLP81 (Einzelpackung)/ELPLP82 (Doppelpackung)

  Hochformataustauschlampen: ELPLP83 (Einzelpackung)/ELPLP84 (Doppelpackung)
- Verwenden Sie bei Hochformatprojektion keine Standardaustauschlampen. Verwenden Sie Hochformatlampen wiederum nur bei Hochformatprojektion.
- Die Meldung zum Lampenwechsel erscheint nach Ablauf der folgenden Zeiten, um eine gleichbleibende Helligkeit und Bildqualität zu gewährleisten.

  EB-Z10005U/EB-Z10000U/EB-Z11000W/EB-Z11005/EB-Z11000

  Standardlampen

  Wenn **Leistungsaufnahme** kontinuierlich auf **Normal** gesetzt ist: Ca. 1.900 Stunden

  Wenn **Leistungsaufnahme** kontinuierlich auf **Eco** gesetzt ist: Ca. 3.900 Stunden

  Hochformatlampen

  Etwa 900 Stunden

  EB-Z9875U/EB-Z9870U/EB-Z9900W

  Standardlampen

  Wenn **Leistungsaufnahme** kontinuierlich auf **Normal** gesetzt ist: Ca. 2.400 Stunden

  Wenn **Leistungsaufnahme** kontinuierlich auf **Eco** gesetzt ist: Ca. 3.900 Stunden

  Hochformatlampen

  Etwa 900 Stunden

  EB-Z9750U/EB-Z9800W/EB-Z9870

  Standardlampen

  Wenn **Leistungsaufnahme** kontinuierlich auf **Normal** gesetzt ist: Ca. 2900 Stunden

  Wenn **Leistungsaufnahme** kontinuierlich auf **Eco** gesetzt ist: Ca. 3.900 Stunden

  Hochformatlampen

  Etwa 900 Stunden

Achtung

- Stellen Sie sicher, dass Sie Lampen sowohl bei Lampe 1 als auch bei Lampe 2 installieren. Bringen Sie denselben Lampentyp bei Lampe 1 und Lampe 2 an.
- Nach Ablauf dieser Betriebsdauer nimmt die Gefahr eines Lampenbruchs zu. Ersetzen Sie die Lampe deshalb so schnell wie möglich, nachdem die entsprechende Meldung angezeigt wird, selbst wenn Sie noch funktioniert.
- Bitte vermeiden Sie es, das Gerät wiederholt aus- und unverzüglich wieder einzuschalten. Wenn der Projektor häufig ein- und ausgeschaltet wird, kann die Lebensdauer der Lampen verringert werden.
- Je nach Art der Lampe oder Verwendungsart kann diese dunkler werden oder ganz ausfallen, bevor die Warnung erscheint. Daher sollten Sie immer ein Lampenteil bereithalten.
- Es wird empfohlen, EPSON-Originalersatzlampen zu verwenden. Die Verwendung von Fremdfabrikatlampen kann die Projektionsqualität und Sicherheit beeinträchtigen. Durch die Verwendung von Fremdfabrikatlampen verursachte Schäden oder Fehlfunktionen sind von der Epson-Garantie ausgeschlossen.



- Wir empfehlen eine Reinigung des Luftfilter bei jedem Lampenaustausch. Dies reduziert Qualitätseinbußen der ersetzten Lampe.

  ☛ "Reinigen des Objektivs" S.179

  ☛ "Reinigung des Luftfilter" S.179
- Prüfen Sie die **Lampenauswahl**-Einstellungen beim Austauschen der Lampe.

  ☛ "Lampe wählen" S.31

Vorgehen beim Lampenwechsel

Die Lampe kann auch ausgetauscht werden, wenn der Projektor an der Decke befestigt ist.



Warnung

- Muss die Lampe ersetzt werden, weil sie nicht mehr leuchtet, besteht die Möglichkeit, dass sie zerbrochen ist. Ist der Projektor an der Decke aufgehängt, sollten Sie für den Lampentausch immer davon ausgehen, dass die Lampe zerbrochen ist. Stehen Sie daher seitlich von der Lampenabdeckung und nicht darunter. Nehmen Sie die Lampenabdeckung vorsichtig ab. Seien Sie beim Entfernen der Lampenabdeckung vorsichtig, da Glassplitter herausfallen und Verletzungen verursachen könnten. Sollten Glassplitter in Ihre Augen oder Ihren Mund gelangen, wenden Sie sich sofort an Ihren Hausarzt.
- Die Lampe niemals zerlegen oder umbauen. Bei Einbau und Verwendung einer zerlegten oder umgebauten Lampe besteht Brand-, Stromschlag- oder Unfallgefahr.



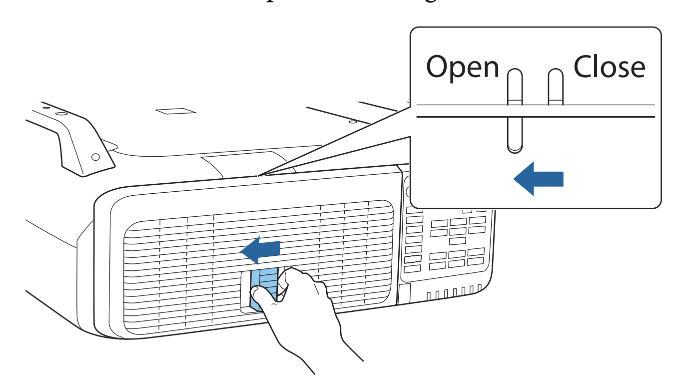
Achtung

Warten Sie, bis sich die Lampe ausreichend abgekühlt hat, bevor Sie die Lampenabdeckung abnehmen. Ist die Lampe noch heiß, können Sie sich Sie sich verbrennen oder verletzen. Nach dem Ausschalten der Stromversorgung dauert es etwa eine Stunde, bis die Lampe ausreichend abgekühlt ist.

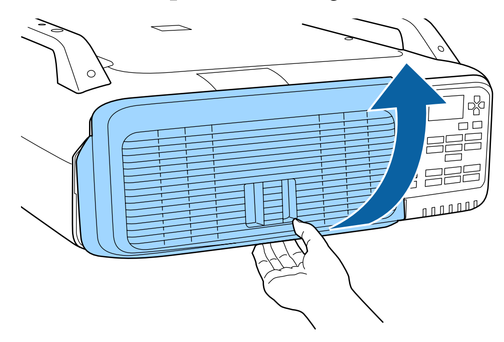
1 Nachdem Sie den Projektor ausgeschaltet haben und ein doppeltes Tonsignal zur Bestätigung ertönt, ziehen Sie das Netzkabel ab.

2 Warten Sie, bis sich die Lampen ausreichend abgekühlt haben, bevor Sie die Lampenabdeckung an der Rückseite des Projektors abnehmen.

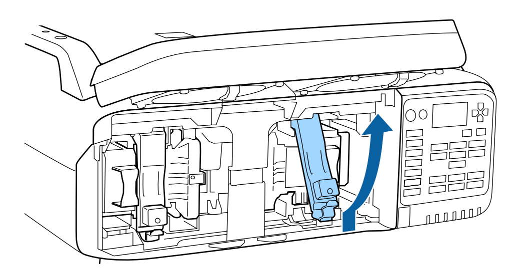
Drücken Sie den Hebel der Lampenabdeckung nach links und schieben Sie dann die Lampenabdeckung nach links.

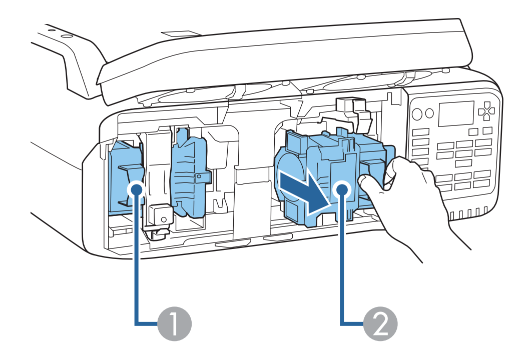


Öffnen Sie die Lampenabdeckung.



3 Ziehen Sie den Verriegelungshebel für die zu ersetzen gewünschte Lampe hoch und ziehen Sie die Lampe gerade heraus.

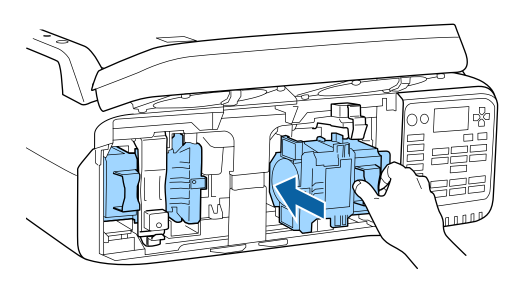


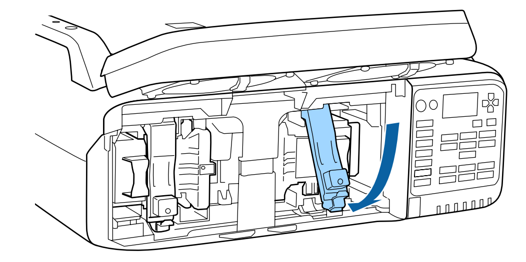


1. Lampe 1
2. Lampe 2

4 Setzen Sie die neue Lampe ein.

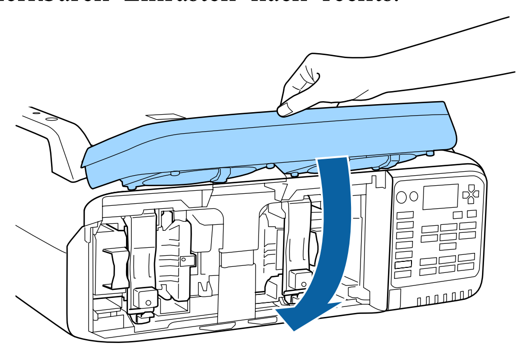
Schieben Sie die Lampe an der Führungsschiene in der richtigen Richtung vollständig hinein und drücken Sie sie bis zum Anschlag fest nach hinten. Ziehen Sie den Verriegelungshebel herab, bis er spürbar einrastet.

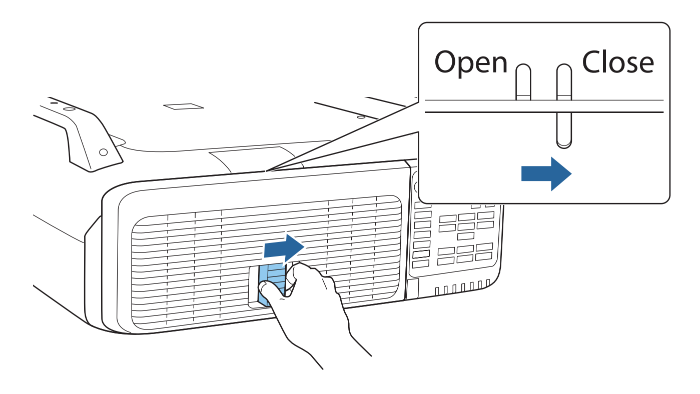




5 Schließen Sie die Lampenabdeckung.

Drücken Sie die Abdeckung gegen die Einheit und schieben sie bis zum merkbaren Einrasten nach rechts.





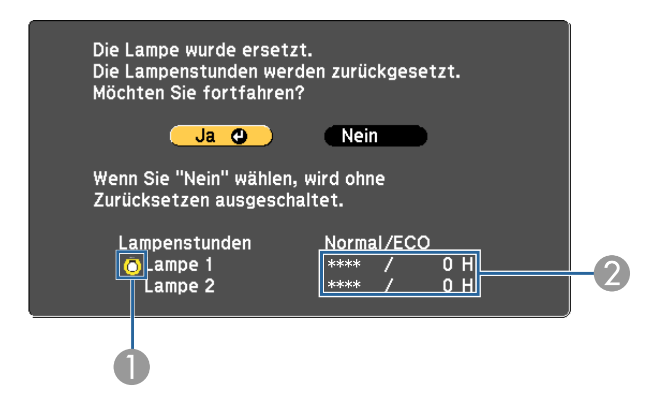
Achtung

- Achten Sie darauf, die Lampe sicher zu installieren. Als Sicherheitsmaßnahme wird das Gerät automatisch ausgeschaltet, wenn die Lampenabdeckung abgenommen wird. Sind Lampe oder Lampenabdeckung nicht richtig installiert, kann das Gerät nicht eingeschaltet werden.
- In diesem Produkt befindet sich eine Lampe, die Quecksilber (Hg) enthält. Beachten Sie die gültigen örtlichen Richtlinien zu Entsorgung und Recycling. Befolgen Sie Entsorgungsrichtlinien an Ihrem Arbeitsplatz, sofern vorhanden.

Zurücksetzen der Lampenstunden

Der Projektor ist mit einem Zähler für die Lampenbetriebszeit ausgestattet. Eine Kontrollanzeige und eine Warnmeldung zeigen den Zeitpunkt zum Austausch der Lampe an. Nach Austausch der Lampen und Einschalten des Gerätes erscheint die folgende Meldung, und Sie können den Lampenstunden-Zähler zurücksetzen.

Wählen Sie Ja und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



1. Zeigt an, dass Lampe 1 ersetzt wurde.
2. Zeigt die gesamte Lampenbetriebszeit an. Wenn Sie **Ja** wählen und die Lampenbetriebszeit zurücksetzen, wird die Zählung für Lampe 1 auf 0H gesetzt.

Austausch des Luftfilter

Austauschperiode des Luftfilters

Wenn die Meldung häufig erscheint, obwohl der Luftfilter gereinigt wurde, wechseln Sie den Luftfilter aus.

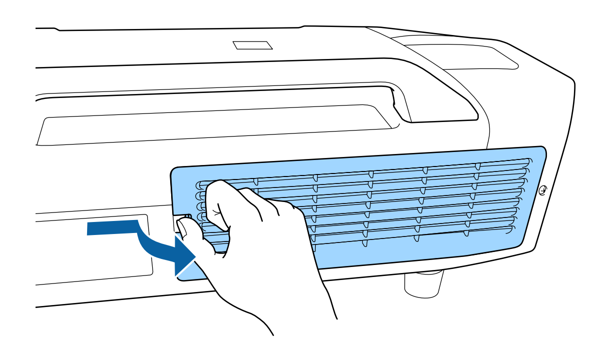
Vorgehen beim Wechseln des Luftfilter

Der Luftfilter kann auch ausgetauscht werden, wenn der Projektor an der Decke befestigt ist.

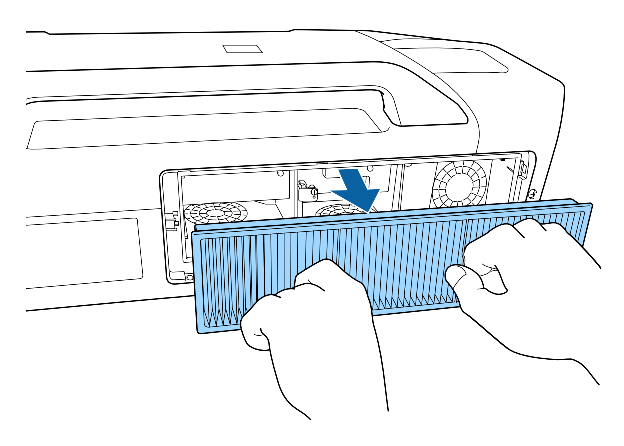
1. Nachdem Sie den Projektor ausgeschaltet haben und ein doppeltes Tonsignal zur Bestätigung ertönt, ziehen Sie das Netzkabel ab.

2. Entfernen Sie die Abdeckung des Luftfilters.

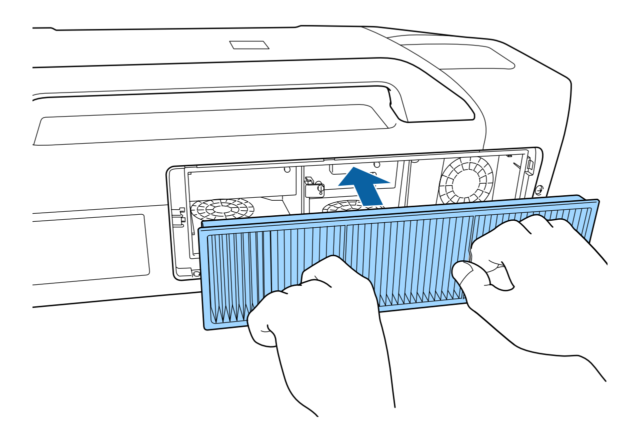
   Ziehen Sie die Abdeckung des Luftfilters an der dafür vorgesehenen Zunge auf geradem Weg heraus, während Sie die Zunge gedrückt halten.



3. Entfernen Sie den Luftfilter.

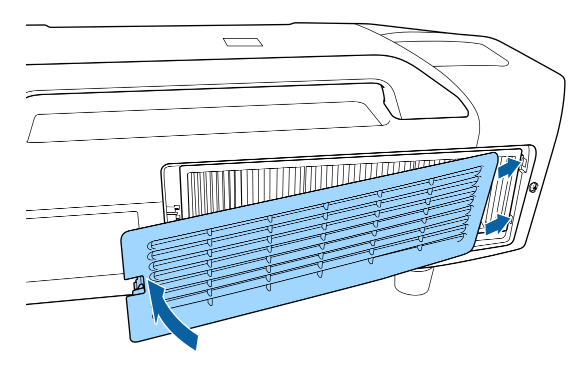


4. Bringen Sie den neuen Luftfilter an.



5 Bringen Sie die Abdeckung des Luftfilters an.

Drücken Sie die Abdeckung des Luftfilters, bis sie einrastet.





Entsorgen Sie gebrauchte Luftfilter gemäß Ihrer örtlichen Gesetze undBestimmungen.
Material des Filterrahmens: Polypropylen
Material des Filterteils: Polypropylen

Panelkalibrierung

Zur Einstellung der Pixelfarbverschiebung des LCD-Panels. Sie können die Pixel innerhalb eines Bereiches von ±1 Pixel horizontal und vertikal um 0,25 Pixel einstellen.

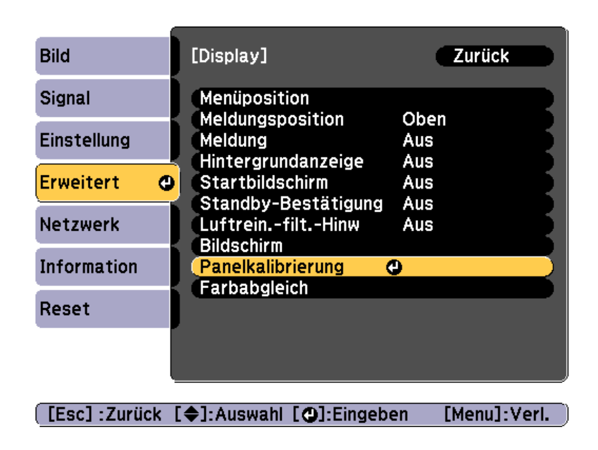


- Nach der Panelkalibrierung kann sich die Bildqualität verringern.
- Bilder für Pixel, die über den Projektionsbildschirm hinausragen, werden nicht dargestellt.

1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

2 Wählen Sie **Display** im Menü **Erweitert**.

3 Wählen Sie **Panelkalibrierung** und drücken Sie die [↵]-Taste.



4 Aktivieren Sie **Panelkalibrierung**.



(1) Wählen Sie **Panelkalibrierung** und drücken Sie die [↵]-Taste.

(2) Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

(3) Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

5 Wählen Sie die Farbe, die Sie einstellen möchten.

(1) Wählen Sie **Farbe wählen** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Wählen Sie **R** (rot) oder **B** (blau) und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(3) Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

6 Wählen Sie die Gitterfarbe für die Einstellungen unter **Farbe des Musters**.

(1) Wählen Sie **Farbe des Musters** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Wählen Sie eine Kombination der Farben R (rot), G (grün) und B (blau) für die Gitterfarbe.

R/G/B: Anzeige einer Kombination aus drei Farben: Rot, Grün und Blau. Die aktuelle Farbe des Gitters ist weiß.

R/G: Ist verfügbar, wenn **R** aus **Farbe wählen** gewählt wird. Anzeige einer Kombination aus zwei Farben: rot und grün. Die aktuelle Farbe des Gitters ist gelb.

G/B: Ist verfügbar, wenn **B** ausgewählt ist. Anzeige einer Kombination aus zwei Farben: grün und blau. Die aktuelle Farbe des Gitters ist cyan.

(3) Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

7 Wählen Sie **Einstell. starten** und drücken Sie dann die [↵]-Taste. Wenn eine Meldung angezeigt wird, drücken Sie die [↵]-Taste erneut.

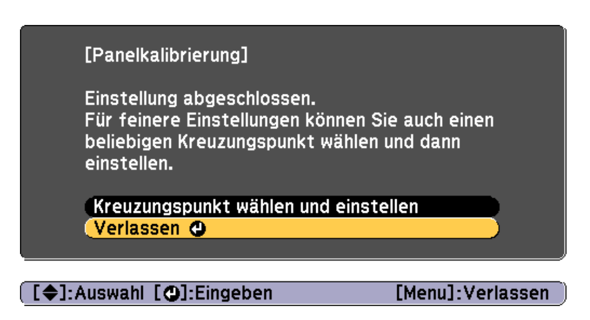
Einstellung beginnt. Alle vier Ecken werden mit der linken oberen Ecke beginnend eingestellt.



Während der Einstellung können Bildverzerrungen auftreten. Sobald die Einstellung abgeschlossen ist, wird das Bild wiederhergestellt.

8 Nehmen Sie Einstellungen mit den Tasten [▲][▼][◀][▶] vor und drücken Sie dann zum Bewegen zum nächsten Einstellpunkt die [↵]-Taste.

9 Wenn Sie alle vier Ecken eingestellt haben, wählen Sie **Verlassen** und drücken Sie anschließend die [↵]-Taste.



Wenn nach der Korrektur aller vier Ecken noch Einstellungen erforderlich sind, wählen Sie **Kreuzungspunkt wählen und einstellen** und fahren Sie mit den Einstellungen fort.

Farbabgleich

Passen Sie den Farbton der gesamten Anzeige an.



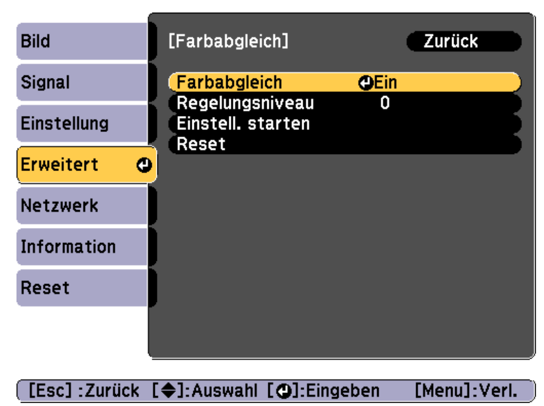
- Auch nach dem Farbabgleich kann es sein, dass der Farbton nicht durchgehend gleich ist.
- Sie können die Einstellung auch über **Farbabgleich** im Menü **Multi-Projektion** vornehmen.

1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

2 Wählen Sie **Display** im Menü **Erweitert**.

3 Wählen Sie **Farbabgleich** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

4 Aktivieren Sie **Farbabgleich**.



(1) Wählen Sie **Farbabgleich** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

(3) Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.



Während der **Farbabgleich**-Einstellung können Bildverzerrungen auftreten. Sobald die Einstellung abgeschlossen ist, wird das Bild wiederhergestellt.

5 Wählen Sie **Regelungsniveau** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

6 Drücken Sie zum Einstellen die Tasten [◀][▶].

7 Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

8 Wählen Sie **Einstell. starten** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

9 Wählen Sie mit den Tasten [▲][▼] den Bereich, den Sie einstellen möchten, und drücken Sie anschließend die [↵]-Taste.

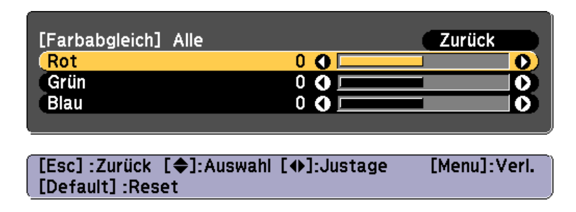
Passen Sie zunächst den Umfang an. Wählen Sie abschließend **Alle** und passen Sie dann die gesamte Anzeige an.

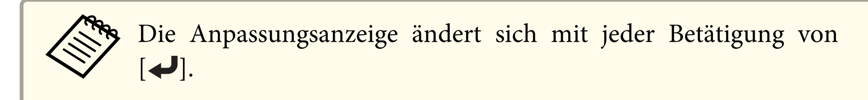


1 Die aktuell ausgewählte Einstellpositionsanzeige wird fokussiert und angezeigt.

10 Wählen Sie mit den Tasten [▲][▼] die Farbe, die Sie anpassen möchten; drücken Sie dann zur Einstellung die Tasten [◀][▶].

Drücken Sie [◀] für einen schwächeren Farbton. Drücken Sie [▶] für einen kräftigeren Farbton.





Die Anpassungsanzeige ändert sich mit jeder Betätigung von [↵].

11 Wiederholen Sie Schritt 5 und stellen Sie jedes Niveau ein.

12 Drücken Sie zum Abschließen der Einstellung die [Menu]-Taste.



Anhang

Information zu EasyMP Monitor

EasyMP Monitor ermöglicht Ihnen die Nutzung des Computers zum Prüfen des Status mehrerer Epson-Projektoren im Netzwerk sowie deren Steuerung.

EasyMP Monitor steht auf folgender Website als Download zur Verfügung.

http://www.epson.com

Über Message Broadcasting

Message Broadcasting ist eine Plug-in-Software für EasyMP Monitor.

Message Broadcasting kann verwendet werden, um eine Nachricht (JPEG-Datei) auf alle Epson--Projektoren oder andere angegebene Projektoren zu projizieren, die an das Netzwerk angeschlossen sind.

Die Daten können manuell oder automatisch mit Hilfe der Timer-Einstellung in EasyMP Monitor gesendet werden.

Laden Sie die Message Broadcasting-Software von der folgenden Website herunter.

http://www.epson.com

Ändern von Einstellungen über einen Webbrowser (Web-Steuerung)

Wenn Sie den Webbrowser auf einem Computer verwenden, der über ein Netzwerk mit dem Projektor verbunden ist, können Sie Einstellungen am Projektor vornehmen und diesen steuern. Mit dieser Funktion können Sie den Projektor von einem ortsfernen Standort aus einstellen und steuern. Darüber hinaus erleichtert die Möglichkeit, die Computer-Tastatur zu verwenden, die Eingabe von Zeichen für den Setup.

Verwenden Sie als Webbrowser Internet Explorer 8.0 oder höher. Verwenden Sie Safari für OS X.



- Wenn Sie den **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein** einstellen, können Sie über den Webbrowser Einstellungen am Projektor vornehmen und diesen steuern, selbst wenn er sich im Standby-Modus befindet (bzw. ausgeschaltet ist).
  ☛ **Erweitert** - **Standby-Modus** S.128
- Wenn das Menü nicht angezeigt werden kann, passen Sie den Zoom in Ihrem Webbrowser an.

Einstellen des Projektors

Im Webbrowser können Sie Punkte einstellen, die üblicherweise im Konfigurationsmenü des Projektors angepasst werden. Die Einstellungen werden ebenfalls im Konfigurationsmenü angezeigt.

Punkte im Konfigurationsmenü, die nicht über den Webbrowser eingestellt werden können

- Einstellung - USER-Taste
- Erweitert - Benutzerlogo
- Erweitert - BNC-Sync-Abschluss, Schaltfl. Verschluss
- Erweitert - Sprache

Die Einstellungen für die Punkte der einzelnen Menüs sind dieselben, wie die im Konfigurationsmenü des Projektors.
☛ "Konfigurationsmenü" S.118

Menüpunkte, die nur mit einem Webbrowser eingestellt werden können

- SNMP-Community-Name (bis zu 32 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen)
- Monitor-Passwort (bis zu 16 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen)
- HTTP-Port
  Fügen Sie den zur Websteuerung verwendeten Port hinzu. Folgende Ports können jedoch nicht hinzugefügt werden.
  80 (Standard), 843, 3620, 3621, 3625, 3629, 4352, 4649, 5357, 10000, 10001, 41794

Anzeigen der Anzeige Web-Steuerung

Zeigen Sie den Bildschirm Web-Steuerung wie folgt an.

Stellen Sie sicher, dass der Computer und Projektor an das Netzwerk angeschlossen sind.



Falls der verwendete Webbrowser über einen Proxyserver angeschlossen ist, kann der Bildschirm Web-Steuerung nicht angezeigt werden. Um die Web-Steuerung anzeigen zu können, müssen Sie die Einstellungen so festlegen, dass für die Verbindung kein Proxy-Server verwendet wird.

1. Starten Sie den Webbrowser des Computers.

2. Geben Sie die IP-Adresse des Projektors in das Eingabefeld des Webbrowsers ein und drücken Sie die Enter-Taste auf der Computertastatur.

   Der Bildschirm Web-Steuerung wird angezeigt.

   Wenn im Konfigurationsmenü des Projektors im Menü Netzwerk die Option Kennwrt zu Web-Strg. eingestellt ist, wird der Kennworteingabebildschirm angezeigt.

3. Der Eingabebildschirm für Benutzerkennung und Kennwort wird angezeigt.

   Geben Sie als Benutzerkennung "**EPSONWEB**" ein.

   Die Voreinstellung für das Kennwort lautet "**admin**".



- Geben Sie die Benutzerkennung auch dann ein, wenn die Kennworteinstellung deaktiviert ist. Die Benutzerkennung kann nicht geändert werden.
- Sie können das Kennwort im Untermenü Netzwerk des Konfiguration-Menüs ändern.
  ☛ **Netzwerk** - **Grund** - **Kennwrt zu Web-Strg.** S.135

Verwendung der Funktion Verwendung der Funktion Mail-Meldung zur Problemmeldung

Wenn Sie die Funktion Mail-Meldung einstellen, werden bei Problemen oder Warnungen im Zusammenhang mit einem Projektor Meldungen an voreingestellte E-Mail-Adressen versendet. Dadurch können Bediener über Probleme mit Projektoren informiert werden, selbst wenn sie sich nicht vor Ort befinden.

☛ **Netzwerk** - **Mail** - **Mail-Meldung** S.133



- Es lassen sich bis zu drei Adressen für eine Benachrichtigung eingeben und eine Benachrichtigung kann zu allen Adressen gleichzeitig gesendet werden.
- Beim Auftreten eines schwerwiegenden Problems, durch welches der Projektor sofort ausgeschaltet wird, kann der Projektor keine Benachrichtigung über die aufgetretene Störung senden.
- Wenn Sie den **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein** einstellen, können Sie den Projektor steuern, selbst wenn er sich im Standby-Modus befindet (bzw. ausgeschaltet ist).

  ☛ **Erweitert** - **Standby-Modus** S.128

Lesen von Fehlerbenachrichtigungen per E-Mail

Wenn die Funktion Mail-Meldung auf Ein gesetzt ist und ein Problem/eine Warnmeldung am Projektor auftritt, wird die folgende E-Mail verschickt.

E-Mail-Absender: Adresse für Adresse 1

Betreff: EPSON Projector

Zeile 1: Projektorname des Geräts, an dem das Problem besteht.

Zeile 2: Die IP-Adresse des Projektors, an dem das Problem besteht.

Zeile 3 und folgende: Detailhinweise zu dem Problem

Die Detailhinweise zu dem Problem werden zeilenweise aufgelistet. Die Inhalte der Hauptmeldungen werden nachfolgend aufgelistet:

- Clean Air Filter
- No Air Filter
- Internal error
- Fan related error
- Sensor error
- Lamp timer failure
- Lamp Warning (1)/Lamp Warning (2)
- Lamp out
- Lamp type mismatch
- Incorrect projection mode
- Internal temperature error
- High-speed cooling in progress
- Lamp replacement notification (1)/Lamp replacement notification (2)
- Low Air Flow

- Low Air Flow Error
- Peltier Device error/ Pump Error
- Shutter Warning
- Shutter Error
- Cinema Filter Warning
- Cinema Filter Error
- No-signal
  Der Projektor empfängt kein Bildsignal. Überprüfen Sie den Verbindungsstatus oder ob das als Signalquelle dienende Gerät eingeschaltet ist.
- Auto Iris Error
- Power Warning. (Ballast) (1)/Power Warning. (Ballast) (2)
- Power Err. (Ballast)

Lösungsvorschläge bei Problemen oder Warnungmeldungen finden Sie im folgenden Abschnitt.

☛ "Ablesen der Anzeigen" S.147

Verwaltung mit SNMP

Wenn im Konfigurationsmenü die Option **SNMP** auf **Ein** gestellt wird, werden bei Problemen oder Warnmeldungen Benachrichtigungen an voreingestellte Computer versendet. Dadurch können Bediener über Probleme mit Projektoren informiert werden, selbst wenn sie sich nicht vor Ort befinden.

☛ **Netzwerk** - **Sonstige** - **SNMP** S.121



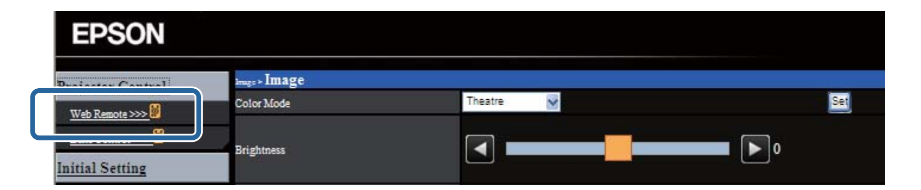
- SNMP sollte durch einen Netzwerkadministrator oder eine mit dem Netzwerk vertraute Person angewendet werden.
- Das Programm "SNMP Manager" muss auf dem Computer installiert sein, um die SNMP-Funktion zur Überwachung des Projektors verwenden zu können.
- Der SNMP Agent für diesen Projektor entspricht Version 1 (SNMPv1).
- Die Verwaltungsfunktion mit Hilfe von SNMP kann im Modus AdHoc nicht per WLAN verwendet werden.
- Es können bis zu zwei Ziel-IP-Adressen gespeichert werden.

Anzeigen des Bildschirms "Web Remote"

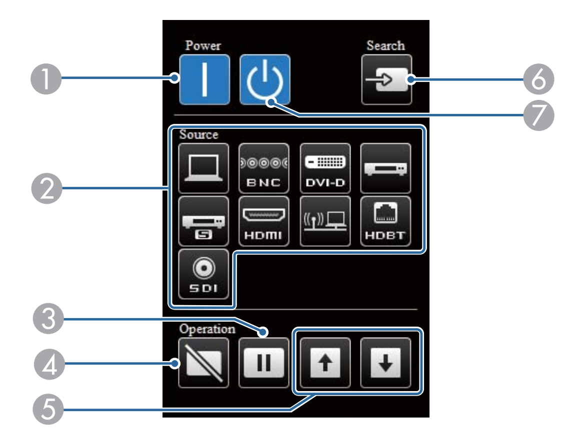
Die Funktion "Web Remote" ermöglicht es Ihnen, den Projektor über einen Webbrowser fernzusteuern.

1. Rufen Sie den Bildschirm Web-Steuerung auf.

2. Klicken Sie auf **Web Remote**.



3. Das Web Remote-Fenster wird angezeigt.



❶ **[Ⓘ]-Taste**

Schaltet den Projektor ein.

❷ **Tasten für Eingangsumschaltung**

☛ "Umschalten zum Zielbild" S.60

❸ **[Freeze]-Taste**

☛ "Einfrieren des Bildes (Einfrieren)" S.98

❹ **[Shutter]-Taste**

☛ "Temporäres Ausblenden des Bildes (Verschluss)" S.97

❺ **[Page]-Tasten**

☛ "Fernbedienung" S.20

❻ **[Search]-Taste**

☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Search)" S.59

❼ **[⏻]-Taste**

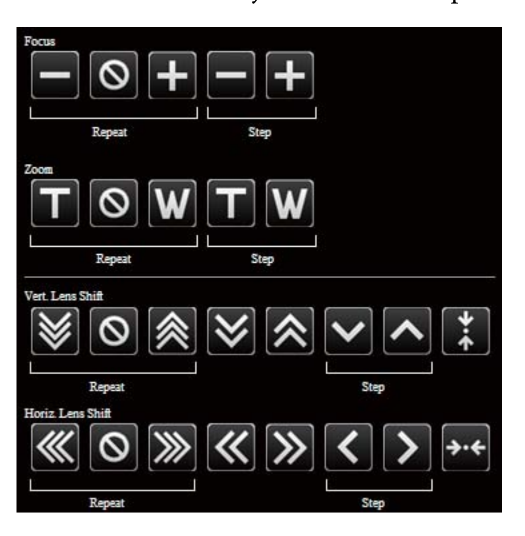
Schaltet den Projektor aus.

Steuerung des Objektivs

Sie können das Objektiv über einen Webbrowser per **Lens Control** am Web-Steuerung-Bildschirm steuern.



Sie können **Fokus**, **Zoom** und **Objektivversatz** anpassen.



Punkt	Funktion
Wiederholen	Versetzt das Objektiv auf den maximalen oder minimalen Bewegungsbereich.
	Stoppt den Versatz.
Schritt	Versetzt das Objektiv für den zuvor festgelegten Bereich.
	Versetzt das Objektiv auf die Mittenposition.

ESC/VP21 Befehle

Mithilfe von ESC/VP21 kann der Projektor über ein externes Gerät gesteuert werden.

Liste der Befehle

Wenn der Einschaltbefehl gesendet wird, schaltet sich der Projektor ein und geht in den Aufwärm-Modus. Hat sich der Projektor eingeschaltet, wird ein Doppelpunkt ":" (3Ah) angezeigt.

Wird ein Befehl empfangen, führt der Projektor diesen Befehl aus und zeigt ":", anschließend erwartet er den nächsten Befehl.

Wird das Ausführen eines Befehls mit einem Fehler abgebrochen, wird eine Fehlermeldung angezeigt und ":" wird ausgegeben.

Die Hauptinhalte werden nachfolgend aufgelistet:

Punkt			Befehl
Ein-/Ausschalten	Ein		PWR ON
	Aus		PWR OFF
Signalwahl	Computer	Automatisch	SOURCE 1F
		RGB	SOURCE 11
		Component	SOURCE 14
	BNC	Automatisch	SOURCE BF
		RGB	SOURCE B1
		Component	SOURCE B4
	DVI-D		SOURCE A0
	HDMI		SOURCE 30
	Video		SOURCE 41
	S-Video		SOURCE 42
	LAN		SOURCE 53

Punkt		Befehl
	SDI (Nur bei EB-Z10005U/EB-Z10000U/EB-Z9875U/EB-Z9870U)	SOURCE 60
	HDBaseT	SOURCE 80
Verschluss-Funktion Ein/Aus	Ein	MUTE ON
	Aus	MUTE OFF

Fügen Sie am Ende jedes Befehls einen Wagenrücklaufcode (CR) (0Dh) hinzu und übertragen Sie.

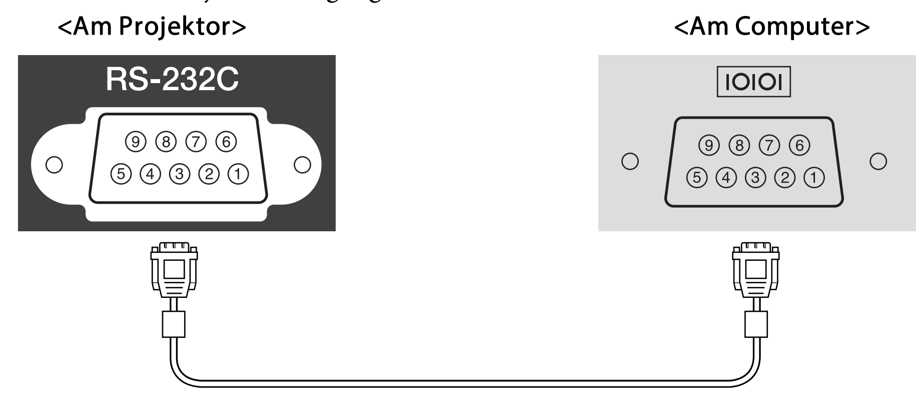
Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.

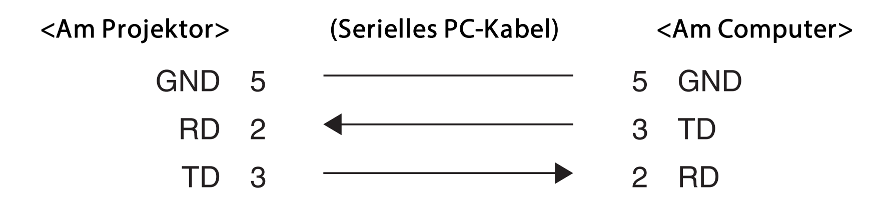
☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

Kabelanordnung

Serielle Verbindung

- Steckertyp: Sub-D 9-polig (Stecker)
- Name des Projektor-Eingangsanschlusses: RS-232C





Signalbezeichnung	Funktion
GND	Erdung Signalleitung
TD	Datenübertragung
RD	Datenempfang

Kommunikationsprotokoll

- Voreinstellung für die Baud-Rate: 9600 bps
- Datenlänge: 8 Bit
- Parität: Keine
- Stop-Bit: 1 Bit
- Ablaufsteuerung: Keine

Über PJLink

PJLink Class1 wurde durch die JBMIA (Japan Business Machine and Information System Industries Association) als Standardprotokoll zur Steuerung von netzwerkkompatiblen Projektoren entwickelt und ist Teil Ihrer Anstrengungen zur Standardisierung der Steuerungsprotokolle von Projektoren.

Dieser Projektor erfüllt den PJLink Class1-Standard, entwickelt von der JBMIA.

Bevor Sie PJLink verwenden können, müssen Sie die Netzwerkeinstellungen vornehmen. Weitere Informationen zu Netzwerkeinstellungen finden Sie im folgenden Abschnitt.

☛ "Netzwerk-Menü" S.133

Er akzeptiert alle Befehle außer den folgenden nach PJLink Class1 definierten, und die Kompatibilität wurde durch die Anpassbarkeits-Prüfung für den PJLink-Standard bestätigt.

URL: http://pjlink.jbmia.or.jp/english/

- **Nicht-kompatible Befehle**

Funktion		PJLink-Befehl
Mute-Einstellungen (Stummschaltung)	Bild-Mute setzen	AVMT 11
	Audio-Mute setzen	AVMT 21

- Bezeichnung des Eingangs, laut **PJLink-Definition, mit den entsprechenden Projektorquellen**

Quelle	PJLink-Befehl
Computer	INPT 11
BNC	INPT 13
Video	INPT 21
S-Video	INPT 22
DVI-D	INPT 31
HDMI	INPT 32
SDI (Nur bei EB-Z10005U/EB-Z10000U/EB-Z9875U/EB-Z9870U)	INPT 34
LAN	INPT 52
HDBaseT	INPT 56

- Angezeigter Herstellername für "Manufacture name information query" (Anfrage Information Herstellername).

  EPSON

- Angezeigte Modellbezeichnung für "Product name information query" (Anfrage Information Produktbezeichnung).

  EPSON 10005/10000
  EPSON 9875/9870
  EPSON 9750
  EPSON 11000
  EPSON 9900
  EPSON 9800
  EPSON 11005/11000
  EPSON 9870

Über Crestron RoomView®

Bei Crestron RoomView® handelt es sich um ein integriertes Steuersystem von Crestron®. Es dient zum Überwachen und Steuern von mehreren an ein Netzwerk angeschlossene Geräte.

Der Projektor unterstützt das Steuerprotokoll und kann deshalb in einer Crestron RoomView®-Umgebung verwendet werden.

Besuchen Sie die Crestron®-Website, um mehr Details zu Crestron RoomView® zu erfahren. (Es werden nur englische Anzeigen unterstützt.)

http://www.crestron.com

Der nachfolgende Abschnitt gibt einen Überblick über Crestron RoomView®.

- **Fernsteuerung mithilfe eines Webbrowsers**
  Der Projektor kann von Ihrem Computer wie bei einer Fernbedienung gesteuert werden.
- **Überwachen und Steuern mithilfe der Anwendungssoftware**
  Crestron RoomView® Express oder Crestron RoomView® Server Edition von Creston® können zum Überwachen von Geräten des Systems, zur Kommunikation mit dem Support und zum Versenden von Notfallmeldungen verwendet werden. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der folgenden Website:
  http://www.crestron.com/getroomview

Diese Anleitung erläutert das Ausführen von Bedienvorgängen auf Ihrem Computer über einen Webbrowser.



- Es können nur Single-Byte alphanumerische Zeichen und Symbole eingegeben werden.
- Die folgende Funktion kann während der Ausführung von Crestron RoomView® nicht verwendet werden:
  Message Broadcasting (EasyMP Monitor-Plugin)
  ☛ "Ändern von Einstellungen über einen Webbrowser (Web-Steuerung)" S.194
- Wenn Sie den **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein** einstellen, können Sie den Projektor steuern, selbst wenn er sich im Standby-Modus befindet (bzw. ausgeschaltet ist).
  ☛ **Erweitert** - **Standby-Modus** S.128

Bedienung des Projektors von einem Computer

Aufrufen des Betriebsfensters

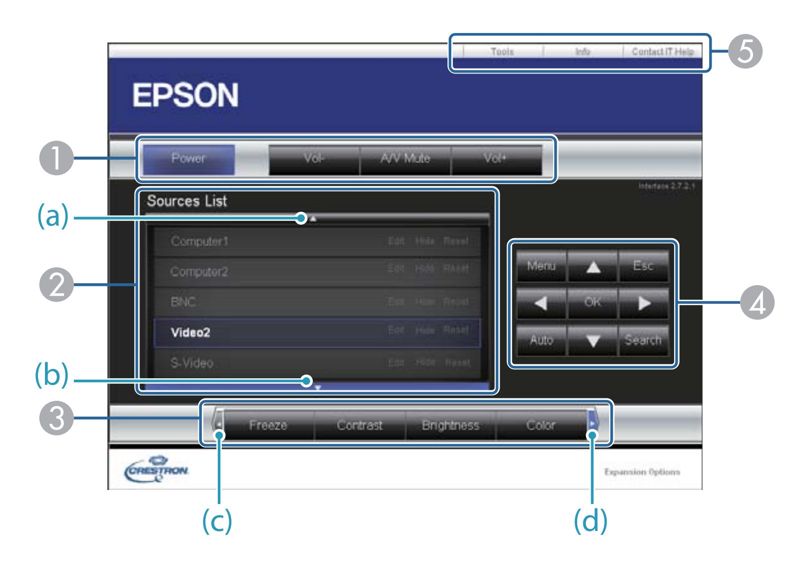
Überprüfen Sie vor dem Vornehmen eines Bedienschritts die folgenden Punkte:

- Stellen Sie sicher, dass der Computer und Projektor an das Netzwerk angeschlossen sind.
- Setzen Sie **Crestron RoomView** im **Netzwerk**-Menü auf **Ein**.
  ☛ **Netzwerk** - **Sonstige** - **Crestron RoomView** S.140

1. Starten Sie den Webbrowser des Computers.
2. Geben Sie die IP-Adresse des Projektors in das Eingabefeld des Webbrowsers ein und drücken Sie die Enter-Taste auf der Computertastatur.

   Das Betriebsfenster wird angezeigt.

Verwenden des Betriebsfensters



❶ Beim Klicken auf diese Schaltflächen können die folgenden Bedienvorgänge ausgeführt werden:

Taste	Funktion
Power	Ein- oder Ausschalten des Projektors.
A/V Mute	Zum vorübergehenden Ein- oder Ausblenden des Bildes drücken. ☛ "Temporäres Ausblenden des Bildes (Verschluss)" S.97

❷ Wechseln Sie zum Bild der gewählten Eingangsquelle. Um Eingangsquellen anzuzeigen, die nicht in der Liste "Source List" aufgeführt sind, klicken Sie auf (a) oder (b), um nach oben oder nach unten zu Blättern. Die aktuelle Bildsignaleingangsquelle wird blau angezeigt.

Der Quellname kann gegebenenfalls geändert werden.

❸ Beim Klicken auf diese Schaltflächen können die folgenden Bedienvorgänge ausgeführt werden: Um Schaltflächen anzuzeigen, die nicht in der Liste "Source List" aufgeführt sind, klicken Sie auf (c) oder (d), um nach links oder nach rechts zu Blättern.

Taste	Funktion
Freeze	Zum Anhalten oder Fortsetzen der Bilder drücken. ☛ "Einfrieren des Bildes (Einfrieren)" S.98
Contrast	Stellt die Helligkeitsunterschiede zwischen Licht und Schatten des Bilds ein.
Brightness	Passt die Bildhelligkeit an.
Color	Passt die Farbsättigung des Bilds an.
Sharpness	Passt die Bildschärfe an.
Zoom	Klicken Sie zum Vergrößern des Bildes ohne Änderung der Projektionsgröße auf [⊕]. Durch Anklicken von [⊖] verkleinern Sie ein Bild, das mit der [⊕]-Schaltfläche vergrößert wurde. Klicken Sie zum Ändern der Position eines vergrößerten Bildes auf [▲] [▼] [◀] [▶]. ☛ "Vergrößern von Bildausschnitten (E-Zoom)" S.99

❹ Die Schaltflächen [▲] [▼] [◀] [▶] führen dieselben Aktionen aus wie die Fernbedienungstasten [▲] [▼] [◀] [▶]. Beim Klicken auf diese anderen Schaltflächen können die folgenden Bedienvorgänge ausgeführt werden:

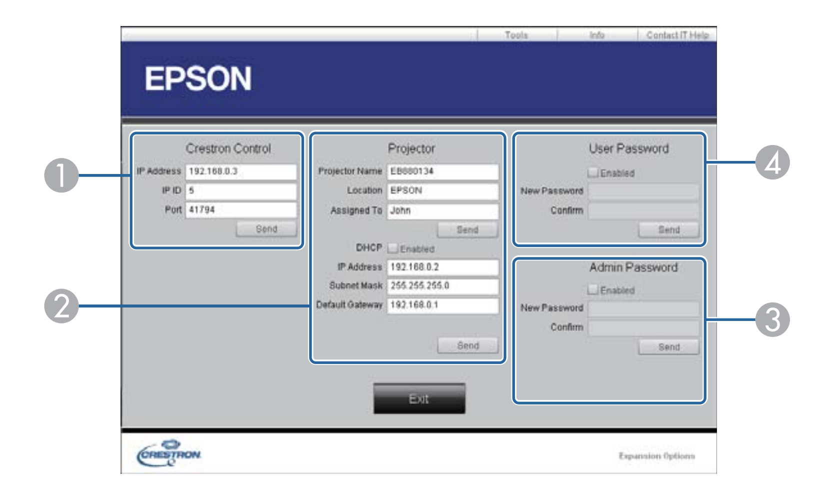
Taste	Funktion
OK	Gleicher Bedienvorgang wie die [↵]-Taste auf der Fernbedienung. ☛ "Fernbedienung" S.20
Menu	Zum Anzeigen und Ausblenden des Konfiguration-Menüs drücken.
Auto	Durch Klicken auf diese Schaltfläche während der Projektion von analogen RGB-Signalen vom Computer-Eingang können automatisch die Optionen Tracking, Sync. und Position optimiert werden.
Search	Zum Umschalten zur nächsten Eingangsquelle, die ein Bild ausgibt, drücken. ☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Search)" S.59
Esc	Selber Bedienvorgang wie die [Esc]-Taste auf der Fernbedienung. ☛ "Fernbedienung" S.20

❺ Beim Klicken auf diese Register können die folgenden Bedienvorgänge ausgeführt werden:

Register	Funktion
Contact IT Help	Zeigt das Fenster des Supports an. Es wird verwendet, um Meldungen mithilfe von Crestron RoomView® an den Administrator zu senden und von ihm zu empfangen.
Info	Zeigt Informationen des aktuell verbundenen Projektors an.
Tools	Dient zum Ändern der Einstellungen des aktuell verbundenen Projektors. Siehe nächster Abschnitt.

Verwenden des Fensters "Tools"

Das folgende Fenster wird angezeigt, wenn Sie auf das Register **Tools** im Betriebsfenster klicken. Dieses Fenster kann verwendet werden, um Einstellungen des aktuell angeschlossenen Projektors zu ändern.



➊ **Crestron Control**
Dient zum Einstellen der Crestron®-Zentralsteuerung.

➋ **Projector**
Sie können folgende Punkte einstellen:

Punkt	Funktion
Projector Name	Weisen Sie dem Projektor einen eindeutigen Namen zu, so dass er sich von anderen an das Netzwerk angeschlossenen Projektoren unterscheidet. (Der Name darf aus max. 15 alphanumerischen Single-Byte-Zeichen bestehen.)
Location	Geben Sie einen Namen für den Installationsort des aktuell an das Netzwerk angeschlossenen Projektors an. (Der Name darf aus max. 32 alphanumerischen Single-Byte-Zeichen und Symbolen bestehen.)
Assigned To	Weisen Sie dem Projektor einen Benutzernamen zu. (Der Name darf aus max. 32 alphanumerischen Single-Byte-Zeichen und Symbolen bestehen.)
DHCP	Wählen Sie zur Nutzung von DHCP **Enabled**. Wenn DHCP aktiviert ist, kann keine IP-Adresse eingegeben werden.
IP Address	Weisen Sie dem aktuell verbundenen Projektor eine IP-Adresse zu.
Subnet Mask	Weisen Sie dem aktuell verbundenen Projektor eine Subnet-Maske zu.
Default Gateway	Weisen Sie dem aktuell verbundenen Projektor eine Gateway-Adresse zu.
Send	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die unter **Projector** vorgenommenen Änderungen zu bestätigen.

➌ **Admin Password**
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Enabled, damit das Fenster **Tools** nur nach Eingabe eines Kennworts geöffnet werden kann.
Sie können folgende Punkte einstellen:

Punkt	Funktion
New Password	Geben Sie ein neues Kennwort ein, wenn das gegenwärtig zum Öffnen des Fensters Tools verwendete Kennwort geändert werden soll. (Der Name darf aus max. 26 alphanumerischen Single-Byte-Zeichen bestehen.)

Punkt	Funktion
Confirm	Geben Sie hier dasselbe Kennwort wie unter **New Password** ein. Unterscheiden sich die Kennwörter, wird eine Fehlermeldung ausgegeben.
Send	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die unter **Admin Password** vorgenommenen Änderungen zu bestätigen.

④ **User Password**
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Enabled**, damit das Betriebsfenster des Computers nur nach Eingabe eines Kennworts geöffnet werden kann.
Sie können folgende Punkte einstellen:

Punkt	Funktion
New Password	Geben Sie ein neues Kennwort ein, wenn das gegenwärtig zum Öffnen des Betriebsfensters verwendete Kennwort geändert werden soll. (Der Name darf aus max. 26 alphanumerischen Single-Byte-Zeichen bestehen.)
Confirm	Geben Sie hier dasselbe Kennwort wie unter **New Password** ein. Unterscheiden sich die Kennwörter, wird eine Fehlermeldung ausgegeben.
Send	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die unter **User Password** vorgenommenen Änderungen zu bestätigen.

Folgendes Sonderzubehör und Verbrauchsmaterial ist erhältlich. Erwerben Sie diese Produkte nach Bedarf. Der Stand der folgenden Liste für Sonderzubehör und Verbrauchsmaterial ist: April 2014. Die Verfügbarkeit kann je nach Land, in dem das Gerät gekauft wurde, unterschiedlich sein.

Optionales Zubehör

Standard-Zoomobjektiv ELPLS04
Short-Throw-Zoomobjektiv ELPLU02
Rückprojektion-Weitwinkelobjektiv ELPLR04
Weitwinkel-Zoomobjektiv ELPLW04
Middle-Throw-Zoomobjektiv ELPLM06
Middle-Throw-Zoomobjektiv ELPLM07
Long-Throw-Zoomobjektiv ELPLL07

Weitere Informationen zum Projektionsabstand für jedes Objektiv finden Sie im folgenden Abschnitt.

☛ "Leinwandgröße und Projektionsabstand" S.209

Computerkabel ELPKC02
(1,8 m - für Mini Sub-D 15-polig auf Mini Sub-D 15-polig)

Dieses Kabel ist identisch mit dem Computerkabel, das mit dem Projektor mitgeliefert wurde.

Computerkabel ELPKC09
(3 m - für Mini Sub-D 15-polig auf Mini Sub-D 15-polig)
Computerkabel ELPKC10
(20 m - für Mini Sub-D 15-polig auf Mini Sub-D 15-polig)

Verwenden Sie diese längeren Kabel, sollte das mit dem Computer mitgelieferte Kabel zu kurz sein.

Component Videokabel ELPKC19
(3 m - für Mini Sub-D 15-polig auf RCA-Stecker × 3)

Zum Anschließen einer Komponente Video-Quelle.

Fernbedienungs-Kabelset ELPKC28
(10 m, 2-Teile-Set)

Um die Funktion der Fernbedienung über größere Entfernung sicherzustellen.

Funkmaus-Empfänger ELPST16

Hiermit können Sie mit der Fernbedienung des Projektors den Mauszeiger auf dem Computer steuern oder auf- oder abwärts blättern.

HDBaseT-Transmitter ELPHD01

Sender zur Fernübertragung von HDMI-Signalen und Steuersignalen für 1 LAN-Kabel. Auf der Grundlage des HDBaseT-Standards.

Dokumentenkamera ELPDC11/ELPDC20

Zur Projektion von Buchvorlagen, Overheadfolien oder Dias.

WLAN-Gerät ELPAP07

Zum drahtlosen Anschluss des Projektors an einen Computer und für drahtlose Projektion.

Quick Wireless Connection USB Key ELPAP09

Für die schnelle Erstellung einer Eins-zu-eins-Verbindung zwischen Projektor und Computer mit installiertem Windows.

Polarisator ELPPL01

Dies ist nur bei Standard-Zoomobjektiv ELPLS04, Middle-Throw-Zoomobjektiv ELPLM06 und Long-Throw-Zoomobjektiv ELPLL07 verfügbar.

Zum Anschluss an den Projektor beim Stapeln von zwei Projektoren und Projizieren von 3D-Bildern.

Passive 3D-Brille (standardmäßiges fünfteiliges Set) ELPGS02A
Passive 3D-Brille(fünfteiliges Set für Kinder) ELPGS02B

Passive polarisierte 3D-Brille. Verwenden Sie diese beim Betrachten von 3D-Bildern mit den Projektoren.

Rahmen ELPMB44

Metallhalterung zur Installation des Projektors bei Hochformatprojektion oder Stapelprojektion.

Niedrige Deckenhalterung* ELPMB25 **Hohe Deckenhalterung* ELPMB26** Zur Befestigung des Projektors an der Decke.

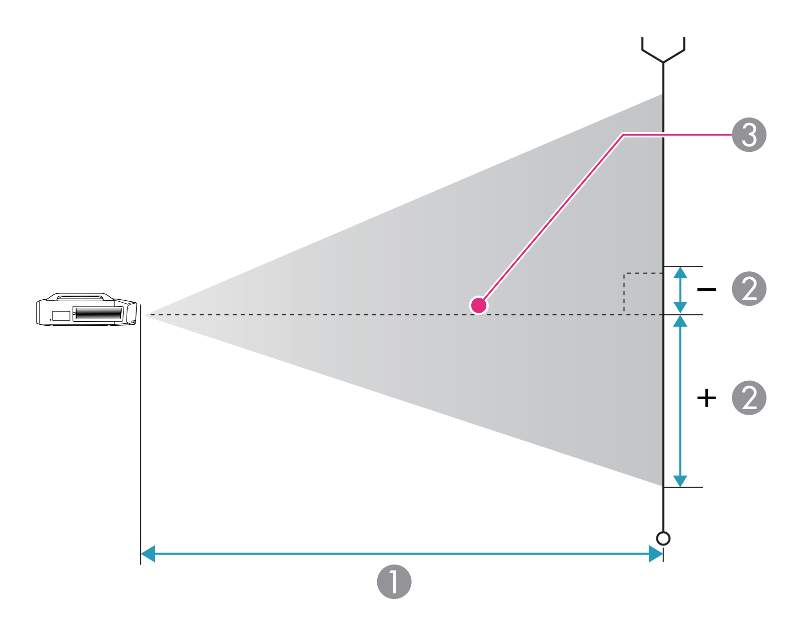
* Für die Deckenbefestigung des Projektors sind spezielle Fachkenntnisse erforderlich. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.

☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

Verbrauchsmaterialien

Lampenteil (Einzelpackung) ELPLP81 **Lampenteil (Doppelpackung) ELPLP82** Zur Verwendung für den Austausch einer verbrauchten Lampe.
Lampenteil (für Hochformateinsatz) (Einzelpackung) ELPLP83 **Lampenteil (für Hochformateinsatz) (Doppelpackung) ELPLP84** Nur bei Hochformatprojektion.
Luftfilter ELPAF46 Als Ersatz für einen ausgedienten Luftfilter.

für EB-Z10005U/EB-Z10000U/EB-Z9875U/EB-Z9870U/EB-Z9750U/EB-Z11000W/EB-Z9900W/EB-Z9800W



1. Projektionsabstand
2. Abstand zwischen Objektivmitte und Unterkante des Bildes. Der Abstand variiert je nach der Einstellung des vertikalen Objektivversatzes.
3. Objektivmitte

Standard-Zoomobjektiv ELPLS04

In diesem Abschnitt werden die Projektionsabstände für Modelle mit Standard-Zoomobjektiv dargestellt.

Einheit: cm

16:10-Leinwandgröße		1 Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	2 Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
60"	130x81	199 - 326	-8 - +89
70"	151x94	233 - 382	-9 - +104
80"	172x108	268 - 438	-11 - +119
90"	194x121	302 - 493	-12 - +133
100"	215x135	337 - 549	-14 - +148
120"	258x162	406 - 661	-16 - +178
150"	323x202	509 - 828	-20 - +222
200"	431x269	682 - 1106	-27 - +296
250"	538x337	855 - 1385	-34 - +370
300"	646x404	1027 - 1663	-41 - +444
350"	754x471	1200 - 1942	-47 - +519
400"	862x538	1372 - 2220	-54 - +593
450"	969x606	1545 - 2499	-61 - +667
500"	1077x673	1717 - 2777	-68 - +741

Einheit: cm

16:9-Leinwandgröße		1 Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	2 Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
59"	131x73	201 - 330	-12 - +86

16:9-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
60"	133x75	205 - 336	-13 - +87
70"	155x87	240 - 393	-15 - +102
80"	177x100	276 - 450	-17 - +116
90"	199x112	311 - 507	-19 - +131
100"	221x125	347 - 565	-21 - +145
120"	266x149	417 - 679	-25 - +174
150"	332x187	524 - 851	-31 - +218
200"	443x249	701 - 1137	-42 - +291
250"	553x311	879 - 1423	-52 - +363
300"	664x374	1056 - 1710	-63 - +436
350"	775x436	1233 - 1996	-73 - +509
400"	886x498	1411 - 2282	-83 - +581
450"	996x560	1588 - 2569	-94 - +654
486"	1076x605	1716 - 2775	-101 - +706

Einheit: cm

4:3-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
53"	108x81	199 - 326	-8 - +89
60"	122x91	226 - 370	-9 - +101
70"	142x107	265 - 433	-11 - +117
80"	163x122	304 - 497	-12 - +134
90"	183x137	343 - 560	-14 - +151
100"	203x152	383 - 623	-15 - +168
120"	244x183	461 - 749	-18 - +201
150"	305x229	578 - 938	-23 - +252
200"	406x305	773 - 1253	-31 - +335
250"	508x381	969 - 1569	-38 - +419
300"	610x457	1164 - 1884	-46 - +503
350"	711x533	1359 - 2199	-54 - +587
400"	813x610	1555 - 2515	-61 - +671
441"	896x672	1715 - 2773	-68 - +740

Short-Throw-Zoomobjektiv ELPLU02

Einheit: cm

16:10-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
60"	130x81	80 - 97	-8 - +89
70"	151x94	94 - 114	-9 - +104
80"	172x108	108 - 131	-11 - +119
90"	194x121	122 - 148	-12 - +133
100"	215x135	136 - 165	-14 - +148
120"	258x162	165 - 199	-16 - +178
150"	323x202	207 - 251	-20 - +222
200"	431x269	278 - 336	-27 - +296

16:10-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
250"	538x337	349 - 421	-34 - +370
300"	646x404	420 - 507	-41 - +444
350"	754x471	491 - 592	-47 - +519
400"	862x538	562 - 678	-54 - +593
450"	969x606	633 - 763	-61 - +667
500"	1077x673	704 - 848	-68 - +741

Einheit: cm

16:9-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
59"	131x73	80 - 98	-12 - +86
60"	133x75	82 - 100	-13 - +87
70"	155x87	97 - 117	-15 - +102
80"	177x100	111 - 135	-17 - +116
90"	199x112	126 - 152	-19 - +131
100"	221x125	140 - 170	-21 - +145
120"	266x149	170 - 205	-25 - +174
150"	332x187	213 - 258	-31 - +218
200"	443x249	286 - 346	-42 - +291
250"	553x311	359 - 433	-52 - +363
300"	664x374	432 - 521	-63 - +436
350"	775x436	505 - 609	-73 - +509
400"	886x498	578 - 697	-83 - +581

16:9-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
450"	996x560	651 - 784	-94 - +654
486"	1076x605	704 - 848	-101 - +706

Einheit: cm

4:3-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
53"	108x81	80 - 97	-8 - +89
60"	122x91	91 - 110	-9 - +101
70"	142x107	107 - 130	-11 - +117
80"	163x122	123 - 149	-12 - +134
90"	183x137	139 - 168	-14 - +151
100"	203x152	155 - 188	-15 - +168
120"	244x183	187 - 226	-18 - +201
150"	305x229	236 - 284	-23 - +252
200"	406x305	316 - 381	-31 - +335
250"	508x381	396 - 478	-38 - +419
300"	610x457	477 - 574	-46 - +503
350"	711x533	557 - 671	-54 - +587
400"	813x610	638 - 768	-61 - +671
441"	896x672	703 - 847	-68 - +740

Rückprojektion-Weitwinkelobjektiv ELPLR04

Objektivversatz wird nicht unterstützt.

Einheit: cm

16:10-Leinwandgröße		❶	❷
60"	130x81	87	+40
70"	151x94	102	+47
80"	172x108	118	+54
90"	194x121	133	+61
100"	215x135	149	+67
120"	258x162	180	+81
150"	323x202	227	+101
200"	431x269	304	+135
250"	538x337	382	+168
300"	646x404	460	+202
350"	754x471	538	+236
400"	862x538	615	+269
450"	969x606	693	+303
500"	1077x673	771	+337

Einheit: cm

16:9-Leinwandgröße		❶	❷
59"	131x73	88	+37
60"	133x75	89	+37
70"	155x87	105	+44
80"	177x100	121	+50
90"	199x112	137	+56
100"	221x125	153	+62

16:9-Leinwandgröße		❶	❷
120"	266x149	185	+75
150"	332x187	233	+93
200"	443x249	313	+125
250"	553x311	393	+156
300"	664x374	473	+187
350"	775x436	553	+218
400"	886x498	633	+249
450"	996x560	713	+280
486"	1076x605	770	+303

Einheit: cm

4:3-Leinwandgröße		❶	❷
53"	108x81	87	+40
60"	122x91	99	+46
70"	142x107	117	+53
80"	163x122	134	+61
90"	183x137	152	+69
100"	203x152	169	+76
120"	244x183	205	+91
150"	305x229	257	+114
200"	406x305	345	+152
250"	508x381	433	+191
300"	610x457	521	+229
350"	711x533	610	+267
400"	813x610	698	+305
441"	896x672	770	+336

Weitwinkel-Zoomobjektiv ELPLW04

Einheit: cm

16:10-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
60"	130x81	149 - 206	-8 - +89
70"	151x94	175 - 242	-9 - +104
80"	172x108	202 - 277	-11 - +119
90"	194x121	228 - 313	-12 - +133
100"	215x135	254 - 348	-14 - +148
120"	258x162	306 - 419	-16 - +178
150"	323x202	385 - 526	-20 - +222
200"	431x269	515 - 703	-27 - +296
250"	538x337	646 - 881	-34 - +370
300"	646x404	777 - 1058	-41 - +444
350"	754x471	907 - 1236	-47 - +519
400"	862x538	1038 - 1413	-54 - +593
450"	969x606	1169 - 1591	-61 - +667
500"	1077x673	1299 - 1769	-68 - +741

Einheit: cm

16:9-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
59"	131x73	151 - 208	-12 - +86
60"	133x75	154 - 212	-13 - +87
70"	155x87	181 - 248	-15 - +102
80"	177x100	207 - 285	-17 - +116
90"	199x112	234 - 321	-19 - +131
100"	221x125	261 - 358	-21 - +145
120"	266x149	315 - 431	-25 - +174
150"	332x187	395 - 540	-31 - +218
200"	443x249	530 - 723	-42 - +291
250"	553x311	664 - 905	-52 - +363
300"	664x374	798 - 1088	-63 - +436
350"	775x436	933 - 1270	-73 - +509
400"	886x498	1067 - 1453	-83 - +581
450"	996x560	1201 - 1635	-94 - +654
486"	1076x605	1298 - 1767	-101 - +706

Einheit: cm

4:3-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
53"	108x81	149 - 206	-8 - +89
60"	122x91	170 - 234	-9 - +101
70"	142x107	200 - 274	-11 - +117
80"	163x122	229 - 315	-12 - +134
90"	183x137	259 - 355	-14 - +151
100"	203x152	288 - 395	-15 - +168
120"	244x183	348 - 475	-18 - +201

4:3-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
150"	305x229	436 - 596	-23 - +252
200"	406x305	584 - 797	-31 - +335
250"	508x381	732 - 998	-38 - +419
300"	610x457	880 - 1199	-46 - +503
350"	711x533	1028 - 1400	-54 - +587
400"	813x610	1176 - 1601	-61 - +671
441"	896x672	1298 - 1766	-68 - +740

Middle-Throw-Zoomobjektiv ELPLM06

Einheit: cm

16:10-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
60"	130x81	306 - 473	-8 - +89
70"	151x94	360 - 554	-9 - +104
80"	172x108	413 - 635	-11 - +119
90"	194x121	466 - 716	-12 - +133
100"	215x135	519 - 797	-14 - +148
120"	258x162	626 - 959	-16 - +178
150"	323x202	786 - 1202	-20 - +222
200"	431x269	1052 - 1607	-27 - +296
250"	538x337	1318 - 2012	-34 - +370
300"	646x404	1585 - 2417	-41 - +444
350"	754x471	1851 - 2822	-47 - +519
400"	862x538	2117 - 3227	-54 - +593
450"	969x606	2383 - 3631	-61 - +667
500"	1077x673	2650 - 4036	-68 - +741

Einheit: cm

16:9-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
59"	131x73	310 - 478	-12 - +86
60"	133x75	315 - 486	-13 - +87
70"	155x87	370 - 570	-15 - +102
80"	177x100	425 - 653	-17 - +116
90"	199x112	479 - 736	-19 - +131
100"	221x125	534 - 819	-21 - +145
120"	266x149	644 - 986	-25 - +174
150"	332x187	808 - 1236	-31 - +218
200"	443x249	1082 - 1652	-42 - +291
250"	553x311	1355 - 2068	-52 - +363
300"	664x374	1629 - 2484	-63 - +436
350"	775x436	1903 - 2900	-73 - +509
400"	886x498	2176 - 3317	-83 - +581
450"	996x560	2450 - 3733	-94 - +654
486"	1076x605	2647 - 4032	-101 - +706

Einheit: cm

4:3-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
53"	108x81	306 - 473	-8 - +89
60"	122x91	349 - 537	-9 - +101
70"	142x107	409 - 629	-11 - +117
80"	163x122	469 - 720	-12 - +134
90"	183x137	529 - 812	-14 - +151
100"	203x152	590 - 904	-15 - +168
120"	244x183	710 - 1087	-18 - +201
150"	305x229	891 - 1362	-23 - +252
200"	406x305	1193 - 1821	-31 - +335
250"	508x381	1494 - 2279	-38 - +419
300"	610x457	1796 - 2738	-46 - +503
350"	711x533	2097 - 3196	-54 - +587
400"	813x610	2399 - 3654	-61 - +671
441"	896x672	2646 - 4030	-68 - +740

Middle-Throw-Zoomobjektiv ELPLM07

Einheit: cm

16:10-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
60"	130x81	445 - 686	-8 - +89
70"	151x94	523 - 805	-9 - +104
80"	172x108	601 - 923	-11 - +119
90"	194x121	679 - 1041	-12 - +133
100"	215x135	757 - 1160	-14 - +148
120"	258x162	913 - 1396	-16 - +178
150"	323x202	1147 - 1751	-20 - +222
200"	431x269	1538 - 2343	-27 - +296
250"	538x337	1928 - 2934	-34 - +370
300"	646x404	2319 - 3526	-41 - +444
350"	754x471	2709 - 4117	-47 - +519
400"	862x538	3100 - 4709	-54 - +593
450"	969x606	3490 - 5300	-61 - +667
500"	1077x673	3881 - 5892	-68 - +741

Einheit: cm

16:9-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
59"	131x73	450 - 694	-12 - +86
60"	133x75	458 - 706	-13 - +87
70"	155x87	538 - 828	-15 - +102
80"	177x100	618 - 949	-17 - +116
90"	199x112	698 - 1071	-19 - +131
100"	221x125	779 - 1192	-21 - +145
120"	266x149	939 - 1436	-25 - +174
150"	332x187	1180 - 1800	-31 - +218

16:9-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
200"	443x249	1581 - 2408	-42 - +291
250"	553x311	1983 - 3016	-52 - +363
300"	664x374	2384 - 3624	-63 - +436
350"	775x436	2785 - 4232	-73 - +509
400"	886x498	3187 - 4840	-83 - +581
450"	996x560	3588 - 5448	-94 - +654
486"	1076x605	3877 - 5886	-101 - +706

Einheit: cm

4:3-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
53"	108x81	445 - 686	-8 - +89
60"	122x91	507 - 780	-9 - +101
70"	142x107	595 - 914	-11 - +117
80"	163x122	683 - 1048	-12 - +134
90"	183x137	772 - 1182	-14 - +151
100"	203x152	860 - 1316	-15 - +168
120"	244x183	1037 - 1584	-18 - +201
150"	305x229	1302 - 1985	-23 - +252
200"	406x305	1744 - 2655	-31 - +335
250"	508x381	2186 - 3325	-38 - +419
300"	610x457	2628 - 3995	-46 - +503
350"	711x533	3070 - 4664	-54 - +587
400"	813x610	3512 - 5334	-61 - +671
441"	896x672	3875 - 5883	-68 - +740

Long-Throw-Zoomobjektiv ELPLL07

Einheit: cm

16:10-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
60"	130x81	664 - 941	-8 - +89
70"	151x94	780 - 1103	-9 - +104
80"	172x108	896 - 1265	-11 - +119
90"	194x121	1012 - 1427	-12 - +133
100"	215x135	1128 - 1589	-14 - +148
120"	258x162	1360 - 1913	-16 - +178
150"	323x202	1708 - 2399	-20 - +222
200"	431x269	2287 - 3209	-27 - +296
250"	538x337	2867 - 4020	-34 - +370
300"	646x404	3447 - 4830	-41 - +444
350"	754x471	4026 - 5640	-47 - +519
400"	862x538	4606 - 6451	-54 - +593
450"	969x606	5186 - 7261	-61 - +667
500"	1077x673	5765 - 8071	-68 - +741

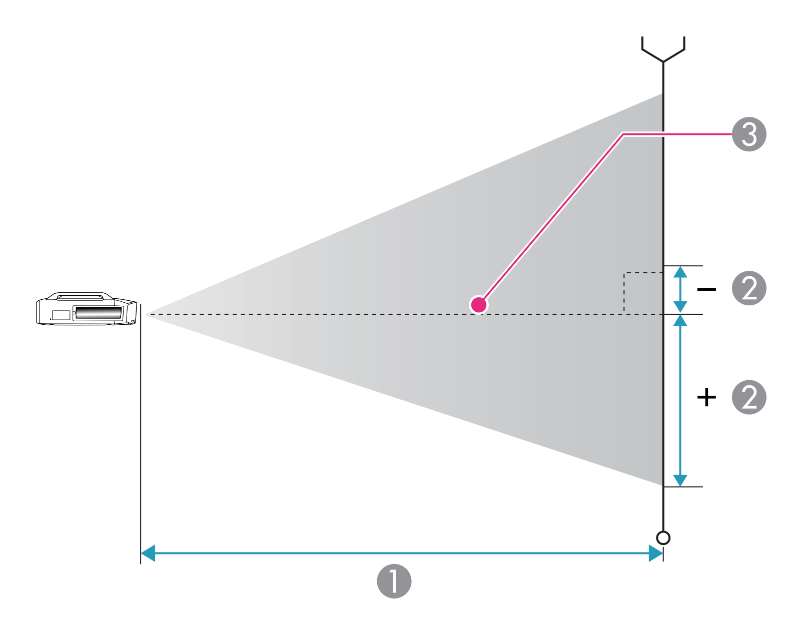
Einheit: cm

16:9-Leinwandgröße		❶	❷
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
59"	131x73	672 - 951	-12 - +86
60"	133x75	683 - 968	-13 - +87
70"	155x87	803 - 1134	-15 - +102
80"	177x100	922 - 1301	-17 - +116
90"	199x112	1041 - 1467	-19 - +131
100"	221x125	1160 - 1634	-21 - +145
120"	266x149	1398 - 1967	-25 - +174
150"	332x187	1756 - 2467	-31 - +218
200"	443x249	2352 - 3300	-42 - +291
250"	553x311	2948 - 4132	-52 - +363
300"	664x374	3543 - 4965	-63 - +436
350"	775x436	4139 - 5798	-73 - +509
400"	886x498	4735 - 6631	-83 - +581
450"	996x560	5331 - 7464	-94 - +654
486"	1076x605	5760 - 8063	-101 - +706

Einheit: cm

4:3-Leinwandgröße		❶	❷
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
53"	108x81	664 - 941	-8 - +89
60"	122x91	756 - 1069	-9 - +101
70"	142x107	887 - 1252	-11 - +117
80"	163x122	1019 - 1436	-12 - +134
90"	183x137	1150 - 1619	-14 - +151
100"	203x152	1281 - 1803	-15 - +168
120"	244x183	1544 - 2170	-18 - +201
150"	305x229	1937 - 2720	-23 - +252
200"	406x305	2594 - 3637	-31 - +335
250"	508x381	3250 - 4555	-38 - +419
300"	610x457	3906 - 5472	-46 - +503
350"	711x533	4562 - 6389	-54 - +587
400"	813x610	5219 - 7307	-61 - +671
441"	896x672	5757 - 8059	-68 - +740

Projektionsabstände für EB-Z11005/EB-Z11000/EB-Z9870



1. Projektionsabstand
2. Abstand zwischen Objektivmitte und Unterkante des Bildes. Der Abstand variiert je nach der Einstellung des vertikalen Objektivversatzes.
3. Objektivmitte

Standard-Zoomobjektiv ELPLS04

In diesem Abschnitt werden die Projektionsabstände für Modelle mit Standard-Zoomobjektiv dargestellt.

Einheit: cm

4:3-Leinwandgröße		1 Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	2 Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
60"	122x91	194 - 319	-5 - +97
70"	142x107	228 - 373	-6 - +113
80"	163x122	261 - 428	-7 - +129
90"	183x137	295 - 482	-8 - +145
100"	203x152	329 - 537	-8 - +161
120"	244x183	396 - 646	-10 - +193
150"	305x229	497 - 809	-13 - +241
200"	406x305	665 - 1082	-17 - +322
250"	508x381	834 - 1354	-21 - +402
300"	610x457	1002 - 1626	-25 - +483
350"	711x533	1171 - 1899	-30 - +563
400"	813x610	1339 - 2171	-34 - +643
450"	914x686	1508 - 2444	-38 - +724
500"	1016x762	1676 - 2716	-42 - +804

Einheit: cm

16:9-Leinwandgröße		1 Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	2 Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
56"	124x70	197 - 324	-17 - +87

16:9-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
60"	133x75	212 - 348	-18 - +93
70"	155x87	249 - 407	-21 - +108
80"	177x100	285 - 467	-24 - +124
90"	199x112	322 - 526	-27 - +139
100"	221x125	359 - 586	-30 - +155
120"	266x149	432 - 704	-36 - +185
150"	332x187	542 - 882	-45 - +232
200"	443x249	726 - 1179	-60 - +309
250"	553x311	909 - 1476	-75 - +386
300"	664x374	1093 - 1773	-90 - +464
350"	775x436	1276 - 2069	-105 - +541
400"	886x498	1460 - 2366	-120 - +618
450"	996x560	1643 - 2663	-135 - +695
458"	1014x570	1672 - 2711	-137 - +708

Einheit: cm

16:10-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
57"	123x77	195 - 321	-13 - +90
60"	130x81	206 - 338	-13 - +94
70"	151x94	242 - 396	-16 - +110
80"	172x108	277 - 454	-18 - +126
90"	194x121	313 - 512	-20 - +141
100"	215x135	349 - 569	-22 - +157
120"	258x162	420 - 685	-27 - +188
150"	323x202	527 - 858	-34 - +236
200"	431x269	706 - 1147	-45 - +314
250"	538x337	884 - 1436	-56 - +393
300"	646x404	1063 - 1725	-67 - +471
350"	754x471	1241 - 2013	-79 - +550
400"	862x538	1420 - 2302	-90 - +628
450"	969x606	1598 - 2591	-101 - +707
471"	1014x634	1673 - 2712	-106 - +740

Short-Throw-Zoomobjektiv ELPLU02

Einheit: cm

4:3-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
60"	122x91	78 - 95	0 - +91
70"	142x107	91 - 111	0 - +107
80"	163x122	105 - 128	0 - +122
90"	183x137	119 - 145	0 - +137
100"	203x152	133 - 161	0 - +152
120"	244x183	161 - 195	0 - +183
150"	305x229	202 - 245	0 - +229

4:3-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
200"	406x305	271 - 328	0 - +305
250"	508x381	340 - 412	0 - +381
300"	610x457	410 - 495	0 - +457
350"	711x533	479 - 578	0 - +533
400"	813x610	548 - 662	0 - +610
450"	914x686	617 - 745	0 - +686
500"	1016x762	686 - 828	0 - +762

Einheit: cm

16:9-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
56"	124x70	79 - 96	-12 - +81
60"	133x75	85 - 104	-12 - +87
70"	155x87	100 - 122	-15 - +102
80"	177x100	115 - 140	-17 - +116
90"	199x112	130 - 158	-19 - +131
100"	221x125	145 - 176	-21 - +145
120"	266x149	175 - 213	-25 - +174
150"	332x187	221 - 267	-31 - +218
200"	443x249	296 - 358	-42 - +291
250"	553x311	371 - 449	-52 - +363
300"	664x374	447 - 540	-62 - +436
350"	775x436	522 - 631	-73 - +508
400"	886x498	598 - 721	-83 - +581
450"	996x560	673 - 812	-93 - +654
458"	1014x570	685 - 827	-95 - +665

Einheit: cm

16:10-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
57"	123x77	78 - 95	-8 - +84
60"	130x81	82 - 101	-8 - +89
70"	151x94	97 - 118	-9 - +104
80"	172x108	112 - 136	-11 - +118
90"	194x121	127 - 154	-12 - +133
100"	215x135	141 - 171	-13 - +148
120"	258x162	171 - 207	-16 - +178
150"	323x202	215 - 260	-20 - +222
200"	431x269	288 - 348	-27 - +296
250"	538x337	361 - 437	-34 - +370
300"	646x404	435 - 525	-40 - +444
350"	754x471	508 - 613	-47 - +518
400"	862x538	581 - 702	-54 - +592
450"	969x606	655 - 790	-61 - +666
471"	1014x634	685 - 827	-63 - +697

Rückprojektion-Weitwinkelobjektiv ELPLR04

Objektivversatz wird nicht unterstützt.

Einheit: cm

4:3-Leinwandgröße		❶	❷
60"	122x91	84	+46
70"	142x107	100	+53
80"	163x122	115	+61
90"	183x137	130	+69
100"	203x152	145	+76
120"	244x183	176	+91
150"	305x229	221	+114
200"	406x305	297	+152
250"	508x381	373	+191
300"	610x457	449	+229
350"	711x533	525	+267
400"	813x610	601	+305
450"	914x686	677	+343
500"	1016x762	753	+381

Einheit: cm

16:9-Leinwandgröße		❶	❷
56"	124x70	86	+35
60"	133x75	93	+37
70"	155x87	109	+44
80"	177x100	126	+50
90"	199x112	142	+56
100"	221x125	159	+62
120"	266x149	192	+75
150"	332x187	242	+93
200"	443x249	324	+125
250"	553x311	407	+156
300"	664x374	490	+187
350"	775x436	573	+218
400"	886x498	656	+249
450"	996x560	738	+280
458"	1014x570	752	+285

Einheit: cm

16:10-Leinwandgröße		❶	❷
57"	123x77	85	+38
60"	130x81	90	+40
70"	151x94	106	+47
80"	172x108	122	+54
90"	194x121	138	+61
100"	215x135	154	+67
120"	258x162	187	+81
150"	323x202	235	+101
200"	431x269	315	+135
250"	538x337	396	+168
300"	646x404	477	+202
350"	754x471	557	+236
400"	862x538	638	+269
450"	969x606	718	+303
471"	1014x634	752	+317

Weitwinkel-Zoomobjektiv ELPLW04

Einheit: cm

4:3-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
60"	122x91	146 - 201	-5 - +97
70"	142x107	171 - 236	-6 - +113
80"	163x122	197 - 270	-7 - +129
90"	183x137	222 - 305	-8 - +145
100"	203x152	248 - 340	-8 - +161
120"	244x183	299 - 409	-10 - +193
150"	305x229	376 - 513	-13 - +241
200"	406x305	504 - 686	-17 - +322
250"	508x381	632 - 860	-21 - +402
300"	610x457	759 - 1033	-25 - +483
350"	711x533	887 - 1207	-30 - +563
400"	813x610	1015 - 1380	-34 - +643
450"	914x686	1143 - 1553	-38 - +724
500"	1016x762	1271 - 1727	-42 - +804

Einheit: cm

16:9-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
56"	124x70	148 - 204	-17 - +87
60"	133x75	159 - 220	-18 - +93
70"	155x87	187 - 257	-21 - +108
80"	177x100	215 - 295	-24 - +124
90"	199x112	243 - 333	-27 - +139
100"	221x125	271 - 371	-30 - +155
120"	266x149	327 - 446	-36 - +185
150"	332x187	410 - 560	-45 - +232
200"	443x249	549 - 748	-60 - +309
250"	553x311	689 - 937	-75 - +386
300"	664x374	828 - 1126	-90 - +464
350"	775x436	967 - 1315	-105 - +541
400"	886x498	1107 - 1504	-120 - +618
450"	996x560	1246 - 1693	-135 - +695
458"	1014x570	1268 - 1723	-137 - +708

Einheit: cm

16:10-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
57"	123x77	147 - 202	-13 - +90
60"	130x81	155 - 213	-13 - +94
70"	151x94	182 - 250	-16 - +110
80"	172x108	209 - 287	-18 - +126
90"	194x121	236 - 324	-20 - +141
100"	215x135	263 - 360	-22 - +157
120"	258x162	318 - 434	-27 - +188

16:10-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
150"	323x202	399 - 544	-34 - +236
200"	431x269	534 - 728	-45 - +314
250"	538x337	670 - 912	-56 - +393
300"	646x404	805 - 1096	-67 - +471
350"	754x471	941 - 1279	-79 - +550
400"	862x538	1076 - 1463	-90 - +628
450"	969x606	1212 - 1647	-101 - +707
471"	1014x634	1269 - 1724	-106 - +740

Middle-Throw-Zoomobjektiv ELPLM06

Einheit: cm

4:3-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
60"	122x91	299 - 462	-5 - +97
70"	142x107	351 - 541	-6 - +113
80"	163x122	403 - 621	-7 - +129
90"	183x137	455 - 700	-8 - +145
100"	203x152	507 - 779	-8 - +161
120"	244x183	611 - 937	-10 - +193
150"	305x229	767 - 1175	-13 - +241
200"	406x305	1027 - 1571	-17 - +322
250"	508x381	1287 - 1967	-21 - +402

4:3-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
300"	610x457	1547 - 2363	-25 - +483
350"	711x533	1807 - 2759	-30 - +563
400"	813x610	2067 - 3155	-34 - +643
450"	914x686	2327 - 3552	-38 - +724
500"	1016x762	2587 - 3948	-42 - +804

Einheit: cm

16:9-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
56"	124x70	304 - 470	-17 - +87
60"	133x75	326 - 505	-18 - +93
70"	155x87	383 - 591	-21 - +108
80"	177x100	440 - 677	-24 - +124
90"	199x112	496 - 764	-27 - +139
100"	221x125	553 - 850	-30 - +155
120"	266x149	666 - 1022	-36 - +185
150"	332x187	836 - 1281	-45 - +232
200"	443x249	1120 - 1713	-60 - +309
250"	553x311	1403 - 2144	-75 - +386
300"	664x374	1686 - 2576	-90 - +464
350"	775x436	1969 - 3007	-105 - +541
400"	886x498	2253 - 3439	-120 - +618
450"	996x560	2536 - 3870	-135 - +695

16:9-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
458"	1014x570	2581 - 3939	-137 - +708

Einheit: cm

16:10-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
57"	123x77	301 - 465	-13 - +90
60"	130x81	317 - 491	-13 - +94
70"	151x94	372 - 575	-16 - +110
80"	172x108	428 - 659	-18 - +126
90"	194x121	483 - 743	-20 - +141
100"	215x135	538 - 826	-22 - +157
120"	258x162	648 - 994	-27 - +188
150"	323x202	813 - 1246	-34 - +236
200"	431x269	1089 - 1666	-45 - +314
250"	538x337	1365 - 2086	-56 - +393
300"	646x404	1640 - 2506	-67 - +471
350"	754x471	1916 - 2926	-79 - +550
400"	862x538	2191 - 3346	-90 - +628
450"	969x606	2467 - 3765	-101 - +707
471"	1014x634	2583 - 3942	-106 - +740

Middle-Throw-Zoomobjektiv ELPLM07

Einheit: cm

4:3-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
60"	122x91	433 - 670	-5 - +97
70"	142x107	509 - 786	-6 - +113
80"	163x122	585 - 901	-7 - +129
90"	183x137	661 - 1017	-8 - +145
100"	203x152	738 - 1133	-8 - +161
120"	244x183	890 - 1364	-10 - +193
150"	305x229	1118 - 1711	-13 - +241
200"	406x305	1499 - 2289	-17 - +322
250"	508x381	1880 - 2867	-21 - +402
300"	610x457	2261 - 3445	-25 - +483
350"	711x533	2642 - 4023	-30 - +563
400"	813x610	3023 - 4601	-34 - +643
450"	914x686	3404 - 5180	-38 - +724
500"	1016x762	3784 - 5758	-42 - +804

Einheit: cm

16:9-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
56"	124x70	441 - 682	-17 - +87
60"	133x75	474 - 732	-18 - +93
70"	155x87	557 - 858	-21 - +108

16:9-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
80"	177x100	640 - 984	-24 - +124
90"	199x112	723 - 1110	-27 - +139
100"	221x125	806 - 1236	-30 - +155
120"	266x149	972 - 1488	-36 - +185
150"	332x187	1221 - 1866	-45 - +232
200"	443x249	1636 - 2496	-60 - +309
250"	553x311	2051 - 3126	-75 - +386
300"	664x374	2465 - 3755	-90 - +464
350"	775x436	2880 - 4385	-105 - +541
400"	886x498	3295 - 5015	-120 - +618
450"	996x560	3710 - 5645	-135 - +695
458"	1014x570	3777 - 5746	-137 - +708

Einheit: cm

16:10-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
57"	123x77	436 - 675	-13 - +90
60"	130x81	460 - 712	-13 - +94
70"	151x94	541 - 834	-16 - +110
80"	172x108	622 - 957	-18 - +126
90"	194x121	703 - 1079	-20 - +141
100"	215x135	783 - 1202	-22 - +157
120"	258x162	945 - 1447	-27 - +188
150"	323x202	1187 - 1815	-34 - +236
200"	431x269	1591 - 2428	-45 - +314
250"	538x337	1994 - 3040	-56 - +393
300"	646x404	2398 - 3653	-67 - +471
350"	754x471	2802 - 4266	-79 - +550
400"	862x538	3206 - 4879	-90 - +628
450"	969x606	3609 - 5492	-101 - +707
471"	1014x634	3779 - 5749	-106 - +740

Long-Throw-Zoomobjektiv ELPLL07

Einheit: cm

4:3-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
60"	122x91	647 - 918	-5 - +97
70"	142x107	760 - 1077	-6 - +113
80"	163x122	874 - 1235	-7 - +129
90"	183x137	987 - 1393	-8 - +145
100"	203x152	1100 - 1552	-8 - +161
120"	244x183	1326 - 1868	-10 - +193
150"	305x229	1666 - 2343	-13 - +241
200"	406x305	2232 - 3135	-17 - +322
250"	508x381	2799 - 3927	-21 - +402

4:3-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
300"	610x457	3365 - 4719	-25 - +483
350"	711x533	3931 - 5510	-30 - +563
400"	813x610	4497 - 6302	-34 - +643
450"	914x686	5063 - 7094	-38 - +724
500"	1016x762	5630 - 7886	-42 - +804

Einheit: cm

16:9-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
56"	124x70	658 - 934	-17 - +87
60"	133x75	708 - 1003	-18 - +93
70"	155x87	831 - 1176	-21 - +108
80"	177x100	955 - 1348	-24 - +124
90"	199x112	1078 - 1521	-27 - +139
100"	221x125	1201 - 1693	-30 - +155
120"	266x149	1448 - 2038	-36 - +185
150"	332x187	1818 - 2556	-45 - +232
200"	443x249	2435 - 3418	-60 - +309
250"	553x311	3052 - 4281	-75 - +386
300"	664x374	3669 - 5144	-90 - +464
350"	775x436	4286 - 6006	-105 - +541
400"	886x498	4902 - 6869	-120 - +618
450"	996x560	5519 - 7731	-135 - +695

16:9-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
458"	1014x570	5618 - 7869	-137 - +708

Einheit: cm

16:10-Leinwandgröße		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
57"	123x77	652 - 925	-13 - +90
60"	130x81	688 - 975	-13 - +94
70"	151x94	808 - 1143	-16 - +110
80"	172x108	928 - 1311	-18 - +126
90"	194x121	1048 - 1479	-20 - +141
100"	215x135	1168 - 1647	-22 - +157
120"	258x162	1408 - 1982	-27 - +188
150"	323x202	1768 - 2486	-34 - +236
200"	431x269	2368 - 3325	-45 - +314
250"	538x337	2968 - 4164	-56 - +393
300"	646x404	3569 - 5004	-67 - +471
350"	754x471	4169 - 5843	-79 - +550
400"	862x538	4769 - 6682	-90 - +628
450"	969x606	5369 - 7521	-101 - +707
471"	1014x634	5621 - 7874	-106 - +740

Unterstützte Bildschirmauflösungen

Wenn die Auflösung der Eingangssignale die Auflösung des Projektors übersteigt, kann sich dies negativ auf die Bildqualität auswirken.

Computersignale (analog RGB)

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
VGA	60/72/75/85	640x480
SVGA	56/60/72/75/85	800x600
XGA	60/70/75/85	1024x768
WXGA	60	1280x768
	60	1366x768
	60/75/85	1280x800
WXGA+	60/75/85	1440x900
WXGA++	60	1600x900
SXGA	70/75/85	1152x864
	60/75/85	1280x1024
	60/75/85	1280x960
SXGA+	60/75	1400x1050
WSXGA+*1	60	1680x1050
UXGA	60	1600x1200
WUXGA*2	60	1920x1200
MAC13"	67	640x480
MAC16"	75	832x624
MAC19"	75	1024x768
	59	1024x768
MAC21"	75	1152x870

*1 Nur kompatibel, wenn **Auflösung** im **Konfiguration**-Menü auf Breit gesetzt wurde. (Nicht verfügbar bei EB-Z11005/EB-Z11000/EB-Z9870.)

*2 Nur EB-Z10005U/EB-Z10000U/EB-Z9875U/EB-Z9870U/EB-Z9750U. Nur bei Eingabe von Signalen im Format VESA CVTRB (Reduced Blanking) kompatibel.

Auch andere Signale als die oben genannten können höchstwahrscheinlich projiziert werden. Eventuell sind jedoch nicht alle Funktionen verfügbar.

Component Video

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
SDTV (480i)	60	720x480
SDTV (576i)	50	720x576
SDTV (480p)	60	720x480
SDTV (576p)	50	720x576
HDTV (720p)	50/60	1280x720
HDTV (1080i)	50/60	1920x1080
HDTV (1080p)*	50/60	1920x1080

* Nur bei Eingangssignalen vom Computer-Eingang.

Composite Video

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
TV (NTSC)	60	720x480
TV (SECAM)	50	720x576
TV (PAL)	50/60	720x576

Eingangssignale vom DVI-D-Eingang, HDMI-Eingang und HDBaseT-Anschluss*1.

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
VGA	60	640x480
SVGA	60	800x600
XGA	60	1024x768
WXGA	60	1280x800
	60	1366x768
WXGA+	60	1440x900
WXGA++	60	1600x900
WSXGA+*2	60	1680x1050
SXGA	60	1280x960
	60	1280x1024
SXGA+	60	1400x1050
UXGA	60	1600x1200
WUXGA*3	60	1920x1200
SDTV (480i)	60	720x480
SDTV (576i)	50	720x576
SDTV (480p)	60	720x480
SDTV (576p)	50	720x576
HDTV (720p)	50/60	1280x720
HDTV (1080i)	50/60	1920x1080
HDTV (1080p)	24/30/50/60	1920x1080

*1 Wenn eine HDMI-Verbindung über den optionalen HDBaseT-Transmitter hergestellt wurde.

*2 Nicht verfügbar bei EB-Z11005/EB-Z11000/EB-Z9870.

*3 Nur bei Eingabe von Signalen im Format VESA CVT-RB (Reduced Blanking) kompatibel.

Eingangssignale vom SDI-Eingang (Nur bei EB-Z10005U/EB-Z10000U/EB-Z9875U/EB-Z9870U)

Signal	Wiederhol-rate (Hz)	Auflösung (Punkte)	Modus	Color Space	Anzahl Bits	Level
SDTV (480i)	60	720x480	SD-SDI	YPbPr 4:2:2	10 bit	-
SDTV (576i)	50	720x576				
HDTV (720p)	50/60	1280x720	HD-SDI			
HDTV (1080i)	50i/60i	1920x1080				
HDTV (1080p)	24p/25p/30p	1920x1080				
HDTV (1080p)	50p/60p	1920x1080	3G-SDI			A

Allgemeine Technische Daten zum Projektor

Produktbezeichnung	EB-Z10005U EB-Z10000U	EB-Z9875U EB-Z9870U	EB-Z9750U	EB-Z11000W	EB-Z9900W	EB-Z9800W	EB-Z11005 EB-Z11000	EB-Z9870
Abmessungen	534 (B) x 197 (H) x 741 (T) mm (ohne hervorstehenden Teil)							
Größe des LCD-Bedienfeldes	Breite 1,03"						1,06"	
Anzeigeart	Polysilizium TFT Aktivmatrix							
Auflösung	2.304.000 WUXGA (1920 (B) x 1200 (H) Punkte) x 3			1.024.000 WXGA (1280 (B) x 800 (H) Punkte) x 3			786.432 XGA (1024 (B) x 768 (H) Punkte) x 3	
Bildschärfeeinstellung	Automatische							
Zoomeinstellung*1	Automatisch (1-1,61)							
Objektivversatz*2	Automatisch (maximale vertikale Richtung ca. 60 %, maximale horizontale Richtung ca. 18 %)						Automatisch (maximale vertikale Richtung ca. 56 %*3, maximale horizontale Richtung ca. 19 %)	
Lampe – Normal	UHE-Lampe, 380 W, Modell: ELPLP81 (Einzelpackung)/ELPLP82 (Doppelpackung)							
Lampe – Für Hochformateinsatz	UHE-Lampe, 304 W, Modell: ELPLP83 (Einzelpackung)/ELPLP84 (Doppelpackung)							
Power	100 – 240 V Wechselspannung ±10% 50/60 Hz 11,2 – 4,9 A	100 – 240 V Wechselspannung ±10% 50/60 Hz 10,0 – 4,4 A	100 – 240 V Wechselspannung ±10% 50/60 Hz 8,5 – 3,8 A	100 – 240 V Wechselspannung ±10% 50/60 Hz 11,2 – 4,9 V	100 – 240 V Wechselspannung ±10% 50/60 Hz 10,0 – 4,4 A	100 – 240 V Wechselspannung ±10% 50/60 Hz 8,5 – 3,8 A	100 – 240 V Wechselspannung ±10% 50/60 Hz 11,2 – 4,9 A	100 – 240 V Wechselspannung ±10% 50/60 Hz 8,5 – 3,8 A

Leistungsaufnahme	**100 – 120 V Bereich**	Betrieb: 1120 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation ein): 2,7 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation aus): 0,26 W	Betrieb: 995 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation ein): 2,7 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation aus): 0,26 W	Betrieb: 844 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation ein): 2,7 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation aus): 0,26 W	Betrieb: 1120 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation ein): 2,7 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation aus): 0,26 W	Betrieb: 995 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation ein): 2,7 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation aus): 0,26 W	Betrieb: 844 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation ein): 2,7 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation aus): 0,26 W	Betrieb: 1120 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation ein): 2,7 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation aus): 0,26 W	Betrieb: 844 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation ein): 2,7 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation aus): 0,26 W
	220 – 240 V Bereich	Betrieb: 1060 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation ein): 2,9 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation aus): 0,37 W	Betrieb: 948 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation ein): 2,9 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation aus): 0,37 W	Betrieb: 809 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation ein): 2,9 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation aus): 0,37 W	Betrieb: 1060 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation ein): 2,9 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation aus): 0,37 W	Betrieb: 948 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation ein): 2,9 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation aus): 0,37 W	Betrieb: 809 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation ein): 2,9 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation aus): 0,37 W	Betrieb: 1060 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation ein): 2,9 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation aus): 0,37 W	Betrieb: 809 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation ein): 2,9 W Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus (Kommunikation aus): 0,37 W
Betriebshöhe über NN		Höhe 0 bis 3.048 m							
Betriebstemperatur		0 bis +50°C*4 (keine Kondensation)							
Lagerungstemperatur		-10 bis +60°C (keine Kondensation)							

Gewicht	Ca. 26 kg	Ca. 25 kg	Ca. 26 kg	Ca. 25 kg	Ca. 26 kg	Ca. 25 kg

*1 Daten gelten bei eingesetztem Standard-Zoomobjektiv ELPLS04.

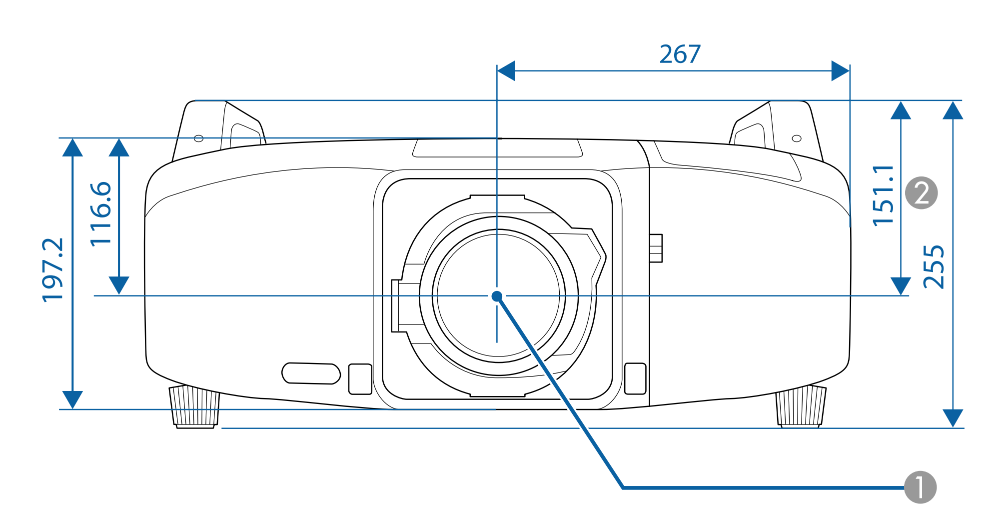
*2 Das Rückprojektion-Short-Throw-Zoomobjektiv ELPLR04 unterstützt keinen Objektivversatz.

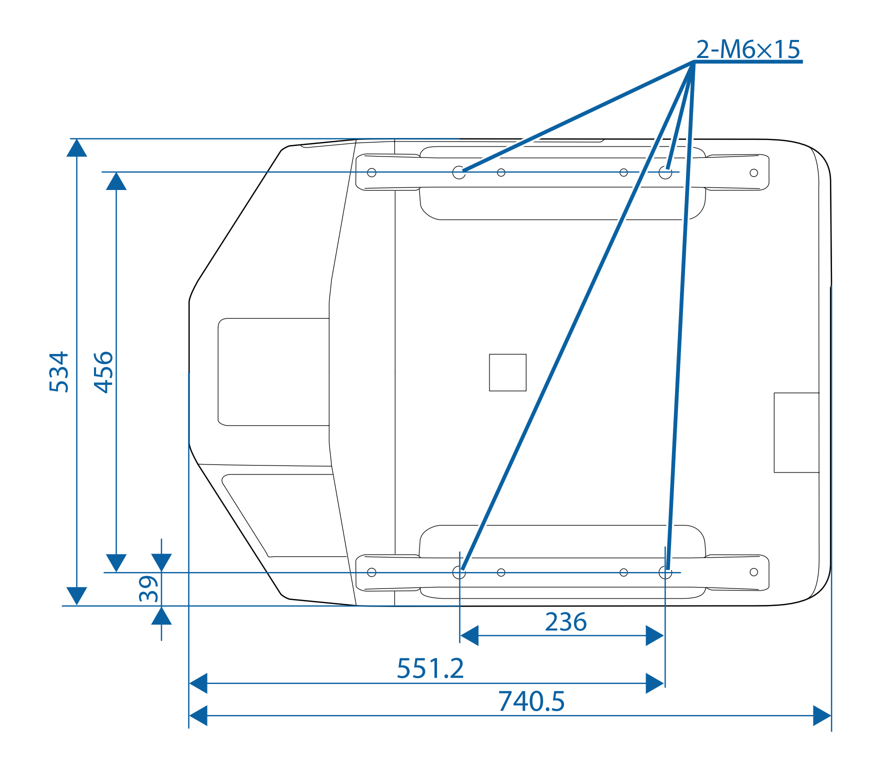
*3 Falls Sie ein Short-Throw-Zoomobjektivs ELPLU02 um mehr als 50 % verschieben, kann ein Teil der Anzeige nicht richtig dargestellt werden.

*4 Bei einer Höhe von 0 bis 1.499 m beträgt die Betriebstemperatur 0 bis +50˚C, wenn **Leistungsaufnahme** auf **ECO** oder **Temp/Hell-Regelung** gesetzt ist, und 0 bis +45˚C, wenn die Option auf **Normal** gesetzt ist.
Bei einer Höhe von 1.500 bis 3.048 m beträgt die Betriebstemperatur 0 bis 45 ˚C, wenn **Leistungsaufnahme** auf **ECO** oder **Temp/Hell-Regelung** gesetzt ist, und 0 bis 40 ˚C, wenn die Option auf **Normal** gesetzt ist.

Produktbezeichnung			EB-Z10005U EB-Z10000U	EB-Z9875U EB-Z9870U	EB-Z9750U	EB-Z11000W	EB-Z9900W	EB-Z9800W	EB-Z11005 EB-Z11000	EB-Z9870
Anschlüsse	Computer-Eingang	1	Mini Sub-D 15-polig (Buchse) blau							
	BNC-Eingang	1	5BNC (Buchse)							
	HDMI-Eingang	1	HDMI HDCP-kompatibel							
	S-Video-Eingang	1	Mini-DIN, 4-polig							
	Video-Eingang	1	1BNC (Buchse)							
	Monitor Out-Anschluss	1	Mini Sub-D 15-polig (Buchse) schwarz							
	DVI-D-Eingang	1	DVI-D, 24-polig, Einzel-Link, HDCP-kompatibel							
	HDBaseT-Anschluss	1	RJ-45							
	LAN-Anschluss	1	RJ-45							
	SDI-Eingang	1	1BNC (Buchse)		-					
	Service-Anschluss*	1	USB-Buchse (Typ B)							
	RS-232C-Anschluss	1	Sub-D 9-polig (Stecker)							
	Remote-Anschluss	1	Stereo-Miniklinke (3,5 Φ)							
	USB-Anschluss (nur für WLAN-Gerät)*	1	USB-Buchse (Typ A)							

* Es wird USB 2.0 unterstützt. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass alle Geräte mit USB-Unterstützung an den USB-Buchsen funktionieren.





1. Objektivmitte
2. Abstand von der Objektivmitte zu den Befestigungspunkten für die Deckenhalterung

Einheit: mm

In diesem Abschnitt werden schwierige Begriffe kurz beschrieben, die nicht im Text dieser Anleitung erklärt werden. Weitere Informationen finden Sie in anderen handelsüblichen Veröffentlichungen.

Ad hoc-Modus	Eine Methode der Wireless LAN-Verbindung, bei der Wireless LAN-Clients ohne Verwendung eines Zugriffspunktes kommunizieren.
AMX Device Discovery	AMX Device Discovery ist eine von AMX entwickelte Technologie, die den Einsatz von AMX-Steuersystemen zur einfachen Bedienung der Zielgeräte erleichtert. Epson hat diese Protokolltechnologie eingeführt und stellt eine Einstellung für die Aktivierung der Protokollfunktion (EIN) zur Verfügung. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der AMX-Website. URL http://www.amx.com/
Bildformat	Das Verhältnis zwischen der Breite eines Bildes und seiner Höhe. Bildschirme mit einem Horizontal/Vertikal-Verhältnis von 16:9, wie z. B. HDTV-Bildschirme, werden auch Breitbildschirme genannt. SDTV- und gewöhnliche Computerbildschirme haben ein Bildformat von 4:3.
Composite Video	Ein Verfahren, bei dem das Bildsignal in einer Luminanzkomponente und einer Farbkomponente für die Übertragung über ein einzelnes Kabel kombiniert wird.
DHCP	Abkürzung für Dynamic Host Configuration Protocol. Dieses Protokoll weist den am Netzwerk angeschlossenen Geräten automatisch eine IP-Adresse zu.
DICOM	Ein Akronym für Digital Imaging and Communications in Medicine. Dies ist eine internationale Norm, die Bildstandards und ein Kommunikationsprotokoll für medizinische Bilder definiert.
Gateway-Adresse	Ein Server (Router) zur Kommunikation im Netzwerk (Subnet), aufgeteilt entsprechend der jeweiligen Subnet-Maske.
HDBaseT	Der von HDBaseT Alliance festgelegte Verbindungsstandard für Unterhaltungselektronik zur Kommunikation von verschiedenen Steuersignalen, wie z. B. unkomprimiertes HD-Video, Audio und 100BASE-TX Ethernet über ein LAN-Kabel.
HDCP	HDCP ist eine Abkürzung für High-bandwidth Digital Content Protection. Wird zur Verhinderung illegalen Kopierens und zum Schutz von Urheberrechten verwendet. Der Schutz erfolgt durch Verschlüsseln mit digitalen Farbsignalen, über die DVI- und HDMI-Anschlüsse gesendet werden. Da der HDMI-Anschluss dieses Projektors HDCP unterstützt, können digitale Bilder, die mit HDCP-Technologie geschützt sind, projiziert werden. Der Projektor kann aber nicht in der Lage sein, Bilder zu projizieren, die mit aktualisierten oder revidierten Versionen der HDCP-Verschlüsselung geschützt sind.
HDTV	Eine Abkürzung für High-Definition Television zur Bezeichnung von High-Definition-Systemen, die folgende Bedingungen erfüllen. • Vertikale Auflösung von 720p oder 1080i oder größer (p = Progressiv, i = Zeilensprung) • Bildschirm Bildformat von 16:9
Infrastrukturmodus	Ein Verfahren für die WLAN-Verbindung, bei dem die Geräte über Zugriffspunkte miteinander kommunizieren.
IP-Adresse	Eine Nummer zur Identifikation eines Computers in einem Netzwerk.

Komponente Video	Ein Verfahren, bei dem das Bildsignal in eine Luminanzkomponente (Y) und die Differenzsignale Blau minus Helligkeit (Cb oder Pb) und Rot minus Helligkeit (Cr oder Pr) aufgespalten wird.
Kontrast	Die relative Helligkeit der hellen und dunklen Bildbereiche kann erhöht oder verringert werden, um Schrift und Grafiken deutlicher oder weicher darzustellen. Diese spezielle Einstellung der Bildeigenschaften nennt man Kontrast-Einstellung.
Progressiv	Projiziert Informationen, um so einen Bildschirm zur Zeit zu erstellen, auf dem das Bild für einen Rahmen angezeigt wird. Selbst wenn die Anzahl der Abtastlinien gleich bleibt, wird das Bildflackern reduziert, da das Informationsvolumen im Vergleich zum Zeilensprungverfahren verdoppelt wurde.
SDI	Eine Abkürzung für Serial Digital Interface. Der Projektor ist mit den Verfahren SD-SDI (Standard Definition) sowie HD-SDI (High Definition) und 3G-SDI (3G Definition) kompatibel.
SDTV	Eine Abkürzung für Standard Definition Television zur Bezeichnung normaler Fernsehsysteme, welche die Bedingungen für HDTV hochauflösendes Fernsehen nicht erfüllen.
SNMP	Eine Abkürzung für Simple Network Management Protocol, ein Protokoll zur Überwachung und Steuerung von Routern und Computern, die über ein TCP/IP-Netzwerk verbunden sind.
sRGB	Eine internationale Norm für Farbstufen, die es ermöglicht, dass die von Videogeräten wiedergegebenen Farben genauso einfach von Computer-Betriebssystemen oder dem Internet gehandhabt werden können. Verfügt die angeschlossene Quelle über einen sRGB-Modus, stellen Sie sowohl den Projektor als auch die angeschlossene Signalquelle auf sRGB.
SSID	Bei SSID handelt es sich um Identifizierungsdaten für die Verbindung zu anderen Geräten per WLAN. Drahtlose Kommunikation ist zwischen Geräten mit derselben SSID möglich.
Subnet-Maske	Ein Zahlenwert, der die Anzahl der verwendeten Bits für die Netzwerk-Adresse eines aufgeteilten Netzwerks (Subnet) der IP-Adresse angibt.
Sync.	Die Ausgangssignale von Computern haben eine bestimmte Frequenz. Stimmt diese Frequenz nicht mit der Frequenz des Projektors überein, sind die entstehenden Bilder von schlechter Qualität. Die Abstimmung der Signalphasen (relative Position der Signalspitzen) wird als Synchronisation (Sync.) bezeichnet. Bei nicht synchronisierten Signalen können Bildflimmern, ein verschwommenes Bild und horizontale Bildstörungen auftreten.
Tracking	Die Ausgangssignale von Computern haben eine bestimmte Frequenz. Stimmt diese Frequenz nicht mit der Frequenz des Projektors überein, sind die entstehenden Bilder von schlechter Qualität. Das Abstimmen der Frequenzen (der Anzahl der Signalspitzen) wird als "Tracking" bezeichnet. Bei nicht richtig eingestelltem Tracking können breite vertikale Streifen im Bild auftreten.
Trap IP Adresse	Die IP-Adresse, die der Ziel-Computer zur Fehlerbenachrichtigung bei SNMP verwendet.
Wiederholrate	Das lichtabstrahlende Element eines Bildschirms kann die gleiche Luminanz und Farbe nur für einen äußerst kurzen Zeitraum aufrecht erhalten. Daher muss das Bild mehrere Male pro Sekunde abgetastet und am lichtabstrahlenden Element aktualisiert werden. Die Anzahl der Aktualisierungen pro Sekunde wird als Wiederholrate bezeichnet und in Hertz (Hz) ausgedrückt.
Zeilensprung	Überträgt Informationen, die zur Herstellung eines Bildschirms benötigt werden, indem von oben nach unten jede zweite Zeile des Bildes gesendet wird. Die Flackerwahrscheinlichkeit ist größer, da ein Rahmen nur jede zweite Zeile angezeigt wird.

Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Bilder oder Illustrationen, insbesondere die Darstellung der Bildschirmanzeigen, können von den tatsächlichen Gegebenheiten abweichen.

Verwendungshinweise

Wenn dieses Produkt für Anwendungen verwendet wird, bei denen es auf hohe Zuverlässigkeit/Sicherheit ankommt, wie z.B. Transportvorrichtungen beim Flug-, Zug-, Schiffs- und Kfz-Verkehr usw., Vorrichtungen zur Katastrophenverhinderung, verschiedene Sicherheitsvorrichtungen oder Funktions-/Präzisionsgeräte usw., sollten Sie dieses Produkt erst verwenden, wenn Sie erwägt haben, Fail-Safe- Vorrichtungen und Redundanzsysteme in Ihr Design miteinzubeziehen, um die Sicherheit und Zuverlässigkeit des gesamten Systems zu gewährleisten. Da dieses Produkt nicht für den Einsatz bei Anwendungen vorgesehen ist, bei denen es auf extrem hohe Zuverlässigkeit/Sicherheit ankommt, wie beispielsweise in der Raumfahrt, bei primären Kommunikationseinrichtungen, Kernenergiekontrollanlagen oder medizinischen Vorrichtungen für die direkte medizinische Pflege usw., überlegen Sie bitte nach umfassender Evaluierung genau, ob das Produkt für Ihre Zwecke geeignet ist.

Über Bezeichnungen

Betriebssystem Microsoft® Windows® 2000
Microsoft® Windows® XP Betriebssystem
Betriebssystem Microsoft® Windows Vista®
Betriebssystem Microsoft® Windows® 7
Betriebssystem Microsoft® Windows® 8
Betriebssystem Microsoft® Windows® 8.1

In dieser Anleitung werden die oben genannten Betriebssysteme mit „Windows 2000“, „Windows XP“, „Windows Vista“, „Windows 7“, „Windows 8“ und „Windows 8.1“ bezeichnet. Darüber hinaus wird der Sammelbegriff Windows für Windows 2000, Windows XP, Windows Vista, Windows 7, Windows 8 und Windows 8.1 verwendet, und mehrere Versionen von Windows können beispielsweise wie folgt zusammengefasst werden: Windows 2000/XP/Vista/7/8/8.1, wobei die mehrmalige Verwendung des Wortes Windows wegfällt.

Mac OS X 10.3.x
Mac OS X 10.4.x
Mac OS X 10.5.x
Mac OS X 10.6.x
OS X 10.7.x
OS X 10.8.x
OS X 10.9.x

In dieser Anleitung bedeuten die obigen Betriebssysteme „Mac OS X 10.3.x“, „Mac OS X 10.4.x“, „Mac OS X 10.5.x“, „Mac OS X 10.6.x“, „OS X 10.7.x“, „OS X 10.8.x“ und „OS X 10.9.x“. Darüber hinaus wird der Sammelbegriff „OS X“ für all diese Betriebssysteme verwendet.

Copyright und Marken

EPSON und ELPLP sind Marken oder eingetragene Marken der SEIKO EPSON CORPORATION.

Mac und OSX sind Marken der Apple Inc.

Microsoft, Windows, Windows Vista, PowerPoint und das Windows-Logo sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

WPA™ und WPA2™ sind eingetragene Marken der Wi-Fi Alliance.

HDMI und High-Definition Multimedia Interface sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen von HDMI Licensing LLC. HDMI™ HIGH DEFINITION MULTIMEDIA INTERFACE

PJLink ist eine Marke oder eingetragene Marke in Japan, den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern und Regionen.

HDBaseT™ and the HDBaseT Alliance logo are trademarks of the HDBaseT Alliance.

Andere in dieser Dokumentation verwendeten Produktnamen werden hier nur zu Kennzeichnungszwecken verwendet und sind unter Umständen Marken der entsprechenden Eigentümer. Epson verzichtet auf jedwede Rechte an diesen Marken.

Crestron und Crestron RoomView sind eingetragene Markenzeichen von Crestron Electronics, Inc.

Extron® and XTP® are registered trademarks of Extron Electronics.

3

A

B

C

D

E

F

G

H

Z